

<36625359200012

Betriebs-Ordnung

für die vereinigten

K. Bayer. Pfälzischen Eisenbahnen.

Gültig vom 1. August 1870 ab.



Baur'sche Buchdruckerei in Ludwigshafen am Rhein.

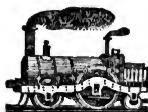
1870.

Betriebs-Ordnung

für die vereinigten

Kgl. Bayer. Pfälzischen Eisenbahnen.

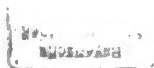
Gültig vom 1. August 1870 ab.





Baur'sche Buchdruckerei in Ludwigshafen am Rhein.

1870.



Inhalts-Verzeichniß.

Reglement für die Beförderung von Gütern.

Anlagen.

Tarif-Vorschriften und Tarife für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, Fahrzeugen und lebenden Thieren.

Seite

Tarif-Vorschriften, Waaren-Verzeichniß und Tarife für die Beförderung von Gütern.



Vorbemerkung.

Die nachstehenden Bestimmungen der Reglements für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, Fahrzeugen und lebenden Thieren, sowie für den Güterverkehr auf den Bahnen des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen kommen mit den in kleinerem Drucke beigefügten Zusatzbestimmungen auf den Pfälzischen Eisenbahnen als besondere Reglements für den internen Verkehr zur Anwendung.

Die jeweils bekannt gegebenen Tarife und deren Vorschriften, sowie das Waarenverzeichniß bilden einen integrirenden Bestandtheil derselben.

Im Verkehre mit anderen Bahnen kommen die Reglements der betreffenden Verbände oder Wechselverkehre, oder aber der einzelnen Bahnen zur Anwendung.

Wer sich der Pfälzischen Eisenbahnen bedient, unterwirft sich den Bestimmungen dieser Reglements; dieselben, beziehungsweise auch der Frachtbrief, vertreten daher die Stelle eines Vertrages zwischen ihm und der Eisenbahnverwaltung und bilden in Zweifels- oder Streitfällen die rechtliche Grundlage der Entscheidung.

Abänderungen und Nachträge bleiben vorbehalten und werden im Kreisamtsblatte der Pfalz publicirt.

Reglements.

Reglement

für die

Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, Fahrzeugen und lebenden Thieren

nebst

Polizeilichen Vorschriften.

I. Allgemeine Bestimmungen.

§ 1.

Pflichten des Dienstpersonals.

Das bei den Eisenbahnen angestellte Dienstpersonal ist zu einem bescheidenen und höflichen, aber entschiedenen Benehmen gegen das Publicum angewiesen und hat sich innerhalb der ihm angewiesenen Dienstgrenzen gefällig zu bezeigen.

Dasselbe hat die ordnungsmäßigen Dienstleistungen unentgeltlich zu verrichten; es ist ihm strenge untersagt, für solche vom Publicum ein Geschenk anzunehmen.

Dem Dienstpersonal ist das Rauchen während des dienstlichen Verkehrs mit dem Publicum verboten.

§ 2.

Rechte des Dienstpersonals.

Den Anordnungen des in Uniform befindlichen oder mit Dienstabzeichen versehenen Dienstpersonals ist das Publicum Folge zu leisten verbunden.

§ 3.

Entscheidung von Streitigkeiten.

Streitigkeiten zwischen dem Publicum und dem Dienstpersonal entscheidet auf den Stationen der Stations-Vorsteher, während der Fahrt der Zugführer.

§ 4.

Beschwerdeführung.

Beschwerden können bei den Dienstvorgesetzten mündlich oder schriftlich angebracht werden; sie können auch in das auf jeder Station befindliche Beschwerdebuch eingetragen werden.

Die Verwaltung wird auf alle Beschwerden antworten, welche unter Angabe des Namens und des Wohnorts des Beschwerdeführenden erfolgen. Beschwerden über einen Dienstthuenden müssen dessen thunlichst genaue Bezeichnung nach dem Namen, der Nummer oder einem Uniformmerkmale enthalten.

§ 5.

Betreten der Bahnhöfe und der Bahn.

Das Betreten der Bahnhöfe und der Bahn außerhalb der bestimmungsmäßig dem Publicum für immer oder zeitweilig geöffneten Räume ist Jedermann, mit Ausnahme der dazu durch besondere Vorschriften befugten Personen, untersagt.

§ 6.

Beschränkung der Verpflichtung zum Transporte. Zahlungsmittel.

Die Beförderung von Personen, Thieren und Sachen findet nicht statt, wenn außergewöhnliche Hindernisse oder höhere Gewalt entgegenstehen oder die vorhandenen Transportmittel nicht ausreichen.

Als Zahlungsmittel wird überall das auf den Nachbarbahnen gesetzlichen Cours besitzende Gold- und Silbergeld, mit Ausschluß der Scheidemünze, zu dem bei jeder Expedition durch Anschlag festgesetzten Course angenommen, insoweit dieser Annahme ein gesetzliches Verbot überhaupt nicht entgegensteht.

II. Besondere Bestimmungen.

A. Beförderung von Personen.

§ 7.

Fahrpläne. Extrafahrten. Abfahrtszeit.

Die Personen-Beförderung findet nach Maßgabe der öffentlich bekannt gemachten und auf allen Stationen ausgehängten Fahrpläne statt.

Extrafahrten werden nur nach dem Ermessen der Verwaltung gewährt.

Für den Abgang der Züge sind die auf den Bahnhöfen befindlichen Stationsuhren maßgebend.

S. Tarifvorschriften A und F.

Die Bestellung eines Extrazuges muß mindestens 24 Stunden vorher unter Angabe der Anzahl und Gattung der erforderlichen Wagen gemacht werden. Bei der Zurücknahme derselben bleibt der Besteller für die Kosten der Anordnung und Beischaffung des erforderlichen Fahrmaterials verhaftet.

§ 8.

Fahrpreise.

Die Fahrpreise bestimmt der auf allen Stationen ausgehängte Tarif.

Die Abonnementsbillets, welche auf den Namen des Inhabers ausgestellt werden, unterliegen den dafür gegebenen besonderen Bestimmungen.

§ 9.

Billetverkauf. Zurücknahme gelöster Billets.

Der Verkauf der Fahrbillets (Fahrkarten) kann nur innerhalb der letzten halben Stunde vor Abgang desjenigen Zuges, mit dem der Reisende befördert sein will, und wenn zwischen zwei nach derselben Richtung abgehenden Zügen eine noch kürzere Zwischenzeit liegt, nur in dieser Frist verlangt werden. Diejenigen, welche bis 10 Minuten vor Abgang des Zuges noch kein Billet gelöst, haben auf Verabfolgung eines solchen keinen Anspruch.

Das zu entrichtende Fahrgeld ist abgezählt bereit zu halten, damit Aufenthalt durch Geldwechseln vermieden werde.

Die Fahrbillets geben Anspruch auf die entsprechende Wagenclasse, soweit in dieser Plätze vorhanden sind resp. beim Wechseln der Wagen vorhanden bleiben. Ist dies nicht der Fall, so können die Billets gegen Erstattung des dafür gezahlten Betrages zurückgegeben oder gegen Billets anderer Classen, in welchen noch Plätze vorhanden sind, unter Ausgleichung des Preisunterschiedes umgetauscht werden. Jedenfalls haben die mit durchgehenden Billets ankommenden Reisenden den Vorzug vor den neu hinzutretenden.

§ 10.

Fahrbillets und Gültigkeit derselben. Fahrpreis-Ermäßigung für Kinder.

Das Fahrbillet bezeichnet die Stationen, von und bis zu welchen die Fahrt verlangt worden; ferner das Fahrgeld für die Wagenclasse, welche der Reisende benutzen will; endlich die Zeit oder den Zug, wofür das Billet gilt.

Die Zeit oder der Zug, wofür jedes Fahrbillet gültig, ist durch Abstempelung darauf ausgedrückt, so daß jeder Käufer sofort zu prüfen im Stande ist, ob das Billet auf die von ihm beabsichtigte Fahrt lautet.

Kinder unter 10 Jahren werden zu ermäßigten Fahrpreisen befördert. Finden Zweifel über das Alter der Kinder statt, so entscheidet der Ausspruch des bei der Revision anwesenden obersten Beamten. Für Kinder, die noch getragen werden müssen und ihre Stelle auf ihrer Angehörigen Plätzen mitfinden, erfolgt keine Zahlung.

Die einfachen Billets können zu jedem fahrplanmäßigen Zuge des durch Abstempelung darauf bemerkten Tages benützt werden, jedoch haben für die Schnellzüge nur die hierzu besonders bestimmten Billets Gültigkeit.

Retourbillets kommen nur bei den im Tarif angegebenen Stationen zur Anwendung. Dieselben haben Gültigkeit für den Tag der Ausgabe und den nächstfolgenden Tag in allen fahrplanmäßigen Zügen, soweit sie die entsprechende Wagenclasse führen, und es berechtigen demnach Retourbillets der 1. und 2. Classe auch zur Fahrt mit Schnellzügen.

Für die zweitheiligen Retourbillete wird bestimmt, daß die Lostrennung der für die Hinfahrt gültigen Coupons nur vom Schaffner zu geschehen hat, und einzelne getrennte Coupons für die Hinfahrt keine Gültigkeit besitzen. Der Rückfahrtscoupon, welchem auf der Kehrseite der Datumsstempel beigefügt wird, wird erst auf der Rückfahrt coupirt und eingezogen. Die Reisenden haben sich hierbei stets selbst zu vergewissern, daß ihnen der richtige für die Rückfahrt bestimmte Coupon jeweils verbleibt.

Wird jedoch die Fahrt bei einfachen Billets auf einer Zwischenstation unterbrochen, um mit einem anderen am nämlichen Tage noch bis zum Bestimmungsorte gehenden Zuge fortgesetzt zu werden, so ist das Billet bei der Ankunft an der Zwischenstation dem Bahnhofvorsteher vorzulegen, um mit dem Vormerke der Gültigkeit versehen zu werden. Unter Beobachtung dieser Bestimmung darf die Fahrt bei Retourbillets innerhalb ihrer Gültigkeitsfrist nur je einmal bei der Hin- und Rückreise unterbrochen werden. Das Gepäck geht indessen mit dem Zuge, für welchen es expedirt ist, weiter.

Wer in einem Schnellzuge mit einem Billet gewöhnlicher Fahrt betroffen wird, hat die unter § 14 vorgesehene Taxe zu entrichten.

§ 11.

Umtausch gelöster Fahrbillets.

Ein Umtausch gelöster Fahrbillets gegen Billets höherer Classen ist den Reisenden bis 10 Minuten vor Abgang des Zuges gegen Nachzahlung der Preisdifferenz unverwehrt, soweit noch Plätze in den höheren Classen vorhanden sind. Unterwegs auf Zwischenstationen kann ein Uebergehen auf Plätze der nächst höheren Classe nur gegen Zukauf eines Billets der nächst niedrigeren Classe für die betreffende Weiterfahrt gestattet werden. Reisende der letzten Wagenclasse kaufen in diesem Falle ein zweites Billet der letzten Classe für die betreffende Weiterfahrt hinzu.

Der Umtausch eines schon gelösten Billets höherer Classe gegen ein solches niedrigerer Classe ist niemals zulässig. (Siehe jedoch § 9.)

Wer mit dem Billet einer niedrigeren Classe in einer höheren betroffen wird, hat die unter § 14 vorgesehene Taxe zu entrichten.

§ 12.

Anweisung der Plätze.

Einzelne bestimmte Plätze werden nicht verkauft und können im Voraus nicht belegt werden.

Das Dienstpersonal ist berechtigt und auf Verlangen der Reisenden verpflichtet, denselben ihre Plätze anzuweisen. Allein reisende Damen sollen auf Verlangen möglichst nur mit Damen in ein Coupé zusammengesetzt werden.

Es ist die Einrichtung getroffen, daß in jedem Zuge besondere Coupés 2. und 3. Classe für allein reisende Frauen vorhanden sind.

Auf den Anfangsstationen eines Courses ist die Bestellung ganzer Wagenabtheilungen in 1. und 2. Classe gegen Lösung so vieler Fahrbillets, als die Abtheilung Plätze enthält, eine halbe Stunde vor Abgang des Zuges zulässig.

Den Inhabern ganzer Wagenabtheilungen ist gestattet, ein oder zwei Kinder unter 10 Jahren unentgeltlich mitfahren zu lassen.

§ 13.

Ausschluß belästigender Personen von der Fahrt.

Personen, welche wegen einer sichtlichen Krankheit oder aus anderen Gründen durch ihre Nachbarschaft den Mitreisenden augenscheinlich lästig werden würden, können von der Mit- und Weiterreise ausgeschlossen werden, wenn sie nicht ein besonderes Coupé bezahlen. Etwa bezahltes Fahrgeld wird ihnen zurückgegeben, wenn ihnen die Mitreise nicht gestattet wird. Wird erst unterwegs wahrgenommen, daß ein Reisender zu den vorstehend bezeichneten Personen gehört, so muß er an der nächsten Station, sofern kein besonderes Coupé bezahlt und für ihn bereit gestellt werden kann, von der Weiterbeförderung ausgeschlossen werden. Das Fahrgeld, sowie die Gepäckfracht werden ihm für die nicht durchfahrene Strecke ersetzt.

Für den Fall, daß ein Reisender ein besonderes Coupé bezahlt, kann er darin so viele Begleiter mitnehmen, daß das Coupé voll besetzt wird.

Ist die Beförderung kranker Personen in einem Personenwagen nicht thunlich, so stellt die Bahnverwaltung hierfür gegen die im Tarife vorgesehene Taxe einen besonderen Transportwagen zur Verfügung. S. Tarifvorschriften A Abs. 3.

§ 14.

Wartesäle. Billet- und Gepäck-Expeditionen. Billet-Controle.

Die Wartesäle, die Billet- und Gepäck-Expeditionen werden spätestens eine halbe Stunde vor Abgang eines jeden Zuges geöffnet.

Das vom Reisenden gelöste Billet ist auf Verlangen bei dem Eintritt in den Wartesaal, sowie beim Einsteigen in den Wagen vorzuzeigen.

Während der Fahrt muß der Reisende das Billet bis zur Abnahme desselben bei sich behalten. Wer unterwegs ohne gültiges Fahrbillet getroffen wird, hat denjenigen Betrag zu zahlen, der von der betreffenden Eisenbahnverwaltung für den gegebenen Fall festgestellt und bekannt gemacht ist. Wer die sofortige Zahlung verweigert, kann ausgesetzt werden.

Reisende, welche durch Mitnahme von Hunden oder aus anderen Gründen den Mitreisenden lästig werden, können jederzeit aus den Wartesälen ausgewiesen werden.

Wer unterwegs ohne oder ohne gültiges Fahrbillet betroffen wird, hat eine Conventionalstrafe von 30 kr. und außerdem die Fahrtaxe der benützten Wagenclasse für die durchfahrene Strecke zu bezahlen. Kann jedoch die Zugangsstation nicht sofort constatirt werden, so erstreckt sich die Nachzahlung der Fahrtaxe auf die ganze vom Zug zurückgelegte Tour.

Unkenntlich gemachte Billets werden als ungültig betrachtet.

§ 15.

Einsteigen in die Wagen.

Das Zeichen zum Einsteigen in die Wagen wird durch zwei unterschiedene Schläge auf die Glocke gegeben.

§ 16.

Versäumung der Abfahrtszeit.

Nachdem das Abfahrtszeichen durch die Dampfpfeife der Locomotive gegeben, kann Niemand mehr zur Mitreise zugelassen werden. Jeder Versuch zum Einsteigen und jede Hülfeleistung dazu, nachdem die Wagen in Bewegung gesetzt sind, ist polizeilich verboten.

Dem Reisenden, welcher die Abfahrtszeit versäumt hat, steht ein Anspruch weder auf Rückerstattung des Fahrgeldes, noch auf irgend eine andere Entschädigung zu.

§ 17.

Verhalten auf den Zwischenstationen. Oeffnen und Schließen der Wagenthüren.

Bei Ankunft auf einer Station wird der Name derselben und da, wo ein bestimmter Aufenthalt stattfindet, die Dauer desselben ausgerufen.

Sobald der Wagenzug stillsteht, werden nach der zum Aussteigen bestimmten Seite die Thüren derjenigen Wagen geöffnet, welche für die bis zu dieser Station Reisenden bestimmt sind. Die Thüren der übrigen Wagen werden nur auf Verlangen geöffnet.

Wer auf den Zwischenstationen seinen Platz verläßt, ohne denselben zu belegen, muß sich, wenn derselbe inzwischen anderweitig besetzt ist, mit einem anderen Platze begnügen.

Jeder Reisende ist verpflichtet, selbst darauf zu achten, daß er seine Bestimmungsstation nicht verfehle.

§ 18.

Außergewöhnliches Anhalten auf freier Bahn.

Sollte wegen eingetretener Hindernisse außerhalb einer Station längere Zeit angehalten werden müssen, so ist ein Aussteigen der Reisenden nur dann gestattet, wenn der Zugführer die ausdrückliche Bewilligung dazu ertheilt. Die Reisenden müssen sich dann sofort von dem Bahngeleise entfernen, auch auf das erste Zeichen mit der Dampfpfeife ihre Plätze wieder einnehmen.

Das Zeichen zur Weiterfahrt wird durch ein dreimaliges Ertönen der Dampfpfeife gegeben. Wer beim dritten Ertönen der Dampfpfeife noch nicht wieder eingestiegen ist, geht des Anspruchs auf die Mitreise verlustig.

§ 19.

Verhalten während der Fahrt und beim Ein- und Aussteigen.

Während der Fahrt darf sich Niemand seitwärts aus dem Wagen biegen, gegen die Thüre anlehnen oder auf die Sitze treten.

Die Reisenden dürfen zum Ein- und Aussteigen die Wagenthüren nicht selbst öffnen; sie müssen vielmehr das Oeffnen dem Dienstpersonal überlassen und dürfen nicht ein- und aussteigen, bevor der Zug völlig stillsteht.

Jeder Reisende muß sich entfernt von den Fahrgeleisen und Maschinen halten, und Niemand darf den Bahnhof in einer anderen als der angewiesenen Richtung verlassen.

§ 20.

Beschädigung der Wagen.

Für Zertrümmern von Fenstern besteht eine Entschädigungstaxe, und werden die darin festgesetzten Beträge vorkommenden Falls durch das Dienstpersonal von den Schuldigen sofort eingezogen. Auch ist die Eisenbahnverwaltung befugt, für Beschmutzen des Inneren der Wagen, Zerreißen der Gardinen u. s. w. eine Entschädigung zu fordern und von den Schuldigen sofort einziehen zu lassen.

§ 21.

Verspätung der Züge. Unterbrechung der Fahrt.

Verspätete Abfahrt oder Ankunft der Züge begründen keinen Anspruch gegen die Eisenbahnverwaltung. Eine ausgefallene und unterbrochene Fahrt berechtigt nur zur Rückforderung des für die nicht durchfahrene Strecke gezahlten Fahrgeldes.

Die Erreichung der auf dem Fahrplan angegebenen Anschlüsse an fremde Bahnen wird gleichfalls nicht gewährleistet.

§ 22.

Mitnahme von Hunden etc. Tabakrauchen. Mitnahme feuergefährlicher Gegenstände.

Hunde und andere Thiere dürfen in den Personenwagen nicht mitgeführt werden.

Das Tabakrauchen ist in allen Wagenclassen gestattet; in der I.

Wagenclasse jedoch nur unter Zustimmung aller in demselben Coupé Mitreisenden, insofern nicht besondere Rauchcoupés dieser Classe im Zuge vorhanden sind. In jedem Personenzuge müssen Coupés II. Classe für Nichtraucher vorhanden sein; auch sollen auf Verlangen den Reisenden dieser Wagenclasse stets derartige Coupés angewiesen werden. Die Tabakspfeifen müssen mit Deckeln versehen sein.

Feuergefährliche Gegenstände, sowie alles Gepäck, welches Flüssigkeiten und andere Gegenstände enthält, die auf irgend eine Weise Schaden verursachen können, insbesondere geladene Gewehre, Schießpulver, leicht entzündbare chemische Präparate und andere Sachen gleicher Eigenschaft, dürfen weder als Reisegepäck aufgeliefert, noch in den Personenwagen mitgenommen werden. Das Eisenbahndienstpersonal ist berechtigt, sich in dieser Beziehung die nöthige Ueberzeugung zu verschaffen. Der Zuwiderhandelnde haftet für allen aus der Uebertretung des obigen Verbots an dem fremden Gepäck oder sonst entstehenden Schaden. Der Lauf eines mitgeführten Gewehrs muß nach oben gehalten werden.

Es bleibt dem Ermessen der Verwaltung vorbehalten, auch Coupés 3. Classe für Nichtraucher einzustellen.

§ 23.

Ausschluß trunkener und renitenter Personen von der Fahrt.

Wer die vorgeschriebene Ordnung nicht beobachtet, sich den Anordnungen des Dienstpersonals nicht fügt, oder sich unanständig benimmt, wird ohne Anspruch auf den Ersatz des bezahlten Fahrgeldes von der Mit- und Weiterreise ausgeschlossen. Namentlich dürfen trunkene Personen zum Mitfahren und zum Aufenthalte in den Wartesälen nicht zugelassen und müssen ausgewiesen werden, wenn sie unbemerkt dazu gelangten.

Zuwiderhandlungen gegen die in den voranstehenden Paragraphen enthaltenen Vorschriften und Verbote werden nach den als Anhang hier beigedruckten polizeilichen und oberpolizeilichen Vorschriften vom 26. März 1847 und bezw. 8. März 1863: „den Schutz und die Aufrechterhaltung der Ordnung des Eisenbahnbetriebs betreffend" verfolgt und bestraft.

B. Beförderung des Reisegepäcks.

§ 24.

Begriff des Reisegepäcks.

Als Reisegepäck wird in der Regel befördert, was der Reisende zu seinem und seiner Angehörigen Reisebedürfnisse mit sich führt, namentlich Koffer, Mantel- und Reisesäcke, Hutschachteln, kleine Kisten und dergleichen. Gegenstände, welche von der Beförderung als Frachtgut ausgeschlossen sind, dürfen als Reisegepäck nicht aufgegeben werde.

S. Tarifvorschriften B.

Traglasten werden nach den hierfür gegebenen besonderen Bestimmungen und zwar ohne Garantie befördert.

§ 25.

Art der Verpackung. Entfernung älterer Post- und Eisenbahnzeichen.

Reisegepäck, welches nicht sicher und dauerhaft verpackt ist, kann zurückgewiesen werden. Die Gepäckstücke müssen von älteren Post- und Eisenbahnzeichen befreit sein. Ist dies nicht der Fall und findet in Folge dessen eine Verschleppung des Gepäcks statt, so kommt die Eisenbahn für den daraus erwachsenen Schaden nicht auf.

§ 26.

Einlieferung des Gepäcks.

Die Mitnahme des Gepäcks, welches nicht spätestens 15 Minuten vor Abgang des Zuges unter Vorzeigung des Fahrbillets in die Gepäck-Expedition eingeliefert ist, kann nicht zugesichert werden. Die Gepäckfracht muß sofort, bei Vermeidung des Nachtheils, daß die Beförderung unterbleibt, berichtigt werden.

Ein Freigewicht wird nicht gestattet.

§ 27.

Mitnahme von Handgepäck.

Kleine, leicht tragbare Gegenstände können, wenn die Mitreisenden dadurch nicht belästigt werden, von den Reisenden in den Wagen mitgeführt werden, sofern Zoll- und Steuervorschriften solches gestatten. Für solche in den Wagen mitgenommene Gegenstände werden Gepäckscheine nicht ausgegeben; sie sind von den Reisenden selbst zu beaufsichtigen.

Das Gewicht des Handgepäcks darf 20 Pfund nicht übersteigen.

§ 28.

Gepäckscheine und Auslieferung des Gepäcks.

Gegen Einlieferung des Gepäcks, wobei die Vorzeigung des Fahrbillets verlangt werden kann, erhält der Reisende einen Gepäckschein. Dem Inhaber dieses Scheins, dessen Legitimation die Verwaltung zu prüfen nicht verpflichtet ist, wird das Gepäck nur gegen Rückgabe des Scheins, welche die Bahnverwaltung von jedem weiteren Anspruche befreit, ausgeliefert.

Der Inhaber des Gepäckscheins ist berechtigt, nach Ankunft des Zuges, zu welchem das Gepäck zum Transport aufgegeben ist, am Bestimmungsorte die sofortige Auslieferung des Gepäcks nach Ablauf der zur ordnungsmäßigen Ausladung und Ausgabe, sowie zur etwaigen steueramtlichen Abfertigung erforderlichen Zeit, im Local der Gepäckexpedition zu verlangen. Will derselbe die sofortige Auslieferung des Gepäcks nicht erwarten, so kann er dasselbe innerhalb 24 Stunden nach dessen Ankunft in bestimmten Expeditionsstunden gegen Rückgabe des Scheins in der Gepäckexpedition abfordern oder abfordern lassen. Wird das Gepäck innerhalb 24 Stunden nicht abgeholt, so ist für dasselbe das vorgeschriebene Lagergeld zu entrichten.

In Ermangelung des Gepäckscheines ist die Verwaltung zur Aushändigung des Gepäcks nur nach vollständigem Nachweise der Empfangsberechtigung gegen Ausstellung eines Reverses und nach Umständen gegen Sicherheit verpflichtet.

Das Lagergeld beträgt per Tag und Stück 6 Kreuzer.

§ 29.

Haftpflicht der Eisenbahn für Reisegepäck.

Die Eisenbahn haftet von dem Zeitpunkte der Aushändigung des Gepäckscheins ab für die richtige und unbeschädigte Ablieferung der Gepäckstücke, und zwar im Allgemeinen nach den im „Reglement für den Vereinsgüterverkehr" für Güter enthaltenen Bedingungen und Abreden, soweit solche auf die Beförderung von Reisegepäck anwendbar sind, insbesondere aber nach folgenden Grundsätzen:

a) Ist von dem Reisenden ein höherer Werth nicht declarirt, so wird im Falle des Verlustes oder der Beschädigung der wirklich erlittene Schaden vergütet, jedoch niemals mehr als zwei Thaler für jedes Pfund, nach Abzug des Gewichts des unversehrten Inhalts des blos beschädigten Gepäckstückes.

b) Ist von dem Reisenden ein höherer Werth declarirt, so wird mit der Gepäckfracht ein Frachtzuschlag erhoben, welcher für jede, wenn auch nur angefangene 20 Meilen, welche das Gepäck von der Absende- bis zur Bestimmungsstation zu durchlaufen hat, 2 pro Mille der ganzen declarirten Summe und im Minimum 1/15 Thlr. ausmacht.

Die Werthdeclaration hat nur dann eine rechtsverbindliche Wirkung, wenn sie von der Expedition der Abgangsstation im Gepäckschein eingeschrieben ist.

c) Die Verwaltung ist von jeder Verantwortlichkeit für Reisegepäck frei, wenn es nicht innerhalb dreier Tage nach Ankunft des Zuges (§ 28) auf der Bestimmungsstation abgefordert wird.

Der Reisende, welchem das Gepäck nicht überliefert werden würde, kann verlangen, daß ihm auf dem Gepäckschein Tag und Stunde der geschehenen Abforderung des Gepäcks von der Gepäckexpedition bescheinigt werde.

Für den Verlust und die Beschädigung von Reisegepäck, welches von dem Reisenden nicht zum Transport aufgegeben worden ist, insbesondere für den Verlust und die Beschädigung der in den Wagen mitgenommenen Gegenstände (§ 26, 27), wird nur Gewähr geleistet, wenn ein Verschulden der Bahnverwaltung oder ihrer Leute nachgewiesen ist.

Die Declarationen über höheren Werth und Interesse rechtzeitiger Lieferung haben unter Verwendung eines Frachtbrief-Formulars zu erfolgen und werden nur dann als verbindlich angesehen, wenn sie auf der Rückseite des Frachtbriefes an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben eingeschrieben sind. Die Versicherungsgebühr ist aufwärts nach Groschen abzurunden.

Für Handgepäck, welches Eisenbahnbediensteten zur Aufbewahrung übergeben wird, übernimmt die Bahnverwaltung keine Haftung.

§ 30.

In Verlust gerathene Gepäckstücke.

Fehlende Gepäckstücke werden erst nach Ablauf von 8 Tagen nach der Ankunft des Zuges, zu welchem dieselben aufgegeben sind, auf der Bestimmungsstation des Reisenden als in Verlust gerathen betrachtet, und ist der Reisende erst dann befugt, mit Ausschluß aller weiteren Entschädigungs-Ansprüche desselben, die Zahlung der im § 29 bestimmten Garantiesumme zu fordern. Außerdem kann der Reisende bei Empfangnahme der Entschädigung sich vorbehalten, das in Verlust gerathene Gepäckstück, falls es sich später wieder finden möchte, binnen 4 Wochen nach erhaltener Nachricht hiervon gegen Rückerstattung des erhaltenen Schadenersatzes — und zwar am ursprünglichen Bestimmungsorte — frachtfrei abzunehmen. Im Falle eines solchen Vorbehaltes ist ihm eine Bescheinigung über die Anmeldung desselben auszustellen.

§ 31.

Haftpflicht der Eisenbahn für versäumte Lieferungszeit.

Die Haftpflicht der Eisenbahn für Versäumung der Lieferungszeit (§ 28) richtet sich nach folgenden Bestimmungen:

1. Der für Versäumung der Lieferungszeit zu leistende Ersatz des nachzuweisenden Schadens, sobald solcher überhaupt eintritt, soll den Betrag von $^1/_{30}$ Thlr. für jedes Pfund des ausgebliebenen Gepäcks und jeden angefangenen Tag der Versäumniß bis dahin, daß das Gepäck als in Verlust gerathen anzusehen ist (§ 30), nicht übersteigen.

   Will der Reisende die Höhe des wegen verspäteter Lieferung zu leistenden Schadenersatzes als die Höhe des Interesses an der rechtzeitigen Lieferung sich sichern, so hat er das Gepäck zum Transport im Localverkehre der Verwaltung der Absendestation unter den für diese erlassenen reglementarischen Bestimmungen aufzugeben. In diesem Falle hat er die desfallsige Erklärung in der von der Eisenbahn vorgeschriebenen Form 2 Stunden vor Abgang des Zuges, mit welchem die Beförderung geschehen soll und nach den Betriebsvorschriften geschehen kann, in der Expedition abzugeben. Die hierfür zu entrichtende Vergütung beträgt 2 pro Mille der angegebenen Interessesumme für jede angefangenen 20 Meilen, welche das Gepäck von der Absende- bis zur Bestimmungsstation zu durchlaufen hat, mit einem Minimalbetrage

von 10 Sgr. und unter Abrundung der zu entrichtenden Beträge auf ganze Groschen. Dagegen wird dem Reisenden als Schadenersatz für die verspätete Lieferung derjenige Betrag desselben von der Eisenbahn geleistet, welcher innerhalb des declarirten Betrages nachgewiesen werden kann.

2. Die Eisenbahn ist von der Haftung für den Schaden, welcher durch Versäumung der Lieferungszeit entstanden ist, befreit, sofern sie beweist, daß sie die Verspätung durch Anwendung der Sorgfalt eines ordentlichen Frachtführers nicht habe abwenden können.

Auf Haltestellen kann weder Interessedeclaration noch Versicherung des Gepäckes stattfinden; auch wird das auf Haltestellen aufgenommene Gepäck bis zum Zeitpunkt der Expedirung als zum Transport übernommen nicht angesehen.

S. Zusatzbestimmung zu § 29, Abs. 1.

§ 32.

Gepäckträger.

Auf denjenigen Stationen, wo sich Gepäckträger befinden, können die Reisenden sich derselben, jedoch ohne Verantwortlichkeit der Verwaltung, für den von der Eisenbahn nicht übernommenen Transport des Gepäcks nach und von den Localen der Gepäckexpeditionen bedienen. Diese Gepäckträger sind durch Dienstabzeichen erkennbar.

§ 33.

Zurückgelassene Gegenstände.

Alle im örtlichen Bezirk der Bahnverwaltung oder in den Wagen zurückgelassenen, an die Eisenbahn abgelieferten Gegenstände werden mindestens 3 Monate lang aufbewahrt. Erst nach Ablauf dieser Frist wird mit denselben nach Maßgabe der bei den einzelnen Bahnen darüber bestehenden Bestimmungen verfahren.

Nach Ablauf dieser Frist werden diese Gegenstände durch die Bahnverwaltung veräußert und der Erlös zu Gunsten der Unterstützungskasse für die Angestellten der Pfälzischen Bahnen vereinnahmt.

Gegenstände, deren Verderben zu befürchten steht, werden sofort veräußert.

C. Beförderung von Leichen.

§ 34.

Beförderungs-Bedingungen.

Die Beförderung einer Leiche wird nur mit einem Begleiter, welcher ein Fahrbillet zu lösen hat, und in einem besonders dazu gemietheten verschließbaren Güterwagen zugelassen.

Die Leiche muß in einem luftdicht verschlossenen Kasten sich befinden, und kann Vorausbezahlung der Fracht verlangt werden.

Es wird vorausgesetzt, daß die zur Beförderung erforderliche polizeiliche Erlaubniß nachgewiesen ist.

S. Tarifvorschriften C.

Die Aufgabe findet mittelst Transportscheines bei der Güterexpedition statt.

Es bleibt dem Ermessen der Verwaltung vorbehalten, den Zug zu bestimmen, mit welchem die Beförderung stattfinden soll.

D. Beförderung von Equipagen und anderen Fahrzeugen.

§ 35.

Annahme und Beförderung. Einlieferungszeit.

Equipagen und andere Fahrzeuge werden nur auf und nach den zu deren Annahme bestimmten Stationen zur Beförderung angenommen. Sie müssen zwei Stunden vor Abgang des Zuges angemeldet und spätestens eine Stunde vorher zur Expedition aufgeliefert werden. Auf Zwischenstationen kann auf eine sichere Beförderung derselben mit dem vom Versender gewünschten Zuge nur dann gerechnet werden, wenn sie 24 Stunden vorh angemeldet worden.

Equipagen und andere Fahrzeuge mit den Eil- und Schnellzügen zu befördern, ist die Eisenbahn nicht gehalten.

S. Tarifvorschriften D.

Equipagen ꝛc. mit Begleitung werden unter Vorauszahlung der Fracht bei der Gepäckexpedition gegen Empfang eines Transportscheines zur Beförderung mit Personenzügen, ohne Begleitung bei der Güterexpedition mittelst Frachtbriefes zur Beförderung mit Güterzügen aufgegeben und kommen in beiden Fällen die Taxen des Equipagen- und Fahrzeugetarifs zur Erhebung.

Die auf eigenen Rädern laufenden Eisenbahnfahrzeuge werden nur mittelst Frachtbriefes befördert.

Den Locomotiven und Tendern muß vom Versender ein Begleiter beigegeben werden, welcher für das Schmieren derselben zu sorgen hat und freie Fahrt erhält, sofern er auf jenen seinen Platz einnimmt.

Den Eisenbahnwagen kann ein Begleiter beigegeben oder ein solcher Seitens der Expedition gefordert werden, welcher freie Fahrt erhält, dann aber auch das Schmieren der Wagen auf Kosten des Versenders zu besorgen hat.

Fehlt ein Begleiter, so übernimmt die Verwaltung die Sorge für das Schmieren der Wagen, jedoch ohne Verantwortlichkeit für etwaiges Warmlaufen der Achslager und dessen Folgen.

Das Auf- und Abladen der Fahrzeuge ist durch den Aufgeber und Empfänger vorzunehmen, welche auch die zur Befestigung etwa erforderlichen Utensilien, wie Stränge, Unterlagen u. dgl. auf ihre Kosten zu beschaffen haben.

§ 36.

Auslieferung.

Nach Ankunft auf der Bestimmungsstation wird gegen Rückgabe der etwa ertheilten Quittung die Equipage oder das Fahrzeug ausgeliefert und muß spätestens innerhalb 2 Stunden abgeholt werden, wenn die Ankunft bis Abends 6 Uhr erfolgt. Trifft dagegen der Zug auf der Bestimmungsstation erst später ein, so läuft diese Frist erst von Morgens 6 Uhr des folgenden Tages an. Für jede Stunde längeren Verweilens ist ein Standgeld zu entrichten.

Das Standgeld beträgt 18 Kreuzer per Stück und Stunde.

§ 37.

Belassung von Reisegepäck etc. in den Equipagen.

Den Begleitern der Equipagen und Fahrzeuge steht es frei, Bagage und Reisegepäck in denselben zu belassen, sofern nicht Zoll- und Steuervorschriften entgegen stehen (siehe § 38).

§ 38.

Haftpflicht der Eisenbahn für Fahrzeuge.

Die Eisenbahn haftet für die beförderten Equipagen und Fahrzeuge nach den für den Güterverkehr im Vereinsgüterreglement enthaltenen Bedingungen und Abreden, soweit sie auf den Gegenstand anwendbar sind. Sie haftet aber nicht für denjenigen Schaden, welcher aus der Gefahr

entstanden ist, deren Abwendung durch die von ihr vorgeschriebene oder von dem Versender freiwillig übernommene Begleitung bezweckt wird.

Dabei ist bedungen, daß bei Verfolgung von Entschädigungsansprüchen für Verlust und Beschädigung der der Schadensberechnung nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu Grunde zu legende Werth den vom Aufgeber in der von der Eisenbahn vorgeschriebenen Form declarirten Werth nicht übersteigen soll.

Eine solche Werthangabe ist nur für die Equipage oder das Fahrzeug selbst, nicht für die darin befindlichen Gegenstände (§ 37) zulässig.

In Bezug auf letztere haftet die Eisenbahn nicht für den Schaden, welcher aus der Gefahr entstanden ist, deren Abwendung durch die Begleitung bezweckt wird, für Schäden anderer Art aber nur, wenn ein Verschulden der Bahnverwaltung oder ihrer Leute nachgewiesen ist.

Ist Werthangabe gewählt, so wird der im Tarif angegebene Transportpreis der Equipage oder des Fahrzeugs um einen bestimmten Satz erhöht. Dieser Satz beträgt 1 pro Mille der für jedes Fahrzeug declarirten ganzen Summe für jede angefangenen 20 Meilen der ganzen Transportstrecke mit einem Minimalbetrage von 1/30 Thlr. und Abrundung des zu entrichtenden Betrages auf ganze Groschen. Ist Werthangabe nicht erfolgt, so ist bedungen, daß der nach den gesetzlichen Bestimmungen zu ermittelnde und zu ersetzende Werth jedes Fahrzeugs, einschließlich der darin befindlichen Gegenstände, weder in Verlust- noch in Beschädigungsfällen den Betrag von 300 Thlrn. übersteigen soll.

Die Declarationen über höheren Werth und Interesse rechtzeitiger Lieferung haben unter Verwendung eines Frachtbrief-Formulars zu erfolgen und werden nur dann als verbindlich angesehen, wenn sie auf der Rückseite des Frachtbriefes an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben eingeschrieben sind.

§ 39.

Lieferungszeit.

Die Lieferungszeit für begleitete Equipagen und andere Fahrzeuge, welche mit den Personenzügen befördert werden, ist mindestens die für Eilgüter vorgeschriebene, für alle anderen Equipagen und Fahrzeuge die für gewöhnliches Gut vorgesehene.

Bei etwaiger Declaration eines Interesses rechtzeitiger Lieferung kommen die Vorschriften des Vereinsgüterreglements § 25 zur Anwendung.

E. Beförderung von lebenden Thieren.

§ 40.

Annahme. Ein- und Ausladen. Ausschließung kranker und wilder Thiere.

Lebende Thiere werden nur auf und nach den zu deren Annahme bestimmten Stationen zur Beförderung angenommen. — Der Absender oder Empfänger muß das Ein- und Ausladen in die Wagen und aus denselben, sowie die zur Befestigung der Thiere erforderlichen Mittel und das Anbinden selbst besorgen oder besorgen lassen, sich auch von der sicheren Anlegung der Thiere selbst überzeugen.

Kranke Thiere und solche, welche aus Orten kommen, wo eine Viehseuche herrscht, werden zur Beförderung nicht angenommen.

Zum Transport lebender Thiere ohne einen Begleiter für jeden Wagen, sowie wilder Thiere, ist die Eisenbahn nicht verpflichtet.

S. Tarifvorschriften E.

Kleinere lebende Thiere wie Geflügel in tragbaren Käfigen, Körben oder sonstigen Behältern werden auch ohne Begleiter nach dem Gewicht zur Eilfrachttaxe befördert.

§ 41.

Beförderung von Hunden.

Die Beförderung der Hunde geschieht in abgesonderten Behältnissen.

Der Transportpreis muß bei der Aufgabe des Hundes gegen Lösung eines Scheines bezahlt werden, gegen dessen Zurücklieferung nach beendigter Fahrt der Hund verabfolgt wird. Hunde, welche nach Ankunft auf der Station nicht sofort abgeholt werden, zu verwahren, ist die Verwaltung nicht verpflichtet.

Hunde müssen im Inneren der Bahnhöfe an der Leine geführt und durch die Eigenthümer in die Hundebehälter gebracht und von da abgeholt werden.

§ 42.

Beförderung von Pferden.

Mit welchen Zügen und in welcher Zahl die Beförderung von Pferden stattfindet, hängt von dem Ermessen der Eisenbahn ab.

Die Pferde müssen wenigstens eine Stunde vor Abgang der Züge zur Einbringung in die Wagen bereit stehen. Wenn der Zug in der Nacht oder des Morgens früh vor 7 Uhr abgeht, müssen die Pferde bis 8 Uhr Abends angemeldet werden.

Auf die Versendung von Zwischenstationen ab kann mit Sicherheit nur im Falle vorheriger Verständigung mit dem Stationsvorstande gerechnet werden.

Bei der Ankunft am Bestimmungsorte werden die Pferde gegen Rückgabe der etwa ausgestellten Beförderungsscheine ausgeliefert; das Abführen derselben muß spätestens eine Stunde nach der Ankunft auf dem Bahnhofe geschehen.

Mit Ablauf dieser Frist muß, selbst wenn die Pferde im Freien auf dem Bahnhofe stehen bleiben, ein Standgeld entrichtet werden.

Das Standgeld beträgt per Stück und Stunde 18 Kreuzer.

§ 43.

Beförderung von anderen Thieren.

Die Quantität der gleichzeitig zu befördernden sonstigen Thiere, sowie die Züge, mit welchem sie zu befördern, bestimmt die Eisenbahn. Namentlich hängt die Mitnahme einzelner Stücke davon ab, ob paßlicher Raum vorhanden ist, und kann daher im Voraus nicht zugesichert werden.

Der Fahrpreis ist am Absendungsorte zu erlegen.

Die Thiere müssen zwei Stunden vor Abgang des Zuges auf den Bahnhof gebracht und, wenn der Zug in der Nachtzeit oder des Morgens vor 7 Uhr abgeht, bis 8 Uhr Abends vorher angemeldet werden.

Bei der Ankunft an dem Bestimmungsorte werden die Thiere gegen Rückgabe der Beförderungsscheine ausgeliefert; das Ausladen und Abtreiben muß spätestens zwei Stunden nach Ankunft auf dem Bahnhofe geschehen.

Mit Ablauf dieser Frist muß, so lange dem Vieh ein fernerer Aufenthalt auf dem Bahnhofe gestattet wird, ein Standgeld entrichtet werden.

Das Standgeld beträgt:
für größeres Vieh 6 kr.
für kleineres Vieh 3 kr.
per Stück und Stunde.

§ 44.

Haftpflicht der Eisenbahn für Thiere.

Die Haftpflicht der Eisenbahn für Verlust und Beschädigung zur Beförderung übernommener Hunde, Pferde und sonstiger lebender Thiere richtet sich nach den für den Güterverkehr im Vereinsgüterreglement enthaltenen Vertragsbedingungen, soweit solche auf den Transport von Thieren anwendbar sind. Die Eisenbahn haftet aber nicht für den Schaden, welcher aus der mit dem Transporte der Thiere für dieselben verbundenen besonderen Gefahr entstanden ist; sie leistet daher insbesondere keinen Ersatz, wenn der Verlust oder die Beschädigung durch Entspringen, Fallen, Stoßen, Ersticken oder aus sonstigen Ursachen beim Einladen, Ausladen, während des Transportes oder beim Aufenthalt auf dem Bahnhofe entstanden ist. Auch haftet sie nicht für den Schaden, welcher aus der Gefahr entstanden ist, deren Abwendung durch die (§ 40) geforderte Begleitung bezweckt wird. Dahin sind alle Gefahren zu rechnen, welche nicht aus einer von der Eisenbahn zu vertretenden Beschädigung des zum Transport benutzten Fahrzeuges entstehen, namentlich auch diejenigen, welche durch gehörige Beaufsichtigung, Wartung und Fütterung der Thiere während des Transportes abgewendet werden könnten.

Tritt Ersatzpflichtigkeit ein, so soll der zu ermittelnde und zu ersetzende Werth, sowohl in Verlust- wie in Beschädigungsfällen, den vom Aufgeber in der von der Eisenbahn vorgeschriebenen Form declarirten Werth, falls aber eine solche Werthangabe nicht erfolgt ist, die folgenden Beträge nicht übersteigen:

150 Thlr. für ein Pferd,
70 „ „ einen Mastochsen,
50 „ „ ein Haupt Rindvieh,
6 „ „ „ Kalb,
20 „ „ „ Mastschwein,
8 „ „ „ mageres Schwein,
2 „ „ „ Ferkel,

4

4 Thlr. für ein Schaf oder eine Ziege,
2 „ „ einen Hund,
10 „ „ den Centner sonstiger Thiere.

Ist Werthangabe gewählt, so ist neben dem tarifmäßigen Transportpreise 1 pro Mille der ganzen declarirten Summe für jede angefangenen 20 Meilen der ganzen Transportstrecke mit einem Minimalbetrage von $^{1}/_{30}$ Thlr. und Abrundung des zu entrichtenden Betrages auf ganze Groschen zu bezahlen.

Die Declarationen über höheren Werth und Interesse rechtzeitiger Lieferung haben unter Verwendung eines Frachtbrief-Formulars zu erfolgen und werden nur dann als verbindlich angesehen, wenn sie auf der Rückseite des Frachtbriefes an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben eingeschrieben sind.

§ 45.

Lieferungszeit.

Die Lieferungszeit ist, je nachdem die Beförderung mit Personen- oder mit Güterzügen geschieht, die für Eilgut oder für gewöhnliches Gut, und berechnet sich nach den im Vereinsgüterreglement enthaltenen Bestimmungen, welche auch für die Folgen versäumter Lieferungszeit und für die etwaige Declaration des Interesses rechtzeitiger Lieferung maßgebend sind.

Anhang.

Polizeiliche Vorschriften

über das Verhalten des Publicums zur Sicherung der Bahn und des Betriebes.

Cap. I.

Schutz der Bahn und Aufrechthaltung der Ordnung auf der Bahn und in den Bahnhöfen.

§ 1.

Die Pfälzischen Eisenbahnen stehen ihrer Natur und ihrer Bestimmung nach unter dem Schutze der bestehenden Gesetze und Verordnungen über das große Straßenwesen (grande voirie), welche sich auf die Erhaltung des Fahrdammes, der Gräben, Böschungen, Schutzdämme und Kunstbauten, die zu den Straßen gehören, beziehen, und auf deren ganzen Ausdehnung das Weiden von Vieh, die Ablagerung von Erde und anderen Gegenständen verbieten.

§ 2.

Ohne specielle Erlaubniß der Eisenbahn-Verwaltung darf Niemand die Bahnhöfe außerhalb derjenigen Räume betreten, welche ihrer Bestimmung nach dem Publicum geöffnet sind.

Ebenso ist es untersagt, das Planum der Bahn, die dazu gehörigen Dämme, Böschungen, Gräben, Brücken, Tunnels u. dgl. zu betreten, daselbst sich aufzuhalten, zu reiten, zu fahren oder Vieh zu treiben.

§ 3.

An den Stellen, wo Ueberfahrten oder Uebergänge angebracht sind, darf die Bahn von Fuhrwerken, Reitern und Fußgängern nur dann überschritten werden, wenn die Barrieren geöffnet sind. Das Ueberschreiten der Bahn hat ohne allen unnöthigen Verzug zu geschehen, die Fuhrwerke dürfen jedoch nur im Schritte über die Bahn geführt werden.

§ 4.

Verschlossene Barrieren eigenmächtig zu öffnen oder Einfriedigungen und sonstige Verschlußanlagen zu übersteigen, sowie das Durchschlüpfen unter dergleichen Absperrungen ist verboten.

§ 5.

Sind die Ueberfahrten geschlossen, so dürfen sich Reiter, Fuhrwerke und Lastthiere der Bahn nur bis auf 30, Viehherden nur bis auf 60 Meter nähern, und letztere nur nach den Anordnungen der Bahnaufseher über die Bahn getrieben werden.

§ 6.

Pflüge, Eggen und andere ähnliche Geräthe müssen, wenn sie auf den Uebergängen hinübergeschafft werden, mit einer Schleife unterlegt sein.

§ 7.

Ohne hinreichende Aufsicht darf in der Nähe der Bahn kein Vieh geweidet werden; Pferde und andere Zugthiere, mit welchen auf den die Bahn begrenzenden Grundstücken gearbeitet oder auf den Wegen neben der Bahn gefahren wird, müssen beim Herannahen eines Zuges geführt und von dem letzteren abgewendet werden.

§ 8.

Vorräthe von leicht entzündlichen Stoffen, als Stroh, Heu, Flachs, Holz, Späne u. dgl. dürfen innerhalb 20 Meter, von der Mitte des Bahndammes an gerechnet, im Freien nicht aufbewahrt werden; dieses Verbot erstreckt sich jedoch nicht auf die Ablagerung von Feldfrüchten während der Erndte.

§ 9.

Niemand darf sich beigehen lassen, Hölzer, Steine oder sonstige hindernde Gegenstände auf die Bahn zu legen oder zu werfen; eben so wenig die Bahn und ihre Zubehörde, sowie die zu ihrem Betriebe dienenden Gegenstände, als Maschinen, Wagen ꝛc. in irgend einer Weise zu beschädigen, oder Ausweiche-Vorrichtungen zu verrücken, überhaupt solche Handlungen zu begehen, wodurch eine Störung des Betriebes veranlaßt werden könnte.

Cap. II.

Aufrechthaltung der Transport-Ordnung.

§ 10.

Es ist verboten, feuergefährliche und solche Gegenstände, wodurch andere Transportgegenstände oder die Transportmittel selbst beschädigt werden könnten, in den Personen- oder Gepäckwagen mitzuführen, oder in den Güterwagen ohne vorherige Declaration zu versenden.

Zu diesen Gegenständen gehören insbesondere Streichfeuerzeuge, Schießpulver u. dgl.

§ 11.

Geladene Gewehre dürfen unter keinerlei Umständen mitgenommen werden. Das Bahnpersonal ist berechtigt und verpflichtet, die von den Reisenden geführten Schießgewehre vor dem Einsteigen zu untersuchen.

§ 12.

Das Tabakrauchen in anderen Wagenclassen oder Coupés, als denjenigen, in welchen dasselbe nach den von der Direction getroffenen Anordnungen gestattet wird, ist verboten.

Ebenso ist jede Nichtbeachtung der dabei von der Direction festgesetzten Bedingungen als eine strafbare Zuwiderhandlung anzusehen.

§ 13.

Hunde und andere Thiere dürfen die Reisenden in den Personenwagen nicht mit sich führen.

§ 14.

Wer die vorgeschriebene Ordnung nicht beobachtet, sich den Anordnungen der Bahnpolizei-Beamten nicht fügt, oder sich unanständig benimmt, wird nach den Umständen zurückgewiesen, und ohne einen Anspruch auf den Ersatz des gezahlten Personengeldes von der Mit- und Weiterreise ausgeschlossen.

§ 15.

Sobald das letzte Zeichen zur Abfahrt gegeben worden ist, oder der Zug sich in Bewegung gesetzt hat, ist den Reisenden das Einsteigen unter keiner Bedingung mehr gestattet.

§ 16.

Das Ein- und Aussteigen hat auf der Seite gegen die Trottoirs zu geschehen.

§ 17.

Den Reisenden ist das Oeffnen der Wagenthüren, sowie das Aus- und Einsteigen auf kleineren Zwischenstationen ohne Genehmigung des Zugführers untersagt.

Cap. III.

Bestrafung der Zuwiderhandlungen.

§ 18.

Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften gegenwärtigen Reglements werden je nach den Umständen, auf den Grund der über das große Straßenwesen oder der für den Ressort der einfachen Polizei bestehenden gesetzlichen Bestimmungen constatirt, instruirt und abgeurtheilt, unbeschadet der Verfolgung aller sonstigen, durch die allgemeinen Strafgesetze verpönten Zuwiderhandlungen, Vergehen und Verbrechen.

§ 19.

Die zur Ausübung der Bahnpolizei aufgestellten Beamten treten nach vorheriger Bestätigung durch die Königl. Regierung und stattgehabter Beeidigung in alle gesetzlichen Befugnisse der Hilfspolizeibeamten und üben die Bahnpolizei in ihrem ganzen Umfange aus.

Bei Ausübung ihrer Functionen müssen dieselben mit Uniform oder einem anderen Diensteszeichen versehen sein.

§ 20.

Sämmtliche Polizeibehörden und Hilfspolizei-Beamten sind verpflichtet, nöthigenfalls das Bahn-Aufsichts-Personale auf Anrufen in Ausübung der Bahnpolizei zu unterstützen.

Cap. IV.

Besondere Bestimmungen.

§ 21.

Auf jeder Haupt-Station soll ein von dem betreffenden Bürgermeisteramte cotirtes und paraphirtes Register gehalten werden, um allenfallsige Beschwerden der Reisenden auf Verlangen aufzunehmen.

Die Bahn-Direction hat von diesen Registern von Zeit zu Zeit Einsicht zu nehmen und auf die eingeschriebenen Klagen das Geeignete zu verfügen oder weiter zu veranlassen.

§ 22.

Gegenwärtiges Reglement soll durch das Amtsblatt bekannt gemacht und auf Betreiben der Eisenbahn-Gesellschaft an den dazu geeigneten Orten im Abdrucke angeschlagen oder aufgelegt werden.

Speyer, den 26. März 1847.

Königlich Bayerische Regierung der Pfalz,
Kammer des Innern.

Alwens.

Luttringshausen,
Secr. coll.

Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Den Schutz und die Aufrechthaltung der Ordnung des Eisenbahnbetriebes betreffend.

Auf Grund des Art. 152, Abs. 1 und 2 des Polizei-Strafgesetzbuches werden zum Schutze und zur Aufrechthaltung der Ordnung des Eisenbahnbetriebes nachstehende Anordnungen erlassen.

§ 1.

Die Reisenden, welche in Bayern Eisenbahnen benützen, haben auf Verlangen beim Eintritte in den Wartsaal, beim Austritte aus dem Wartsaal auf den Perron, beim Einsteigen in den Wagen und während der Fahrt das gelöste Fahrbillet vorzuzeigen.

Wer während der Fahrt ohne Fahrbillet oder ohne giltiges Fahrbillet betroffen wird und auf ergangene Aufforderung von Seite des Eisenbahnpersonals die sofortige Nachlösung des Billets, nach Maßgabe der einschlägigen Bestimmungen über Personen-Beförderung, unterläßt oder die sofortige Zahlung verweigert, ist straffällig.

§ 2.

Nachdem das Abfahrtszeichen durch die Dampfpfeife der Locomotive gegeben ist, kann Niemand mehr zur Mitreise zugelassen werden. Das Besteigen der Wagen, sowie jeder Versuch und jede Hilfeleistung hiezu, nachdem der Zug in Bewegung gesetzt worden, ist verboten.

§ 3.

Die Reisenden dürfen behufs des Ein- und Aussteigens die Wagenthüren nicht selbst öffnen und nicht aus- oder einsteigen, bevor der Zug völlig stille steht.

Dieselben haben sich nach dem Aussteigen sofort von den Fahrgeleisen, Maschinen und Wagen zu entfernen und dürfen den Bahnhof in keiner anderen als der angewiesenen Richtung verlassen.

§ 4.

Hunde dürfen in den Personenwagen nicht mitgenommen werden. Geladene Gewehre, sowie Gepäck, welches Flüssigkeiten und andere Gegenstände enthält, die auf irgend eine Weise Schaden verursachen können, dürfen weder als Reisegepäck aufgeliefert noch in den Personenwagen mitgenommen werden.

§ 5.

Wer die vorgeschriebene Ordnung nicht beobachtet oder den von den Eisenbahnverwaltungen veröffentlichten sonstigen Anordnungen für Erhaltung der Sicherheit und Ordnung des Betriebs-Dienstes nicht Folge leistet, ist strafbar.

§ 6.

Es ist verboten, nachdem von den Bahnwärtern das Zeichen zum Schließen der Zugschranken mit der Glocke gegeben worden, näher als bis auf eine Entfernung von zwanzig Schritten an die Bahn zu fahren, zu reiten oder Vieh zu treiben.

§ 7.

Ohne hinreichende Aufsicht darf in der Nähe der Bahn kein Vieh geweidet werden; Pferde und andere Zugthiere, mit welchen auf den die Bahn begrenzenden Grundstücken gearbeitet oder auf den Wegen neben der Bahn gefahren wird, müssen beim Herannahen eines Zuges geführt und von dem letzteren abgewendet werden.

§ 8.

Das Betreten der Bahnhöfe außerhalb der bestimmungsgemäß für immer oder zeitweilig geöffneten Räume ist Jedermann, mit Ausnahme der dazu durch besondere Vorschriften befugten Personen, untersagt.

§ 9.

Die in den Betriebs-Reglements vorbehaltenen Conventional-Strafen und Entschädigungs-Ansprüche erleiden durch vorstehende Vorschriften keine Aenderung.

§ 10.

Diese Vorschriften treten mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in dem Regierungsblatte und beziehungsweise im Kreisamtsblatte der Pfalz für den ganzen Umfang des Königreiches in Wirksamkeit.

München, den 8. März 1863.

Auf Sr. Königl. Majestät allerhöchsten Befehl:

Gez. Freiherr v. Schrenk.

Durch den Minister,
Der General-Secretär:
Ministerialrath Nüßler.

Reglement

für die

Beförderung von Gütern.

§ 1.

Anwendbarkeit des Reglements.

Jede zum Vereine gehörende Eisenbahn übernimmt unter den Bedingungen dieses Reglements den Transport von Gütern von und nach allen für den Güterverkehr eingerichteten Stationen, ohne daß es behufs des Ueberganges der Güter von einer Bahn auf die andere einer Vermittelungsadresse bedarf.

Auf Reisegepäck, Vieh und Equipagen findet dieses Reglement keine Anwendung.

Für den Localverkehr (inneren Verkehr, Binnenverkehr), d. h. für den Verkehr zwischen den an der eigenen Bahn belegenen Orten, und für den Verbandsverkehr, d. h. für den Verkehr zwischen den an verschiedenen zu einem Verbande zusammengetretenen Eisenbahnen belegenen Orten, gelten die besonderen Reglements der betreffenden Bahn, beziehungsweise des betreffenden Verbandes.

§ 2.

Uebernahme der Güter.

Die Eisenbahn ist nicht verpflichtet, Gut zum Transport zu übernehmen, welches nach ihrem Ermessen nicht zweckmäßig oder gar nicht ver-

packt ist, ungeachtet seine Natur nach dem Ermessen der Eisenbahn eine Verpackung zum Schutze gegen Verlust oder Beschädigung auf dem Transporte erfordert. Dergleichen Gut kann ausnahmsweise befördert werden, wenn der Absender das Fehlen oder den mangelhaften Zustand der Verpackung durch eine mit seiner Unterschrift versehene, auf dem Frachtbriefe zu wiederholende Erklärung anerkennt.

Der Wortlaut dieser Erklärung (Revers) ist durch Formular (Anlage 1) vorgeschrieben, welches in den Expeditionen für den Versender bereit gehalten wird.

Insbesondere werden Zucker in losen Broden, Felle ohne Emballage in bloser Umschnürung, sowie kleine Guß- und Eisentheile, wenn sie nicht verpackt sind, ohne eine solche Erklärung des Versenders zur Beförderung nicht angenommen.

Cigarren und Fleischwaaren werden nur in verschnürter und versiegelter oder plombirter Verpackung übernommen.

Leere Säcke werden nur dann zur Beförderung angenommen, wenn die einzelnen Colli mit starker Schnur kreuzweis umwickelt und mit dauerhaft befestigten Etiquetten von Holz oder starkem Pappdeckel versehen sind, auf welchen die in den Frachtbrief eingestellte Signatur der Colli deutlich angegeben ist.

Fässer mit Flüssigkeiten sind am Spund- und Zapfloche zu verblechen; ausgenommen hiervon sind Gebinde mit Bier; Fässer, in welchen Most oder noch nicht vergohrener neuer Wein versendet wird, dürfen nicht luftdicht verschlossen und müssen mit zweckmäßigen Büchsen von Blech, welche den Austritt der Luft aus den Fässern zulassen (Mostpfeifen), versehen sein.

Gefüllte Fässer werden nur dann zum Transporte zugelassen, wenn der Versender durch General- oder Special-Revers nach vorgeschriebenem Formulare (Anlage 2 a und 2 b) auf alle Ersatzansprüche verzichtet, welche aus einer bei der Aufgabe nicht sichtbaren, überdeckten oder inneren Schadhaftigkeit der Fässer entstehen können.

Güter, welche nicht verpackt sind und sich zum Zusammenladen mit anderen Gegenständen nicht eignen, wie z. B. einige Arten Abfälle, Dünger, Erden, Erze, Steine, Brennmaterialien, Tabak in Büscheln, Langholz, Heu u. s. w. werden nur in ganzen Wagenladungen übernommen.

§ 3.

Von der Beförderung ausgeschlossene Gegenstände.

Documente, Gold- und Silberbarren, Edelsteine, echte Perlen, Pretiosen, Platina, baare Gelder, Gemälde und andere Kunstgegenstände, sowie alle Güter, rücksichtlich deren das Interesse an der rechtzeitigen Lieferung, bezw. der durch verspätete Lieferung entstehende Schaden die im § 25 vorgesehenen Sätze übersteigt, sind von der Beförderung im Vereinsverkehre durchweg ausgeschlossen.

Welche sonstigen Gegenstände auf einzelnen Verkehrsstrecken von der Beförderung ausgeschlossen sind, wird öffentlich bekannt gemacht.

A. Vom Transporte werden ganz ausgeschlossen:

1) Alle der Selbstentzündung oder Explosion unterworfenen Gegenstände, z. B. Feuerwerkskörper, Knallgold, Knallquecksilber, Knallsilber, Schießbaumwolle, Pyro-Papier, Schießpulver, Patent-Sprengpulver (Dynamit), rohes Petroleum, Nitro-Glycerin, Prikringelb oder Anilingelb und die damit gleichbedeutenden Stoffe Pikrinsäure und Pikrinsalz, Natron-Coaks (Abfälle von der Paraffin-, Solaröl- und Sodafabrikation), Zeitzunder, Pharaoschlangen, Zündplättchen (amorces) u. s. w.

2) Postzwangspflichtige Gegenstände, als: alle versiegelten und sonst verschlossenen Briefe, Briefpackete, Anzeigeblätter und Zeitungen. — Werden nicht postzwangspflichtige Gegenstände nach dem Auslande, in welchem sie dem Postzwange unterliegen, aufgegeben, so hat die Grenzstation das Recht, dieselben unter Erhebung der bis dahin erwachsenen Fracht und Spesen an einen Spediteur zur Weiterbeförderung mit der Post auf Gefahr des Absenders abzugeben.

3) Alle Gegenstände, deren Form, Umfang, Gewicht oder sonstige Beschaffenheit nach dem Ermessen der Bahnverwaltung den Transport mit Eisenbahnzügen nicht zuläßt.

B. Nur bedingungsweise werden zum Transport angenommen:

1) Aether, Naphta, Alkohol (absoluter), Hoffmannsgeist (Hoffmannstropfen), Fuselöl (Amylalkohol), Collodium.

2) Kali, chlorsaures.

3) Mineralsäuren aller Art und Oelsatz von der Oelraffinerie, Arsenik-lösung, Aetznatronlauge, Aetzkalilauge, Sodalauge, Scheidewasser u. Vitriolöl.

4) Reib- und Streichfeuerzeuge (als: Hölzchen, Lichtchen, Schwämmchen).

5) Sicherheitszünder (Zündschnüre), Bucher'sche Feuerlöschdosen und brennbarer Salpeter.

6) Phosphor.

7) Theeröl (Hydrocarbür), Camphin, Pinolin, Photogen, Steinöl, Solaröl, Mineralöl, Mineralschmieröl, Paraffinöl, raffinirtes Petroleum, Petroleum-Aether, Ligroine und ähnliche den Expeditionen von der Verwaltung näher bezeichnete Substanzen, sowie die Gefäße, in denen solche transportirt worden sind.

8) Wolle und wollene Abfälle, Tuchtrümmer, Spinnerei- und Baumwollengarnabfälle, Flachs, Hanf, Werg, Lumpen und ähnliche derartige Gegenstände, wenn sie gefettet sind, sowie Kunstwolle, Weber- und Harnischlitzen (Geschirrlitzen, Geschirrhelfen).

9) Schwefelkohlenstoff.

10) Petarden für Knall- und Haltsignale.

11) Zündhütchen.

12) Metallpatronen.

13) Arsenikalien, nämlich arsenige Säure (Hüttenrauch), gelbes Arsenik (Rauschgelb, Auripigment), rothes Arsenik (Realgar), Scherbenkobalt (Fliegenstein) u. s. w.

14) Andere giftige Metallpräparate (giftige Metallfarben, Metallsalze u. s. w.), wohin insbesondere Quecksilberpräparate, als Sublimat, Calomel, weißes und rothes Präcipitat, Zinnober; Kupfersalze und

Kupferfarben, als Kupfervitriol, Grünspan, grüne und blaue Kupferpigmente; Bleipräparate, als: Bleiglätte (Massicot), Mennige, Bleizucker und andere Bleisalze, Bleiweiß und andere Bleifarben; Zinn- und Antimonasche gehören.

Die Gegenstände unter B 1—14 werden zum Transport nur angenommen, wenn ihnen besondere, andere Gegenstände nicht umfassende Frachtbriefe beigegeben sind. Mit der Adresse „Bahnhof restant" werden dieselben zum Transport nicht angenommen.

Außerdem ist zu beachten:

Zu Nr. 1. Naphtha, Aether, Alkohol ꝛc. dürfen nur in doppelten Verschlüssen und zwar dergestalt zur Versendung kommen, daß die gläsernen Flaschen, in denen sich diese Stoffe befinden, in Blechbüchsen mit Kleie oder Sägemehl eingefüttert sind.

Zu Nr. 2. Das chlorsaure Kali muß sorgfältig in Papier verpackt sein und es müssen die Packete in hölzerne Fässer oder Kisten eingeschlossen werden.

Zu Nr. 3. Die Ballons, in denen Mineralsäuren (Schwefelsäure, Salpetersäure, Salzsäure ꝛc.) verschickt werden, müssen wohl verpackt in einem besonderen Gefäße (wozu auch geflochtene Körbe dienen können) eingeschlossen sein. Die Annahme zum Transport kann abgelehnt werden, wenn die Verpackung nicht mit Sorgfalt ausgeführt ist, und die Kisten resp. Gefäße nicht mit Vorrichtungen zum bequemen Handhaben versehen sind und mehr als 1½ Ctr. wiegen. Werden schwerere Colli angenommen, so muß auf Verlangen der Bahnverwaltungen das Auf- und Abladen vom Versender bezw. Empfänger besorgt werden.

Zu Nr. 4. Reib- und Streichfeuerzeuge werden nur bei Verpackung in festen, dichten hölzernen Kisten, deren Raum vollständig ausgefüllt sein muß, angenommen; eine Verklebung der Kisten mit Papier ist nicht erforderlich.

Zu Nr. 5. Die aufgeführten Sicherheitszünder und Zündschnüre müssen in Behältnissen von starkem Eisenblech oder mindestens in sehr festen, mit Papier verklebten hölzernen Kisten von nicht über 40 Kubikfuß Größe sorgfältig und fest dergestalt verpackt sein, daß der Raum der Kisten völlig ausgefüllt ist. Die Kisten sind äußerlich deutlich als: „Sicherheitszünder" ꝛc. enthaltend zu bezeichnen.

Brennbarer Salpeter und Bucher'sche Feuerlöschdosen werden nur in 12 bis 20 Pfd. enthaltenden Kistchen, welche inwendig mit Papier verklebt und außerdem in gleichfalls ausgeklebten großen Kisten eingeschlossen sind, zum Transport zugelassen.

Zu Nr. 6. Phosphor muß mit Wasser umgeben, in Blechbüchsen, welche höchstens 12 Pfund fassen und verlöthet sind, in starke Kisten mit Sägemehl fest verpackt sein. Die Kisten müssen außerdem gehörig in grauer Leinwand emballirt sein, an zwei ihrer oberen

Kanten starke Handhaben besitzen, dürfen nicht mehr als 180 Pfund wiegen und müssen äußerlich als „Phosphor enthaltend" und mit dem Zeichen „Oben" bezeichnet sein.

Zu Nr. 7. Diese Gegenstände werden nur in offenen Wagen befördert; gereinigtes Petroleum auch nur in besonders guten und dauerhaften Fässern, sowie in Blechbüchsen, welche in mit Sägemehl oder Kleie ausgefüllten Kisten verpackt sind, oder wenn dasselbe sich in aus starkem Weißblech angefertigten und sorgfältig verlötheten Gefäßen von quadratischer Grundform und von etwa 8 Zoll Länge und Breite bei 12 Zoll Höhe befindet und je zwei dieser Gefäße in einer Kiste von ½ Zoll starken Brettern untergebracht sind, deren Raum der Größe von zwei Gefäßen genau entspricht, so daß ein Rütteln derselben nicht möglich ist. Im Frachtbriefe muß dasselbe ausdrücklich als gereinigt bezeichnet werden.

Zu Nro. 8. Werden Gegenstände der hier genannten Art zum Versandt aufgegeben, so muß aus dem Frachtbriefe ersichtlich sein, ob sie gefettet sind oder nicht. Im ersteren Falle werden sie nur in offenen Wagen befördert.

Zu Nr. 9. Schwefelkohlenstoff wird nur unter folgenden Bedingungen zum Transport angenommen:

a. wenn er in cylindrischen, aus Zink gefertigten Gefäßen von höchstens 70 Pfund, welche oben und unten durch aufgelöthete eiserne Reifen verstärkt wurden, aufgegeben wird.

Die Metallgefäße müssen zur leichteren Abwendung von außen her drohender Beschädigungen in Körben oder Kisten verpackt sein;

b. bis zu 10 Centnern, wenn gehörig vernietete und noch besser in Nähten verlöthete Gefäße von starkem Eisenblech zur Versendung verwendet werden;

c. außerdem kann Schwefelkohlenstoff unter denselben Bedingungen wie Aether zum Transport zugelassen werden, d. h. in Glasgefäßen, die in Blechbüchsen mit Kleie oder Sägemehl eingefüttert sind.

Die Verladung von Schwefelkohlenstoff darf nur in unbedeckten Wagen ohne Decktuch erfolgen.

Zu Nr. 10. Die Petarden für Knall- und Haltesignale werden nur unter der Bedingung zum Transport zugelassen, daß die Blechbüchsen, aus welchen die Petarden bestehen, fest in Papierschnitzel, Sägemehl oder Gyps verpackt oder auf andere Weise so fest und getrennt gelegt werden, daß sie sich weder selbst untereinander, noch einen anderen Körper berühren können, und daß ferner die Kisten, in denen die Verpackung geschieht, von mindestens 1 Zoll starken gespundeten Brettern angefertigt, durch Holzschrauben zusammengehalten, vollständig dicht gemacht und mit einer zweiten dichten Kiste umgeben werden. Dabei darf die äußere Kiste keinen größeren Raum als 2 Kubikfuß einnehmen.

Die Annahme erfolgt nur dann, wenn die Frachtbriefe mit einer amtlichen Bescheinigung über die vorschriftsmäßig ausgeführte Verpackung versehen sind.

Zu Nr. 11 bis 12. Zündhütchen und Metallpatronen müssen in Kisten fest verpackt und letztere mit der Signatur „Zündhütchen" resp. „Metallpatronen" bezeichnet sein.

Zu Nr. 13. Arsenikalien müssen in doppelten Fässern oder Kisten verpackt sein. Die Böden der Fässer müssen mit Einlagereifen, die Deckel der Kisten mit Reifen oder eisernen Bändern gesichert werden. Die inneren Fässer oder Kisten sind von starkem, trockenem Holze zu fertigen und im Inneren mit Leinwand oder ähnlichen dichten Geweben zu verkleben. Auf jedem Collo muß in leserlichen Buchstaben mit schwarzer Oelfarbe das Wort „Arsenik (Gift)" angebracht sein.

Zu Nr. 14. Diese Stoffe dürfen nur in dichten, von festem trockenem Holze gefertigten, mit Einlagereifen, resp. Umfassungsbändern versehenen Fässern oder Kisten zum Transporte aufgegeben werden. Diese Umschließungen müssen so beschaffen sein, daß durch die beim Transporte unvermeidlichen Erschütterungen, Stöße u. s. w. ein Verstauben der Stoffe durch die Fugen nicht eintritt.

Zu Nr. 1 bis 14. Alle diese Gegenstände werden in allen Gewichtsquantitäten, jedoch unter Anrechnung der doppelten Lieferfrist (siehe Zusatzbestimmmungen zu § 12), täglich übernommen und befördert.

C. Gebrannter Kalk und Traß, gemahlener Gyps, Holzkohlen, Heu, Rohr und Stroh werden unverpackt nur befördert, wenn der Absender die Deckung selbst besorgt. S. jedoch Tarifvorschriften IV.

D. Solche Gegenstände, deren Verladung oder Transport nach dem Ermessen der übernehmenden Verwaltung besondere Schwierigkeiten verursacht, werden nur unter den zwischen der Expedition der Abgangsstation und dem Versender jedesmal zu vereinbarenden besonderen Bedingungen befördert (siehe Tarifvorschriften I e).

E. Gold- und Silberbarren, Platina, baare Gelder, Papiergeld und geldwerthe Papiere werden unter nachstehenden Bedingungen zur Beförderung zugelassen:

1) Die Aufgabe der Sendungen muß stets mit einem Eilgutfrachtbriefe erfolgen.

2) Jeder Transport muß mindestens 12 Tagesstunden vor der Aufgabe unter Vorlage einer Abschrift des Frachtbriefes bei der Versandt-Expedition angemeldet und zu der von dieser zu bestimmenden Zeit angeliefert werden.

3) Das Gut wird nur in dauerhaften, fest verschlossenen Fässern oder Kisten, von welchen jede mindestens 30 Pfund wiegen muß, angenommen. Die Colli müssen versiegelt, die Siegel in einer Versenkung, überhaupt so angebracht sein, daß weder eine Entfernung des Inhalts ohne Verletzung derselben stattfinden kann, noch deren Beschädigung bei der Handhabung oder durch den Transport zu befürchten steht.

Der Frachtbrief muß einen Abdruck des Siegels enthalten.

4) Die Sendungen sind zu ihrem vollen Werthe durch Angabe desselben auf dem Frachtbriefe zu versichern. Als Frachtzuschlag wird neben der Eilfrachttaxe $^1/_{10}$ pro Mille (somit für je 100 Gulden 0,6 kr.) unter Abrundung des zu erhebenden Betrages auf ganze Groschen und mit einer Minimaltaxe von 30 Kreuzer erhoben.

5) Der Adressat hat das Gut innerhalb 2 Stunden nach Ankunft am Bestimmungsorte gegen Legitimation, Frachtzahlung und Quittungsleistung abzunehmen. Bei nicht rechtzeitiger Abnahme des Gutes hat derselbe zur Deckung der Kosten einer besonderen Bewachung desselben für jede angefangene Stunde der Verspätung und pro angefangene 1000 Gulden der Sendung 3 Kreuzer Conventionalstrafe, in minimo 1 Gulden, als Lagergeld, zu zahlen.

6) Die Empfangsstation hat das Gut sofort nach dessen Eingang dem Adressaten zu avisiren; doch wird auch dem Versender zur Pflicht gemacht, den Adressaten von dem Eintreffen rechtzeitig per Telegraph oder auf andere Weise in Kenntniß zu setzen.

Im Falle der Begleitung des Transportes ist dem Begleiter, welcher ein Fahrbillet zu lösen hat, ein von der Versandt-Expedition abzustempelnder Duplicat-Frachtbrief mitzugeben, und wird das Gut dann nur gegen Rückgabe desselben ausgeliefert.

Ohne Werthangabe kann Geld auch als Gepäck aufgegeben und behandelt werden, wenn es der Aufgeber bei sich behalten will und das Unterbringen der Colli im Personenwagen nach Größe und Verpackungsweise derselben zulässig ist. In diesem Falle bleibt das Geld gegen Vorausablieferung des Gepäckscheines in Verwahrung der Reisenden und hört damit alle Verantwortlichkeit der Bahn auf.

F. Gemälde und andere Kunstgegenstände werden zum Transport nur dann angenommen, wenn weder ein Werth noch ein Interesse an der rechtzeitigen Lieferung declarirt ist.

§ 4.

Abschluß des Frachtvertrages.

Der Frachtvertrag wird durch die Ausstellung des Frachtbriefes Seitens des Absenders und durch die zum Zeichen der Annahme erfolgende Aufdrückung des Expeditionsstempels Seitens der Expedition der Absendestation geschlossen. Die Aufdrückung des Expeditionsstempels erfolgt erst nach geschehener vollständiger Auflieferung des in demselben Frachtbriefe declarirten Gutes. Mit diesem Zeitpunkte ist der Frachtvertrag als abgeschlossen zu betrachten und gilt die Uebergabe des Gutes als geschehen.

Bei Gütern, welche durch den Versender zu verladen sind, erfolgt die Abstempelung des Frachtbriefes erst nach vollständig vollendeter Verladung.

§ 5.

Frachtbriefe.

Jede Sendung muß von dem vorgeschriebenen gedruckten, von der Eisenbahnverwaltung gestempelten Frachtbriefe begleitet sein. Es gelten dafür die folgenden einzelnen Bestimmungen:

1) Der nach § 4 abgestempelte Frachtbrief gilt als Beweis über den Vertrag zwischen der Eisenbahnverwaltung und dem Absender, jedoch macht bei Gütern, deren Auf- und Abladen nach Vereinbarung mit dem Absender von diesem oder dem Empfänger besorgt wird, die Angabe des Gewichtes oder der Menge des Gutes in dem Frachtbriefe keinen Beweis gegen die Eisenbahn. Auf Verlangen des Absenders ist der Stempel der Expedition der Absendestation (§ 4), welcher für das Datum der Aufgabe des Gutes allein maßgebend ist, in seiner Gegenwart dem Frachtbriefe aufzudrücken.

   Die Annahme von Frachtbriefen, welche von den Bestimmungen dieses Reglements abweichende Vorschriften enthalten, kann verweigert werden. Frachtbriefe, mit welchen das Gut vor der Aufgabe zur Eisenbahn durch andere Frachtführer befördert worden, werden auch als Beilagen zu den Eisenbahnfrachtbriefen nicht angenommen.

2) In dem Frachtbriefe sind die Güter, nachdem Ort und Datum der Frachtbriefausstellung angegeben worden, nach Zeichen, Nummer, Anzahl, Verpackungsart, Inhalt und Bruttogewicht der Frachtstücke (Colli), die Güter aber, welche nach den besonderen Vorschriften der annehmenden Eisenbahn nicht nach Gewicht angenommen werden, nach dem Inhalte dieser Vorschriften deutlich und richtig zu bezeichnen. Der Frachtbrief muß die Unterschrift des Absenders und die deutliche und genaue Bezeichnung des Empfängers und des Bestimmungsorts enthalten.

   Die sorgfältig und deutlich zu gebenden äußeren Bezeichnungen der einzelnen Colli müssen mit den desfallsigen Angaben im Frachtbriefe genau übereinstimmen.

3) Der Versender bürgt für die Richtigkeit der Angaben des Frachtbriefes und trägt alle Folgen, welche aus unrichtigen, undeutlichen oder ungenauen Angaben im Frachtbriefe entspringen. Die Eisenbahnexpedition ist befugt, die Uebereinstimmung des Frachtbriefes mit den betreffenden Gütern auch nach dem Inhalte in Gegenwart des Absenders

oder Empfängers oder deren Bevollmächtigten, oder nöthigenfalls in Gegenwart von mindestens zwei Zeugen, zu prüfen und verificiren zu lassen.

Bei unrichtiger Angabe des Gewichtes oder Inhaltes kann eine jede Eisenbahn, außer der Nachzahlung der etwa verkürzten Fracht vom Abgangs- bis zum Bestimmungsorte, eine Conventionalstrafe nach Maßgabe ihrer besonderen Vorschriften erheben.

4) Wünscht der Absender eine Bescheinigung der erfolgten Uebergabe von Gütern an die Eisenbahn, so hat derselbe, sofern nicht die besonderen Vorschriften einzelner Verwaltungen die Ausstellung eigener „Aufnahmsscheine“ gestatten, zwei gleichlautende Exemplare des Frachtbriefes einzureichen, deren eines ihm von der Eisenbahnexpedition mit der Bezeichnung „Duplicat“ vollzogen zurückgegeben wird.

Dieses Duplicat hat nicht die Wirkung des das Gut begleitenden Frachtbriefes oder eines Ladescheines.

5) Die Ausstellung von Ladescheinen findet nicht statt.

6) Bei Versendungen von Gütern nach Orten, welche an einer Eisenbahn nicht gelegen sind, soll der Versender wegen des Weitertransportes auf dem Frachtbriefe die Eisenbahnstation bezeichnen, von welcher der Adressat den Weitertransport zu besorgen hat. (cfr. §§ 16 und 20.)

7) Das Formular zum Frachtbriefe ist in den Anlagen 3 und 4 vorgeschrieben und auf den betreffenden Vereinsstationen käuflich zu haben.

Zu Ziff. 1. Der Frachtbrief liefert der Bahn gegenüber keinen Beweis über den Inhalt der Colli.

Bezüglich des Auf- und Abladens der Güter sind der Vereinbarung mit dem Absender die einschlägigen Tarif- und Reglementbestimmungen gleichzuachten (siehe insbesondere Tarifvorschriften Ziff. III).

Kann bei der Annahme von Einzelgut dessen bahnseitige Verwiegung nicht erfolgen, so hat dies der Aufgeber auf dem Frachtbriefe anzuerkennen. In diesem Falle liefert die Angabe des Gewichtes im Frachtbriefe ebenfalls keinen Beweis gegen die Eisenbahn.

Clauseln über die Verladungs- und Beförderungsweise, welche in den Frachtbriefen enthalten sind, wie z. B. „Tonnen aufrecht zu stellen“, „Gut vor Sonne zu schützen“, haben für die Eisenbahn keine Verbindlichkeit.

Zu Ziff. 1, al. 2. Als unzulässig werden namentlich solche Frachtbriefe zurückgewiesen:

a. welche theilweise versiegelt oder sonst verschlossen sind;

b. auf deren Adresse zwei oder mehr Eisenbahnstationen genannt sind, ohne daß klar ersichtlich ist, auf welcher derselben das Gut ausgeliefert werden soll;

c. Frachtbriefe mit irgendwie undeutlichem oder unvollständigem Inhalte, insbesondere mit Correcturen, Rasuren oder auslöschbaren (z. B. mit Bleistift geschriebenen) Einträgen;

Correcturen der Gewichtsangaben werden ausnahmsweise zugelassen, wenn die richtig gestellte Zahl mit Worten ausgedrückt und vom Absender unterschriftlich beglaubigt ist;

d. Frachtbriefe, nach welchen das Gut über einen Theil der Transportstrecke als Eilgut und über einen anderen als Frachtgut gehen soll;

e. Frachtbriefe, welche sonstigen Bestimmungen des gegenwärtigen Paragraphen oder anderen Vorschriften des Reglements widersprechen.

In den sub a — e genannten Fällen wird auch das mit den unzulässigen Frachtbriefen ausgelieferte Gut zurückgewiesen oder es bleibt bis zum Eingange des vervollständigten oder berichtigten neuen Frachtbriefes auf Gefahr des Aufgebers liegen und hat derselbe nach Ablauf der ersten 24 Stunden von der Aufgabezeit das nach den Bestimmungen des § 15 zu berechnende Lagergeld zu entrichten.

Zu Ziff. 2. Der Inhalt der Colli muß in dem Frachtbriefe speciell, der Natur des Gutes entsprechend, benannt sein. Frachtbriefe mit nur allgemeinen Bezeichnungen, wie „Effecten, Chemikalien, ätherische Oele, Kaufmannsgut, Meßgut, Heirathsgut, Steuergut" und dergl. werden zurückgewiesen.

Bei Holzsendungen muß außer dem Gewichte und der Gattung des Holzes auch die Stückzahl und der Körperinhalt nach Kubikmetern, beziehungsweise die Anzahl der Klafter, bei Steinsendungen der Körperinhalt nach Kubikmetern und bei Weinsendungen der Litergehalt der Gebinde im Frachtbriefe angegeben sein.

Die Unterschrift des Versenders ist auch dann erforderlich, wenn auf seinen Wunsch der Frachtbrief auf der Expedition gefertigt wurde. Statt der eigenhändigen Unterschrift des Versenders wird auch eine nur gedruckte oder gestempelte Zeichnung des Namens zugelassen. Die Versender, welche hiervon Gebrauch zu machen wünschen, haben der betr. Güterexpedition ein mit dem Aufdruck oder dem Stempel, den sie benutzen wollen, versehenes Frachtbriefformular, nebst einem dahin lautenden Revers zu übergeben, daß sie die Beweiskraft aller der so gezeichneten Frachtbriefe ganz so anerkennen, als ob dieselben einzeln mit ihrer eigenhändigen Unterschrift versehen wären.

Die genaue Angabe der Adresse ist insbesondere bei Sendungen nach größeren Städten unerläßlich. Frachtbriefe zu Sendungen nach letzteren Orten müssen auch die Wohnung des Adressaten angeben.

Für Irrthümer und ihre Folgen, die aus mangelhaften oder undeutlichen Adressen entstehen, kommt die Eisenbahnverwaltung nicht auf.

Führen vom Absende- nach dem Bestimmungsorte verschiedene Wege, so muß der Frachtbrief auf der Adresse die bestimmte Hinweisung auf den einen oder anderen Weg enthalten. Ist dies nicht der Fall, so wählt die Versandtexpedition auf Gefahr des Versenders, also ohne Verantwortlichkeit für allenfallsige Mehrfracht oder längere Transportdauer, den Weg.

Ist der Absender an dem Stationsorte, wo er die Güter aufgibt, nicht ansässig, so hat er seiner Unterschrift im Frachtbriefe seinen eigentlichen Wohnort beizufügen.

Zu Ziff. 2 al. 2. Wird bei der Anlieferung von gar nicht oder mangelhaft gezeichneten Güterstücken das Signiren derselben durch die Expedition verlangt, so ist für jedes zu signirende Collo eine Gebühr von 2 Kreuzer zu entrichten.

Zu Ziff. 3. Bei unrichtiger Angabe des Gewichtes oder Inhaltes wird außer der Nachzahlung der etwa verkürzten Fracht vom Abgangs- bis zum Bestimmungsorte als Conventionalstrafe der fünffache Betrag der nachzuzahlenden Fracht erhoben.

Wer unter falscher oder ungenauer Declaration die vom Transporte gänzlich ausgeschlossenen oder nur unter Beobachtung gewisser Bedingungen zugelassenen Gegenstände (§ 3) zur Beförderung aufgibt, haftet für allen daraus erwachsenden Schaden und hat, auch wenn ein solcher nicht entstanden ist, für jedes Brutto-Pfund solcher Versandtstücke, wobei jedes angefangene Pfund für voll gerechnet wird, eine Conventionalstrafe von fl. 17. 30 kr. zu erlegen. Diese Conventionalstrafe kann nach Wahl der Eisenbahnverwaltung von dem Versender oder vom Empfänger des Gutes eingezogen werden.

Wie für die Fracht, so haftet auch für die Conventionalstrafe das Frachtgut als Pfand.

Zu Ziff. 4. Die Ausstellung eigener „Aufnahmsscheine“ findet nicht statt.

Zu Ziff. 6. Ebenso soll bei Versendungen von Gütern nach Orten an der Eisenbahn, welche für den Güterverkehr nicht eingerichtet sind, der Versender die Eisenbahnstation bezeichnen, von welcher der Adressat den Weitertransport zu besorgen hat (siehe § 16 und § 20).

Frachtbriefe, welche den unter Ziff. 6 getroffenen Bestimmungen entgegen keine Eisenbahnstation bezeichnen, werden unbedingt zurückgewiesen.

Zu Ziff. 7. Für die Ausfertigung eines Frachtbriefes durch die Güterexpedition sind incl. Formular 3 kr. zu vergüten; für Anfertigung eines Duplicates wird 1 kr. berechnet.

Für jede Wagenladung der vom Versender, bezw. Empfänger auf- und abzuladenden, sowie für die unter Zoll- und Steuercontrole stehenden Güter sind besondere, andere Gegenstände nicht umfassende Frachtbriefe auszustellen.

§ 6.

Zoll- und Steuer-Vorschriften.

Der Absender ist verpflichtet, bei Gütern, welche vor der Ablieferung an den Empfänger einer zoll- oder steueramtlichen Behandlung unterliegen, die Eisenbahn in den Besitz der deßhalb erforderlichen Begleitpapiere bei Uebergabe des Frachtbriefes zu setzen. Der Eisenbahn liegt eine Prüfung der Nothwendigkeit oder Richtigkeit oder Zulänglichkeit der Begleitpapiere nicht ob, und sie, beziehungsweise ihre Nachfolger im Transporte, sind für ein bei Annahme von Gut ohne Begleitpapiere oder mit unzulänglichen Papieren etwa vorgekommenes Verschulden nicht verantwortlich. Dagegen

haftet der Absender der Eisenbahn für alle Strafen und Schäden, welche dieselbe wegen Unrichtigkeit oder Unzulänglichkeit oder Mangels der Begleitpapiere treffen.

Würde auf ausdrücklichen, im Frachtbriefe gestellten Antrag der Versender die Eisenbahn, wenn die vorschriftsmäßigen Declarationen und Legitimationspapiere beigefügt sind, die zoll- und steueramtliche Behandlung der Güter vermitteln und Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangsabgaben, sowie andere öffentliche Abgaben und Gebühren, soweit sie vorschriftsmäßig und nicht am Abgangs- oder Bestimmungsorte zu entrichten sind, vorschießen, so übernimmt sie dadurch keine Verantwortlichkeit. Die Eisenbahn ist durch einen solchergestalt gestellten Antrag nicht verpflichtet, die Vermittelung zu übernehmen, und ist befugt, dieselbe einem Spediteur zu übertragen, wenn keine Mittelsperson im Frachtbriefe genannt ist.

Sollte der Absender eine solche Abfertigung der Güter beantragt haben, wie sie in dem gegebenen Falle gesetzlich nicht zulässig ist, so wird angenommen, daß er damit einverstanden sei, wenn die Eisenbahn diejenige Abfertigung veranlaßt, welche sie nach ihrem Ermessen für sein Interesse am vortheilhaftesten erachtet.

Würde die Eisenbahn die mittelst Frachtbriefes an den Grenzen des betreffenden Zollgebietes ihr übergebenen Güter ohne von dem Versender extrahirte zollamtliche Begleitpapiere zur Beförderung an den Bestimmungsort oder an die für die Abgabe der Zolldeclaration zulässige Zollstelle übernehmen, so ist beziehungsweise Absender und Empfänger für alle Schäden und Nachtheile gegen die Eisenbahn verantwortlich und regreßpflichtig, welche aus Unrichtigkeiten, Fehlern und Versäumnissen der Frachtbriefdeclaration des Versenders der Eisenbahn als Frachtführerin bei der ihr obliegenden Abgabe einer nach Maßgabe der Declaration im Frachtbriefe auszufertigenden und zu vollziehenden Zolldeclaration erwachsen möchten.

Die zu den Sendungen gehörenden Zoll- und Steuerpapiere müssen nebst dem Zoll- bezw. Bleiverschluß nach Art und Zahl durch den Versender im Frachtbrief genau verzeichnet werden. Für Begleitpapiere, welche im Frachtbriefe nicht verzeichnet sind, wird von der Eisenbahnverwaltung keine Haftung übernommen.

Güterstücke, deren zollamtlicher Verschluß verletzt oder mangelhaft ist, werden zum Transporte nicht angenommen, sondern sogleich an den Aufgeber zurückgewiesen.

Die Anmeldung unter zollamtlichem Verschlusse angekommener Güter bei der betr. Zollbehörde am Orte der Bestimmung ist lediglich Sache des Empfängers. Die unter zollamtlichem Verschlusse angekommenen Stücke nebst den begleitenden Urkunden werden jedoch nur an bekannte und am Stationsorte ansässige Empfangsberechtigte gegen besondere Bescheinigung abgegeben, und sind die Empfänger verpflichtet, dieselben unmittelbar dem competenten Zollamte vorzuführen.

Unter zollamtlichem Verschlusse angekommene Stücke, welche an unbekannte oder am Empfangsorte nicht ansässige Empfänger adressirt sind, werden nebst den dazu gehörigen Urkunden dem competenten Zollamte durch die Verwaltung auf Kosten der Empfänger zugeführt.

Auf Stationen, woselbst sich eine Zollstelle im Bahnhofe befindet, übergibt die Güterexpedition sofort unmittelbar die unter Zollcontrole angekommenen Güter nebst den zugehörigen Papieren der Zollbehörde und setzt den Adressaten durch Avis von der Ankunft des Gutes behufs Erledigung der Zollformalitäten und Empfangnahme desselben in Kenntniß.

Für die Besorgung der Zollformalitäten und Anfertigung der erforderlichen Zollbegleitpapiere durch die Expeditionen wird eine nach besonderem, in den Expeditionslocalen aufliegenden Tarife zu berechnende Gebühr erhoben.

§ 7.

Berechnung der Frachtgelder.

So lange und soweit keine gemeinschaftlichen Frachttarife publicirt sind, wird die Fracht nach den aus den publicirten Tarifen der einzelnen Bahnen beziehungsweise der Verbände zusammenzustoßenden Beträgen berechnet. Außer den in den Tarifen angegebenen Sätzen an Frachtvergütigung, für Ueberlieferung, Umexpedition und etwaige Umladung, darf nichts erhoben werden. Baare Auslagen der Eisenbahnen (z. B. Transit-, Ein- und Ausgangsabgaben, Kosten für Ueberführung, nöthig werdende Reparaturkosten an den Gütern, welche diese in Folge ihrer eigenen äußeren oder inneren Beschaffenheit und Natur zu ihrer Erhaltung während des Transportes bedingen) sind zu ersetzen.

Wenn einzelne Eisenbahnen die Güter von der Behausung des Absenders abholen, aus Schiffen löschen lassen, sowie an die Behausung des Empfängers oder an irgend einen anderen Ort, z. B. nach Packhöfen, Lagerhäusern, Revisionsschuppen, in Schiffe u. s. w., bringen lassen, so sind auch die aus den Tarifen zu ersehenden Vergütigungen hierfür zu ersetzen.

Die Fracht wird nach Zollgewicht (der Centner zu 100 Pfd. gleich 50 Kilogramm), bei denjenigen Gütern aber, welche ohne Gewichtsermittelung übernommen werden, nach Maßgabe der darüber in den Tarifen und besonderen Vorschriften der einzelnen Eisenbahnen enthaltenen Bestimmungen, nach Tragkraft der Wagen oder nach Rauminhalt oder Raummaß berechnet. Die Ermittelung des Gewichts geschieht entweder durch wirkliche Verwiegung auf den Bahnhöfen oder durch Berechnung nach den in den Tarifen angegebenen Normalsätzen.

Sendungen unter ½ Centner werden höchstens für ½ Centner, das darüber hinaus gehende Gewicht wird nach Zehntelcentnern berechnet, so daß jedes angefangene Zehntel für ein volles Zehntel gilt. Durch diese Gewichtsberechnung soll jedoch die Erhebung der in den Tarifen einzelner

Eisenbahnen vorgeschriebenen Minimalbeträge des Frachtgeldes nicht ausgeschlossen werden.

Dem Aufgeber wird überlassen, bei der Feststellung des Gewichtes gegenwärtig zu sein. Verlangt derselbe, nachdem diese Feststellung Seitens der Eisenbahnverwaltung bereits erfolgt ist und vor der Verladung der Güter, eine anderweitige Ermittelung des Gewichts in seiner oder seines Beauftragten Gegenwart, so hat er dafür ein im Tarife bestimmtes Wägegeld zu entrichten.

Alle in einem Frachtbriefe enthaltenen Gegenstände desselben Frachtsatzes bilden eine Abfertigungsposition zur Berechnung des Frachtgeldes. Verpackte Gegenstände von einem Gewichte bis zu 20 Pfund können jedoch jeder besonders zur Berechnung gezogen werden.

Die zu erhebende Fracht wird mit ganzen Groschen beziehungsweise Kreuzern abgerundet, so daß Beträge bei der Thalerwährung unter $1/2$ Groschen gar nicht, von $1/2$ Groschen ab aber für einen Groschen, und bei der Guldenwährung Bruchkreuzer für volle Kreuzer gerechnet werden.

Wenn nach den besonderen Vorschriften der einzelnen Eisenbahnen Güter von den Versendern selbst zu verladen sind, so dürfen die Versender die Wagen nur bis zu der an denselben vermerkten Tragfähigkeit beladen. Für Ueberladung kann die Eisenbahn, vorbehaltlich sonstiger Entschädigung, eine in den besonderen Vorschriften festzustellende Conventionalstrafe erheben.

Zu al. 1. Die Fracht für Transporte zwischen den Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen wird nach dem Frachttarife in Verbindung mit den Tarifvorschriften und dem Waarenverzeichnisse berechnet.

Zu al. 2. Ueber das Abholen und die Zustellung der Güter siehe Tarifvorschriften Ziffer II.

Zu al. 3. Die Fracht wird nach Zollgewicht (der Ctr. zu 100 Pfd., gleich 50 Kilogr.) berechnet. Die Ermittelung des Gewichtes geschieht in der Regel durch wirkliche Verwiegung auf der Versandtstation; bei den in Anlage 5 bezeichneten Gütern kann dieselbe auch durch Berechnung nach den dort angegebenen Normalsätzen erfolgen, was jedoch nur dann zuläßig ist, wenn eine Verwiegung nicht stattfinden kann.

Nach dem Ermessen der Bahnverwaltung können die Güter auch unterwegs oder am Bestimmungsorte verwogen werden.

Zu al. 4. Sendungen unter $1/2$ Centner werden stets zu $1/2$ Ctr. berechnet. — Als Minimaltaxe für eine Sendung in Eilfracht werden 12 kr., für eine Sendung in gewöhnlicher Fracht 6 kr. erhoben.

Zu al. 5. Wägegeld wird erhoben:

a. wenn die Nachwiegung auf ausdrückliches Verlangen des Versenders oder Empfängers erfolgt;

b. wenn Güter ohne Gewichtsangabe der Güterexpedition übergeben werden und die Gewichtsermittelung durch diese erfolgt;

c. wenn bei dienstlicher Nachwiegung eine unrichtige Gewichtsdeclaration constatirt wird.

Als Wägegeld ist bei Einzelgut für jeden angefangenen Centner 1 Kreuzer und für eine Wagenladung der Betrag von 15 Kreuzern zu entrichten.

Das am Wagen angeschriebene Gewicht desselben wird bei Verwiegung des geladenen Wagens als gültige Tara Seitens der Bahn angenommen.

Zu al. 6. Enthält ein Frachtbrief Güter verschiedener Tarifsätze, ohne daß sie dem Gewichte nach getrennt sind, so wird von dem Gesammtgewichte der höchste dieser Tarifsätze erhoben; sind zwei oder mehrere Arten einer Gütergattung verschieden tarifirt und der Frachtbrief bezeichnet nicht genau die Art, so wird die Fracht nach dem höheren Tarifsatze berechnet und überhaupt in sonstigen Zweifelsfällen über die Classification stets der höchste der betreffenden Tarifsätze angewendet.

Verpackte Gegenstände von einem Gewichte bis zu 20 Pfund werden dann nicht einzeln zur Berechnung gezogen, wenn sie aus einer und derselben Waarengattung bestehen, z. B. mehrere Fäßchen marinirter Fische und dergl.

Zu al. 8. Im Falle der Ueberlastung eines vom Versender beladenen Wagens ist außer dem Ersatze des dadurch etwa herbeigeführten Schadens und außer der Nachzahlung der verkürzten Fracht vom Abgangs- bis zum Bestimmungsorte der fünffache Betrag der nachzuzahlenden Fracht als Conventionalstrafe zu entrichten.

Werden auf einen Wagen kleine Mehrgewichte über dessen Tragkraft declarirt, so hängt es von der Entscheidung des expedirenden Beamten ab, ob die Ladung auf das Gewicht der Tragkraft vermindert werden muß oder gegen Zahlung der weiteren Fracht für das Mehrgewicht auf dem Wagen bleiben darf. Das Mehrgewicht darf jedoch niemals fünf Procent der Tragkraft des Wagens übersteigen.

Welche Güter von den Versendern, bezw. Empfängern auf- und abzuladen sind, ist in den Tarifvorschriften, Ziff. III, bestimmt.

§ 8.

Zahlung der Fracht.

Die Frachtgelder müssen bei der Aufgabe des Gutes berichtigt oder auf den Empfänger zur Zahlung angewiesen werden; die Eisenbahn kann jedoch eine sofortige Berichtigung der Frachtgebühren forderu, namentlich muß für Gegenstände, welche nach dem Ermessen der annehmenden Eisenbahn dem schnellen Verderben unterliegen oder die Fracht nicht sicher decken, diese stets bei der Aufgabe entrichtet werden.

Bei der Aufgabe müssen folgende Gegenstände frankirt werden: Fleisch, frische Würste und Därme, Fische, Austern, Krebse, Geflügel, Wildpret, Hefe, Bierzeug, lebende Blumen und Eis, sowie auch lebende Thiere; außerdem im Winter (vom 1. October bis 1. April) alle dem raschen Verderben durch Frost unterliegenden Gegenstände, wie frisches Obst, Kartoffeln und dergl.

Auch für zu versendende gebrauchte Emballagen, wie leere Kisten, Körbe, Ballons in Körben und sonstige Fastagen muß die Fracht bei der Aufgabe entrichtet werden, sofern der Werth dieser Güter nach dem Ermessen der übernehmenden Expedition die Hin- und Rückfracht nicht sicher deckt.

Versender und Empfänger sind zur Nachzahlung zu wenig erhobener Fracht verpflichtet.

§ 9.

Nachnahme und Provision.

Nach dem Ermessen der Eisenbahn können die auf Gütern bei ihrer Aufgabe auf die Bahn haftenden Spesen, deren Specificirung verlangt werden kann, nachgenommen werden. Solche Nachnahmen werden dem Aufgeber baar verabfolgt, wenn die Zahlung derselben von Seiten des Adressaten geschehen ist.

Ob Vorschüsse auf den Werth des Gutes zulässig, bestimmen die besonderen Vorschriften der einzelnen Bahnen.

Für die Verabfolgung der Nachnahme wird nur einmal, und zwar die durch den Tarif der Aufgabestation bestimmte Provision berechnet. Von den Eisenbahnen im Falle des Weitertransports von einer Bahn auf die andere nachgenommene Frachtgelder sind jedoch provisionsfrei.

Für baare Auslagen (§ 7), welche ebenfalls nachgenommen werden können, darf die im Tarife der die baaren Auslagen vorschießenden Eisenbahn bestimmte Provision für Nachnahme erhoben werden.

Nachnahmen auf den Werth des Gutes sind unter Nachweis des wirklich vorhandenen Werthes nach dem Ermessen der Bahnverwaltung gestattet und in den Frachtbriefen ausdrücklich als „Werthnachnahmen" zu bezeichnen.

Die Provision beträgt ½ pCt. vom Betrage der Nachnahme und wird vom Empfänger der Waare eingezogen. Die zu erhebenden Provisionsbeträge werden wie die Frachten abgerundet.

Als niedrigster Provisionsbetrag werden 3 Kreuzer erhoben.

Für Nachnahmebeträge von 18 Kreuzern und darunter wird keine Provision berechnet.

Von den Eisenbahnen im Falle des Weitertransportes von einer Bahn auf die andere nachgenommene Frachtgelder, sowie Nachnahmen tarifmäßiger Nebengebühren, als Zoll, Wägegelder rc. sind provisionsfrei; für andere Auslagen, welche die Eisenbahnverwaltung nachnimmt, ist sie die Nachnahmeprovision zu erheben berechtigt.

Die Nachnahmen der Aufgeber werden denselben baar verabfolgt, sobald die Aufgabestation von der Bestimmungsstation über die erfolgte Zahlung benachrichtigt ist.

Die Nachnahmebeträge müssen in dem Frachtbriefe mit Buchstaben ausgedrückt sein.

§ 10.

Annahme der Güter.

Die Eisenbahn ist nicht verpflichtet, Güter zum Transporte eher anzunehmen, als bis die Beförderung geschehen kann, namentlich also nicht, insofern die regelmäßigen Transportmittel der Bahn zur Ausführung des nachgesuchten Transportes nicht genügen.

Güter, welche nach dem Tarife der Wagenladungsclassen zu befördern sind, sollen vor dem Verbringen auf die Station bei der betreffenden Expeditionsstelle angemeldet werden. Von und nach Haltestellen können keine Wagenladungen, sondern nur solche Güter zum Transporte angenommen werden, welche leicht in Unterwegswagen ein- und ausgeladen werden können. Größere Partien und schwere Güterstücke sind an die zunächst gelegenen größeren Stationen zu verweisen.

§ 11.

Auflieferung der Güter und Beförderung.

Das Gut muß in den festgesetzten Expeditionszeiten aufgeliefert, beziehungsweise von dem Absender verladen werden, und wird, je nach der Declaration des Absenders, in Eilfracht oder in gewöhnlicher Fracht befördert.

Das Eilgut muß mit einem auf rothem Papier gedruckten Frachtbriefe (Anlage 4) aufgegeben werden und wird vorzugsweise und schleunig befördert.

Die gewöhnlichen Frachtgüter, welche mit einem Frachtbriefe nach Anlage 3 aufzugeben sind, werden so viel wie möglich nach der Reihenfolge ihrer Auflieferung befördert.

Die Gestellung der Wagen für solche Güter, deren Verladung der Absender selbst besorgt, muß für einen bestimmten Tag nachgesucht und die Verladung in der von der Absendestation zu bestimmenden Frist vollendet werden.

Für die Uebernahme und Abgabe von Gütersendungen sind die Expeditionslocale vom 1. April bis 30. September von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, vom 1. October bis 31. März von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, mit Ausschluß einer durch Anschlag in den Expeditionslocalen bestimmten Mittagszeit, dem Publikum geöffnet.

An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen wird gewöhnliches Frachtgut nicht angenommen und am Bestimmungsorte dem Adressaten nicht verabfolgt. Eilgut wird auch an Sonn- und Feiertagen angenommen und ausgeliefert, jedoch nur in den durch Anschlag in den Expeditionslocalen bestimmten Tageszeiten.

Eilgüter werden in der Regel mit den Personenzügen befördert, wenn sie mindestens 2 Stunden vor Abgang derselben aufgeliefert sind; die Beförderung mit den Schnellzügen kann nicht verlangt werden.

Gegenstände, deren Beschaffenheit, Form, Umfang oder Gewicht nach dem Ermessen der Expedition des Aufgabeortes die Beförderung mit den Personenzügen nicht thunlich macht, werden als Eilgut nicht angenommen.

Zu al. 4. Die Bestellung von Wagen hat mittelst bestimmter Anmeldezettel zu erfolgen, welche die Anzahl der bestellten Wagen, die Centnerzahl und Gattung der Ladung, sowie den Bestimmungsort enthalten und vom Besteller unterzeichnet sein müssen.

Die Beladung der Wagen muß vom Versender, bezw. Besteller innerhalb 24 Stunden von der Bereitstellung an vollzogen sein.

§ 12.

Lieferungszeit. Berechnung derselben.

Jede Bahn publicirt Lieferfristen. Durch Zusammenrechnung der Lieferzeiten der einzelnen bei dem Transporte betheiligten Bahnen ergiebt sich die Lieferungszeit für den Vereinsverkehr. Sie beginnt mit der auf die Abstempelung des Frachtbriefes (§§ 4 und 5) folgenden Mitternacht und ist gewahrt, wenn innerhalb derselben das Gut dem Empfänger (oder denjenigen Personen, an welche nach § 19 die Ablieferung gültig geschehen kann,) an die Behausung oder an das Geschäftslocal zugeführt ist, oder, falls eine solche Zuführung nicht zugesagt ist, wenn innerhalb der gedachten Frist nach erfolgter Ankunft des Gutes am Bestimmungsorte schriftliche Nachricht von dieser Ankunft für den Empfänger zur Post gegeben oder ihm auf andere Weise wirklich zugestellt ist.

Die Maximal-Lieferzeit zwischen den im Tarif für den inneren Verkehr der Pfälzischen Eisenbahnen angegebenen Stationen beträgt:

a. für Frachtgüter 3 Tage;

b. für Eilgüter die Hälfte der Lieferzeit für Frachtgüter.

Der Lauf der Lieferfrist ruht für die Dauer zoll- und steueramtlicher Abfertigungen, sowie an allen Sonn- und gesetzlichen Feiertagen nach Ankunft des Gutes auf der Bestimmungsstation; endlich während der Andauer von Hindernissen, welche die Eisenbahnverwaltung nicht beseitigen konnte.

Für leere Kisten, Körbe, Ballons in Körben und sonstige Fastagen. welche zu ermäßigten Sätzen nur gelegentlich befördert werden, sowie für die nur bedingungsweise zum Transporte zugelassenen Gegenstände (§ 3, B.) wird die Lieferzeit der Güter in gewöhnlicher Fracht verdoppelt.

Der Verwaltung bleibt es vorbehalten, für Zeiten außergewöhnlichen Verkehrs Zuschlagsfristen festzusetzen und durch Anschlag in den Expeditionslocalen zu publiciren.

Bei Bahnhofrestant-Gütern ist die Lieferfrist gewahrt, wenn das Gut innerhalb derselben auf der Bestimmungsstation zur Abnahme bereit gestellt ist.

§ 13.

Zeitweilige Verhinderung des Transportes.

Wird der Antritt oder die Fortsetzung des Bahntransportes durch Naturereignisse oder sonstige Zufälle zeitweilig verhindert, so ist der Absender nicht gehalten, die Aufhebung des Hindernisses abzuwarten; er kann vielmehr vom Vertrage zurücktreten, muß alsdann aber die Eisenbahn, sofern derselben kein Verschulden zur Last fällt, wegen der Kosten zur Vorbereitung des Transportes und der Kosten der Wiederausladung durch eine (in den besonderen Vorschriften festgesetzte) Gebühr entschädigen und außerdem die Fracht für die von dem Gute etwa schon zurückgelegte Transportstrecke berichtigen.

Außer den etwa erwachsenen Spesen können für das Auf- und Abladen je ½ Kreuzer für jeden angefangenen Centner, mit einem Minimalbetrage von 3 kr., erhoben werden.

§ 14.

Avisirung und Ablieferung des Gutes.

Die Eisenbahn ist verpflichtet, am Bestimmungsorte dem durch den Frachtbrief bezeichneten Empfänger den Frachtbrief und das Gut auszuliefern. Nachträglichen Anweisungen des Absenders wegen Zurückgabe des Gutes oder Auslieferung desselben an einen anderen als den im Frachtbriefe bezeichneten Empfänger hat die Eisenbahn so lange Folge zu leisten, als sie Letzterem nach Ankunft des Gutes am Bestimmungsorte den Frachtbrief noch nicht übergeben hat. Der Absender hat in diesem Falle auf Erfordern das ihm etwa ausgestellte Frachtbriefduplicat (§ 5 Nr. 4) oder den Aufnahmsschein zurückzugeben. Die Eisenbahn ist nicht verpflichtet, andere Anweisungen als diejenigen, welche auf der Aufgabestation erfolgt sind, zu beachten. Ist dem Empfänger nach Ankunft des Gutes am Bestimmungsorte der Frachtbrief bereits übergeben, so hat die Eisenbahn nur die Anweisungen des bezeichneten Empfängers zu beachten, widrigenfalls sie demselben für die Ladung verhaftet ist.

Bei denjenigen Gütern, welche die Eisenbahn nicht selbst dem Empfänger an seine Behausung oder an sein Geschäftslocal zuführen läßt, wird dem Adressaten nach Ankunft der transportirten Güter schriftliche Nachricht von der erfolgten Ankunft der Güter durch Boten, per Post oder durch sonst übliche Gelegenheit zugesendet.

Nach geschehener Zahlung der etwa noch nicht berichtigten Fracht und der auf den Gütern haftenden Auslagen und Gebühren erfolgt gegen Einlieferung der vorschriftsmäßig vollzogenen Empfangsbescheinigung und Vorzeigung des quittirten Frachtbriefes die Auslieferung des Guts in den Expeditionslocalen und die Stellung der Wagen zur Entladung auf den Entladungsplätzen, und zwar mit folgenden näheren Zeitbestimmungen:

1) Die Güter sind binnen 24 Stunden nach Zusendung der Benachrichtigung während der vorgeschriebenen Geschäftsstunden abzunehmen.

2) Die Fristen, binnen welcher die von dem Versender selbst verladenen Güter durch die Empfänger auszuladen und abzuholen sind, werden durch die besonderen Vorschriften jeder Verwaltung festgesetzt.

3) Zwischenfallende Sonn- und Festtage werden überall nicht mitgerechnet.

4) Wegen nicht erfolgter Ankunft eines Theils der in demselben Frachtbriefe verzeichneten Sendung, wovon jeder Theil ohne Zusammenhang mit dem Ganzen einen allgemeinen Verbrauchswerth hat, soll die Annahme des angekommenen Theils und die Zahlung des verhältnißmäßigen Frachtbetrages vom Adressaten nicht verweigert werden dürfen, unbeschadet der auf Grund der §§ 17 ff. von ihm zu erhebenden Entschädigungsansprüche.

Die Avisirung, Auslieferung und Abnahme des Eilgutes soll in möglichst kurzen, durch die besonderen Vorschriften zu bestimmenden Fristen erfolgen.

Zu al. 2. Die Avisirung der Güter erfolgt längstens binnen 24 Stunden nach Ankunft derselben auf der Bestimmungsstation, insofern solche überhaupt eintritt, und ist diese Avisirungsfrist gewahrt, sobald innerhalb derselben die schriftliche Nachricht über die Ankunft der Güter (Avis) dem Boten, der Post oder der sonst üblichen Gelegenheit, oder in der Behausung oder dem Geschäftslocale der am Bestimmungsorte selbst wohnenden Empfänger übergeben ist.

Die Kosten der Avisirung trägt der Empfänger.

Zu al. 3. Ziff. 2. Die Frist, binnen welcher Güter, deren Abladen von den Wagen durch die Empfänger selbst zu besorgen ist, auszuladen und abzuholen sind, wird ebenfalls auf 24 Stunden festgesetzt und sind die Güter im Laufe dieser Frist während der vorgeschriebenen Geschäftsstunden zu beziehen. Die Frist zur Entladung und Abführung von Steinkohlen und Coaks wird jedoch auf 12 Stunden festgesetzt, und bleibt es außerdem vorbehalten, für Güter und Kohlen kürzere Fristen zu bestimmen, welche alsdann durch Anschlag in den Güterexpeditionen bekannt gegeben werden.

Zu al. 3 Ziff. 1 und 2. Die Fristen, welche zum Abholen der Güter oder zur Entladung der hierzu bereitgestellten Wagen, bezw. zum Wegführen

der vom Empfänger selbst zu entladenden Güter bestimmt sind, laufen von der Zeit der Uebergabe der Benachrichtigung über Ankunft dieser Güter an den Boten, die Post, bezw. die sonst übliche Gelegenheit oder von der Zeit der Abgabe der Benachrichtigung in der Behausung oder dem Geschäftslocale der am Stationsorte selbst wohnenden Empfänger an.

Bahnhof restant gestellte Güter sind innerhalb 24 Stunden nach Ankunft abzuholen. Bei diesen, sowie bei allen denjenigen Gütern, welche den Adressaten durch die aufgestellten Rollführer zugeführt werden (siehe Tarifvorschriften Ziff. II.), findet eine vorgängige Anmeldung nicht statt.

Zu al. 4. Die Avisirung und Auslieferung des Eilgutes erfolgt spätestens innerhalb der Hälfte der für Frachtgut vorgesehenen Fristen. Auch hat die Abnahme des Eilgutes und das Wegführen desselben von den Güterschuppen, den Lagerplätzen oder von den zur Entladung bereitgestellten Wagen innerhalb der Hälfte der für Frachtgüter bestimmten Fristen zu geschehen.

Die Avisirung, bezw. Zuführung der später als 6, bezw. 7 Uhr Abends ankommenden Eilgüter kann erst am folgenden Tage verlangt werden.

Für besonders verlangte Gewichtsermittelung der angekommenen Güter wird das nach den Bestimmungen des § 7 zu berechnende Wägegeld erhoben.

§ 15.

Lagergeld und Conventionalstrafe.

1) Wer ohne die im § 13 erwähnten Veranlassungen die von ihm zur Beförderung aufgelieferten Güter aus den Lagerräumen oder den Wagen der Eisenbahn vor deren Abfahrt zurücknimmt, hat auf Verlangen der Eisenbahnverwaltung außer den Auf- und Abladegebühren für jeden Tag vom Augenblicke der Auflieferung, der Tag sei blos angebrochen oder verstrichen, ein Lagergeld zu entrichten.

2) Bei einer nach und nach stattfindenden Auflieferung der in demselben Frachtbriefe declarirten Sendungen, oder wenn Güter mit unvollständigen oder unrichtigen Frachtbriefen aufgeliefert sind und deshalb bis zum Eingange der vervollständigten oder berichtigten Frachtbriefe liegen bleiben müssen, kann die Eisenbahn, wenn die Auflieferung nicht innerhalb 24 Stunden vollbracht und eine Verzögerung des Auflieferungsgeschäfts ersichtlich ist, beziehungsweise, wenn innerhalb jener Zeit die Vervollständigung und Berichtigung der Frachtbriefe nicht erfolgt ist, von den aufgelieferten Gütern nach Ablauf jener 24 Stunden bis zur vollständig vollbrachten Auflieferung der ganzen Frachtbriefsendung, beziehungsweise bis zur Vervollständigung und Berichtigung der Fracht-

briefe, ein Lagergeld erheben lassen. Eine Conventionalstrafe, für welche auf Verlangen bei Bestellung der Wagen eine den Betrag der Strafe für eine Tagesversäumniß ausgleichende Caution zu erlegen ist, kann die Eisenbahn ebenfalls von Demjenigen einziehen, welcher Eisenbahnwagen zum Transporte von Gütern, deren Verladung der Versender zu besorgen hat, bestellt, und welcher nicht in der durch die besonderen Vorschriften zu bestimmenden Frist die Beladung ordnungsmäßig bewirkt und die Güter zur Abfertigung bringt; auch ist im letzteren Falle die Eisenbahn nach Ablauf jener Frist befugt, das Geladene von dem Wagen auf Kosten des Bestellers wieder zu entfernen, das Entladene auf Gefahr desselben und gegen ein Lagergeld lagern zu lassen und den Eisenbahnwagen der Verfügung des Bestellers zu entziehen.

3) Wer Frachtgüter innerhalb der vorgeschriebenen Frist nicht abnimmt, hat gleichfalls Lagergeld zu bezahlen.

4) Wenn aus den vom Versender beladenen Wagen die verladenen Güter nicht innerhalb der im § 14 Nr. 2 vorgeschriebenen Zeit ausgeladen und abgeholt sind, so ist die Eisenbahn zu dieser Ausladung auf Kosten des Empfängers resp. Versenders, jedoch ohne Uebernahme irgend einer Garantie, ermächtigt und kann durch die besonderen Vorschriften zugleich eine conventionelle Entschädigung als Lagergeld oder als Wagenstrafmiethe festsetzen.

5) Bei Gütern, deren Empfänger nicht hat benachrichtigt werden können, sowie bei den Bahnhof restant gestellten Gütern beginnt die Berechnung des Lagergeldes und der Wagenstrafmiethe nach Ablauf der in den besonderen Vorschriften bestimmten Fristen.

6) Ueber die Höhe und über die Art und Weise der Berechnung dieser conventionellen Lagergelder und Wagenstrafmiethen enthält der Tarif für die Güterbeförderungen die näheren Bestimmungen.

Die Berechnung der unter Ziff. 2 vorgesehenen Conventionalstrafe und des Lagergeldes tritt ein, wenn innerhalb 24 Stunden von Bereitstellung der Wagen an die Verladung nicht vollständig und ordnungsmäßig vollzogen und die Güter zur Abfertigung gebracht sind.

Die Berechnung der Conventionalstrafe für nicht entladene, zur Entladung bereitgestellte Wagen und die Berechnung des Lagergeldes beginnt sofort, wenn innerhalb der in § 14 angegebenen, bezw. vorbehaltenen Fristen die zur Entladung bereitgestellten Wagen nicht v o l l s t ä n d i g entladen und die zur betreffenden Sendung gehörenden Güter nicht v o l l s t ä n d i g vom Bahnhofe abgeführt sind.

Zu Ziff. 5. Die Berechnung des Lagergeldes und der Wagen-Strafmiethe beginnt bei den unter Ziff. 5 genannten Gütern nach Ablauf von 24, bez. 12 Stunden nach Ankunft derselben.

Zu Ziff. 6. Das Lagergeld beträgt für jeden angefangenen Centner und für jeden auch nur begonnenen Tag 1 Kreuzer und wird auch dann berechnet, wenn die Güter haben im Freien lagern müssen. Der geringste als Lagergeld zu erhebende Betrag ist 3 kr.

An Wagen-Strafmiethe ist für jeden blos angebrochenen oder verstrichenen Tag pro Wagen fl. 1. 45 kr. zu entrichten.

Die Eisenbahnverwaltung kann überdies bei Verzögerung der begonnenen Beladung durch die Versender oder der Abladung durch die Empfänger die Entladung der Wagen auf Kosten derselben vornehmen lassen oder einen Spediteur damit beauftragen; bewirkt sie die Entladung selbst, so wird für jeden angefangenen Centner ½ Kreuzer berechnet.

Die nach den Bestimmungen dieses Paragraphen zur Erhebung kommenden Gebühren haften als Spesen auf dem Gut.

§ 16.

Verfahren bei Ablieferungs-Hindernissen.

Güter, deren Ab- oder Annahme verweigert oder nicht rechtzeitig bewirkt wird, und Güter, deren Abgabe nicht thunlich geworden, sowie solche, welche unter der Adresse „Bahnhof restant" länger als die durch die besonderen Vorschriften nachgelassene Frist nach der Ankunft ohne geschehene Meldung des Empfängers daselbst gelagert haben, lagern auf Gefahr und Kosten der Versender. Auch hat die Eisenbahn das Recht, solche Güter unter Nachnahme ihrer darauf haftenden Kosten und Auslagen in ein öffentliches Lagerhaus oder einem ihr als bewährt bekannten Spediteur für Rechnung und Gefahr Dessen, den es angeht, auf Lager zu übergeben und sie da zur Disposition des Versenders zu stellen. Nicht minder soll es der Eisenbahn zustehen, solche Güter den Versendern unter Erhebung der Fracht und Rückfracht, des Lagergeldes und etwaiger baarer Auslagen wieder zuzuführen, sofern der Versender auf Benachrichtigung der Eisenbahn innerhalb 14 Tagen vom Abgang dieser Benachrichtigung eine andere Disposition für Ablieferung der Güter nicht ertheilt.

Die Eisenbahn ist berechtigt, Güter, deren Bestimmungsort nicht an der Eisenbahn gelegen ist, mittelst eines Spediteurs oder einer anderen Gelegenheit nach dem Bestimmungsorte auf Gefahr und Kosten des Versenders weiter befördern zu lassen, wenn nicht wegen sofortiger Weiterbeförderung der Güter vom Absender oder Empfänger Verfügung getroffen ist.

Der Versender erklärt sich durch die Aufgabe des Gutes auch damit einverstanden, daß die Eisenbahn Güter, deren An- oder Abnahme verweigert

8

oder nicht rechtzeitig bewirkt, oder deren Abgabe nicht thunlich ist, wenn sie dem schnellen Verderben ausgesetzt sind, oder nur die Fracht, nicht aber auch die Rückfracht sicher decken, oder endlich solche Güter, deren angebotene Zurücknahme durch den Versender bei verweigerter Abnahme Seitens des Adressaten oder im Falle, daß der Adressat nicht zu ermitteln ist, unterbleibt, ohne weitere Förmlichkeit bestmöglich verkauft, um sich für die Fracht und Auslagen bezahlt zu machen, und den Ueberschuß dem Absender überweist.

Das Gleiche gilt für den Fall, daß der Versender nicht zu ermitteln ist.

Die Verweigerung der Annahme hat der Adressat sogleich bei Vorzeigung des Frachtbriefes auf demselben unter Angabe des Grundes schriftlich zu erklären.

Reicht im Falle des Verkaufes (al. 3 und 4) der Erlös zur Deckung der Fracht u. s. w. nicht hin, so ist der Versender zur Zahlung des verbleibenden Restes verpflichtet.

§ 17.

Haftpflicht im Allgemeinen.

Im Vereinsverkehr haften als Frachtführer für den ganzen Transport nicht sämmtliche Eisenbahnen, welche das Gut mit dem Frachtbriefe übernommen haben, sondern nur die erste und diejenige Bahn, welche das Gut mit dem Frachtbriefe zuletzt übernommen hat; eine der übrigen in der Mitte liegenden Eisenbahnen kann nur dann als Frachtführer in Anspruch genommen werden, wenn ihr nachgewiesen wird, daß der Schaden, dessen Ersatz gefordert wird, auf ihrer Bahn sich ereignet hat.

Der den Eisenbahnen unter einander zustehende Rückgriff wird dadurch nicht berührt.

Ansprüche wegen Ersatzleistung sind bei der Direction oder bei der Empfangs-, bezw. Versandtstation — immer aber schriftlich — anzubringen.

§ 18.

Haftpflicht der Eisenbahn für ihre Leute.

Die Eisenbahn haftet für ihre Leute und für andere Personen, deren sie sich bei Ausführung des von ihr übernommenen Transportes bedient.

§ 19.

Umfang und Zeitdauer der Haftpflicht.

Die Eisenbahn haftet für den Schaden, welcher durch Verlust oder Beschädigung des Gutes seit dem nach § 4 festzustellenden Zeitpunkte der Empfangnahme bis zur Ablieferung entstanden ist, sofern sie nicht beweist, daß der Verlust oder die Beschädigung durch höhere Gewalt (vis major) oder durch die natürliche Beschaffenheit des Gutes, namentlich durch inneren Verderb, Schwinden, gewöhnliche Leckage und dergleichen, oder durch äußerlich nicht erkennbare Mängel der Verpackung entstanden ist. Der Ablieferung an den Adressaten steht die Ablieferung an Packhöfe, Lagerhäuser, Revisionsschuppen u. s. w. und im Falle des § 16 die Ablieferung in ein öffentliches Lagerhaus oder an einen Spediteur gleich.

Als in Verlust gerathen ist das Gut erst 4 Wochen nach Ablauf der Lieferungszeit zu betrachten. Durch Annahme des Gutes Seitens des im Frachtbriefe bezeichneten Empfängers oder seiner Leute oder derjenigen Personen; an welche die Ablieferung nach Vorstehendem gültig erfolgen kann, und durch Bezahlung der Fracht erlischt jeder Anspruch gegen die Eisenbahn. Nur wegen Verlustes oder Beschädigungen, welche bei der Ablieferung äußerlich nicht erkennbar waren, kann die Eisenbahn auch nach der Annahme und nach Bezahlung der Fracht in Anspruch genommen werden, jedoch nur, wenn die Feststellung des Verlustes oder der Beschädigung ohne Verzug nach der Entdeckung nachgesucht und der Anspruch spätestens innerhalb 4 Wochen bei der Eisenbahnverwaltung schriftlich angemeldet worden ist, und wenn bewiesen wird, daß der Verlust oder die Beschädigung während der Zeit seit der Empfangnahme bis zur Ablieferung entstanden ist.

Außerdem erlöschen alle Ansprüche wegen gänzlichen Verlustes, wegen Verminderung und Beschädigung des Gutes nach einem Jahr von dem Ablaufe des Tages an gerechnet, an welchem die Ablieferung hätte bewirkt sein müssen, und, sofern das Gut angenommen, die Fracht aber nicht bezahlt ist, alle Ansprüche wegen Verminderung oder Beschädigung des Gutes nach einem Jahre von dem Ablaufe des Tages an, an welchem die Ablieferung geschehen ist.

Durch die Zahlung der Entschädigungssumme Seitens der Eisenbahn und deren ohne Vorbehalt geschehene Annahme Seitens des Entschädigungsberechtigten gehen dessen Rechte auf das in Verlust gerathene Gut, auch wenn es später wieder aufgefunden wird, auf die Eisenbahn über. Der Entschädigungsberechtigte kann sich jedoch bei Empfangnahme der Entschädigungssumme vorbehalten, das in Verlust gerathene Gut, wenn es später wieder aufgefunden

wird, binnen 4 Wochen nach erhaltener Nachricht hiervon, gegen Rückerstattung der erhaltenen Entschädigungssumme wieder in Empfang zu nehmen. Im Falle eines solchen Vorbehaltes ist dem Entschädigungsberechtigten eine Bescheinigung über die Anmeldung desselben auszustellen. Jedes Recht aus dem Vorbehalt erlischt, wenn dasselbe nicht innerhalb der gestellten Frist wirklich ausgeübt wird.

§ 20.

Beschränkung der Haftpflicht für Güter, welche nicht nach Eisenbahn-Stationen bestimmt sind.

Wird Gut mit einem Frachtbriefe zum Transport übernommen, in welchem als Ort der Ablieferung ein nicht an einer anschließenden Eisenbahn liegender Ort bezeichnet ist, so besteht die Haftpflicht der Eisenbahnen als Frachtführer nicht für den ganzen Transport, sondern nur für den Transport bis zu dem Orte, wo der Transport mittelst Eisenbahn enden soll. In Bezug auf die Weiterbeförderung treten nur die Verpflichtungen des Spediteurs ein.

Siehe Zusatzbestimmung zu § 5, Ziff. 6.

§ 21.

Beschränkung der Haftpflicht bei Angabe mehrerer Bestimmungsorte.

Ist von dem Absender auf dem Frachtbriefe bestimmt, daß das Gut an einem an einer Vereinsbahn liegenden Orte abgegeben werden oder liegen bleiben soll, so gilt, ungeachtet im Frachtbriefe ein anderweiter Bestimmungsort angegeben ist, der Transport als nur bis zu jenem ersteren, an der Bahn liegenden Orte übernommen, und die Eisenbahn ist nur bis zur Ablieferung an diesen Ort verantwortlich.

§ 22.

Besondere Beschränkung in der Haftpflicht.

1) Die Eisenbahn haftet in Ansehung der Güter, welche vermöge ihrer eigenthümlichen natürlichen Beschaffenheit der besonderen Gefahr ausgesetzt sind, gänzlichen oder theilweisen Verlust oder Beschädigung, namentlich Bruch, Rost, inneren Verderb, außergewöhnliche Leckage,

Selbstentzündung u. s. w. zu erleiden, nicht für den Schaden, welcher aus dieser Gefahr entstanden ist, insbesondere also nicht

a. überhaupt: bei gefährlichen Substanzen, als: Schwefelsäure, Scheidewasser und anderen ätzenden, sowie bei leicht entzündlichen Gegenständen;

b. für den Bruch: bei leicht zerbrechlichen Sachen, als: Möbeln und Hausgeräth, Glas, Eisenguß, leeren oder gefüllten Krügen, Flaschen und Glasballons, Zucker in losen Broden u. s. w.;

c. für Leckage d. h. Dringen der Flüssigkeiten durch die Fugen des Gebindes ohne äußerliche Beschädigung;

d. für das Verderben: bei Flüssigkeiten und anderen Gegenständen, welche leicht in Gährung oder Fäulniß übergehen oder durch Frost oder Hitze leiden;

e. für das Einrosten: bei Metallwaaren;

f. für Gewichtsverluste: bei frischen und gesalzenen Fischen, Austern und Südfrüchten.

2) Die Eisenbahn haftet in Ansehung derjenigen Güter, welche nach Vereinbarung mit dem Absender in unbedeckten Wagen transportirt werden, nicht für den Schaden, welcher aus der mit dieser Transportart verbundenen Gefahr entstanden ist.

3) Die Eisenbahn haftet in Ansehung derjenigen Güter, welche, ungeachtet ihre Natur eine Verpackung zum Schutze gegen Verlust oder Beschädigung auf dem Transporte erfordert, nach Erklärung des Absenders auf dem Frachtbriefe unverpackt oder mit mangelhafter Verpackung aufgegeben sind, nicht für den Schaden, welcher aus der mit dem Mangel der Verpackung oder mit der mangelhaften Beschaffenheit der Verpackung verbundenen Gefahr entstanden ist.

4) Die Eisenbahn haftet in Ansehung derjenigen Güter, deren Auf- und Abladen nach Vereinbarung mit dem Absender von diesem oder dem Empfänger besorgt wird, nicht für den Schaden, welcher aus der mit dem Auf- und Abladen oder mit mangelhafter Verladung verbundenen Gefahr entstanden ist. Dagegen haften der Absender beziehungsweise der Empfänger für den Schaden, welcher durch das Auf- oder Abladen oder bei Gelegenheit desselben den Fahrzeugen der Eisenbahn zugefügt ist.

5) Die Eisenbahn haftet in Ansehung begleiteter Güter nicht für den Schaden, welcher aus der Gefahr entstanden ist, deren Abwendung durch die Begleitung bezweckt wird.

6) In allen vorstehend unter 1 bis 5 gedachten Fällen wird bis zum Nachweise des Gegentheils vermuthet, daß ein eingetretener Schaden, wenn er aus der Seitens der Eisenbahn nicht übernommenen Gefahr entstehen konnte, aus derselben wirklich entstanden ist.

7) Die vorstehend unter 1 bis 5 bedungenen Befreiungen treten nicht ein, wenn nachgewiesen wird, daß der Schaden durch Schuld der Bahnverwaltung oder ihrer Leute entstanden ist.

8) Gewichtsmängel werden nicht vergütet, soweit für die ganze durchlaufene Strecke das Fehlende bei trockenen Gütern nicht mehr als 1 pCt., bei nassen Gütern, denen geraspelte und gemahlene Farbehölzer, Rinden, Wurzeln, Süßholz, geschnittener Tabak, Fettwaaren, Seifen und harte Oele, frische Früchte, frische Tabaksblätter, Schafwolle, Häute, Felle, Leder, getrocknetes und gebackenes Obst (andere dahin zu rechnende Gegenstände müssen in den besonderen Vorschriften namhaft gemacht sein) gleich behandelt werden sollen, nicht mehr als 2 pCt. des im Frachtbriefe angegebenen, beziehungsweise durch die Absendestation festgestellten Gewichts beträgt. Dieser Procentsatz wird, im Falle mehrere Stücke zusammen auf einen Frachtbrief transportirt worden sind, für jedes Stück besonders berechnet, wenn das Gewicht oder das Maß der einzelnen Stücke im Frachtbriefe verzeichnet oder sonst erweislich ist.

Die vorstehend gedachte Befreiung von der Haftpflicht tritt nicht ein, wenn und soweit nachgewiesen wird, daß der Verlust nach den Umständen des Falles nicht in Folge der natürlichen Beschaffenheit des Gutes entstanden ist, oder daß der angenommene Procentsatz dieser Beschaffenheit oder den sonstigen Umständen des Falles nicht entspricht. Es bleibt jedoch den einzelnen Verwaltungen vorbehalten, bei solchen Gütern, welche vom Versender selbst verladen oder vom Empfänger abgeladen werden, höhere Procentsätze als 2 Proc. nach Maßgabe der Beschaffenheit der einzelnen Artikel festzusetzen, bis zu welchen eine Vergütung für Gewichtsmängel nicht stattfinden soll.

Zu Ziff. 2. Ueber die Bedeckung der Güter, sowie deren Beförderung in offenen Wagen, siehe Tarifvorschriften Ziff. IV.

Zu Ziff. 4. Welche Güter von den Absendern, bezw. Empfängern auf- und abzuladen sind, bestimmen die Tarifvorschriften (Ziff. III). — Bezüg-

lich des den Fahrzeugen der Eisenbahn zugefügten Schadens haften die Absender und Empfänger für ihre Leute und für andere Personen, deren sie sich beim Auf- und Abladen bedienen.

Zu Ziff. 5. Zu den Gefahren, welche durch die Begleitung der Güter abgewendet werden sollen, sind alle diejenigen zu rechnen, welche nicht aus einer von der Eisenbahn zu vertretenden Beschädigung oder gewaltsamen Behandlung des zum Transport benützten Fahrzeuges entstehen.

Zu Ziff. 8. Den nassen Gütern werden ferner gleichgestellt: Thierflechsen, Hörner und Klauen, Knochen (ganz und gemahlen), getrocknete Fische, Hopfen und frische Kitte; auch behält sich die Verwaltung die Bekanntgabe weiterer hierher zu rechnender Gegenstände vor.

Bei frischen und gesalzenen Fischen, Austern und Südfrüchten werden Gewichtsmängel nur dann vergütet, wenn sie mehr als 25 pCt. des im Frachtbrief angegebenen bezw. durch die Absendestation festgestellten Gewichtes betragen.

§ 23.

Geldwerth der Haftung.

Eine der Eisenbahn nach den Bestimmungen der vorstehenden §§ zur Last fallende Entschädigung ist in ihrem Geldwerthe nach folgenden Grundsätzen zu bemessen:

1) Im Falle des gänzlichen oder theilweisen Verlustes wird bei der Schadenberechnung der von dem Beschädigten nachzuweisende gemeine Handelswerth, und in Ermangelung eines solchen, der gemeine Werth, welchen Güter gleicher Beschaffenheit zur Zeit und am Orte der bedungenen Ablieferung gehabt haben würden, nach Abzug der in Folge des Verlustes etwa ersparten Zölle, Frachten und Unkosten, zu Grunde gelegt.

2) Zum Zwecke der Entschädigungsberechnung wird jedoch der gemeine Handelswerth, beziehungsweise der gemeine Werth nicht höher als 20 Thlr. pro Centner angenommen, insofern ein höherer Werth nicht ausdrücklich auf dem Frachtbriefe an der dazu bestimmten Stelle declarirt ist.

3) Im Falle einer höheren Werthdeclaration bildet die declarirte Summe den Maximalsatz der zu gewährenden Entschädigung. In diesem Falle hat der Versender neben der tarifmäßigen Fracht 1/10 pro Mille der ganzen declarirten Summe für jede angefangenen 20 Meilen, welche das Gut innerhalb der einzelnen Bahn resp. des einzelnen Verbandes zu durchlaufen hat, mit einem Minimalbetrage von 1/30 Thlr. und

unter Abrundung des zu erhebenden Betrages auf ganze Groschen, zu entrichten.

4) Bei Beschädigung von Gütern wird die durch die Beschädigung entstandene Werthverminderung nach Verhältniß des gemäß der Bestimmung ad 1 zu ermittelnden Werths zu dem ad 2 und 3 erwähnten Maximalsatze vergütet.

5) Den einzelnen Eisenbahnen bleibt es unbenommen, die für alle Güter, auch wenn dieselben nicht zu einem höheren Werthe als 20 Thlr. pro Centner declarirt sind, in ihrem Tarife seither festgesetzte Versicherungsgebühr fortzuerheben.

Zu Ziff. 3. Der Frachtzuschlag wird von je 3 zu 3 Kreuzern abgerundet. Zur Berechnung derselben wird der Betrag des declarirten Werthes auf je volle fl. 100 aufwärts abgerundet. Als Minimalzuschlag kommen 3 Kreuzer zur Erhebung.

Die Werthdeclaration wird nur dann als verbindlich angesehen, wenn die Werthsumme im Frachtbriefe an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben eingeschrieben ist.

Aus der Angabe eines höheren Werthes auf den Frachtbriefen an der dazu bestimmten Stelle folgt unter allen Umständen und selbst in den Fällen, in welchen der Zusatz gemacht ist: „Versichert bei der N. N. Gesellschaft", die Verpflichtung der Versender, bezw. Empfänger zur Zahlung der reglementmäßigen Vergütung und zwar unbeschadet der für die Eisenbahn aus der gedachten Versicherung bei der N. N. Gesellschaft erwachsenden Rechte.

Von der Werthversicherung sind Güter, welche ohne Garantie oder blos gegen Revers nach Anlage 1 übernommen werden, sowie solche, die dem schnellen Verderben unterliegen, wie Fleisch, frische Würste, Fische, Geflügel, Austern, Krebse, Wildpret, Hefe, Bierzeug, lebende Blumen und Eis ausgeschlossen.

§ 24.

Haftpflicht für Versäumung der Lieferungszeit.

Die Eisenbahn haftet für den Schaden, welcher durch Versäumung der Lieferungszeit (§ 12) entstanden ist, sofern sie nicht beweist, daß sie die Verspätung durch Anwendung der Sorgfalt eines ordentlichen Frachtführers nicht habe abwenden können.

Durch Annahme des Guts Seitens des im Frachtbriefe bezeichneten Empfängers oder seiner Leute oder derjenigen Personen, an welche die Ablieferung nach § 19 gültig erfolgen kann, und durch Bezahlung der Fracht erlöschen alle Ansprüche aus Versäumung der Lieferungszeit. Ist das Gut nicht angenommen oder die Fracht nicht bezahlt, so erlöschen sie nach einem

Jahre. Diese Frist beginnt mit dem Ablaufe des Tages, an welchem die Ablieferung geschehen ist, und, wenn sie überhaupt nicht erfolgt ist, mit dem Ablaufe der Lieferungszeit.

§ 25.

Geldwerth der Haftung für Versäumung der Lieferungszeit.

Der von der Eisenbahn zu leistende Ersatz des durch Versäumung der Lieferungszeit entstandenen, von dem Entschädigungsberechtigten nachzuweisenden Schadens soll, im Falle die Versäumniß nicht mehr als 24 Stunden beträgt, den Betrag der halben Fracht, und im Falle längerer Versäumniß als 24 Stunden, den Betrag der ganzen Fracht nicht übersteigen.

Will der Versender einen darüber hinausgehenden Schadenersatz durch Declaration eines bestimmten Betrages, als der Höhe seines Interesses an der rechtzeitigen Lieferung, sich sichern, so hat er das Gut zum Transport im Localverkehr der Verwaltung der Absendestation unter den für diese erlassenen reglementarischen Bestimmungen aufzugeben (siehe § 3).

Der Versender ist befugt, die Höhe des wegen verspäteter Lieferung zu leistenden Schadenersatzes als die Höhe des Interesses an der rechtzeitigen Lieferung im Frachtbriefe zu declariren. Im Falle solcher Declaration wird als Schadenersatz, sobald solcher nach den vorstehenden Bestimmungen einzutreten hat, derjenige Betrag desselben geleistet, welcher innerhalb des declarirten Betrages nachgewiesen werden kann, somit diesen Betrag nicht übersteigt.

Für Güter, welche mit einer solchen Interesse-Declaration aufgegeben werden, wird ein besonderer Frachtzuschlag erhoben. Derselbe beträgt für je 20 angefangene Meilen der Transportstrecke 2 pro Mille des declarirten Interesses unter Abrundung des zu erhebenden Betrages von 3 zu 3 Kreuzern. Als Minimalzuschlag kommen 35 kr. zur Erhebung.

Der Betrag des anzugebenden Interesses ist im Frachtbriefe an der dazu bestimmten Stelle mit Buchstaben niederzuschreiben.

Ist ein Interesse rechtzeitiger Lieferung declarirt, so gilt letztere als gewahrt, wenn das Gut rechtzeitig avisirt wurde.

§ 26.

Abänderungen dieses Reglements.

Abänderungen dieses Reglements bleiben vorbehalten.

Bis zum Erlaß eines neuen Reglements werden dieselben in je einem am Sitze der Eisenbahnverwaltungen erscheinenden öffentlichen Blatte gültig publicirt.

In denselben öffentlichen Blättern soll auch angezeigt werden, sofern dieses Reglement außer Wirksamkeit gesetzt werden würde.

Ebenso wird durch diese öffentlichen Blättern der etwaige Austritt einer Eisenbahnverwaltung aus dem Vereine und der Zutritt Anderer zu demselben bekannt gemacht werden.

Vorstehende Reglements treten mit dem 1. Juli 1870 in Kraft und wird von demselben Tage an die bisher gültige Betriebsordnung vom 1. Juli 1863 mit sämmtlichen Nachträgen außer Wirksamkeit gesetzt.

Ludwigshafen, im Mai 1870.

Die Direction der Pfälzischen Eisenbahnen.

v. Jaeger.

Anlage 1.

Anlage zur Frachtkarte nach ______ No. ______ pos.

Revers.

Die Güter-Expedition zu ______ hat auf mein/unser Ersuchen das hierunten verzeichnete Gut, welches laut Frachtbrief vom heutigen Tage in nachstehend angegebener Weise bezeichnet ist, zur Eisenbahn-Beförderung nach ______ von mir/uns angenommen, nämlich:

Ich erkenne (wir erkennen) hierbei ausdrücklich an, daß die Natur des vorstehend verzeichneten Gutes eine Verpackung zum Schutze gegen Verlust oder Beschädigung auf dem Transporte erfordert, daß dasselbe aber dessen ungeachtet nach meiner/unserer Erklärung auf dem Frachtbriefe unverpackt (mit mangelhafter Verpackung) aufgegeben, und die Beförderung von der Eisenbahn-Verwaltung nur unter der ausdrücklichen Verabredung übernommen worden ist, daß von ihr für den Schaden **nicht** gehaftet werde, welcher aus der mit dem Mangel der Verpackung (mit der mangelhaften Beschaffenheit der Verpackung) verbundenen Gefahr entstanden ist.

Auf dem Frachtbriefe ist meine/unsere Erklärung enthalten: „unverpackt" „mangelhaft verpackt" aufgegeben.

den ......ten 18

(Unterschrift.)

Anlage 2a.

Anlage zur Frachtkarte nach .... No. ...... pos.

Revers.

Die Güter-Expedition zu .... hat auf mein/unser Ersuchen das nachstehend verzeichnete Gut, welches laut Frachtbrief vom heutigen Tage in unten angegebener Weise bezeichnet ist, zur Eisenbahn-Beförderung nach .... von mir/uns angenommen, nämlich:

....

....

....

....

Ich erkenne hiermit ausdrücklich an, daß die Eisenbahnverwaltung für einen Schaden nicht zu haften hat, welcher von der Aufgabe bis zur Ablieferungszeit aus einer bei der Aufgabe nicht sichtbaren, überdeckten oder inneren Schadhaftigkeit der Fässer, mithin ohne Verschulden der Bahnverwaltung entstanden ist.

.... den ...ten .... 18......

(Unterschrift.)

Anlage 2b.

General-Revers.

$\frac{\text{Ich}}{\text{Wir}}$ erkennen hiermit ausdrücklich gegenüber der Verwaltung der Pfälzischen Bahnen an, daß dieselbe bei Beförderung aller $\frac{\text{meiner}}{\text{unserer}}$ .... Sendungen in Fässern für einen Schaden nicht zu haften hat, welcher aus einer bei der Aufgabe nicht sichtbaren, überdeckten oder inneren Schadhaftigkeit der Fässer, mithin ohne Verschulden der Bahnverwaltung, entstanden ist.

.... den ...... ten .... 18......

(Unterschrift.)

Anlage 3.

Frachtgut.

den 18

Sie empfangen die nachstehend verzeichneten Güter auf Grund der im Reglement für den Vereins-Güter-Verkehr auf den Bahnen des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen, sowie der in den besonderen Reglements der betreffenden Bahnen, beziehungsweise der Verbände enthaltenen und $\frac{\text{mir}}{\text{uns}}$ bekannten Bestimmungen, welche für diese Sendung in Anwendung kommen.

Zeichen.	№	Anzahl.	Art der Verpackung.	Inhalt.	Wirkliches Bruttogewicht in Zollpfund.	Abgerundetes, zur Berechnung zu ziehendes Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$C.	Declarirter Werth der einzelnen Positionen.	Erklärung wegen der zoll- und steueramtlichen Behandlung, etwaige Bezeichnung einer Mittelsperson etc. Bezeichnung der beigeschlossenen Steuer- und Zolldocumente und sonstigen Beilagen. Angabe etwaiger Bleiverschlüsse.
				Wiegestempel.					Stempel der Abgangs-Station.

Unterschrift:



Frankirt.	**Note.**	Einheits-Frachtsatz. pro Ctr.	Zu erheben Thlr.	sgr.	pf.	fl.	kr.
	Nachnahme						
	Provision						
	Fracht bis						
	Frachtzuschlag . . .						
	Fracht bis						
	Frachtzuschlag . . .						
	Fracht bis						
	Frachtzuschlag . . .						
	Fracht bis						
	Frachtzuschlag . . .						
	Fracht bis						
	Frachtzuschlag . . .						
	Zusammen :						

№ des Wagens.................. (Stempel der Empfangs-Station.)
№ der Frachtkarte..................
Pos...................

Herrn..................................

in..................................

Station .... der .... Eisenbahn

über..................................

Die declarirte Gesammt-Werthsumme (§ 23 № 2 u. 3 des Vereins-Reglements) beträgt: s. verletzte Col. der Vorderseite.

Specification der Nachnahme.	**Betrag.**

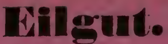
Gesammt-Nachnahme in Buchstaben

Stempel der Bahnen:

Die declarirte Summe des Interesses rechtzeitiger Lieferung beträgt:

Anlage 4.

Eilgut.



den 18

Sie empfangen die nachstehend verzeichneten Güter auf Grund der im Reglement für den Vereins-Güter-Verkehr auf den Bahnen des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen, sowie der in den besonderen Reglements der betreffenden Bahnen, beziehungsweise der Verbände enthaltenen und $\frac{\text{mir}}{\text{uns}}$ bekannten Bestimmungen, welche für diese Sendung in Anwendung kommen.

Zeichen.	№	Anzahl	Art der Verpackung.	Inhalt.	Wirkliches Bruttogewicht in Zollpfund.	Abgerundetes, zur Berechnung zu ziehendes Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$C.	Declarirter Werth der einzelnen Positionen.	Erklärung wegen der zoll- und steueramtlichen Behandlung, etwaige Bezeichnung einer Mittelsperson etc. Bezeichnung der beigeschlossenen Steuer- und Zolldocumente und sonstigen Beilagen. Angabe etwaiger Bleiverschlüsse.
				Wiegestempel.					Stempel der Abgangs-Station.

Unterschrift:

Frankirt.	Note.	Einheits-Frachtsatz. pro Ctr.	Zu erheben Thlr.	sgr.	pf.	fl.	kr.
	Nachnahme . . . . Provision . . . . Fracht bis . . . Frachtzuschlag . .						
	Fracht bis . . . Frachtzuschlag . .						
	Fracht bis . . . Frachtzuschlag . .						
	Fracht bis . . . . Frachtzuschlag . .						
	Fracht bis . . . Frachtzuschlag . . .						
	Zusammen :						

№ des Wagens (Stempel der Empfangs-Station.)
№ der Frachtkarte
Pos.

Herrn

in

Station der Eisenbahn

über

Die declarirte Gesammt-Werthsumme (§ 23 № 2 u. 3 des Vereins-Reglements) beträgt: s. vorletzte Col. der Vorderseite.

Specification der Nachnahme.	Betrag.

Gesammt-Nachnahme in Buchstaben

Stempel der Bahnen:

Die declarirte Summe des Interesses rechtzeitiger Lieferung beträgt:

Anlage 5.

Nachweis des Normal-Gewichts für nachstehend bezeichnete Gegenstände.

Gegenstände	Normalgewicht.									
	Das Klafter à 108 Preußische Kubikfuß.	Der Stecken à 100 Hessische Kubikfuß.	Das Klafter à 144 Bayerische Kubikfuß	Das Klafter à 144 Badische Kubikfuß.	In Zoll-Centnern.	Der Kubik-Meter.	Der Preußische Kubikfuß.	Der hessische Kubikfuß.	Der Bayerische Kubikfuß.	Der Badische Kubikfuß.
	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.		Zoll Ctr.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.
1. Getränke (Flüssigkeiten):										
Getränke aller Art in Fässern ohne Ueberfaß:										
1 Stückfaß von ca. 1200 Liter = 800 bad. Maas in 1 Faß	.	.	.	.	28	.	.	.	.	.
1 Fuder „ „ 1000 „ = 666 „ „ „ „ „	.	.	.	.	23	.	.	.	.	.
1 Zulast „ „ 600 „ = 400 „ „ „ „ „	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.
½ Fuder „ „ 500 „ = 333 „ „ „ „ „	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.
2. Holz:										
I. Bauholz in Stämmen oder Blöcken, sowie Nutzholz, als: Schwellen, Daubenholz, Schnittwaaren u. dergl. m.										
a. hartes, als: Ahorn, Akazien, Birken, Buchen, Eichen, Eschen, Kirschbaum, Pockholz, Rüstern, Ulmen; ferner das Holz von Obstbäumen und allen unter b. nicht genannten hierländischen Baumarten	.	.	.	.	.	15	45	23,4	37,2	40,5
b. weiches, als: Erlen, Fichten, Forlen, Kiefern, Lärchen, Linden, Pappeln, Tannen, Weiden	.	.	.	.	.	11,1	34,3	17,3	27,6	30

Bemerkung.
Die Schnittwaaren sollen vor dem Verladen gehörig sortirt werden.

Gegenstände.	Normalgewicht.									
	Das Klafter à 108 Preußische Kubikfuß.	Der Stecken à 100 Hessische Kubikfuß.	Das Klafter à 144 Bayerische Kubikfuß.	Das Klafter à 144 Badische Kubikfuß.	In Zoll-Centnern.	Der Kubik-Meter.	Der Preußische Kubikfuß.	Der Hessische Kubikfuß.	Der Bayerische Kubikfuß.	Der Badische Kubikfuß.
	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.	Zoll-Ctr.		Zoll-Ctr.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.	Zoll-Pfd.
II. Brennholz in Scheitern und Prügeln:										
a. hartes (siehe die Hölzer sub I. a.)	43,7	20	48,2	32,6	.	13,5	.	.	.	.
b. weiches (siehe die Hölzer sub I. b.)	33,37	15,6	35,7	38,8	.	10	.	.	.	.
Bemerkung.										
Damit bei Belastung der Güterwagen die Tragkraft der letzteren nicht überschritten werde, wird bemerkt, daß das wirkliche Gewicht										
des harten Holzes für den Preußischen Kubikfuß 53,8 Zollpfund,										
" " Hessischen " 27,2 "										
" " Bayerischen " 43,3 "										
" " Badischen " 47 "										
des weichen Holzes " " Preußischen " 37,8 "										
" " Hessischen " 19,1 "										
" " Bayerischen " 30,4 "										
" " Badischen " 33 " beträgt.										
3) Steine und andere Baumaterialien:										
I. Quader- und Hausteine:										
a. von Granit, Alpen- und Jura-Kalk, Nagelfluh u. Basalt	.	.	.	.	.	55,6	171,9	86,9	138,2	150
b. von Sandsteinen und Molassen	.	.	.	.	.	50	150	78	124	135
II. Mauer-, Pflaster- und Schottersteine:										
a. von Basalt, Granit und Kalkstein, geschichtet gemessen .	.	.	.	.	.	41	123	63,9	101,7	110,7
b. von Sandsteinen	.	.	.	.	.	38	114	59,3	94,2	102,6
III. Andere Baumaterialien:										
a. Gyps, geschichtet gemessen	.	.	.	.	.	35	105	54,6	86,8	94,5
b. Kies und Kleingeschläg	.	.	.	.	.	35	.	.	.	.
c. Sand	.	.	.	.	.	33,3	102,9	52	82,3	90

Tarif-Vorschriften

und

Tarife

für die

Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, Fahrzeugen und lebenden Thieren.

Tarif-Vorschriften.

A. Personen.

Der Uebergang aus einer niedrigeren Classe in die nächsthöhere desselben Zuges ist gegen Zukauf eines Billets 3. Classe gestattet.

Der Uebergang von der 1. und 2. Classe eines gewöhnlichen Zuges auf die gleiche Classe eines Schnellzuges ist gegen Zukauf eines Billets 3. Classe, der Uebergang von der 3. Classe auf die 2. oder 1. Classe eines Schnellzuges gegen Zukauf eines und bezw. zweier Billete 3. Classe gestattet.

Beim Uebergang mit Billeten 1. und 2. Classe gewöhnlicher Züge von fremden Bahnen, sowie von pfälzischen Zügen auf anschließende Schnellzüge ist jedoch nur die Differenz der betreffenden Classentaxe der gewöhnlichen und der Schnellzüge zu erheben, mit Abrundung auf ganze Groschen.

Der Uebergang mit einem Retourbillet 3. Classe in die 2. oder 1. Classe ist gegen Zukauf eines oder beziehungsweise zweier Billete 3. Classe einfacher Fahrt gestattet.

Zur Benützung eines Schnellzuges von oder nach Stationen, an welchen derselbe ausnahmsweise hält, für welche aber keine Schnellzugsbillete ausgegeben werden, sind von der Abgangsstation aus für die 2. Classe zwei Billets 3. Classe und für die 1. Classe drei Billets 3. Classe zu lösen.

Die Conventionalstrafe der ohne Billets betroffenen Reisenden siehe § 14 des Reglements.

Kinder unter 10 Jahren werden zu den nachstehenden Taxen befördert;

1) je zwei Kinder auf ein Billet der betreffenden Wagenclasse;
2) ein Kind mit einem Erwachsenen:

in 1. Wagenclasse auf ein Billet 1. und ein Billet 2. Classe,
in 2. " " " " 1. Classe,
in 3. " " " " 2. "

3) ein Kind ohne Begleitung:
in 1. Wagenclasse auf ein Billet 2. Classe,
in 2. und 3. Wagenclasse auf ein Billet 3. Classe.

Diese Bestimmungen sind auch bei Retourbillets anwendbar.

Bei Benützung der Schnellzüge mit einfachen Billets findet in dem Falle sub 3 nur in der 1. Wagenclasse die entsprechende Ermäßigung statt.

Werden gedeckte Transportwagen zur Krankenbeförderung benützt, so beträgt die im voraus zu entrichtende Taxe fl. 1. 45 kr. pro Wagen und angefangene Meile, wobei die Begleiter besondere Billete zu lösen haben. Für das in diesem Wagen nicht untergebrachte Gepäck wird die Gepäcktaxe berechnet.

B. Reisegepäck.

Die Berechnung des Gewichtes des zu befördernden Reisegepäcks findet von 10 zu 10 Pfund statt; zwischenfallende Gewichtsbeträge werden für 10 volle Pfund berechnet. Die Minimaltaxe beträgt 7 Kreuzer.

Die Vorschriften über Lagergeld s. § 28, über Versicherungstaxe bei Werthsdeclaration § 29, Interesse der Lieferzeit § 31 d. R.

Für die Stellung eines besonderen Gepäckwagens für Reiseeffecten wird die angefangene Meile mit fl. 1. 45 kr. berechnet.

C. Leichentransport.

Die Taxe beträgt für jede Leiche fl. 1. 45 kr. per angefangene Meile und ist im Voraus zu entrichten.

D. Equipagen und andere Fahrzeuge.

Die Classification der Equipagen, Fuhrwerke u. dgl. ist folgende:

In die 1. Classe gehören:

Die mit unbeweglichem Verdeck versehenen zwei- und mehrspännigen, sowie die mit verdecktem Rück- und Hintersitz versehenen oder mit Gepäck beladenen Chaisen, Fourgons u. dgl.; ferner vier-

räderige Feuerspritzen, Wagen von Schaubudenbesitzern mit Panoramen, Carroussels u. dgl., dann Wohnungswagen, beladene Fracht-, Möbel- und Menageriewagen.

In die 2. Classe gehören:

Leichtes Fuhrwerk, unbeladene Fracht- und Möbelwagen, Einspänner, Cabriolets, kleine Halbchaisen, Schlitten, zweiräderige Feuerspritzen u. dgl.

Eisenbahnfahrzeuge auf ihren eigenen Rädern laufend:

a. Für Tenderlocomotiven und Locomotiven ohne Tender bis 500 Ctr. schwer per Stück und Meile fl. 5. 15 kr.

Für Tenderlocomotiven und Locomotiven ohne Tender, welche schwerer als 500 Ctr. sind, werden für jede angefangene 50 Ctr. Mehrgewicht per Stück und Meile 27 kr. mehr erhoben.

Für kleine Locomotiven bis zu 250 Ctr. per Stück und Meile fl. 3. 30.

b. Für Tender per Stück und Meile fl. 2. 38 kr.

Die gleiche Taxe wird erhoben für Locomotive und Tender, welche auf besonders hierfür gelieferten Wagen transportirt werden.

c. Für Personenwagen per Achse und Meile 27 kr.

d. Für Güter- und sonstige Transportwagen per Achse und Meile 17½ kr.

Für die Beladung der zum Transport aufgegebenen Eisenbahnfahrzeuge mit Gestellen anderer Wagen, wird außer den Transportgebühren für die beladenen Wagen, für jede beladene Achse der Frachtbetrag der Tarifclasse B für 40 Ctr. erhoben.

Die Versender und Empfänger haben das Auf- und Abladen selbst zu besorgen.

E. Beförderung von lebenden Thieren.

a. Pferde.

Für Pferde, welche in sogenannten Stallwagen befördert werden, wird für ein Stück der Frachtsatz einer halben, für zwei und drei Stücke der Frachtsatz einer ganzen Wagenladung erhoben. Bei der Beförderung mit anderen Wagen kommen die folgenden Bestimmungen zur Anwendung.

b. Andere Thiere.

1) Transporte in offenen Vieh-, Güter- und Kohlenwagen ohne Unterschied der Tragkraft, in gedeckten Güterwagen unter 200 Ctr., sowie in doppelbödigen Wagen zu 100 Ctr. Tragkraft.

Als Minimum kommt die Taxe einer halben Wagenladung zur Erhebung, und zwar werden als solche gerechnet

bis zu 3 Ochsen oder Pferde,
" " 5 Kühe oder mageres Rindvieh, Rinder, kleinere Stiere, ferner Fohlen, Maulthiere und Esel,
" " 15 fette Schweine,
" " 20 Schaafe, Kälber, Ziegen, magere Schweine,
" " 60 Ferkel,
" " 100 Gänse.

Wird diese Stückzahl selbst nur um ein Stück oder bei der Zusammenladung von Großvieh verschiedener Gattung nur um ein Bruchtheil überschritten, so kommt die Taxe einer ganzen Wagenladung zur Berechnung.

Bei Zuladung von Kleinvieh jedoch wird dieses nach der Einzeltaxe berechnet, wobei die Taxe einer ganzen Wagenladung erhoben werden darf, wenn die combinirte Taxe diese überschreiten würde.

Bei Zahlung der ganzen Wagenladungstaxe darf eine beliebige Stückzahl auf einen Wagen verladen werden, aber es bleibt der Bahnverwaltung vorbehalten, mit Rücksicht auf die Sicherheit des Dienstes und die Schonung der Thiere das Maximum der Beladung zu bestimmen.

2) Für gedeckte Güterwagen zu 200 Ctr. Tragkraft kommt bei jeder Stückzahl die ganze Wagenladungstaxe und im Falle die doppelte Stückzahl der oben angegebenen halben Ladung überschritten wird, eine weitere halbe Wagenladungstaxe zur Erhebung.

3) Für doppelbödige Wagen zu 200 Ctr. Tragkraft wird bei jeder Ladung die Taxe von 1½ Wagen berechnet.

4) Die Einzeltaxe für Kleinvieh kommt zur Anwendung, insofern dessen Mitnahme nach Maßgabe der Bestimmung des § 43 des Reglements zulässig ist.

Die Minimaltaxe für Kleinvieh, ausgenommen Hunde, beträgt 11 Kreuzer.

Die Begleiter der Viehwagen haben Billete 3. Classe zu lösen.

F. Extrazüge.

Der Preis eines Extrazuges beträgt:

für die Locomotive mit Tender	fl. 5. 15 kr.
für jede Achse eines auf Verlangen gestellten oder mitgeführten Personen- oder Salonwagens	„ 1. 45 „
für jede Achse eines auf Verlangen oder aus Betriebsrücksichten gestellten oder mitgeführten anderen Wagens	„ — 52½ „

mindestens aber 17 fl. 30 kr. per Meile mit einem Minimalsatze von 52 fl. 30 kr. für kurze Strecken bis zu 3 Meilen. Werden auf ausdrücklichen Wunsch des Extrazugbestellers besonders bezeichnete, dem eignen Bestand nicht angehörige Wagen gestellt, so sind neben der den fremden Eigenthümern zu zahlenden Wagenmiethe die Transportkosten der Wagen auf Strecken, welche der Extrazug nicht befährt, mit 17½ kr. pro Achse und Meile besonders zu erstatten.

Werden Extrazüge für die Nachtzeit auf Bahnstrecken, auf welchen ein regelmäßiger Nachtdienst nicht eingerichtet ist und deßhalb eine Bewachung der Bahn nicht stattfindet, bewilligt, so sind die Kosten für die Bewachung der Bahn außerhalb der gewöhnlichen Dienstzeit mit fl. 8. 45 kr. pro Meile zu vergüten.

Die Taxe ist im Voraus zu entrichten.

G. Fremdherrliche Wagen.

Für fremdherrliche Wagen, welche von Reisenden in den fahrplanmäßigen Zügen mitgeführt werden, wird ohne Rücksicht auf die im Wagen befindliche Personenzahl an Fahrgeld erhoben pro Meile:

1) für den besetzten Personenwagen:	
a. bei Schnellzügen	fl. 7. — kr.
b. bei gewöhnlichen Zügen	„ 5. 15 „
2) Für den leer zurückgehenden Wagen	„ 2. 38 „
3) Für den beladenen Gepäck- oder Frachtwagen . . .	„ 1. 45 „
4) Für den leeren Wagen	„ — 52½ „

Jeder einem solchen Wagen zur Beaufsichtigung beigegebene Begleiter hat ein Billet 3. Classe zu lösen. Ist indessen der Begleiter ein Bahnangestellter, so fällt die Verpflichtung zur Lösung eines Billets weg.

Tarif

für die

Beförderung von Personen und Reisegepäck.

2

Von **Bexbach** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			
	I. Wagen-Classe.	II.	III.	I. Wagen-Classe.	II.	I. Wagen-Classe.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Homburg	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
St. Ingbert . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Niederwürzbach . .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	3
Bliescastel-Lautzk. .	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Bierbach	—	- 27	- 21	—	—	—	- 42	- 33	2
Schwarzenacker . .	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	2
Zweibrücken . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Einöd	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Bruchmühlbach . .	—	- 30	- 18	—	—	—	- 45	- 27	1
Hauptstuhl . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Landstuhl	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Kusel	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	4
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Glan-Münchweiler .	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ramstein	—	- 54	- 36	—	—	—	1 24	- 54	3
Kaiserslautern . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Hochspeyer . . .	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	3
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Neustadt	—	2 3	1 21	—	—	—	3 6	2 3	5
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	8

Von St. Ingbert nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	III. Wagen-Classe.	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	III. Wagen-Classe.	
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . . .	6 21	3 48	2 33	—	—	9 33	5 45	3 51	11
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bergzabern . . .	—	3 39	2 27	7 15	4 21	—	5 30	3 42	10
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Landau	5 3	3 —	2 3	6 —	3 39	7 36	4 33	3 6	9
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Edenkoben	4 36	2 45	1 51	—	—	6 54	4 9	2 48	8
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Dürkheim	—	2 57	2 —	5 51	3 36	—	4 27	3 —	9
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Germersheim . . .	6 —	3 36	2 27	—	—	9 —	5 27	3 42	10
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Speyer	5 24	3 15	2 9	6 27	3 54	8 6	4 54	3 15	9
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Ludwigshafen . .	5 30	3 18	2 12	6 36	4 —	8 15	5 —	3 21	9
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Frankenthal . . .	6 —	3 36	2 24	—	—	9 —	5 27	3 39	10
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10

Von Glan-Münchweiler nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Homburg	—	- 57	- 39	1 45	1 3	—	1 27	1 —	3
St. Ingbert . . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 27	1 42	5
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 33	5
Blieskastel-Lautzk. .	—	1 18	- 54	—	—	—	2 —	1 24	4
Bierbach	—	1 12	- 51	—	—	—	1 51	1 18	4
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	- 39	- 30	—	—	—	1 —	- 45	2
Hauptstuhl . . .	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Landstuhl	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1
Kusel	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1
Altenglan	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Theisbergstegen . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Eisenbach-Matzenbach	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Rehweiler	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Niedermohr . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Steinwenden . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Ramstein	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Kaiserslautern . .	—	- 51	- 36	1 30	- 54	—	1 18	- 54	2
Hochspeyer	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Frankenstein . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	3
Neustadt	—	1 42	1 12	3 18	2 —	—	2 33	1 48	4
Weißenburg . . .	—	2 57	2 3	—	—	—	4 27	3 6	8
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von Glan-Münchweiler nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	Gewöhnliche Billete. II. Wagen-Classe.	Gewöhnliche Billete. III. Wagen-Classe.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	Schnellzugsbillete. II. Wagen-Classe.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	Retourbillete. II. Wagen-Classe.	Retourbillete. III. Wagen-Classe.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau	—	3 —	2 3	—	—	—	4 30	3 6	8
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Langenkandel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bergzabern	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rohrbach	—	2 24	1 42	—	—	—	3 36	2 33	6
Landau	—	2 12	1 33	—	—	—	3 18	2 21	6
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edenkoben	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	5
Maikammer	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Dürkheim	—	2 9	1 30	—	—	—	3 15	2 15	6
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Deidesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Haßloch	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	5
Böhl-Iggelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schifferstadt	—	2 12	1 30	—	—	—	3 18	2 15	5
Germersheim	—	2 48	1 54	—	—	—	4 12	2 51	7
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Speyer	—	2 27	1 39	4 42	2 51	—	3 42	2 30	6
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ludwigshafen	—	2 30	1 42	4 54	2 57	—	3 45	2 33	6
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Frankenthal	—	2 48	1 54	—	—	—	4 12	2 51	7
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	8

Von **Niedermohr** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Homburg	—	- 54	- 36	—	—	—	1 24	- 57	3
St. Ingbert . . .	—	1 33	1 3	—	—	—	2 24	1 39	5
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 57	1 21	4
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 51	1 15	4
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	- 36	- 27	—	—	—	- 57	- 42	2
Hauptstuhl . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 48	- 33	2
Landstuhl	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Kusel	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Altenglan	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Theisbergstegen . .	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Eisenbach-Matzenbach	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Rehweiler	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Glan-Münchweiler .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Steinwenden . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Ramstein	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Kaiserslautern . .	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	2
Hochspeyer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Neustadt	—	1 39	1 9	—	—	—	2 30	1 45	4
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von **Niedermohr** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landau.	—	2 9	1 30	—	—	—	3 15	2 18	6
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edenkoben	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Germersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Speyer	—	2 24	1 36	—	—	—	3 39	2 27	6
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ludwigshafen . .	—	2 27	1 39	—	—	—	3 42	2 30	6
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Frankenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8

Von **Steinwenden** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Homburg	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 48	3
St. Ingbert . . .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 9	1 30	5
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 6	4
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	- 27	- 21	—	—	—	- 42	- 33	2
Hauptstuhl . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	2
Landstuhl	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Kusel	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Altenglan	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Theisbergstegen . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Eisenbach-Matzenbach	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Rehweiler	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Glan-Münchweiler .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Niedermohr . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Ramstein	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Kaiserslautern . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Hochspeyer	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 57	3
Frankenstein . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 6	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 24	3
Neustadt	—	1 30	1 3	—	—	—	2 15	1 36	4
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von Steinwenden nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landau	—	2 —	1 24	—	—	—	3 —	2 9	6
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edenkoben	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 51	5
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Germersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Speyer	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 18	6
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ludwigshafen . .	—	2 18	1 33	—	—	—	3 27	2 21	6
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Frankenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von Ramstein nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	- 54	- 36	—	—	—	1 24	- 54	3
Homburg	—	- 42	- 27	—	—	—	1 6	- 42	3
St. Ingbert . . .	—	1 21	- 54	—	—	—	2 6	1 24	5
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 39	1 6	4
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 —	- 39	—	—	—	1 33	1 —	4
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	- 24	- 18	—	—	—	- 39	- 27	2
Hauptstuhl . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 30	- 18	2
Landstuhl	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Kusel	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Altenglan	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Theisbergstegen . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Eisenbach-Matzenbach	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Rehweiler	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Glan-Münchweiler .	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Niedermohr . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Steinwenden . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Kaiserslautern . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 57	- 36	2
Hochspeyer	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	3
Frankenstein . . .	—	1 —	- 39	—	—	—	1 33	1 —	3
Weidenthal . . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 42	1 9	3
Lambrecht	—	1 18	- 51	—	—	—	2 —	1 18	3
Neustadt	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Ramstein** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	2 45	1 51	—	—	—	4 9	2 48	8
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Langenkandel . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landau	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	6
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edenkoben	—	1 42	1 9	—	—	—	2 36	1 45	5
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Germersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Speyer	—	2 12	1 27	—	—	—	3 21	2 12	6
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ludwigshafen . .	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 15	6
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Frankenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von **Kaiserslautern** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Homburg	—	- 57	- 39	1 54	1 9	—	1 27	1 —	3
St. Jngbert . . .	2 42	1 36	1 6	3 12	1 57	4 3	2 27	1 42	5
Hassel	—	1 30	1 3	—	—	—	2 18	1 36	5
Niederwürzbach . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 33	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	1 18	- 54	2 33	1 33	—	2 —	1 24	4
Bierbach	—	1 12	- 51	—	—	—	1 51	1 18	4
Schwarzenacker .	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 15	4
Zweibrücken . . .	2 6	1 15	- 51	2 30	1 30	3 9	1 54	1 18	4
Einöd	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	4
Bruchmühlbach . .	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Hauptstuhl . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Landstuhl	—	- 27	- 18	- 51	- 30	—	- 42	- 27	1
Kusel	2 —	1 15	- 51	2 9	1 18	3 —	1 54	1 18	3
Altenglan	—	1 9	- 45	1 57	1 12	—	1 45	1 9	3
Theisbergstegen . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	3
Eisenbach-Matzenbach	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Rehweiler	—	- 54	- 36	—	—	—	1 24	- 54	3
Glan-Münchweiler .	—	- 51	- 36	1 30	- 54	—	1 18	- 54	2
Niedermohr . . .	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	2
Steinwenden . . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Ramstein	—	- 36	- 24	—	—	—	- 57	- 36	2
Hochspeyer	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Frankenstein . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Weidenthal . . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	1
Lambrecht	—	- 45	- 30	1 30	- 54	—	1 9	- 45	2
Neustadt	1 33	- 54	- 36	1 48	1 6	2 21	1 21	- 54	2
Weißenburg . . .	3 39	2 9	1 27	4 21	2 39	5 30	3 15	2 12	6
Schaidt	—	1 57	1 18	—	—	—	2 57	1 57	5
Winden	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5

Von Kaiserslautern nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Maximiliansau . .	3 42	2 12	1 27	4 21	2 39	5 33	3 18	2 12	6
Wörth	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	5
Langenkandel . . .	—	1 57	1 18	3 54	2 21	—	2 57	1 57	5
Bergzabern . . .	—	2 3	1 21	4 3	2 27	—	3 6	2 3	6
Kapellen-Drusweiler	—	1 57	1 18	—	—	—	2 57	1 57	5
Barbelroth-Oberh. .	—	1 54	1 15	—	—	—	2 51	1 54	5
Rohrbach	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	4
Landau	2 24	1 24	- 57	2 48	1 42	3 36	2 6	1 27	4
Knöringen	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	3
Edesheim	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Edenkoben	1 57	1 9	- 45	2 15	1 24	2 57	1 45	1 9	3
Maikammer . . .	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Dürkheim	2 15	1 21	- 54	2 39	1 39	3 24	2 3	1 21	4
Wachenheim . . .	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	3
Deidesheim . . .	1 57	1 9	- 48	2 18	1 24	2 57	1 45	1 12	3
Mußbach	—	1 3	- 42	2 3	1 15	—	1 36	1 3	3
Haßloch	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Böhl-Iggelheim . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Schifferstadt . . .	—	1 24	- 54	2 45	1 39	—	2 6	1 21	3
Germersheim . . .	3 18	2 —	1 21	4 —	2 24	4 57	3 —	2 3	5
Lingenfeld	—	1 54	1 18	—	—	—	2 51	1 57	5
Heiligenstein . . .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 45	1 48	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	2 42	1 39	1 3	3 15	1 57	4 3	2 30	1 36	4
Mutterstadt . . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Rheingönheim . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Ludwigshafen . .	2 51	1 42	1 6	3 24	2 3	4 18	2 33	1 39	4
Oggersheim . . .	—	1 51	1 12	3 39	2 12	—	2 48	1 48	5
Frankenthal . . .	3 21	2 —	1 18	4 —	2 24	5 3	3 —	1 57	5
Bobenheim	—	2 9	1 24	—	—	—	3 15	2 6	6

Von Hochspeyer nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Bexbach	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	3
Homburg	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
St. Ingbert . . .	—	1 51	1 15	—	—	—	2 48	1 54	5
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	4
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	2
Hauptstuhl . . .	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	2
Landstuhl	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Kusel	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 33	4
Altenglan	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 24	4
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Glan-Münchweiler .	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Steinwenden . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 57	3
Ramstein	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	3
Kaiserslautern . .	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Frankenstein . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Weidenthal . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Lambrecht	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	1
Neustadt	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schaidt.	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Winden.	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	5

Von **Hochspeyer** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	2 —	1 18	—	—	—	3 —	2 —	6
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bergzabern . . .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Kapellen-Drusweiler	—	1 45	1 9	—	—	—	2 39	1 45	5
Barbelroth-Oberh. .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landau	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 15	4
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Edenkoben	—	- 57	- 36	—	—	—	1 27	- 57	3
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Dürkheim	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	4
Wachenheim . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 6	3
Deidesheim . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Mußbach	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Haßloch	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Böhl-Iggelheim . .	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Schifferstadt . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Germersheim . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	3
Mutterstadt . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Ludwigshafen . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Oggersheim . . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Frankenthal . . .	—	1 45	1 9	—	—	—	2 39	1 45	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Frankenstein** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I. Wagen-Classe.	II.	III.	I. Wagen-Classe.	II.	I. Wagen-Classe.	II.	III.	
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Homburg	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	4
St. Ingbert . . .	—	2 3	1 21	—	—	—	3 6	2 3	6
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	1 45	1 9	—	—	—	2 39	1 45	5
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Zweibrücken . . .	—	1 42	1 6	—	—	—	2 33	1 39	5
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bruchmühlbach . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	3
Hauptstuhl . . .	—	1 —	- 39	—	—	—	—	—	2
Landstuhl	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	2
Kusel	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 42	4
Altenglan	—	1 33	1 —	—	—	—	2 21	1 33	4
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Glan-Münchweiler .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Steinwenden . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 6	3
Ramstein	—	1 —	- 39	—	—	—	1 33	1 —	3
Kaiserslautern . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Hochspeyer . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Weidenthal . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Lambrecht	—	- 21	- 12	—	—	—	- 33	- 18	1
Neustadt	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	1
Weißenburg . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Frankenstein** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			**Schnellzugsbillete.**		**Retourbillete.**			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Landau	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Edenkoben	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Dürkheim	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Wachenheim . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	2
Deidesheim . . .	—	- 45	- 33	—	—	—	1 9	- 51	2
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Haßloch	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	2
Schifferstadt . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	2
Germersheim . . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Mutterstadt . . .	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	3
Oggersheim . . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Frankenthal . . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Weidenthal** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Homburg	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Landstuhl	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	2
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ramstein	—	1 6	- 45	—	—	—	1 42	1 9	3
Kaiserslautern . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	1
Hochspeyer	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Frankenstein . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Lambrecht	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Neustadt	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Weißenburg . . .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Weidenthal** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	1 42	1 6	—	—	—	2 33	1 39	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Landau	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Edenkoben	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Dürkheim	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	3
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Haßloch	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Germersheim . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	3
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenthal . . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Lambrecht** nach	Personen.								Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Homburg	—	1 42	1 6	3 24	2 3	—	2 33	1 39	4
St. Ingbert . . .	—	2 21	1 33	—	—	—	3 33	2 21	6
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 3	1 21	—	—	—	3 6	2 3	5
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Zweibrücken . . .	—	2 —	1 18	4 —	2 24	—	3 —	1 57	5
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bruchmühlbach . .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	3
Hauptstuhl . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	—	—	3
Landstuhl	—	1 9	- 45	2 18	1 24	—	1 45	1 9	2
Kusel	—	1 57	1 18	—	—	—	2 57	2 —	4
Altenglan	—	1 51	1 12	—	—	—	2 48	1 51	4
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Glan-Münchweiler .	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	3
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Steinwenden . . .	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 24	3
Ramstein	—	1 18	- 51	—	—	—	2 —	1 18	3
Kaiserslautern . .	—	- 45	- 30	1 30	- 54	—	1 9	- 45	2
Hochspeyer . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	1
Frankenstein . . .	—	- 21	- 12	—	—	—	- 33	- 18	1
Weidenthal . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Neustadt	—	- 12	- 9	- 21	- 12	—	- 18	- 15	1
Weißenburg . . .	—	1 27	1 —	2 54	1 45	—	2 12	1 30	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Winden	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	4

Von **Lambrecht** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Bergzabern . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4
Kapellen-Drusweiler	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Barbelroth-Oberh. .	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Rohrbach	—	- 54	- 39	—	—	—	1 21	1 —	3
Landau	—	- 42	- 30	1 21	- 48	—	1 3	- 45	3
Knöringen	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Edesheim	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Edenkoben	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Maikammer . . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	2
Dürkheim	—	- 39	- 27	1 12	- 45	—	1 —	- 42	3
Wachenheim . . .	—	- 33	- 24	1 3	- 36	—	- 51	- 36	2
Deidesheim . . .	—	- 27	- 21	- 51	- 30	—	- 42	- 33	2
Mußbach	—	- 21	- 15	- 36	- 21	—	- 33	- 24	2
Haßloch	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Böhl-Iggelheim . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Schifferstadt . . .	—	- 39	- 27	1 18	- 48	—	1 —	- 42	2
Germersheim . . .	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	4
Lingenfeld	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	- 51	- 36	1 48	1 3	—	1 18	- 54	2
Mutterstadt . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Rheingönheim . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Ludwigshafen . .	—	- 57	- 39	1 57	1 9	—	1 27	1 —	3
Oggersheim . . .	—	1 6	- 45	2 12	1 18	—	1 39	1 9	3
Frankenthal . . .	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	3
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Neustadt** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	2 3	1 21	—	—	—	3 6	2 3	5
Homburg	—	1 51	1 15	3 42	2 15	—	2 48	1 54	5
St. Ingbert . . .	4 12	2 30	1 42	5 —	3 3	6 18	3 48	2 36	7
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	2 21	1 36	—	—	—	3 33	2 27	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 12	1 30	4 21	2 39	—	3 21	2 18	6
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	2 3	1 24	—	—	—	3 6	2 9	6
Zweibrücken . . .	3 36	2 9	1 27	4 18	2 36	5 24	3 15	2 12	6
Einöd	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	6
Bruchmühlbach . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Hauptstuhl . . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Landstuhl	—	1 18	- 54	2 39	1 36	—	1 57	1 21	3
Kusel	3 30	2 6	1 27	3 57	2 24	5 15	3 9	2 12	5
Altenglan	—	2 —	1 21	3 45	2 18	—	3 —	2 3	5
Theisbergstegen . .	—	1 54	1 18	—	—	—	2 51	1 57	5
Eisenbach-Matzenbach	—	1 48	1 15	—	—	—	2 42	1 54	5
Rehweiler . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	4
Glan-Münchweiler .	—	1 42	1 12	3 18	2 —	—	2 33	1 48	4
Niedermohr . . .	—	1 39	1 9	—	—	—	2 30	1 45	4
Steinwenden . . .	—	1 30	1 3	—	—	—	2 15	1 36	4
Ramstein	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Kaiserslautern . .	1 33	- 54	- 36	1 48	1 6	2 21	1 21	- 54	2
Hochspeyer	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Frankenstein . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	1
Weidenthal . . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Lambrecht	—	- 12	- 9	- 21	- 12	—	- 18	- 15	1
Weißenburg . . .	2 6	1 15	- 51	2 33	1 33	3 9	1 54	1 18	4
Schaidt	—	1 3	- 42	2 3	1 12	—	1 36	1 3	3
Winden	—	- 51	- 36	1 42	1 —	—	1 18	- 54	3

Von **Neustadt** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	2 9	1 18	- 51	2 33	1 33	3 15	1 57	1 18	4
Wörth	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Langenkandel . . .	—	1 3	- 42	2 6	1 15	—	1 36	1 3	3
Bergzabern . . .	1 51	1 9	- 45	2 15	1 21	2 48	1 45	1 9	3
Kapellen-Drusweiler	—	1 3	- 42	2 6	1 18	—	1 36	1 3	3
Barbelroth-Oberh. .	—	1 —	- 39	1 57	1 12	—	1 30	1 —	3
Rohrbach	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Landau	- 51	- 30	- 21	1 —	- 36	1 18	- 45	- 33	2
Knöringen	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Edesheim	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Edenkoben	- 24	- 15	- 9	- 27	- 18	- 36	- 24	- 15	1
Maikammer . . .	—	- 12	- 6	—	—	—	- 18	- 9	1
Dürkheim	- 42	- 27	- 18	—	—	1 3	- 42	- 27	2
Wachenheim . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Deidesheim . . .	- 24	- 15	- 12	—	—	- 36	- 24	- 18	1
Mußbach	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Haßloch	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Böhl-Iggelheim . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Schifferstadt . . .	—	- 30	- 18	- 57	- 36	—	- 45	- 27	1
Germersheim . . .	1 48	1 6	- 45	2 12	1 18	2 42	1 39	1 9	3
Lingenfeld	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Heiligenstein . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Berghausen . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Speyer	1 12	- 45	- 27	1 27	- 51	1 48	1 9	- 42	2
Mutterstadt . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Rheingönheim . .	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Ludwigshafen . .	1 21	- 48	- 30	1 36	- 57	2 3	1 12	- 45	2
Oggersheim . . .	—	- 57	- 36	1 51	1 6	—	1 27	- 54	3
Frankenthal . . .	1 51	1 6	- 42	2 12	1 18	2 48	1 39	1 3	3
Bobenheim . . .	—	1 15	- 48	—	—	—	1 54	1 12	4

Von **Weißenburg** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	III. Wagen-Classe	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	III. Wagen-Classe	Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Homburg	—	3 6	2 6	—	—	—	4 39	3 9	9
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Bliescastel-Lautzk. .	—	3 27	2 21	6 54	4 12	—	5 12	3 33	10
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Zweibrücken . . .	5 42	3 24	2 18	6 51	4 9	8 33	5 6	3 27	10
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bruchmühlbach . .	—	2 51	1 54	—	—	—	—	—	8
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 33	1 45	—	—	—	3 51	2 39	7
Kusel	—	3 21	2 18	6 30	3 57	—	5 3	3 30	9
Altenglan	—	3 15	2 12	—	—	—	4 54	3 21	9
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler .	—	2 57	2 3	—	—	—	4 27	3 6	8
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Kaiserslautern . .	3 39	2 9	1 27	4 21	2 39	5 30	3 15	2 12	6
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Weidenthal . . .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Lambrecht	—	1 27	1 —	2 54	1 45	—	2 12	1 30	5
Neustadt	2 6	1 15	- 51	2 33	1 33	3 9	1 54	1 18	4
Schaidt	—	- 18	- 12	- 33	- 21	—	- 27	- 18	1
Winden	—	- 27	- 18	- 54	- 33	—	- 42	- 27	1

Von **Weißenburg** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Maximiliansau . .	1 27	- 54	- 36	—	—	2 12	1 21	- 54	3
Wörth	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	2
Langenkandel . . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Bergzabern . . .	1 12	- 42	- 30	—	—	1 48	1 3	- 45	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Barbelroth-Oberh. .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Rohrbach	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Landau	1 18	- 48	- 33	1 33	- 57	1 57	1 12	- 51	2
Knöringen	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	2
Edesheim	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	2
Edenkoben	1 45	1 3	- 42	2 6	1 15	2 39	1 36	1 3	3
Maikammer . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Dürkheim	2 48	1 42	1 9	3 24	2 6	4 12	2 36	1 45	6
Wachenheim . . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 27	1 42	5
Deidesheim . . .	2 30	1 30	1 3	—	—	3 45	2 18	1 36	5
Mußbach	—	1 24	- 57	—	—	—	2 9	1 27	5
Haßloch	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	5
Böhl-Iggelheim . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	5
Schifferstadt . . .	—	1 45	1 9	3 30	2 9	—	2 39	1 45	5
Germersheim . . .	3 54	2 21	1 36	4 45	2 51	5 51	3 33	2 24	7
Lingenfeld	—	2 15	1 33	—	—	—	3 24	2 21	7
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Speyer	3 18	2 —	1 18	4 —	2 24	4 57	3 —	1 57	6
Mutterstadt . . .	—	1 51	1 15	—	—	—	2 48	1 54	6
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen . .	3 27	2 3	1 21	4 9	2 30	5 12	3 6	2 3	6
Oggersheim . . .	—	2 12	1 27	—	—	—	3 18	2 12	7
Frankenthal . . .	3 57	2 21	1 33	4 45	2 51	5 57	3 33	2 21	7
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von **Schaidt** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	1 57	1 18	—	—	—	2 57	1 57	5
Hochspeyer. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Neustadt	—	1 3	- 42	2 3	1 12	—	1 36	1 3	3
Weißenburg . . .	—	- 18	- 12	- 33	- 21	—	- 27	- 18	1
Winden	—	- 12	- 9	- 21	- 12	—	- 18	- 15	1

Von **Schaidt** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Wörth	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Langenkandel . . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Bergzabern . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1
Barbelroth-Oberh. .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Rohrbach	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Landau	—	- 33	- 21	1 3	- 36	—	- 51	- 33	2
Knöringen	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Edesheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Edenkoben	—	- 48	- 33	1 33	- 57	—	1 12	- 51	2
Maikammer . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Germersheim . . .	—	2 9	1 27	—	—	—	3 15	2 12	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	—	1 48	1 9	3 30	2 3	—	2 42	1 45	5
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen . .	—	1 51	1 12	3 39	2 9	—	2 48	1 48	5
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Frankenthal . . .	—	2 9	1 24	—	—	—	3 15	2 6	6
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Winden** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	3 —	2 3	—	—	—	—	—	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	2 51	1 54	—	—	—	4 18	2 51	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Hochspeyer	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	--	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	4
Neustadt.	—	- 51	- 36	1 42	1 —	—	1 18	- 54	3
Weißenburg . . .	—	- 27	- 18	- 54	- 33	—	- 42	- 27	1
Schaidt.	—	- 12	- 9	- 21	- 12	—	- 18	- 15	1

Von **Winden** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Maximiliansau . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Wörth	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Langenkandel . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Bergzabern . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Kapellen-Drusweiler	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Barbelroth-Oberh. .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Rohrbach	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Landau	—	- 21	- 15	- 42	- 24	—	- 33	- 24	1
Knöringen	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Edesheim	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Edenkoben	—	- 39	- 27	1 15	- 45	—	1 —	- 42	2
Maikammer . . .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Dürkheim	—	1 18	- 54	2 33	1 33	—	2 —	1 21	5
Wachenheim . . .	—	1 12	- 51	—	—	—	1 48	1 18	4
Deidesheim . . .	—	1 6	- 48	—	—	—	1 42	1 12	4
Mußbach	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	4
Haßloch	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Böhl-Iggelheim . .	—	1 12	- 51	—	—	—	1 48	1 18	4
Schifferstadt . . .	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 21	4
Germersheim . . .	—	1 57	1 21	3 54	2 18	—	2 57	2 3	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	—	1 36	1 3	3 9	1 51	—	2 24	1 36	5
Mutterstadt . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	5
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen . .	—	1 39	1 6	3 18	1 57	—	2 30	1 39	5
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Frankenthal . . .	—	1 57	1 18	3 54	2 18	—	2 57	1 57	6
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Maximiliansau** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Homburg	—	3 9	2 6	—	—	—	4 45	3 9	9
St. Ingbert . . .	6 21	3 48	2 33	—	—	9 33	5 45	3 51	11
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Bliescastel-Lautzk. .	—	3 30	2 21	—	—	—	5 18	3 33	10
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Zweibrücken . . .	5 45	3 27	2 18	—	—	8 39	5 12	3 27	10
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 36	1 45	—	—	—	3 54	2 39	7
Kusel	—	3 24	2 18	—	—	—	5 6	3 30	9
Altenglan	—	3 18	2 12	—	—	—	4 57	3 21	9
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler .	—	3 —	2 3	—	—	—	4 30	3 6	8
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Ramstein	—	2 45	1 51	—	—	—	4 9	2 48	8
Kaiserslautern . .	3 42	2 12	1 27	4 21	2 39	5 33	3 18	2 12	6
Hochspeyer	—	2 —	1 18	—	—	—	3 —	2 —	6
Frankenstein . . .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Weidenthal . . .	—	1 42	1 6	—	—	—	2 33	1 39	5
Lambrecht	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	5
Neustadt	2 9	1 18	- 51	2 33	1 33	3 15	1 57	1 18	4
Weißenburg . . .	1 27	- 54	- 36	—	—	2 12	1 21	- 54	3
Schaidt	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2

Von Maximiliansau nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Wörth	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Langenkandel	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Bergzabern	1 12	- 45	- 30	—	—	1 48	1 9	- 45	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Barbelroth-Oberh.	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Rohrbach	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Landau	1 18	- 48	- 33	1 33	- 57	1 57	1 12	- 51	2
Knöringen	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Edesheim	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Edenkoben	1 45	1 3	- 42	2 6	1 18	2 39	1 36	1 3	3
Maikammer	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Dürkheim	2 51	1 45	1 9	3 24	2 6	4 18	2 39	1 45	6
Wachenheim	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 42	5
Deidesheim	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	5
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Haßloch	—	1 33	1 —	—	—	—	2 21	1 33	5
Böhl-Iggelheim	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Schifferstadt	—	1 48	1 9	—	—	—	2 42	1 45	5
Germersheim	3 57	2 24	1 36	4 45	2 51	5 57	3 36	2 24	7
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Speyer	3 21	2 3	1 18	4 —	2 24	5 3	3 6	1 57	6
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ludwigshafen	3 30	2 6	1 21	4 9	2 30	5 15	3 9	2 3	6
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Frankenthal	4 —	2 24	1 33	4 45	2 51	6 —	3 36	2 21	7
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von Wörth nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I.* Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Jngbert	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	5
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Weidenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Neustadt	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Weißenburg	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	2
Schaidt	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2

Von **Wörth** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen=Classe.			Wagen=Classe.		Wagen=Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Maximiliansau . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Langenkandel . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Bergzabern . . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Kapellen=Drusweiler	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Barbelroth=Oberh. .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Rohrbach	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Landau.	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Knöringen	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Edesheim	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Edenkoben	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	3
Maikammer . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	3
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Böhl=Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Germersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Speyer	—	1 57	1 15	—	—	—	2 57	1 54	5
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen. . .	—	2 —	1 18	—	—	—	3 —	1 57	5
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Frankenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7

Von Langenkandel nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	2 54	1 57	—	—	—	4 21	2 57	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	3 15	2 12	—	—	—	4 54	3 21	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	3 12	2 9	—	—	—	4 48	3 15	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 21	1 36	—	—	—	3 33	2 24	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	1 57	1 18	3 54	2 21	—	2 57	1 57	5
Hochspeyer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Neustadt	—	1 3	- 42	2 6	1 15	—	1 36	1 3	3
Weißenburg . . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Schaidt	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1

Von Langenkandel nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	III. Wagen-Classe	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	I. Wagen-Classe	II. Wagen-Classe	III. Wagen-Classe	
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Maximiliansau	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Wörth	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Bergzabern	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Barbelroth-Oberh.	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Rohrbach	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Landau	—	- 33	- 24	1 6	- 39	—	- 51	- 36	2
Knöringen	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Edesheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Edenkoben	—	- 48	- 33	1 36	1 —	—	1 12	- 51	2
Maikammer	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Dürkheim	—	1 30	1 —	2 57	1 48	—	2 18	1 30	5
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim	—	1 18	- 54	—	—	—	2 —	1 21	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Böhl-Iggelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt	—	1 33	1 —	—	—	—	2 21	1 30	4
Germersheim	—	2 9	1 27	4 18	2 33	—	3 15	2 12	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	—	1 48	1 9	3 33	2 6	—	2 42	1 45	5
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen	—	1 51	1 12	3 42	2 12	—	2 48	1 48	5
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Frankenthal	—	2 9	1 24	4 18	2 33	—	3 15	2 6	6
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Bergzabern** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	3 —	2 —	—	—	—	4 30	3 —	8
St. Ingbert	—	3 39	2 27	7 15	4 21	—	5 30	3 42	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Blieskastel-Lautzk.	—	3 18	2 12	—	—	—	4 57	3 18	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken	—	3 18	2 12	6 33	3 57	—	4 57	3 18	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 27	1 39	4 51	2 57	—	3 42	2 30	7
Kusel	—	3 12	2 9	—	—	—	4 48	3 15	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern	—	2 3	1 21	4 3	2 27	—	3 6	2 3	6
Hochspeyer	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Frankenstein	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	4
Weidenthal	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Lambrecht	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4
Neustadt	1 51	1 9	- 45	2 15	1 21	2 48	1 45	1 9	3
Weißenburg	1 12	- 42	- 30	—	—	1 48	1 3	- 45	2
Schaidt	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2

Von **Bergzabern** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Maximiliansau . .	1 12	- 45	- 30	—	—	1 48	1 9	- 45	2
Wörth	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Langenkandel . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Barbelroth-Oberh. .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Rohrbach	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Landau	1 3	- 39	- 27	1 15	- 45	1 36	1 —	- 42	2
Knöringen	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Edesheim	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Edenkoben	—	- 54	- 36	1 48	1 6	—	1 21	- 54	3
Maikammer . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Dürkheim	—	1 33	1 3	3 3	1 51	—	2 21	1 36	4
Wachenheim . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Deidesheim . . .	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 21	4
Mußbach	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Haßloch	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 21	4
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Germersheim . . .	—	2 12	1 30	4 24	2 39	—	3 18	2 15	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	3 3	1 51	1 15	3 39	2 12	4 36	2 48	1 54	5
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen . .	3 12	1 54	1 18	3 48	2 18	4 48	2 51	1 57	5
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Frankenthal . . .	—	2 12	1 30	4 24	2 39	—	3 18	2 15	6
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Kapellen-Drusweiler** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	Gewöhnliche Billete. II.	Gewöhnliche Billete. III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	Schnellzugsbillete. II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	Retourbillete. II.	Retourbillete. III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Ingbert	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken	—	3 12	2 9	—	—	—	4 48	3 15	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern	—	1 57	1 18	—	—	—	2 57	1 57	5
Hochspeyer	—	1 45	1 9	—	—	—	2 39	1 45	5
Frankenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Neustadt	—	1 3	- 42	2 6	1 18	—	1 36	1 3	3
Weißenburg	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Schaidt	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1

Von Kapellen-Drusweiler nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Maximiliansau . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Wörth	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Langenkandel . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Bergzabern . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Barbelroth-Oberh. .	—	- 6	- 4	—	—	—	- 9	- 6	1
Rohrbach	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Landau	—	- 33	- 24	1 6	- 42	—	- 51	- 36	2
Knöringen	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Edesheim	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	2
Edenkoben	—	- 51	- 33	1 39	1 —	—	1 18	- 51	3
Maikammer . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Dürkheim	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Germersheim . . .	—	2 9	1 27	—	—	—	3 15	2 12	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen . .	—	1 51	1 15	—	—	—	2 48	1 54	5
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von Barbelroth-Oberhausen nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	III. Wagen-Classe.	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	I. Wagen-Classe.	II. Wagen-Classe.	III. Wagen-Classe.	Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	3 9	2 6	—	—	—	4 45	3 9	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	1 54	1 15	—	—	—	2 51	1 54	5
Hochspeyer. . . .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Neustadt	—	1 —	- 39	1 57	1 12	—	1 30	1 —	3
Weißenburg . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Schaidt	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1

Von **Barbelroth-Oberhausen** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Maximiliansau	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Wörth	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Langenkandel	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Bergzabern	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Kapellen-Drusweiler	—	- 6	- 4	—	—	—	- 9	- 6	1
Rohrbach	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Landau	—	- 30	- 21	- 57	- 36	—	- 45	- 33	2
Knöringen	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Edesheim	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Edenkoben	—	- 45	- 30	1 30	- 54	—	1 9	- 45	2
Maikammer	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Dürkheim	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	4
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Böhl-Iggelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schifferstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Germersheim	—	2 3	1 24	—	—	—	3 6	2 6	6
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	—	1 42	1 9	—	—	—	2 33	1 45	5
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ludwigshafen	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von Rohrbach nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	2 48	1 54	—	—	—	4 12	2 51	7
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	2 24	1 42	—	—	—	3 36	2 33	6
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	4
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	- 54	- 39	—	—	—	1 21	1 —	3
Neustadt	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Weißenburg . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Schaidt	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1

Von **Rohrbach** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Maximiliansau	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Wörth	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Langenkandel	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Bergzabern	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Barbelroth-Oberh.	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Landau	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Knöringen	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Edesheim	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Edenkoben	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Maikammer	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Dürkheim	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	4
Wachenheim	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Deidesheim	—	- 57	- 42	—	—	—	1 27	1 3	3
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Böhl-Iggelheim	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Schifferstadt	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Germersheim	—	1 48	1 15	—	—	—	2 42	1 54	5
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Mutterstadt	—	1 18	- 54	—	—	—	1 57	1 21	4
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Ludwigshafen	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenthal	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Landau** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Homburg	—	2 21	1 36	4 42	2 51	—	3 33	2 24	7
St. Jngbert . . .	5 3	3 —	2 3	6 —	3 39	7 36	4 33	3 6	9
Haßel	—	2 54	2 —	—	—	—	4 24	3 —	9
Niederwürzbach . .	—	2 51	1 57	—	—	—	4 18	2 57	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 42	1 51	5 21	3 15	—	4 6	2 48	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	2 33	1 45	—	—	—	3 51	2 39	8
Zweibrücken . . .	4 27	2 39	1 48	5 18	3 12	6 42	4 —	2 42	8
Einöd	—	2 36	1 45	—	—	—	3 54	2 39	8
Bruchmühlbach . .	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	6
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 48	1 15	3 39	2 12	—	2 42	1 54	5
Kusel	—	2 36	1 48	4 57	3 —	—	3 54	2 45	7
Altenglan	—	2 30	1 42	—	—	—	3 45	2 36	7
Theisbergstegen . .	—	2 24	1 39	—	—	—	3 36	2 30	7
Eisenbach-Matzenbach	—	2 18	1 36	—	—	—	3 27	2 27	7
Rehweiler	—	2 15	1 33	—	—	—	3 24	2 21	7
Glan-Münchweiler .	—	2 12	1 33	—	—	—	3 18	2 21	6
Niedermohr . . .	—	2 9	1 30	—	—	—	3 15	2 18	6
Steinwenden . . .	—	2 —	1 24	—	—	—	3 —	2 9	6
Ramstein	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	6
Kaiserslautern . .	2 24	1 24	- 57	2 48	1 42	3 36	2 6	1 27	4
Hochspeyer	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 15	4
Frankenstein . . .	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Weidenthal . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Lambrecht	—	- 42	- 30	1 21	- 48	—	1 3	- 45	3
Neustadt	- 51	- 30	- 21	1 —	- 36	1 18	- 45	- 33	2
Weißenburg . . .	1 18	- 48	- 33	1 33	- 57	1 57	1 12	- 51	2
Schaidt	—	- 33	- 21	1 3	- 36	—	- 51	- 33	2

Von **Landau** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I. Wagen-Classe.	II.	III.	I. Wagen-Classe.	II.	I. Wagen-Classe.	II.	III.	
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 21	- 15	- 42	- 24	—	- 33	- 24	1
Maximiliansau . .	1 18	- 48	- 33	1 33	- 57	1 57	1 12	- 51	2
Wörth	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Langenkandel . . .	—	- 33	- 24	1 6	- 39	—	- 51	- 36	2
Bergzabern . . .	1 3	- 39	- 27	1 15	- 45	1 36	1 —	- 42	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 33	- 24	1 6	- 42	—	- 51	- 36	2
Barbelroth-Oberh. .	—	- 30	- 21	- 57	- 36	—	- 45	- 33	2
Rohrbach	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Knöringen	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Edesheim	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Edenkoben	- 30	- 18	- 12	- 33	- 21	- 45	- 27	- 18	1
Maikammer . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Dürkheim	1 33	- 57	- 39	1 51	1 9	2 21	1 27	1 —	4
Wachenheim . . .	—	- 51	- 36	1 42	1 —	—	1 18	- 57	3
Deidesheim . . .	—	- 45	- 33	1 30	- 54	—	1 9	- 51	3
Mußbach	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	3
Haßloch	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Böhl-Iggelheim . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Schifferstadt . . .	—	1 —	- 39	1 57	1 12	—	1 30	1 —	3
Germersheim . . .	2 39	1 36	1 6	3 12	1 54	4 —	2 24	1 39	5
Lingenfeld	—	1 30	1 3	—	—	—	2 15	1 36	5
Heiligenstein . . .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	5
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Speyer	2 3	1 15	- 48	2 27	1 27	3 6	1 54	1 12	4
Mutterstadt . . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Rheingönheim . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	4
Ludwigshafen . .	2 12	1 18	- 51	2 36	1 33	3 18	1 57	1 18	4
Oggersheim . . .	—	1 27	- 57	2 51	1 42	—	2 12	1 27	5
Frankenthal . . .	2 42	1 36	1 3	3 12	1 54	4 3	2 24	1 36	5
Bobenheim . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5

Von **Knöringen** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kusel	—	2 30	1 39	—	—	—	3 45	2 30	7
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	3
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Neustadt	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Weißenburg . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	2
Schaidt	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2

Von **Knöringen** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Maximiliansau	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Wörth	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Langenkandel	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Bergzabern	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Kapellen-Drusweiler	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Barbelroth-Oberh.	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Rohrbach	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Landau	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Edesheim	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Edenkoben	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Maikammer	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Dürkheim	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Wachenheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Deidesheim	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Mußbach	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Haßloch	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 39	2
Böhl-Iggelheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Schifferstadt	—	- 54	- 33	—	—	—	1 21	- 51	2
Germersheim	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 9	- 42	—	—	—	1 45	1 3	3
Mutterstadt	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	3
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen	—	1 12	- 45	—	—	—	1 48	1 9	3
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenthal	—	1 30	- 57	—	—	—	2 15	1 27	4
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von Edesheim nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kusel	—	2 24	1 36	—	—	—	3 36	2 24	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Hochspeyer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Neustadt	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Weißenburg . . .	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	2
Schaidt	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2

Von Edesheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I. Wagen-Classe.	II.	III.	I. Wagen-Classe.	II.	I. Wagen-Classe.	II.	III.	
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Maximiliansau . .	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Wörth	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Langenkandel . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Bergzabern . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Kapellen-Drusweiler	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	2
Barbelroth-Oberh. .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Rohrbach	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Landau	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Knöringen	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Edenkoben	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Maikammer . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Dürkheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Wachenheim . . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Deidesheim . . .	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Mußbach	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Haßloch	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Schifferstadt . . .	—	- 48	- 30	—	—	—	1 12	- 45	2
Germersheim . . .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 3	- 39	—	—	—	1 36	1 —	3
Mutterstadt . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen . .	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Oggersheim . . .	—	1 15	- 48	—	—	—	1 54	1 12	4
Frankenthal . . .	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	4
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Edenkoben** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	6
St. Ingbert . . .	4 36	2 45	1 51	—	—	6 54	4 9	2 48	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 27	1 39	—	—	—	3 42	2 30	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	4 —	2 24	1 36	4 45	2 54	6 —	3 36	2 24	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	1 51	1 12	—	—	—	2 48	1 48	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	4
Kusel	—	2 21	1 36	—	—	—	3 33	2 27	6
Altenglan	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 18	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Glan-Münchweiler .	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 51	5
Ramstein	—	1 42	1 9	—	—	—	2 36	1 45	5
Kaiserslautern . .	1 57	1 9	- 45	2 15	1 24	2 57	1 45	1 9	3
Hochspeyer	—	- 57	- 36	—	—	—	1 27	- 57	3
Frankenstein . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Weidenthal . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Lambrecht	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Neustadt	- 24	- 15	- 9	- 27	- 18	- 36	- 24	- 15	1
Weißenburg . . .	1 45	1 3	- 42	2 6	1 15	2 39	1 36	1 3	3
Schaidt	—	- 48	- 33	1 33	- 57	—	1 12	- 51	2

Von Edenkoben nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 39	- 27	1 15	- 45	—	1 —	- 42	2
Maximiliansau . .	1 45	1 3	- 42	2 6	1 18	2 39	1 36	1 3	3
Wörth	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 -	3
Langenkandel . . .	—	- 48	- 33	1 36	1 —	—	1 12	- 51	2
Bergzabern . . .	—	- 54	- 36	1 48	1 6	—	1 21	- 54	3
Kapellen-Drusweiler	—	- 51	- 33	1 39	1 —	—	1 18	- 51	3
Barbelroth-Oberh. .	—	- 45	- 30	1 30	- 54	—	1 9	- 45	2
Rohrbach	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Landau	- 30	- 18	- 12	- 33	- 21	- 45	- 27	- 18	1
Knöringen	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Edesheim	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Maikammer . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Dürkheim	1 6	- 42	- 27	1 18	- 51	1 39	1 6	- 42	3
Wachenheim . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 57	- 39	2
Deidesheim . . .	—	- 30	- 21	- 57	- 36	—	- 48	- 33	2
Mußbach	—	- 24	- 15	—	—	—	- 39	- 24	2
Haßloch	—	- 30	- 18	—	—	—	- 48	- 30	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Schifferstadt . . .	—	- 45	- 27	1 24	- 54	—	1 9	- 42	2
Germersheim . . .	2 12	1 21	- 54	2 39	1 36	3 18	2 3	1 21	4
Lingenfeld	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Heiligenstein . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	1 36	1 —	- 36	1 54	1 9	2 24	1 30	- 54	3
Mutterstadt . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Rheingönheim . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Ludwigshafen . .	1 45	1 3	- 39	2 3	1 15	2 39	1 36	1 —	3
Oggersheim . . .	—	1 12	- 45	—	—	—	1 48	1 9	4
Frankenthal . . .	2 15	1 21	- 51	2 39	1 36	3 24	2 3	1 18	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Maikammer** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I.	II.	Retourbillete. I.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kusel	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 15	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kaiserslautern	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Weidenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	2
Neustadt	—	- 12	- 6	—	—	—	- 18	- 9	1
Weißenburg	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Schaidt	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3

Von **Maikammer** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugs-billete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reise-gepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Maximiliansau . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Wörth	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	3
Langenkandel . . .	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Bergzabern . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Kapellen-Drusweiler	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Barbelroth-Oberh. .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Rohrbach	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Landau	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Knöringen	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Edesheim	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Edenkoben	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Dürkheim	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 36	3
Wachenheim . . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Deidesheim . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Mußbach	—	- 21	- 12	—	—	—	- 33	- 18	2
Haßloch	—	- 27	- 15	—	—	—	- 42	- 24	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Schifferstadt . . .	—	- 42	- 24	—	—	—	1 3	- 36	2
Germersheim . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	- 57	- 33	—	—	—	1 27	- 51	3
Mutterstadt . . .	—	- 48	- 30	—	—	—	1 12	- 45	3
Rheingönheim . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Ludwigshafen . . .	—	1 —	- 36	—	—	—	1 30	- 54	3
Oggersheim . . .	—	1 9	- 42	—	—	—	1 45	1 3	4
Frankenthal . . .	—	1 18	- 48	—	—	—	1 57	1 12	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von Dürkheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	2 30	1 39	—	—	—	3 48	2 30	7
Homburg	—	2 18	1 33	—	—	—	3 30	2 21	7
St. Ingbert . . .	—	2 57	2 —	5 51	3 36	—	4 27	3 —	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 39	1 48	5 12	3 12	—	4 —	2 42	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	4 18	2 36	1 45	5 9	3 9	6 27	3 57	2 39	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 45	1 12	3 30	2 9	—	2 39	1 48	5
Kusel	—	2 33	1 45	4 48	2 57	—	3 51	2 39	7
Altenglan	—	2 27	1 39	—	—	—	3 42	2 30	7
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	2 9	1 30	—	—	—	3 15	2 15	6
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern . .	2 15	1 21	- 54	2 39	1 39	3 24	2 3	1 21	4
Hochspeyer . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	4
Frankenstein . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Weidenthal . . .	—	- 48	- 33	—	—	—	1 12	- 51	3
Lambrecht	—	- 39	- 27	1 12	- 45	—	1 —	- 42	3
Neustadt	- 42	- 27	- 18	—	—	1 3	- 42	- 27	2
Weißenburg . . .	2 48	1 42	1 9	3 24	2 6	4 12	2 36	1 45	6
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von Dürkheim nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Gewöhnliche Billete. II. fl. kr.	Gewöhnliche Billete. III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Schnellzugsbillete. II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Retourbillete. II. fl. kr.	Retourbillete. III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Winden	—	1 18	- 54	2 33	1 33	—	2 —	1 21	5
Maximiliansau . .	2 51	1 45	1 9	3 24	2 6	4 18	2 39	1 45	6
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel . . .	—	1 30	1 —	2 57	1 48	—	2 18	1 30	5
Bergzabern . . .	—	1 33	1 3	3 3	1 51	—	2 21	1 36	4
Kapellen-Drusweiler	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Barbelroth-Oberh. .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	4
Rohrbach	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	4
Landau	1 33	- 57	- 39	1 51	1 9	2 21	1 27	1 —	4
Knöringen	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Edesheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Edenkoben	1 6	- 42	- 27	1 18	- 51	1 39	1 6	- 42	3
Maikammer . . .	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 36	3
Wachenheim . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Deidesheim . . .	- 21	- 12	- 9	—	—	- 33	- 18	- 15	1
Mußbach	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Haßloch	—	- 42	- 27	—	—	—	1 6	- 42	3
Böhl-Iggelheim . .	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	3
Schifferstadt . . .	—	- 57	- 36	1 48	1 9	—	1 27	- 54	3
Germersheim . . .	2 30	1 33	1 3	3 3	1 51	3 45	2 21	1 36	5
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	1 54	1 12	- 45	2 18	1 24	2 51	1 51	1 9	4
Mutterstadt . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	4
Rheingönheim . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Ludwigshafen . .	2 3	1 15	- 48	2 27	1 30	3 6	1 54	1 12	4
Oggersheim . . .	—	1 24	- 54	—	—	—	2 9	1 21	5
Frankenthal . . .	2 33	1 33	1 —	3 3	1 51	3 51	2 21	1 30	5
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Wachenheim** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 33	1 45	—	—	—	3 51	2 39	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	—	2 30	1 42	—	—	—	3 48	2 36	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 39	1 9	—	—	—	2 30	1 45	4
Kusel	—	2 27	1 42	—	—	—	3 42	2 33	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	3
Hochspeyer	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 6	3
Frankenstein . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	2
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 33	- 24	1 3	- 36	—	- 51	- 36	2
Neustadt	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Weißenburg . . .	—	1 36	1 6	—	—	—	2 27	1 42	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von Wachenheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 12	- 51	—	—	—	1 48	1 18	4
Maximiliansau . .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 42	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Landau	—	- 51	- 36	1 42	1 —	—	1 18	- 57	3
Knöringen	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Edesheim	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Edenkoben	—	- 36	- 24	—	—	—	- 57	- 39	2
Maikammer . . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Dürkheim	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Deidesheim . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Mußbach	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Haßloch	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Schifferstadt . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	2
Germersheim . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	1 6	- 42	2 9	1 15	—	1 42	1 6	3
Mutterstadt . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen . .	—	1 9	- 45	2 18	1 21	—	1 45	1 9	3
Oggersheim . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	2 —	1 18	4
Frankenthal . . .	—	1 27	- 57	2 54	1 42	—	2 12	1 27	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von Deidesheim nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 27	1 42	—	—	—	3 42	2 33	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	4 —	2 24	1 39	—	—	6 —	3 39	2 30	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 33	1 6	—	—	—	2 21	1 39	4
Kusel	—	2 21	1 39	—	—	—	3 33	2 30	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	1 57	1 9	- 48	2 18	1 24	2 57	1 45	1 12	3
Hochspeyer	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Frankenstein . . .	—	- 45	- 33	—	—	—	1 9	- 51	2
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 27	- 21	- 51	- 30	—	- 42	- 33	2
Neustadt	- 24	- 15	- 12	—	—	- 36	- 24	- 18	1
Weißenburg . . .	2 30	1 30	1 3	—	—	3 45	2 18	1 36	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von Deidesheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 6	- 48	—	—	—	1 42	1 12	4
Maximiliansau	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel	—	1 18	- 54	—	—	—	2 —	1 21	4
Bergzabern	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 21	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Rohrbach	—	- 57	- 42	—	—	—	1 27	1 3	3
Landau	—	- 45	- 33	1 30	- 54	—	1 9	- 51	3
Knöringen	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Edesheim	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Edenkoben	—	- 30	- 21	- 57	- 36	—	- 48	- 33	2
Maikammer	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Dürkheim	- 21	- 12	- 9	—	—	- 33	- 18	- 15	1
Wachenheim	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Mußbach	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Haßloch	—	- 30	- 21	—	—	—	- 48	- 33	2
Böhl-Iggelheim	—	- 36	- 27	—	—	—	- 57	- 42	2
Schifferstadt	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Germersheim	—	1 21	- 57	—	—	—	2 3	1 27	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	1 36	1 —	- 39	1 57	1 9	2 24	1 33	1 —	3
Mutterstadt	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen	1 45	1 3	- 42	2 6	1 15	2 39	1 36	1 3	3
Oggersheim	—	1 12	- 48	—	—	—	1 51	1 12	4
Frankenthal	—	1 21	- 54	2 42	1 36	—	2 3	1 21	4
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Mußbach** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Blieskastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	—	2 18	1 33	—	—	—	3 30	2 21	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 3	- 42	2 3	1 15	—	1 36	1 3	3
Hochspeyer	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 21	- 15	- 36	- 21	—	- 33	- 24	2
Neustadt	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Weißenburg . . .	—	1 24	- 57	—	—	—	2 9	1 27	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	3

Von **Mußbach** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	4
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Landau	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	3
Knöringen	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Edesheim	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Edenkoben	—	- 24	- 15	—	—	—	- 39	- 24	2
Maikammer . . .	—	- 21	- 12	—	—	—	- 33	- 18	2
Dürkheim	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Wachenheim . . .	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Deidesheim . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Haßloch	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Schifferstadt . . .	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 36	2
Germersheim . . .	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	- 54	- 33	1 42	1 —	—	1 24	- 51	3
Mutterstadt . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ludwigshafen . .	—	- 57	- 36	1 51	1 6	—	1 27	- 54	3
Oggersheim . . .	—	1 6	- 42	—	—	—	1 42	1 3	4
Frankenthal . . .	—	1 15	- 48	2 27	1 27	—	1 54	1 12	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Haßloch** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	2 6	1 24	—	—	—	3 9	2 6	5
St. Ingbert . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Blieskastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken . . .	—	2 24	1 36	—	—	—	3 36	2 24	6
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach . .	—	1 48	1 12	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landstuhl	—	1 33	1 3	—	—	—	2 21	1 36	4
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Glan-Münchweiler .	—	1 57	1 21	—	—	—	2 57	2 3	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Hochspeyer	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Frankenstein . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Weidenthal . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Lambrecht	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Neustadt	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Weißenburg . . .	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	5
Schaidt	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4

Von **Haßloch** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Maximiliansau . .	—	1 33	1 —	—	—	—	2 21	1 33	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	1 21	- 54	—	—	—	2 3	1 21	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Landau	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Knöringen	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 39	2
Edesheim	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Edenkoben	—	- 30	- 18	—	—	—	- 48	- 30	2
Maikammer . . .	—	- 27	- 15	—	—	—	- 42	- 24	2
Dürkheim	—	- 42	- 27	—	—	—	1 6	- 42	3
Wachenheim . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Deidesheim . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 48	- 33	2
Mußbach	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Schifferstadt . . .	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Germersheim . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Lingenfeld	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Speyer	—	- 30	- 18	—	—	—	- 45	- 27	1
Mutterstadt . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Rheingönheim . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Ludwigshafen . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Oggersheim . . .	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	3
Frankenthal . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Böhl-Iggelheim** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	2 12	1 27	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hässel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Zweibrücken	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bruchmühlbach	—	1 54	1 18	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landstuhl	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	4
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Hochspeyer	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Frankenstein	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	2
Weidenthal	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Lambrecht	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Neustadt	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Weißenburg	—	1 36	1 6	—	—	—	2 24	1 39	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Böhl-Iggelheim** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 12	- 51	—	—	—	1 48	1 18	4
Maximiliansau . .	—	1 39	1 6	—	—	—	2 30	1 39	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	1 3	- 45	—	—	—	1 36	1 9	3
Landau	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Knöringen		- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Edesheim	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Edenkoben	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Maikammer . . .	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Dürkheim	—	- 48	- 33	—	—	—	1 15	- 51	3
Wachenheim . . .	—	- 42	- 30	—	—	—	1 3	- 45	2
Deidesheim . . .	—	- 36	- 27	—	—	—	- 57	- 42	2
Mußbach	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Haßloch	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Schifferstadt . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Germersheim . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Lingenfeld	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Speyer	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Mutterstadt . . .	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Rheingönheim . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Ludwigshafen . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Oggersheim . . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Frankenthal . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3

Von **Schifferstadt** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Homburg	—	2 21	1 33	4 39	2 48	—	—	—	6
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 42	1 48	—	—	—	4 3	2 42	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Zweibrücken . . .	—	2 39	1 45	—	—	—	4 —	2 39	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 48	1 12	3 36	2 9	—	2 42	1 48	4
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler .	—	2 12	1 30	—	—	—	3 18	2 15	5
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kaiserslautern . .	—	1 24	- 54	2 45	1 39	—	2 6	1 21	3
Hochspeyer . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Frankenstein . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	2
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lambrecht	—	- 39	- 27	1 18	- 48	—	1 —	- 42	2
Neustadt	—	- 30	- 18	- 57	- 36	—	- 45	- 27	1
Weißenburg . . .	—	1 45	1 9	3 30	2 9	—	2 39	1 45	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von Schifferstadt nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 21	- 54	—		—	2 3	1 21	4
Maximiliansau	—	1 48	1 9	—	—	—	2 42	1 45	5
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel	—	1 33	1 —	—	—	—	2 21	1 30	4
Bergzabern	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Landau	—	1 —	- 39	1 57	1 12	—	1 30	1 —	3
Knöringen	—	- 54	- 33	—	—	—	1 21	- 51	2
Edesheim	—	- 48	- 30	—	—	—	1 12	- 45	2
Edenkoben	—	- 45	- 27	1 24	- 54	—	1 9	- 42	2
Maikammer	—	- 42	- 24	—	—	—	1 3	- 36	2
Dürkheim	—	- 57	- 36	1 48	1 9	—	1 27	- 54	3
Wachenheim	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	2
Deidesheim	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Mußbach	—	- 39	- 24	—	—	—	1 —	- 36	2
Haßloch	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Böhl-Iggelheim	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Germersheim	—	- 39	- 27	1 15	- 45	—	1 —	- 42	2
Lingenfeld	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Heiligenstein	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Speyer	—	- 15	- 9	- 30	- 18	—	- 24	- 15	1
Mutterstadt	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Rheingönheim	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Ludwigshafen	—	- 21	- 12	- 39	- 24	—	- 33	- 18	1
Oggersheim	—	- 30	- 18	—	—	—	- 45	- 27	2
Frankenthal	—	- 39	- 24	1 15	- 45	—	1 —	- 36	2
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3

Von **Germersheim** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I.	II.	Retourbillete. I.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	2 57	2 —	—	—	—	4 27	3 —	8
St. Ingbert . . .	6 —	3 36	2 27	—	—	9 —	5 27	3 42	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bliescastel-Lautzk. .	—	3 18	2 15	—	—	—	5 —	3 24	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—		9
Zweibrücken . . .	5 24	3 15	2 12	6 30	3 54	8 6	4 54	3 18	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	2 42	1 48	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 24	1 36	4 48	2 54	—	3 36	2 24	6
Kusel	—	3 12	2 9	—	—	—	4 48	3 15	8
Altenglan	—	3 6	2 3	—	—	—	4 39	3 6	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler .	—	2 48	1 54	—	—	—	4 12	2 51	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	3 18	2 —	1 21	4 —	2 24	4 57	3 —	2 3	5
Hochspeyer	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Frankenstein . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Weidenthal . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Lambrecht	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	4
Neustadt	1 48	1 6	- 45	2 12	1 18	2 42	1 39	1 9	3
Weißenburg . . .	3 54	2 21	1 36	4 45	2 51	5 51	3 33	2 24	7
Schaidt	—	2 9	1 27	—	—	—	3 15	2 12	6

Von Germersheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 57	1 21	3 54	2 18	—	2 57	2 3	6
Maximiliansau . .	3 57	2 24	1 36	4 45	2 51	5 57	3 36	2 24	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel . . .	—	2 9	1 27	4 18	2 33	—	3 15	2 12	6
Bergzabern . . .	—	2 12	1 30	4 24	2 39	—	3 18	2 15	6
Kapellen-Drusweiler	—	2 9	1 27	—	—	—	3 15	2 12	6
Barbelroth-Oberh. .	—	2 3	1 24	—	—	—	3 6	2 6	6
Rohrbach	—	1 48	1 15	—	—	—	2 42	1 54	5
Landau	2 39	1 36	1 6	3 12	1 54	4 —	2 24	1 39	5
Knöringen	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Edesheim	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	4
Edenkoben	2 12	1 21	- 54	2 39	1 36	3 18	2 3	1 21	4
Maikammer . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	4
Dürkheim	2 30	1 33	1 3	3 3	1 51	3 45	2 21	1 36	5
Wachenheim . . .	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	4
Deidesheim . . .	—	1 21	- 57	—	—	—	2 3	1 27	4
Mußbach	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Haßloch	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Böhl-Iggelheim . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Schifferstadt . . .	—	- 39	- 27	1 15	- 45	—	1 —	- 42	2
Lingenfeld	—	- 9	- 6	- 15	- 12	—	- 15	- 9	1
Heiligenstein . . .	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Berghausen . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Speyer	- 39	- 24	- 15	- 45	- 27	1 —	- 36	- 24	1
Mutterstadt . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Rheingönheim . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Ludwigshafen . .	1 36	- 57	- 39	1 54	1 9	2 24	1 27	1 —	3
Oggersheim . . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	3
Frankenthal . . .	2 3	1 15	- 51	2 27	1 30	3 6	1 54	1 18	4
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Lingenfeld** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	1 54	1 18	—	—	—	2 51	1 57	5
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht . . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Neustadt	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Weißenburg . . .	—	2 15	1 33	—	—	—	3 24	2 21	7
Schaidt.	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Lingenfeld** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Maximiliansau	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bergzabern	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landau	—	1 30	1 3	—	—	—	2 15	1 36	5
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edenkoben	—	1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	4
Maikammer	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Böhl-Iggelheim	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Schifferstadt	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Germersheim	—	- 9	- 6	- 15	- 12	—	- 15	- 9	1
Heiligenstein	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Berghausen	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Speyer	—	- 18	- 12	- 33	- 21	—	- 27	- 18	1
Mutterstadt	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ludwigshafen	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenthal	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Heiligenstein** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern . .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 45	1 48	5
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Neustadt	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Heiligenstein** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kapellen=Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Barbelroth=Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landau	—	1 24	- 57	—	—	—	2 6	1 27	5
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edenkoben	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	4
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Böhl=Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schifferstadt . . .	—	- 24	- 18	—	—	—	- 36	- 27	1
Germersheim . . .	—	- 15	- 12	—	—	—	- 24	- 18	1
Lingenfeld	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Berghausen . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Speyer	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Mutterstadt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ludwigshafen . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenthal . . .	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Berghausen** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
St. Ingbert	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Weidenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Neustadt	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Weißenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Berghausen** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Gewöhnliche Billete. II. Wagen-Classe. fl. kr.	Gewöhnliche Billete. III. Wagen-Classe. fl. kr.	Schnellzugs-billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Schnellzugs-billete. II. Wagen-Classe. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	Retourbillete. II. Wagen-Classe. fl. kr.	Retourbillete. III. Wagen-Classe. fl. kr.	Reise-gepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Maximiliansau	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bergzabern	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landau	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edenkoben	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Maikammer	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Deidesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Böhl-Iggelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schifferstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Germersheim	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Lingenfeld	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Heiligenstein	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Speyer	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Rheingönheim	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Ludwigshafen	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Oggersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Frankenthal	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	3
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4

Von **Speyer** nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	Retourbillete. I. Wagen-Classe. fl. kr.	II. fl. kr.	III. fl. kr.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd. kr.
Berbach	—	2 45	1 48	—	—	—	4 9	2 42	7
Homburg	—	2 36	1 42	5 9	3 6	—	3 54	2 33	7
St. Ingbert . . .	5 24	3 15	2 9	6 27	3 54	8 6	4 54	3 15	9
Hassel	—	3 9	2 6	—	—	—	4 45	3 9	9
Niederwürzbach . .	—	3 6	2 3	—	—	—	4 39	3 6	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	2 57	1 57	5 48	3 30	—	4 27	2 57	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	2 48	1 51	—	—	—	4 12	2 48	8
Zweibrücken . . .	4 48	2 54	1 54	5 45	3 27	7 12	4 21	2 51	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	2 18	1 30	—	—	—	3 27	2 15	6
Hauptstuhl . . .	—	2 12	1 27	—	—	—	3 18	2 12	6
Landstuhl	—	2 3	1 21	4 3	2 27	—	3 6	2 3	5
Kusel	4 42	2 51	1 54	5 21	3 15	7 3	4 18	2 54	7
Altenglan	—	2 45	1 48	5 9	3 9	—	4 9	2 45	7
Theisbergstegen . .	—	2 39	1 45	—	—	—	4 —	2 39	7
Eisenbach-Matzenbach	—	2 33	1 42	—	—	—	3 51	2 36	7
Rehweiler	—	2 30	1 39	—	—	—	3 48	2 30	7
Glan-Münchweiler .	—	2 27	1 39	4 42	2 51	—	3 42	2 30	6
Niedermohr . . .	—	2 24	1 36	—	—	—	3 39	2 27	6
Steinwenden . . .	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 18	6
Ramstein	—	2 12	1 27	—	—	—	3 21	2 12	6
Kaiserslautern . .	2 42	1 39	1 3	3 15	1 57	4 3	2 30	1 36	4
Hochspeyer	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	3
Frankenstein . . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	3
Weidenthal . . .	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	3
Lambrecht	—	- 51	- 36	1 48	1 3	—	1 18	- 54	2
Neustadt	1 12	- 45	- 27	1 27	- 51	1 48	1 9	- 42	2
Weißenburg . . .	3 18	2 —	1 18	4 —	2 24	4 57	3 —	1 57	6
Schaidt	—	1 48	1 9	3 30	2 3	—	2 42	1 45	5

Von Speyer nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 36	1 3	3 9	1 51	—	2 24	1 36	5
Maximiliansau . .	3 21	2 3	1 18	4 —	2 24	5 3	3 6	1 57	6
Wörth	—	1 57	1 15	—	—	—	2 57	1 54	5
Langenkandel . . .	—	1 48	1 9	3 33	2 6	—	2 42	1 45	5
Bergzabern . . .	3 3	1 51	1 15	3 39	2 12	4 36	2 48	1 54	5
Kapellen-Drusweiler	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Barbelroth-Oberh. .	—	1 42	1 9	—	—	—	2 33	1 45	5
Rohrbach	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Landau	2 3	1 15	- 48	2 27	1 27	3 6	1 54	1 12	4
Knöringen	—	1 9	- 42	—	—	—	1 45	1 3	3
Edesheim	—	1 3	- 39	—	—	—	1 36	1 —	3
Edenkoben	1 36	1 —	- 36	1 54	1 9	2 24	1 30	- 54	3
Maikammer . . .	—	- 57	- 33	—	—	—	1 27	- 51	3
Dürkheim	1 54	1 12	- 45	2 18	1 24	2 51	1 51	1 9	4
Wachenheim . . .	—	1 6	- 42	2 9	1 15	—	1 42	1 6	3
Deidesheim . . .	1 36	1 —	- 39	1 57	1 9	2 24	1 33	1 —	3
Mußbach	—	- 54	- 33	1 42	1 —	—	1 24	- 51	3
Haßloch	—	- 30	- 18	—	—	—	- 45	- 27	1
Böhl-Iggelheim . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Schifferstadt . . .	—	- 15	- 9	- 30	- 18	—	- 24	- 15	1
Germersheim . . .	- 39	- 24	- 15	- 45	- 27	1 —	- 36	- 24	1
Lingenfeld	—	- 18	- 12	- 33	- 21	—	- 27	- 18	1
Heiligenstein . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Berghausen . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Mutterstadt . . .	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Rheingönheim . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Ludwigshafen . .	- 57	- 36	- 21	1 9	- 42	1 27	- 54	- 33	2
Oggersheim . . .	—	- 45	- 27	1 24	- 51	—	1 9	- 42	3
Frankenthal . . .	1 27	- 54	- 33	1 45	1 3	2 12	1 21	- 51	3
Bobenheim . . .	—	1 3	- 39	—	—	—	1 36	1 —	4

Von **Mutterstadt** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6
St. Ingbert	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niederwürzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Zweibrücken	—	2 45	1 48	—	—	—	4 9	2 42	7
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Hauptstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landstuhl	—	1 54	1 15	—	—	—	2 51	1 54	5
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Theisbergstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niedermohr	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Steinwenden	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Hochspeyer		1 15	- 51	—	—	—	1 54	1 18	3
Frankenstein	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Weidenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Neustadt		- 36	- 24		—	- -	- 51	- 36	2
Weißenburg	—	1 51	1 15	—	—	—	2 48	1 54	6
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von **Mutterstadt** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 27	1 —	—	—	—	2 12	1 30	5
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Rohrbach	—	1 18	- 54	—	—	—	1 57	1 21	4
Landau	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Knöringen	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	3
Edesheim	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Edenkoben	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Maikammer . . .	—	- 48	- 30	—	—	—	1 12	- 45	3
Dürkheim	—	1 3	- 42	—	—	—	1 36	1 3	4
Wachenheim . . .	—	- 57	- 39	—	—	—	1 27	1 —	3
Deidesheim . . .	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Mußbach	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	3
Haßloch	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Böhl-Iggelheim . .	—	- 15	- 9	—	—	—	- 24	- 15	1
Schifferstadt . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Germersheim . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Lingenfeld	—	- 39	- 27	—	—	—	1 —	- 42	2
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Speyer	—	- 24	- 15	—	—	—	- 36	- 24	1
Rheingönheim . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Ludwigshafen . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Oggersheim . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	2
Frankenthal . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3

Von Rheingönheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Zweibrücken . . .	—	2 51	1 54	—	—	—	4 18	2 51	8
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kaiserslautern . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Hochspeyer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lambrecht	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Neustadt	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	5

Von Rheingönheim nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Landau.	—	1 12	- 48	—	—	—	1 48	1 12	4
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Edenkoben	—	- 54	- 36	—	—	—	1 21	- 54	3
Maikammer . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Dürkheim	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	4
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Deidesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Haßloch	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	1
Schifferstadt . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Germersheim . . .	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Berghausen . . .	—	- 33	- 24	—	—	—	- 51	- 36	2
Speyer	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Mutterstadt . . .	—	- 6	- 3	—	—	—	—	—	1
Ludwigshafen. . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Oggersheim . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	2
Frankenthal . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Bobenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2

Von Ludwigshafen nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	2 51	1 51	—	—	—	4 18	2 48	8
Homburg	—	2 39	1 45	5 18	3 12	—	4 —	2 39	7
St. Ingbert . . .	5 30	3 18	2 12	6 36	4 —	8 15	5 —	3 21	9
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	3 9	2 6	—	—	—	4 45	3 12	9
Blieskastel-Lautzk. .	—	3 —	2 —	5 57	3 36	—	4 33	3 3	8
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	2 51	1 54	—	—	—	4 18	2 54	8
Zweibrücken . . .	4 54	2 57	1 57	5 54	3 33	7 21	4 27	2 57	8
Einöd	—	2 54	1 54	—	—	—	4 21	2 51	8
Bruchmühlbach . .	—	2 21	1 33	—	—	—	3 33	2 21	6
Hauptstuhl . . .	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 15	6
Landstuhl	—	2 6	1 24	4 15	2 33	—	3 9	2 6	5
Kusel	4 48	2 54	1 57	5 33	3 21	7 12	4 21	2 57	7
Altenglan	—	2 48	1 51	5 21	3 15	—	4 12	2 48	7
Theisbergstegen . .	—	2 42	1 48	—	—	—	4 3	2 42	7
Eisenbach-Matzenbach	—	2 36	1 45	—	—	—	3 54	2 39	7
Rehweiler	—	2 33	1 42	—	—	—	3 51	2 33	7
Glan-Münchweiler .	—	2 30	1 42	4 54	2 57	—	3 45	2 33	6
Niedermohr . . .	—	2 27	1 39	—	—	—	3 42	2 30	6
Steinwenden . . .	—	2 18	1 33	—	—	—	3 27	2 21	6
Ramstein	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 15	6
Kaiserslautern . .	2 51	1 42	1 6	3 24	2 3	4 18	2 33	1 39	4
Hochspeyer. . . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Frankenstein . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	1 57	1 18	3
Weidenthal . . .	—	1 9	- 45	—	—	—	1 45	1 9	3
Lambrecht	—	- 57	- 39	1 57	1 9	—	1 27	1 —	3
Neustadt	1 21	- 48	- 30	1 36	- 57	2 3	1 12	- 45	2
Weißenburg . . .	3 27	2 3	1 21	4 9	2 30	5 12	3 6	2 3	6
Schaidt.	—	1 51	1 12	3 39	2 9	—	2 48	1 48	5

Von Ludwigshafen nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 39	1 6	3 18	1 57	—	2 30	1 39	5
Maximiliansau . .	3 30	2 6	1 21	4 9	2 30	5 15	3 9	2 3	6
Wörth	—	2 —	1 18	—	—	—	3 —	1 57	5
Langenkandel . . .	—	1 51	1 12	3 42	2 12	—	2 48	1 48	5
Bergzabern . . .	3 12	1 54	1 18	3 48	2 18	4 48	2 51	1 57	5
Kapellen-Drusweiler	—	1 51	1 15	—	—	—	2 48	1 54	5
Barbelroth-Oberh. .	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Rohrbach	—	1 30	1 —	—	—	—	2 15	1 30	4
Landau	2 12	1 18	- 51	2 36	1 33	3 18	1 57	1 18	4
Knöringen	—	1 12	- 45	—	—	—	1 48	1 9	3
Edesheim	—	1 6	- 42	—	—	—	1 39	1 3	3
Edenkoben	1 45	1 3	- 39	2 3	1 15	2 39	1 36	1 —	3
Maikammer . . .	—	1 —	- 36	—	—	—	1 30	- 54	3
Dürkheim	2 3	1 15	- 48	2 27	1 30	3 6	1 54	1 12	4
Wachenheim . . .	—	1 9	- 45	2 18	1 21	—	1 45	1 9	3
Deidesheim . . .	1 45	1 3	- 42	2 6	1 15	2 39	1 36	1 3	3
Mußbach	—	- 57	- 36	1 51	1 6	—	1 27	- 54	3
Haßloch	—	- 33	- 21	—	—	—	- 51	- 33	2
Böhl-Iggelheim . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	1
Schifferstadt . . .	—	- 21	- 12	- 39	- 24	—	- 33	- 18	1
Germersheim . . .	1 36	- 57	- 39	1 54	1 9	2 24	1 27	1 —	3
Lingenfeld	—	- 51	- 36	—	—	—	1 18	- 54	3
Heiligenstein . . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Berghausen . . .	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	2
Speyer	- 57	- 36	- 21	1 9	- 42	1 27	- 54	- 33	2
Mutterstadt . . .	—	- 12	- 9	—	—	—	- 18	- 15	1
Rheingönheim . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1
Oggersheim . . .	—	- 9	- 6	- 18	- 9	—	- 15	- 9	1
Frankenthal . . .	- 30	- 18	- 12	- 36	- 21	- 45	- 27	- 18	1
Bobenheim . . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2

Von Oggersheim nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zweibrücken . . .	—	3 6	2 3	—	—	—	4 39	3 6	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landstuhl	—	2 15	1 30	—	—	—	3 24	2 15	6
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	1 51	1 12	3 39	2 12	—	2 48	1 48	5
Hochspeyer . . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Frankenstein . . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lambrecht	—	1 6	- 45	2 12	1 18	—	1 39	1 9	3
Neustadt	—	- 57	- 36	1 51	1 6	—	1 27	- 54	3
Weißenburg . . .	—	2 12	1 27	—	—	—	3 18	2 12	7
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von **Oggersheim** nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Maximiliansau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landau	—	1 27	- 57	2 51	1 42	—	2 12	1 27	5
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edesheim	—	1 15	- 48	—	—	—	1 54	1 12	4
Edenkoben	—	1 12	- 45	—	—	—	1 48	1 9	4
Maikammer . . .	—	1 9	- 42	—	—	—	1 45	1 3	4
Dürkheim	—	1 24	- 54	—	—	—	2 9	1 21	5
Wachenheim . . .	—	1 18	- 51	—	—	—	2 —	1 18	4
Deidesheim . . .	—	1 12	- 48	—	—	—	1 51	1 12	4
Mußbach	—	1 6	- 42	—	—	—	1 42	1 3	4
Haßloch	—	- 42	- 27	—	—	—	1 3	- 42	3
Böhl-Iggelheim . .	—	- 36	- 24	—	—	—	- 54	- 36	2
Schifferstadt . . .	—	- 30	- 18	—	—	—	- 45	- 27	2
Germersheim . . .	—	1 6	- 45	—	—	—	1 39	1 9	3
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Heiligenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Berghausen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Speyer	—	- 45	- 27	1 24	- 51	—	1 9	- 42	3
Mutterstadt . . .	—	- 21	- 15	—	—	—	- 33	- 24	2
Rheingönheim . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	2
Ludwigshafen . .	—	- 9	- 6	- 18	- 9	—	- 15	- 9	1
Frankenthal . . .	—	- 9	- 6	- 21	- 12	—	- 15	- 9	1
Bobenheim . . .	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1

Von Frankenthal nach	Personen. Gewöhnliche Billete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Schnellzugsbillete. I. Wagen-Classe.	II.	Retourbillete. I. Wagen-Classe.	II.	III.	Reisegepäck. Für je 10 Pfd.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Homburg	—	2 57	1 57	—	—	—	4 27	2 57	8
St. Ingbert . . .	6 —	3 36	2 24	—	—	9 —	5 27	3 39	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Blieskastel-Lautzk. .	—	3 18	2 12	—	—	—	5 —	3 21	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Zweibrücken . . .	5 24	3 15	2 9	6 27	3 54	8 6	4 54	3 15	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bruchmühlbach . .	—	2 39	1 45	—	—	—	4 —	2 39	7
Hauptstuhl . . .	—	2 33	1 42	—	—	—	3 51	2 33	7
Landstuhl	—	2 24	1 36	—	—	—	3 36	2 24	6
Kusel	—	3 12	2 9	—	—	—	4 48	3 15	8
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—		8
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler .	—	2 48	1 54	—	—	—	4 12	2 51	7
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	3 21	2 —	1 18	4 —	2 24	5 3	3 —	1 57	5
Hochspeyer	—	1 45	1 9	—	—	—	2 39	1 45	4
Frankenstein . .	—	1 36	1 3	—	—	—	2 24	1 36	4
Weidenthal . . .	—	1 27	- 57	—	—	—	2 12	1 27	4
Lambrecht	—	1 15	- 51	2 30	1 30	—	1 54	1 18	3
Neustadt	1 51	1 6	- 42	2 12	1 18	2 48	1 39	1 3	3
Weißenburg . . .	3 57	2 21	1 33	4 45	2 51	5 57	3 33	2 21	7
Schaidt	—	2 9	1 24	—	—	—	3 15	2 6	6

Von Frankenthal nach	Personen.								Reisegepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	Für je 10 Pfd.
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	1 57	1 18	3 54	2 18	—	2 57	1 57	6
Maximiliansau . .	4 —	2 24	1 33	4 45	2 51	6 —	3 36	2 21	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Langenkandel . . .	—	2 9	1 24	4 18	2 33	—	3 15	2 6	6
Bergzabern . . .	—	2 12	1 30	4 24	2 39	—	3 18	2 15	6
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rohrbach	—	1 48	1 12	—	—	—	2 42	1 48	5
Landau	2 42	1 36	1 3	3 12	1 54	4 3	2 24	1 36	5
Knöringen	—	1 30	- 57	—	—	—	2 15	1 27	4
Edesheim	—	1 24	- 54	—	—	—	2 6	1 21	4
Edenkoben	2 15	1 21	- 51	2 39	1 36	3 24	2 3	1 18	4
Maikammer . . .	—	1 18	- 48	—	—	—	1 57	1 12	4
Dürkheim	2 33	1 33	1 —	3 3	1 51	3 51	2 21	1 30	5
Wachenheim . . .	—	1 27	- 57	2 54	1 42	—	2 12	1 27	4
Deidesheim . . .	—	1 21	- 54	2 42	1 36	—	2 3	1 21	4
Mußbach	—	1 15	- 48	2 27	1 27	—	1 54	1 12	4
Haßloch	—	- 51	- 33	—	—	—	1 18	- 51	3
Böhl-Iggelheim . .	—	- 45	- 30	—	—	—	1 9	- 45	2
Schifferstadt . . .	—	- 39	- 24	1 15	- 45	—	1 —	- 36	2
Germersheim . . .	2 3	1 15	- 51	2 27	1 30	3 6	1 54	1 18	4
Lingenfeld	—	1 9	- 48	—	—	—	1 45	1 12	3
Heiligenstein . . .	—	1 —	- 42	—	—	—	1 30	1 3	3
Berghausen . . .	—	1 —	- 39	—	—	—	1 30	1 —	3
Speyer	1 27	- 54	- 33	1 45	1 3	2 12	1 21	- 51	3
Mutterstadt . . .	—	- 30	- 21	—	—	—	- 45	- 33	2
Rheingönheim . .	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Ludwigshafen . .	- 30	- 18	- 12	- 36	- 21	- 45	- 27	- 18	1
Oggersheim . . .	—	- 9	- 6	- 21	- 12	—	- 15	- 9	1
Bobenheim . . .	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1

Von **Bobenheim** nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugs-billete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Homburg	—	—	—	—	—	—	—	—	9
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hassel	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Schwarzenacker . .	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Zweibrücken . . .	—	3 24	2 18	—	—	—	5 6	3 27	9
Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Hauptstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Landstuhl	—	2 33	1 42	—	—	—	3 51	2 33	7
Kusel	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Theisbergstegen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Rehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Glan-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Niedermohr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ramstein	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Kaiserslautern . .	—	2 9	1 24	—	—	—	3 15	2 6	6
Hochspeyer	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Frankenstein . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Weidenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Neustadt	—	1 15	- 48	—	—	—	1 54	1 12	4
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schaidt	—	—	—	—	—	—	—	—	6

Von Bobenheim nach	Personen.								Reise-gepäck.
	Gewöhnliche Billete.			Schnellzugsbillete.		Retourbillete.			Für je 10 Pfd.
	I.	II.	III.	I.	II.	I.	II.	III.	
	Wagen-Classe.			Wagen-Classe.		Wagen-Classe.			
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
Winden	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Maximiliansau	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Langenkandel	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Bergzabern	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Rohrbach	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Landau	—	1 45	1 12	—	—	—	2 39	1 48	5
Knöringen	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Edenkoben	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Maikammer	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Dürkheim	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Wachenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deidesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Mußbach	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Haßloch	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Böhl-Iggelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Schifferstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Germersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Lingenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Berghausen	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Speyer	—	1 3	- 39	—	—	—	1 36	1 —	4
Mutterstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Rheingönheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ludwigshafen	—	- 27	- 18	—	—	—	- 42	- 27	2
Oggersheim	—	- 18	- 12	—	—	—	- 27	- 18	1
Frankenthal	—	- 9	- 6	—	—	—	- 15	- 9	1

Tarif

für die

Beförderung von Equipagen.

Nach	Von Bexbach: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Homburg: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von St. Ingbert: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	—	—	—	—	1	27	—	57	6	18	4	12
Homburg	1	27	—	57	—	—	—	—	4	51	3	15
St. Ingbert	6	18	4	12	4	51	3	15	—	—	—	—
Blieskastel-Lautzkirchen	3	51	2	33	2	24	1	36	2	30	1	39
Zweibrücken	3	40	2	26	2	13	1	29	4	48	3	12
Landstuhl	5	30	3	39	4	3	2	42	8	54	5	57
Kusel	11	21	7	33	9	54	6	36	14	45	9	51
Altenglan	10	27	6	57	9	—	6	—	13	51	9	15
Glan-Münchweiler	8	21	5	33	6	54	4	36	11	45	7	51
Kaiserslautern	8	36	5	42	7	9	4	45	12	—	8	—
Hochspeyer	10	24	6	54	8	57	5	57	13	48	9	12
Lambrecht	14	6	9	24	12	39	8	27	17	30	11	42
Neustadt	15	21	10	15	13	54	9	18	18	45	12	33
Weißenburg	24	48	16	33	23	21	15	36	28	12	18	51
Winden	21	39	14	27	20	12	13	30	25	3	16	45
Maximiliansau	24	54	16	39	23	27	15	42	28	18	18	57
Langenkandel	23	3	15	24	21	36	14	27	26	27	17	42
Bergzabern	23	39	15	45	22	12	14	48	27	3	18	3
Rohrbach	20	36	13	45	19	9	12	48	24	—	16	3
Landau	19	6	12	45	17	39	11	48	22	30	15	3
Edenkoben	17	21	11	27	15	54	10	30	20	45	13	45
Dürkheim	18	30	12	21	17	3	11	24	21	54	14	39
Wachenheim	17	48	11	54	16	21	10	57	21	12	14	12
Deidesheim	17	3	11	24	15	36	10	27	20	27	13	42
Schifferstadt	18	54	12	36	17	30	11	39	22	21	14	54
Germersheim	23	27	15	39	22	—	14	42	26	51	17	57
Speyer	20	42	13	48	19	15	12	51	24	6	16	6
Ludwigshafen	21	18	14	9	19	51	13	12	24	42	16	27
Oggersheim	22	18	14	48	20	51	13	51	25	42	17	6
Frankenthal	23	30	15	36	22	3	14	39	26	54	17	54

Nach	Von Bliescastel-Lautzkirchen: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Zweibrücken: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Landstuhl: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	3	51	2	33	3	40	2	26	5	30	3	39
Homburg	2	24	1	36	2	13	1	29	4	3	2	42
St. Ingbert . . .	2	30	1	39	4	48	3	12	8	54	5	57
Bliescastel-Lautzkirchen	—	—	—	—	2	21	1	33	6	27	4	18
Zweibrücken	2	21	1	33	—	—	—	—	6	16	4	11
Landstuhl	6	27	4	18	6	16	4	11	—	—	—	—
Kusel	12	18	8	12	12	7	8	5	5	51	3	54
Altenglan	11	24	7	36	11	13	7	29	4	57	3	18
Glan-Münchweiler .	9	18	6	12	9	7	6	5	2	51	1	54
Kaiserslautern . . .	9	33	6	21	9	22	6	14	3	6	2	3
Hochspeyer	11	21	7	33	11	10	7	26	4	54	3	15
Lambrecht	15	3	10	3	14	52	9	56	8	39	5	45
Neustadt	16	18	10	54	16	7	10	47	9	54	6	36
Weißenburg	25	45	17	12	25	34	17	5	19	21	12	54
Winden	22	36	15	6	22	25	14	59	16	12	10	48
Maximiliansau . . .	25	51	17	18	25	40	17	11	19	27	13	—
Langenkandel . . .	24	—	16	3	23	49	15	56	17	36	11	45
Bergzabern	24	36	16	24	24	24	16	18	18	9	12	6
Rohrbach	21	33	14	24	21	22	14	17	15	9	10	6
Landau	20	3	13	24	19	52	13	17	13	39	9	6
Edenkoben	18	18	12	6	18	7	11	59	11	54	7	48
Dürkheim	19	27	13	—	19	16	12	53	13	3	8	42
Wachenheim	18	45	12	33	18	34	12	26	12	21	8	15
Deidesheim	18	—	12	3	17	49	11	56	11	36	7	45
Schifferstadt	19	54	13	15	19	43	13	8	13	24	8	54
Germersheim . . .	24	24	16	18	24	15	16	9	18	—	12	—
Speyer	21	39	14	27	21	28	14	20	15	12	10	9
Ludwigshafen . . .	22	15	14	48	22	4	14	41	15	48	10	30
Oggersheim	23	15	15	27	23	4	15	20	16	48	11	9
Frankenthal . . .	24	27	16	15	24	16	16	8	18	—	11	57

Nach	Von Kusel: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Altenglan: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Glan-Münchweiler: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Verbach	11	21	7	33	10	27	6	57	8	21	5	33
Homburg	9	54	6	36	9	—	6	—	6	54	4	36
St. Ingbert . . .	14	45	9	51	13	51	9	15	11	45	7	51
Bliescastel-Lautzkirchen	12	18	8	12	11	24	7	36	9	18	6	12
Zweibrücken	12	7	8	5	11	13	7	29	9	7	6	5
Landstuhl	5	51	3	54	4	57	3	18	2	51	1	54
Kusel	—	—	—	—	—	54	—	36	3	—	2	—
Altenglan	—	54	—	36	—	—	—	—	2	6	1	24
Glan-Münchweiler. .	3	—	2	—	2	6	1	24	—	—	—	—
Kaiserslautern . . .	8	57	5	57	8	3	5	21	5	57	3	57
Hochspeyer.	10	45	7	9	9	51	6	33	7	45	5	9
Lambrecht	14	30	9	39	13	36	9	3	11	30	7	39
Neustadt	15	45	10	30	14	51	9	54	12	45	8	30
Weißenburg	25	12	16	48	24	18	16	12	22	12	14	48
Winden	22	3	14	42	21	9	14	6	19	3	12	42
Maximiliansau . . .	25	18	16	54	24	24	16	18	22	18	14	54
Langenkandel . . .	23	27	15	39	22	33	15	3	20	27	13	39
Bergzabern	24	—	16	—	23	6	15	24	21	—	14	—
Rohrbach	21	—	14	—	20	6	13	24	18	—	12	—
Landau	19	30	13	—	18	36	12	24	16	30	11	—
Edenkoben	17	45	11	42	16	51	11	6	14	45	9	42
Dürkheim	18	54	12	36	18	—	12	—	15	54	10	36
Wachenheim	18	12	12	9	17	18	11	33	15	12	10	9
Deidesheim	17	27	11	39	16	33	11	3	14	27	9	39
Schifferstadt	19	15	12	48	18	21	12	12	16	15	10	48
Germersheim . . .	23	51	15	54	22	57	15	18	20	51	13	54
Speyer	21	3	14	3	20	9	13	27	18	3	12	3
Ludwigshafen . . .	21	39	14	24	20	45	13	48	18	39	12	24
Oggersheim	22	39	15	3	21	45	14	27	19	39	13	3
Frankenthal	23	51	15	51	22	57	15	15	20	51	13	51

Nach	Von Kaiserslautern: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Hochspeyer: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Lambrecht: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.
Berbach	8	36	5	42	10	24	6	54	14	6	9	24
Homburg	7	9	4	45	8	57	5	57	12	39	8	27
St. Ingbert . . .	12	--	8	—	13	48	9	12	17	30	11	42
Bliescastel-Lautzkirchen	9	33	6	21	11	21	7	33	15	3	10	3
Zweibrücken	9	22	6	14	11	10	7	26	14	52	9	56
Landstuhl	3	6	2	3	4	54	3	15	8	39	5	45
Kusel	8	57	5	57	10	45	7	9	14	30	9	39
Altenglan	8	3	5	21	9	51	6	33	13	36	9	3
Glan-Münchweiler . .	5	57	3	57	7	45	5	9	11	30	7	39
Kaiserslautern . . .	—	—	—	—	1	48	1	12	5	33	3	42
Hochspeyer	1	48	1	12	—	—	—	—	3	45	2	30
Lambrecht	5	33	3	42	3	45	2	30	—	—	—	—
Neustadt	6	45	4	30	5	—	3	18	1	15	—	48
Weißenburg	16	12	10	48	14	27	9	36	10	42	7	6
Winden	13	3	8	42	11	18	7	30	7	33	5	—
Maximiliansau . . .	16	18	10	54	14	33	9	42	10	48	7	12
Langenkandel . . .	14	27	9	39	12	42	8	27	8	57	5	57
Bergzabern	15	3	10	3	13	15	8	51	9	33	6	21
Rohrbach	12	—	8	—	10	15	6	48	6	30	4	18
Landau	10	30	7	—	8	45	5	48	5	—	3	18
Edenkoben	8	45	5	42	7	—	4	30	3	15	2	—
Dürkheim	9	54	6	36	8	9	5	24	4	24	2	54
Wachenheim	9	12	6	9	7	27	4	57	3	42	2	27
Deidesheim	8	27	5	39	6	42	4	27	2	57	1	57
Schifferstadt	10	18	6	51	8	30	5	39	4	45	3	9
Germersheim . . .	14	51	9	54	13	6	8	45	9	21	6	15
Speyer	12	6	8	6	10	18	6	54	6	36	4	24
Ludwigshafen . . .	12	42	8	27	10	54	7	15	7	9	4	45
Oggersheim	13	42	9	6	11	54	7	54	8	9	5	24
Frankenthal	14	54	9	54	13	6	8	42	9	21	6	12

Nach	Von Neustadt: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Weißenburg: Equipagen. I. Classe fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Winden: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.
Berbach	15	21	10	15	24	48	16	33	21	39	14	27
Homburg	13	54	9	18	23	21	15	36	20	12	13	30
St. Ingbert . . .	18	45	12	33	28	12	18	51	25	3	16	45
Bliescastel-Lautzkirchen	16	18	10	54	25	45	17	12	22	36	15	6
Zweibrücken	16	7	10	47	25	34	17	5	22	25	14	59
Landstuhl	9	54	6	36	19	21	12	54	16	12	10	48
Kusel	15	45	10	30	25	12	16	48	22	3	14	42
Altenglan	14	51	9	54	24	18	16	12	21	9	14	6
Glan-Münchweiler .	12	45	8	30	22	12	14	48	19	3	12	42
Kaiserslautern . . .	6	45	4	30	16	12	10	48	13	3	8	42
Hochspeyer	5	—	3	18	14	27	9	36	11	18	7	30
Lambrecht	1	15	—	48	10	42	7	6	7	33	5	—
Neustadt	—	—	—	—	9	27	6	18	6	18	4	12
Weißenburg	9	27	6	18	—	—	—	—	3	12	2	9
Winden	6	18	4	12	3	12	2	9	—	—	—	—
Maximiliansau . .	9	33	6	24	6	33	4	21	3	18	2	12
Langenkandel . . .	7	42	5	9	4	42	3	9	1	27	1	—
Bergzabern	8	18	5	33	5	15	3	30	2	3	1	21
Rohrbach	5	15	3	30	4	12	2	48	1	3	—	42
Landau	3	45	2	30	5	42	3	48	2	33	1	42
Edenkoben	2	—	1	12	7	48	5	12	4	33	3	3
Dürkheim	3	9	2	6	12	36	8	24	9	27	6	18
Wachenheim	2	27	1	39	11	54	7	57	8	45	5	51
Deidesheim	1	42	1	9	11	9	7	27	8	—	5	21
Schifferstadt	3	30	2	21	12	57	8	39	9	48	6	33
Germersheim . . .	8	6	5	24	17	33	11	42	14	24	9	36
Speyer	5	21	3	36	14	48	9	54	11	39	7	48
Ludwigshafen . . .	5	54	3	57	15	21	10	15	12	12	8	9
Oggersheim	6	54	4	36	16	21	10	54	13	12	8	48
Frankenthal	8	6	5	24	17	33	11	42	14	24	9	36

Nach	Von Maximiliansau: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Langenkandel: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.		Von Bergzabern: Equipagen. I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.	fl.	kr.
Bexbach	24	54	16	39	23	3	15	24	23	39	15	45
Homburg	23	27	15	42	21	36	14	27	22	12	14	48
St. Ingbert . . .	28	18	18	57	26	27	17	42	27	3	18	3
Bliescastel-Lautzkirchen	25	51	17	18	24	—	16	3	24	36	16	24
Zweibrücken	25	40	17	11	23	49	15	56	24	24	16	18
Landstuhl	19	27	13	—	17	36	11	45	18	9	12	6
Kusel	25	18	16	54	23	27	15	39	24	—	16	—
Altenglan	24	24	16	18	22	33	15	3	23	6	15	24
Glan-Münchweiler . .	22	18	14	54	20	27	13	39	21	—	14	—
Kaiserslautern . . .	16	18	10	54	14	27	9	39	15	3	10	3
Hochspeyer	14	33	9	42	12	42	8	27	13	15	8	51
Lambrecht	10	48	7	12	8	57	5	57	9	33	6	21
Neustadt	9	33	6	24	7	42	5	9	8	18	5	33
Weißenburg	6	33	4	21	4	42	3	9	5	15	3	30
Winden	3	18	2	12	1	27	1	—	2	3	1	21
Maximiliansau . . .	—	—	—	—	1	51	1	15	5	18	3	33
Langenkandel . . .	1	51	1	15	—	—	—	—	3	30	2	21
Bergzabern	5	18	3	33	3	30	2	21	—	—	—	—
Rohrbach	4	18	2	51	2	27	1	39	3	3	2	3
Landau	5	48	3	54	3	57	2	39	4	33	3	3
Edenkoben	7	51	5	15	6	—	4	—	6	36	4	24
Dürkheim	12	42	8	30	10	51	7	15	11	27	7	39
Wachenheim	12	—	8	3	10	9	6	48	10	45	7	9
Deidesheim	11	15	7	33	9	24	6	18	10	—	6	39
Schifferstadt	13	3	8	45	11	12	7	30	11	48	7	54
Germersheim . . .	17	39	11	48	15	48	10	33	16	24	10	57
Speyer	14	54	10	—	13	3	8	45	13	39	9	6
Ludwigshafen . . .	15	27	10	21	13	36	9	6	14	15	9	30
Oggersheim	16	27	11	—	14	36	9	45	15	12	10	9
Frankenthal	17	39	11	48	15	48	10	33	16	24	10	57

Nach	Von Rohrbach:				Von Landau:				Von Edenkoben:			
	Equipagen.				Equipagen.				Equipagen.			
	I. Classe.		II. Classe.		I. Classe.		II. Classe.		I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	20	36	13	45	19	6	12	45	17	21	11	27
Homburg	19	9	12	48	17	39	11	48	15	54	10	30
St. Ingbert . . .	24	—	16	3	22	30	15	3	20	45	13	45
Blieskastel-Lautzkirchen	21	33	14	24	20	3	13	24	18	18	12	6
Zweibrücken	21	22	14	17	19	52	13	17	18	7	11	59
Landstuhl	15	9	10	6	13	39	9	6	11	54	7	48
Kusel	21	—	14	—	19	30	13	—	17	45	11	42
Altenglan	20	6	13	24	18	36	12	24	16	51	11	6
Glan-Münchweiler .	18	—	12	—	16	30	11	—	14	45	9	42
Kaiserslautern . . .	12	—	8	—	10	30	7	—	8	45	5	42
Hochspeyer	10	15	6	48	8	45	5	48	7	—	4	30
Lambrecht	6	30	4	18	5	—	3	18	3	15	2	—
Neustadt	5	15	3	30	3	45	2	30	2	—	1	12
Weißenburg	4	12	2	48	5	42	3	48	7	48	5	12
Winden	1	3	—	42	2	33	1	42	4	33	3	3
Maximiliansau . .	4	18	2	51	5	48	3	54	7	51	5	15
Langenkandel . . .	2	27	1	39	3	57	2	39	6	—	4	—
Bergzabern	3	3	2	3	4	33	3	3	6	36	4	24
Rohrbach	—	—	—	—	1	30	1	—	3	36	2	24
Landau	1	30	1	—	—	—	—	—	2	6	1	24
Edenkoben	3	36	2	24	2	6	1	24	—	—	—	—
Dürkheim	8	24	5	36	6	54	4	36	5	9	3	18
Wachenheim	7	42	5	9	6	12	4	9	4	27	2	51
Deidesheim	6	57	4	39	5	27	3	39	3	42	2	21
Schifferstadt	8	45	5	51	7	15	4	51	5	30	3	33
Germersheim . . .	13	21	8	54	11	51	7	54	10	6	6	36
Speyer	10	36	7	6	9	6	6	6	7	21	4	48
Ludwigshafen . . .	11	9	7	27	9	39	6	27	7	54	5	9
Oggersheim	12	9	8	6	10	39	7	6	8	54	5	48
Frankenthal	13	21	8	54	11	51	7	54	10	6	6	36

Nach	Von Dürkheim:				Von Wachenheim:				Von Deidesheim:			
	Equipagen.				Equipagen.				Equipagen.			
	I. Classe.		II. Classe.		I. Classe.		II. Classe.		I. Classe.		II. Classe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	18	30	12	21	17	48	11	54	17	3	11	24
Homburg	17	3	11	24	16	21	10	57	15	36	10	27
St. Ingbert . . .	21	54	14	39	21	12	14	12	20	27	13	42
Bliescastel-Lautzkirchen	19	27	13	—	18	45	12	33	18	—	12	3
Zweibrücken	19	16	12	53	18	34	12	26	17	49	11	56
Landstuhl	13	3	8	42	12	21	8	15	11	36	7	45
Kusel	18	54	12	36	18	12	12	9	17	27	11	39
Altenglan	18	—	12	—	17	18	11	33	16	33	11	3
Glan-Münchweiler . .	15	54	10	36	15	12	10	9	14	27	9	39
Kaiserslautern . . .	9	54	6	36	9	12	6	9	8	27	5	39
Hochspeyer	8	9	5	24	7	27	4	57	6	42	4	27
Lambrecht	4	24	2	54	3	42	2	27	2	57	1	57
Neustadt	3	9	2	6	2	27	1	39	1	42	1	9
Weißenburg	12	36	8	24	11	54	7	57	11	9	7	27
Winden	9	27	6	18	8	45	5	51	8	—	5	21
Maximiliansau . .	12	42	8	30	12	—	8	3	11	15	7	33
Langenkandel . . .	10	51	7	15	10	9	6	48	9	24	6	18
Bergzabern	11	27	7	39	10	45	7	9	10	—	6	39
Rohrbach	8	24	5	36	7	42	5	9	6	57	4	39
Landau	6	54	4	36	6	12	4	9	5	27	3	39
Edenkoben	5	9	3	18	4	27	2	51	3	42	2	21
Dürkheim	—	—	—	—	—	45	—	30	1	30	1	—
Wachenheim	—	45	—	30	—	—	—	—	—	45	—	30
Deidesheim	1	30	1	—	—	45	—	30	—	—	—	—
Schifferstadt	6	39	4	27	5	57	4	—	5	12	3	30
Germersheim . . .	11	15	7	30	10	33	7	3	9	48	6	33
Speyer	8	30	5	42	7	48	5	15	7	3	4	45
Ludwigshafen . . .	9	3	6	3	8	21	5	36	7	36	5	6
Oggersheim	10	3	6	42	9	21	6	15	8	36	5	45
Frankenthal	11	15	7	30	10	33	7	3	9	48	6	33

Nach	Von Schifferstadt: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Germersheim: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.	Von Speyer: Equipagen. I. Classe. fl.	kr.	II. Classe. fl.	kr.
Bexbach	18	54	12	36	23	27	15	39	20	42	13	48
Homburg	17	30	11	39	22	—	14	42	19	15	12	51
St. Jngbert . . .	22	21	14	54	26	51	17	57	24	6	16	6
Bliescastel-Lautzkirchen	19	54	13	15	24	24	16	18	21	39	14	27
Zweibrücken	19	43	13	8	24	15	16	9	21	28	14	20
Landstuhl	13	24	8	54	18	—	12	—	15	12	10	9
Kusel	19	15	12	48	23	51	15	54	21	3	14	3
Altenglan	18	21	12	12	22	57	15	18	20	9	13	27
Glan-Münchweiler .	16	15	10	48	20	51	13	54	18	3	12	3
Kaiserslautern . . .	10	18	6	51	14	51	9	54	12	6	8	6
Hochspeyer	8	30	5	39	13	6	8	45	10	18	6	54
Lambrecht	4	45	3	9	9	21	6	15	6	36	4	24
Neustadt	3	30	2	21	8	6	5	24	5	21	3	36
Weißenburg	12	57	8	39	17	33	11	42	14	48	9	54
Winden	9	48	6	33	14	24	9	36	11	39	7	48
Maximiliansau . . .	13	3	8	45	17	39	11	48	14	54	10	—
Langenkandel . . .	11	12	7	30	15	48	10	33	13	3	8	45
Bergzabern	11	48	7	54	16	24	10	57	13	39	9	6
Rohrbach	8	45	5	51	13	21	8	54	10	36	7	6
Landau	7	15	4	51	11	51	7	54	9	6	6	6
Edenkoben	5	30	3	33	10	6	6	36	7	21	4	48
Dürkheim	6	39	4	27	11	15	7	30	8	30	5	42
Wachenheim	5	57	4	—	10	33	7	3	7	48	5	15
Deidesheim	5	12	3	30	9	48	6	33	7	3	4	45
Schifferstadt	—	—	—	—	4	36	3	6	1	54	1	15
Germersheim . . .	4	36	3	6	—	—	—	—	2	45	1	51
Speyer	1	54	1	15	2	45	1	51	—	—	—	—
Ludwigshafen . . .	2	27	1	39	7	3	4	42	4	18	2	51
Oggersheim	3	27	2	18	8	—	5	21	5	18	3	30
Frankenthal	4	39	3	6	9	12	6	9	6	30	4	18

Nach	Von Ludwigshafen: Equipagen. I. Classe		II. Classe		Von Oggersheim: Equipagen. I. Classe		II. Classe		Von Frankenthal: Equipagen. I. Classe		II. Classe	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	21	18	14	9	22	18	14	48	23	30	15	36
Homburg	19	51	13	12	20	51	13	51	22	3	14	39
St. Ingbert . . .	24	42	16	27	25	42	17	6	26	54	17	54
Bliescastel-Lautzkirchen	22	15	14	48	23	15	15	27	24	27	16	15
Zweibrücken	22	4	14	41	23	4	15	20	24	16	16	8
Landstuhl	15	48	10	30	16	48	11	9	18	—	11	57
Kusel	21	39	14	24	22	39	15	3	23	51	15	51
Altenglan	20	45	13	48	21	45	14	27	22	57	15	15
Glan-Münchweiler . .	18	39	12	24	19	39	13	3	20	51	13	51
Kaiserslautern. . . .	12	42	8	27	13	42	9	6	14	54	9	54
Hochspeyer	10	54	7	15	11	54	7	54	13	6	8	42
Lambrecht	7	9	4	45	8	9	5	24	9	21	6	12
Neustadt	5	54	3	57	6	54	4	36	8	6	5	24
Weißenburg. . . .	15	21	10	15	16	21	10	54	17	33	11	42
Winden	12	12	8	9	13	12	8	48	14	24	9	36
Maximiliansau . . .	15	27	10	21	16	27	11	—	17	39	11	48
Langenkandel . . .	13	36	9	6	14	36	9	45	15	48	10	33
Bergzabern	14	15	9	30	15	12	10	9	16	24	10	57
Rohrbach.	11	9	7	27	12	9	8	6	13	21	8	54
Landau	9	39	6	27	10	39	7	6	11	51	7	54
Edenkoben	7	54	5	9	8	54	5	48	10	6	6	36
Dürkheim	9	3	6	3	10	3	6	42	11	15	7	30
Wachenheim	8	21	5	36	9	21	6	15	10	33	7	3
Deidesheim	7	36	5	6	8	36	5	45	9	48	6	33
Schifferstadt	2	27	1	39	3	27	2	18	4	39	3	6
Germersheim . . .	7	3	4	42	8	—	5	21	9	12	6	9
Speyer	4	18	2	51	5	18	3	30	6	30	4	18
Ludwigshafen . . .	—	—	—	—	1	—	—	39	2	12	1	27
Oggersheim	1	—	—	39	—	—	—	—	1	12	—	48
Frankenthal	2	12	1	27	1	12	—	48	—	—	—	—

Tarif

für die

Beförderung von Pferden und Vieh.

Nach	Von Berbach						Von Homburg					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	—	—	—	—	—	—	1	9	—	6	—	3
Homburg	1	9	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
St. Ingbert . .	5	3	—	21	—	13	3	54	—	15	—	10
Hassel	4	24	—	18	—	11	3	12	—	12	—	8
Niederwürzbach . .	3	54	—	18	—	10	2	45	—	12	—	7
Bliescastel-Lautzk. .	3	6	—	15	—	8	1	57	—	9	—	5
Bierbach	—	—	—	12	—	7	—	—	—	6	—	4
Schwarzenacker . .	2	6	—	12	—	6	—	57	—	6	—	3
Zweibrücken . . .	2	56	—	12	—	8	1	47	—	6	—	5
Einöd	—	—	—	11	—	6	—	—	—	5	—	3
Bruchmühlbach . .	2	48	—	9	—	6	1	39	—	6	—	3
Hauptstuhl . . .	—	—	—	12	—	9	—	—	—	9	—	6
Landstuhl	4	24	—	15	—	12	3	15	—	12	—	9
Kusel	9	6	—	33	—	24	7	57	—	30	—	21
Altenglan	8	21	—	30	—	22	7	12	—	27	—	19
Theisbergstegen . .	7	48	—	27	—	21	6	39	—	24	—	18
Eisenbach-Matzenbach	7	18	—	27	—	20	6	6	—	24	—	17
Rehweiler	—	—	—	24	—	19	—	—	—	21	—	16
Glan-Münchweiler .	6	42	—	24	—	18	5	33	—	21	—	15
Niedermohr . . .	6	18	—	24	—	17	5	9	—	21	—	14
Steinwenden . . .	5	39	—	21	—	16	4	30	—	18	—	13
Ramstein	5	12	—	18	—	14	4	3	—	15	—	11
Kaiserslautern . .	6	51	—	24	—	18	5	42	—	21	—	15
Hochspeyer	8	15	—	27	—	21	7	6	—	24	—	18
Frankenstein . . .	9	21	—	30	—	24	8	12	—	27	—	21
Weidenthal . . .	10	3	—	33	—	27	8	54	—	30	—	24
Lambrecht	11	15	—	36	—	27	10	6	—	33	—	24
Neustadt	12	18	—	39	—	30	11	6	—	36	—	27
Weißenburg . . .	19	54	1	6	—	51	18	42	1	3	—	48
Schaidt	18	21	1	—	—	45	17	9	—	57	—	42
Winden	17	18	—	57	—	43	16	6	—	54	—	40

Nach	Von Bexbach						Von Homburg					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	19	57	1	6	—	51	18	45	1	3	—	48
Wörth	—	—	1	3	—	48	—	—	1	—	—	45
Langenkandel . . .	18	30	1	—	—	48	17	18	—	57	—	45
Bergzabern . . .	18	54	1	3	—	48	17	45	1	—	—	45
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	3	—	47	—	—	1	—	—	44
Barbelroth-Oberh. .	18	6	1	3	—	46	16	57	—	57	—	43
Rohrbach	16	30	—	54	—	42	15	18	—	51	—	39
Landau	15	18	—	51	—	39	14	6	—	48	—	36
Knöringen	14	33	—	48	—	36	13	21	—	45	—	33
Edesheim	14	3	—	45	—	34	12	51	—	42	—	31
Edenkoben	13	48	—	45	—	34	12	36	—	42	—	31
Maikammer . . .	13	15	—	43	—	33	12	6	—	40	—	30
Dürkheim	14	51	—	48	—	39	13	39	—	45	—	36
Wachenheim . . .	14	18	—	48	—	36	13	6	—	45	—	33
Deidesheim . . .	13	42	—	45	—	36	12	30	—	42	—	33
Mußbach	12	57	—	42	—	33	11	45	—	39	—	30
Haßloch	13	42	—	45	—	33	12	33	—	42	—	30
Böhl-Iggelheim . .	14	21	—	48	—	36	13	12	—	45	—	33
Schifferstadt . . .	15	3	—	51	—	36	13	54	—	48	—	33
Germersheim . . .	18	48	1	3	—	48	17	36	1	—	—	45
Lingenfeld	18	12	1	3	—	48	17	3	—	57	—	45
Heiligenstein . . .	—	—	1	—	—	45	—	—	—	57	—	42
Berghausen . . .	17	12	1	—	—	45	16	—	—	54	—	42
Speyer	16	33	—	54	—	42	15	24	—	51	—	39
Mutterstadt . . .	15	42	—	54	—	39	14	33	—	51	—	36
Rheingönheim . . .	16	15	—	57	—	41	15	6	—	51	—	39
Ludwigshafen . . .	16	57	—	57	—	42	15	48	—	54	—	39
Oggersheim . . .	17	45	1	3	—	45	16	36	1	—	—	42
Frankenthal . . .	18	42	1	6	—	48	17	33	1	3	—	45
Bobenheim . . .	19	42	1	9	—	51	18	33	1	6	—	48

Nach	Von St. Ingbert						Von Hassel					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	5	3	—	21	—	13	4	24	—	18	—	11
Homburg	3	54	—	15	—	10	3	12	—	12	—	8
St. Ingbert . . .	—	—	—	—	—	—	—	42	—	3	—	2
Hassel	—	42	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Niederwürzbach . .	1	12	—	6	—	3	—	30	—	2	—	2
Bliescastel-Lautzk. .	2	—	—	9	—	5	1	18	—	6	—	4
Bierbach	—	—	—	9	—	6	—	—	—	6	—	5
Schwarzenacker . .	3	—	—	12	—	8	2	18	—	9	—	6
Zweibrücken . . .	3	51	—	15	—	10	3	9	—	12	—	8
Einöd	—	—	—	12	—	9	—	—	—	9	—	7
Bruchmühlbach . .	5	33	—	21	—	13	4	51	—	18	—	11
Hauptstuhl . . .	—	—	—	24	—	16	—	—	—	21	—	14
Landstuhl	7	9	—	27	—	19	6	27	—	24	—	17
Kusel	11	51	—	45	—	31	11	6	—	42	—	29
Altenglan	11	6	—	42	—	29	10	24	—	39	—	27
Theisbergstegen . .	10	33	—	39	—	28	9	48	—	36	—	26
Eisenbach-Matzenbach	10	—	—	39	—	27	9	18	—	36	—	25
Rehweiler	—	—	—	36	—	26	—	—	—	33	—	24
Glan-Münchweiler .	9	27	—	36	—	25	8	42	—	33	—	23
Niedermohr . . .	9	3	—	36	—	24	8	18	—	33	—	22
Steinwenden . . .	8	24	—	33	—	23	7	39	—	30	—	21
Ramstein	7	57	—	30	—	21	7	12	—	27	—	19
Kaiserslautern . .	9	36	—	36	—	25	8	57	—	33	—	23
Hochspeyer	11	—	—	39	—	28	10	21	—	36	—	26
Frankenstein . . .	12	6	—	42	—	31	11	27	—	39	—	29
Weidenthal . . .	12	48	—	45	—	34	12	9	—	42	—	32
Lambrecht	14	—	—	48	—	34	13	21	—	45	—	32
Neustadt	15	—	—	51	—	37	14	21	—	48	—	35
Weißenburg . . .	22	36	1	18	—	58	21	54	1	15	—	56
Schaidt	21	3	1	12	—	52	20	21	1	9	—	50
Winden	20	—	1	9	—	50	19	21	1	6	—	48

Nach	Von St. Ingbert: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Von Hassel: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	22	39	1	18	—	58	21	57	1	15	—	56
Wörth	—	—	1	15	—	55	—	—	1	12	—	53
Langenkandel . . .	21	12	1	12	—	55	20	30	1	9	—	53
Bergzabern . . .	21	39	1	15	—	55	20	57	1	12	—	53
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	12	—	54	—	—	1	9	—	52
Barbelroth-Oberh. .	20	48	1	12	—	52	20	6	1	9	—	51
Rohrbach	19	12	1	6	—	49	18	33	1	3	—	47
Landau	18	—	1	3	—	46	17	21	1	—	—	44
Knöringen	17	15	1	—	—	43	16	33	—	57	—	41
Edesheim	16	45	—	57	—	41	16	3	—	54	—	39
Edenkoben	16	30	—	57	—	41	15	42	—	54	—	39
Maikammer . . .	15	57	—	55	—	40	15	18	—	52	—	38
Dürkheim	17	33	1	—	—	46	16	51	—	57	—	44
Wachenheim . . .	17	—	1	—	—	43	16	18	—	57	—	41
Deidesheim . . .	16	24	—	57	—	43	15	42	—	54	—	41
Mußbach	15	39	—	54	—	40	14	57	—	51	—	38
Haßloch . . .	16	27	—	57	—	40	15	45	—	54	—	38
Böhl-Iggelheim . .	17	3	1	—	—	43	16	21	—	57	—	41
Schifferstadt . . .	17	48	1	3	—	43	17	9	1	—	—	41
Germersheim . . .	21	30	1	15	—	55	20	48	1	12	—	53
Lingenfeld	20	57	1	12	—	55	20	15	1	9	—	53
Heiligenstein . . .	—	—	1	12	—	52	—	—	1	9	—	50
Berghausen . . .	19	54	1	9	—	52	19	12	1	6	—	50
Speyer	19	18	1	6	—	49	18	36	1	3	—	47
Mutterstadt . . .	18	27	1	6	—	46	17	48	1	3	—	44
Rheingönheim . .	18	57	1	6	—	48	18	18	1	3	—	46
Ludwigshafen . .	19	42	1	9	—	49	19	3	1	6	—	47
Oggersheim . . .	20	30	1	15	—	52	19	51	1	12	—	50
Frankenthal . . .	21	27	1	18	—	55	20	48	1	15	—	53
Bobenheim . . .	22	27	1	21	—	58	21	45	1	18	—	56

Nach	Von Niederwürzbach						Von Bliescastel-Lautzkirchen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	3	54	—	18	—	10	3	6	—	15	—	8
Homburg	2	45	—	12	—	7	1	57	—	9	—	5
St. Ingbert . . .	1	12	—	6	—	3	2	—	—	9	—	5
Hassel	—	30	—	2	—	2	1	18	—	6	—	4
Niederwürzbach . .	—	—	—	—	—	—	—	51	—	3	—	3
Bliescastel-Lautzk. .	—	51	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Bierbach	—	—	—	6	—	4	—	—	—	2	—	2
Schwarzenacker . .	1	51	—	9	—	5	1	—	—	6	—	3
Zweibrücken . . .	2	42	—	9	—	7	1	51	—	9	—	5
Einöd	—	—	—	9	—	6	—	—	—	6	—	4
Bruchmühlbach . .	4	24	—	18	—	10	3	36	—	15	—	8
Hauptstuhl . . .	—	—	—	21	—	13	—	—	—	18	—	11
Landstuhl	6	—	—	24	—	16	5	12	—	21	—	14
Kusel	10	42	—	42	—	28	9	54	—	39	—	26
Altenglan	9	57	—	39	—	26	9	9	—	36	—	24
Theisbergstegen . .	9	24	—	36	—	25	8	36	—	33	—	23
Eisenbach-Matzenbach	8	51	—	36	—	24	8	3	—	33	—	22
Rehweiler	—	—	—	33	—	23	—	—	—	30	—	21
Glan-Münchweiler .	8	18	—	33	—	22	7	30	—	30	—	20
Niedermohr . . .	7	54	—	33	—	21	7	6	—	30	—	19
Steinwenden . . .	7	15	—	30	—	20	6	27	—	27	—	18
Ramstein	6	48	—	27	—	18	6	—	—	24	—	16
Kaiserslautern . .	8	27	—	33	—	22	7	39	—	30	—	20
Hochspeyer	9	51	—	36	—	25	9	3	—	33	—	23
Frankenstein . . .	10	57	—	39	—	28	10	9	—	36	—	26
Weidenthal . . .	11	39	—	42	—	31	10	51	—	39	—	29
Lambrecht	12	51	—	45	—	31	12	3	—	42	—	29
Neustadt	13	51	—	48	—	34	13	3	—	45	—	32
Weißenburg . . .	21	27	1	15	—	55	20	39	1	12	—	53
Schaidt	19	54	1	9	—	49	19	6	1	6	—	47
Winden	18	51	1	6	—	47	18	3	1	3	—	45

Nach	Von Niederwürzbach						Von Bliescastel-Lautzkirchen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	21	30	1	15	—	55	20	42	1	12	—	53
Wörth	—	—	1	12	—	52	—	—	1	9	—	50
Langenkandel . . .	20	3	1	9	—	52	19	15	1	6	—	50
Bergzabern . . .	20	30	1	9	—	52	19	39	1	6	—	50
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	9	—	51	—	—	1	6	—	49
Barbelroth-Oberh. .	19	39	1	6	—	50	18	51	1	3	—	48
Rohrbach	18	3	1	3	—	46	17	15	1	—	—	44
Landau	16	51	1	—	—	43	16	3	—	57	—	41
Knöringen	16	6	—	57	—	40	15	18	—	54	—	38
Edesheim	15	36	—	54	—	38	14	45	—	51	—	36
Edenkoben	15	21	—	54	—	38	14	33	—	51	—	36
Maikammer . . .	14	48	—	52	—	37	14	—	—	49	—	35
Dürkheim	16	24	—	57	—	43	15	36	—	54	—	41
Wachenheim . . .	15	51	—	57	—	40	15	3	—	54	—	38
Deidesheim . . .	15	15	—	54	—	40	14	27	—	51	—	38
Mußbach	14	30	—	51	—	37	13	42	—	48	—	35
Haßloch	15	18	—	54	—	37	14	30	—	51	—	35
Böhl-Iggelheim . .	15	54	—	57	—	40	15	6	—	54	—	38
Schifferstadt . . .	16	39	1	—	—	40	15	51	—	57	—	38
Germersheim . . .	20	21	1	12	—	52	19	33	1	9	—	50
Lingenfeld	19	48	1	9	—	52	19	—	1	6	—	50
Heiligenstein . . .	—	—	1	9	—	49	—	—	1	6	—	47
Berghausen . . .	18	45	1	6	—	49	17	57	1	3	—	47
Speyer	18	9	1	3	—	46	17	21	1	—	—	44
Mutterstadt . . .	17	18	1	3	—	43	16	30	1	—	—	41
Rheingönheim . .	17	48	1	3	—	45	17	—	1	—	—	43
Ludwigshafen . .	18	33	1	6	—	46	17	45	1	3	—	44
Oggersheim . . .	19	21	1	12	—	49	18	33	1	9	—	47
Frankenthal . . .	20	18	1	15	—	52	19	30	1	12	—	50
Bobenheim . . .	21	18	1	18	—	55	20	27	1	15	—	53

Nach	Von Bierbach: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Von Schwarzenacker: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	—	—	—	12	—	7	2	6	—	12	—	6
Homburg	—	—	—	6	—	4		57	—	6	—	3
St. Ingbert	—	—	—	9	—	6	3	—	—	12	—	8
Hassel	—	—	—	6	—	5	2	18	—	9	—	6
Niederwürzbach	—	—	—	6	—	4	1	51	—	9	—	5
Bliescastel-Lautzk.	—	—	—	2	—	2	1	—	—	6	—	3
Bierbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Schwarzenacker	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Zweibrücken	—	—	—	6	—	4	—	54	—	3	—	3
Einöd	—	—	—	3	—	3	—	—	—	2	—	2
Bruchmühlbach	—	—	—	12	—	7	2	36	—	12	—	6
Hauptstuhl	—	—	—	15	—	10	—	—	—	15	—	9
Landstuhl	—	—	—	18	—	13	4	12	—	18	—	12
Kusel	—	—	—	36	—	25	8	54	—	36	—	24
Altenglan	—	—	—	33	—	23	8	9	—	33	—	22
Theisbergstegen	—	—	—	30	—	22	7	36	—	30	—	21
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	30	—	21	7	3	—	30	—	20
Rehweiler	—	—	—	27	—	20	—	—	—	27	—	19
Glan-Münchweiler	—	—	—	27	—	19	6	30	—	27	—	18
Niedermohr	—	—	—	27	—	18	6	6	—	27	—	17
Steinwenden		—	—	24	—	17	5	27	—	24	—	16
Ramstein	—	—	—	21	—	15	5	—	—	21	—	14
Kaiserslautern	—	—	—	27	—	19	6	39	—	27	—	18
Hochspeyer	—	—	—	30	—	22	8	3	—	30	—	21
Frankenstein	—	—	—	33	—	25	9	9	—	33	—	24
Weidenthal	—	—	—	36	—	28	9	51	—	36	—	27
Lambrecht	—	—	—	39	—	28	11	3	—	39	—	27
Neustadt	—	—	—	42	—	31	12	3	—	42	—	30
Weißenburg	—	—	1	9	—	52	19	39	1	9	—	51
Schaidt	—	—	1	3	—	46	18	6	1	3	—	45
Winden	—	—	1	—	—	44	17	3	1	—	—	43

Nach	Von Bierbach						Von Schwarzenacker					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	—	—	1	9	—	52	19	42	1	9	—	51
Wörth	—	—	1	6	—	49	—	—	1	6	—	48
Langenkandel . . .	—	—	1	3	—	49	18	15	1	3	—	48
Bergzabern . . .	—	—	1	6	—	49	18	39	1	3	—	47
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	3	—	48	—	—	1	3	—	46
Barbelroth-Oberh. .	—	—	1	3	—	46	17	51	1	—	—	45
Rohrbach	—	—	—	57	—	43	16	15	—	57	—	42
Landau	—	—	—	54	—	40	15	3	—	54	—	39
Knöringen	—	—	—	51	—	37	14	18	—	51	—	36
Edesheim	—	—	—	48	—	35	13	48	—	48	—	34
Edenkoben	—	—	—	48	—	35	13	33	—	48	—	34
Maikammer . . .	—	—	—	46	—	34	13	—	—	46	—	33
Dürkheim	—	—	—	51	—	40	14	36	—	51	—	39
Wachenheim . . .	—	—	—	51	—	37	14	3	—	51	—	36
Deidesheim . . .	—	—	—	48	—	37	13	27	—	48	—	36
Mußbach	—	—	—	45	—	34	12	42	—	45	—	33
Haßloch	—	—	—	48	—	34	13	30	—	48	—	33
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	51	—	37	14	6	—	51	—	36
Schifferstadt . . .	—	—	—	54	—	37	14	51	—	54	—	36
Germersheim . . .	—	—	1	6	—	49	18	33	1	6	—	48
Lingenfeld	—	—	1	3	—	49	18	—	1	3	—	48
Heiligenstein . . .	—	—	1	3	—	46	—	—	1	3	—	45
Berghausen . . .	—	—	1	—	—	46	16	57	1	—	—	45
Speyer	—	—	—	57	—	43	16	21	—	57	—	42
Mutterstadt . . .	—	—	—	57	—	40	15	30	—	57	—	39
Rheingönheim . .	—	—	—	57	—	42	16	—	—	57	—	40
Ludwigshafen . .	—	—	1	—	—	43	16	45	1	—	—	42
Oggersheim . . .	—	—	1	6	—	46	17	33	1	6	—	45
Frankenthal . . .	—	—	1	9	—	49	18	30	1	9	—	48
Bobenheim . . .	—	—	1	12	—	52	19	27	1	12	—	51

Nach	Von Zweibrücken						Von Einöd					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	2	56	—	12	—	8	—	—	—	11	—	6
Homburg	1	47	—	6	—	5	—	—	—	5	—	3
St. Ingbert . . .	3	51	—	15	—	10	—	—	—	12	—	9
Hassel	3	9	—	12	—	8	—	—	—	9	—	7
Niederwürzbach . .	2	42	—	9	—	7	—	—	—	9	—	6
Bliescastel-Lautzk. .	1	51	—	9	—	5	—	—	—	6	—	4
Bierbach	—	—	—	6	—	4	—	—	—	3	—	3
Schwarzenacker . .	—	54	—	3	—	3	—	—	—	2	—	2
Zweibrücken . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Einöd	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Bruchmühlbach . .	3	26	—	12	—	8	—	—	—	11	—	6
Hauptstuhl . . .	—	—	—	15	—	11	—	—	—	14	—	9
Landstuhl	5	2	—	18	—	14	—	—	—	17	—	12
Kusel	9	44	—	36	—	26	—	—	—	35	—	24
Altenglan	8	59	—	33	—	24	—	—	—	32	—	22
Theisbergstegen . .	8	26	—	30	—	23	—	—	—	29	—	21
Eisenbach-Matzenbach	7	54	—	30	—	22	—	—	—	29	—	20
Rehweiler	—	—	—	27	—	21	—	—	—	26	—	19
Glan-Münchweiler .	7	20	—	27	—	20	—	—	—	26	—	18
Niedermohr . . .	6	56	—	27	—	19	—	—	—	26	—	17
Steinwenden . . .	6	17	—	24	—	18	—	—	—	23	—	16
Ramstein	5	50	—	21	—	16	—	—	—	20	—	14
Kaiserslautern . .	7	29	—	27	—	20	—	—	—	26	—	18
Hochspeyer	8	53	—	30	—	23	—	—	—	29	—	21
Frankenstein . . .	9	59	—	33	—	26	—	—	—	32	—	24
Weidenthal . . .	10	41	—	36	—	29	—	—	—	35	—	27
Lambrecht	11	53	—	39	—	29	—	—	—	38	—	27
Neustadt	12	53	—	42	—	32	—	—	—	41	—	30
Weißenburg . . .	20	29	1	9	—	53	—	—	1	8	—	51
Schaidt.	18	56	1	3	—	47	—	—	1	2	—	45
Winden	17	53	1	—	—	45	—	—	—	59	—	43

Nach	Von Zweibrücken						Von Einöd					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	20	32	1	9	—	53	—	—	1	8	—	51
Wörth	—	—	1	6	—	50	—	—	1	5	—	48
Langenkandel . . .	19	5	1	3	—	50	—	—	1	2	—	48
Bergzabern . . .	19	33	1	6	—	49	—	—	1	6	—	48
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	6	—	48	—	—	1	3	—	47
Barbelroth-Oberh. .	18	42	1	3	—	47	—	—	1	3	—	46
Rohrbach	17	5	—	57	—	44	—	—	—	56	—	42
Landau	15	53	—	54	—	41	—	—	—	53	—	39
Knöringen	15	9	—	51	—	38	—	—	—	50	—	36
Edesheim	14	39	—	48	—	36	—	—	—	47	—	34
Edenkoben	14	23	—	48	—	36	—	—	—	47	—	34
Maikammer . . .	13	51	—	46	—	35	—	—	—	45	—	33
Dürkheim	15	26	—	51	—	41	—	—	—	50	—	39
Wachenheim . . .	14	53	—	51	—	38	—	—	—	50	—	36
Deidesheim . . .	14	17	—	48	—	38	—	—	—	47	—	36
Mußbach	13	32	—	45	—	35	—	—	—	44	—	33
Haßloch	14	20	—	48	—	35	—	—	—	47	—	33
Böhl-Iggelheim . .	14	57	—	51	—	38	—	—	—	50	—	36
Schifferstadt . . .	15	41	—	54	—	38	—	—	—	53	—	36
Germersheim . . .	19	24	1	6	—	51	—	—	1	3	—	48
Lingenfeld	18	51	1	3	—	48	—	—	1	3	—	48
Heiligenstein . . .	—	—	1	—	—	45	—	—	1	—	—	45
Berghausen . . .	17	48	1	—	—	45	—	—	1	—	—	45
Speyer	17	11	—	57	—	44	—	—	—	56	—	42
Mutterstadt . . .	16	20	—	57	—	41	—	—	—	56	—	39
Rheingönheim . .	16	51	—	57	—	43	—	—	—	57	—	41
Ludwigshafen . .	17	35	1	—	—	44	—	—	—	59	—	42
Oggersheim . . .	18	23	1	6	—	47	—	—	1	5	—	45
Frankenthal . . .	19	20	1	9	—	50	—	—	1	8	—	48
Bobenheim . . .	20	21	1	12	—	53	—	—	1	11	—	51

Nach	Von Bruchmühlbach						Von Hauptstuhl					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	2	48	—	9	—	6	—	—	—	12	—	9
Homburg	1	39	—	6	—	3	—	—	—	9	—	6
St. Ingbert . . .	5	33	—	21	—	13	—	—	—	24	—	16
Hassel	4	51	—	18	—	11	—	—	—	21	—	14
Niederwürzbach . .	4	24	—	18	—	10	—	—	—	21	—	13
Bliescastel-Lautzk. .	3	36	—	15	—	8	—	—	—	18	—	11
Bierbach	—	—	—	12	—	7	—	—	—	15	—	10
Schwarzenacker . .	2	36	—	12	—	6	—	—	—	15	—	9
Zweibrücken . . .	3	26	—	12	—	8	—	—	—	15	—	11
Einöd	—	—	—	11	—	6	—	—	—	14	—	9
Bruchmühlbach . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Hauptstuhl . . .	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Landstuhl	1	36	—	6	—	6	—	—	—	3	—	3
Kusel	6	18	—	24	—	18	—	—	—	21	—	15
Altenglan	5	33	—	21	—	16	—	—	—	18	—	13
Theisbergstegen . .	5	—	—	18	—	15	—	—	—	15	—	12
Eisenbach-Matzenbach	4	27	—	18	—	14	—	—	—	15	—	11
Rehweiler	—	—	—	15	—	13	—	—	—	12	—	10
Glan-Münchweiler .	3	54	—	15	—	12	—	—	—	12	—	9
Niedermohr . . .	3	30	—	15	—	11	—	—	—	12	—	8
Steinwenden . . .	2	51	—	12	—	10	—	—	—	9	—	7
Ramstein	2	24	—	9	—	8	—	—	—	6	—	5
Kaiserslautern . .	4	3	—	15	—	12	—	—	—	12	—	9
Hochspeyer . . .	5	27	—	21	—	15	—	—	—	18	—	12
Frankenstein . . .	6	33	—	24	—	18	—	—	—	21	—	15
Weidenthal . . .	7	15	—	27	—	21	—	—	—	24	—	18
Lambrecht	8	27	—	27	—	21	—	—	—	24	—	18
Neustadt	9	27	—	30	—	24	—	—	—	27	—	21
Weißenburg . . .	17	3	—	57	—	45	—	—	—	54	—	42
Schaidt	15	30	—	51	—	39	—	—	—	48	—	36
Winden.	14	27	—	48	—	37	—	—	—	45	—	34

Nach	Von Bruchmühlbach						Von Hauptstuhl					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	17	6	—	57	—	45	—	—	—	54	—	42
Wörth	—	—	—	54	—	42	—	—	—	51	—	39
Langenkandel . . .	15	39	—	51	—	42	—	—	—	48	—	39
Bergzabern . . .	16	6	—	54	—	41	—	—	—	54	—	39
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	54	—	40	—	—	—	51	—	38
Barbelroth-Oberh. .	15	18	—	51	—	39	—	—	—	51	—	37
Rohrbach	13	39	—	45	—	36	—	—	—	42	—	33
Landau	12	27	—	42	—	33	—	—	—	39	—	30
Knöringen	11	42	—	39	—	30	—	—	—	36	—	27
Edesheim	11	12	—	36	—	28	—	—	—	33	—	25
Edenkoben	10	57	—	36	—	28	—	—	—	33	—	25
Maikammer . . .	10	27	—	34	—	27	—	—	—	31	—	24
Dürkheim	12	—	—	39	—	33	—	—	—	36	—	30
Wachenheim . . .	11	27	—	39	—	30	—	—	—	36	—	27
Deidesheim . . .	10	51	—	36	—	30	—	—	—	33	—	27
Mußbach	10	6	—	33	—	27	—	—	—	30	—	24
Haßloch	10	54	—	36	—	27	—	—	—	33	—	24
Böhl-Iggelheim . .	11	30	—	39	—	30	—	—	—	36	—	27
Schifferstadt . . .	12	15	—	42	—	30	—	—	—	39	—	30
Germersheim . . .	15	57	—	54	—	42	—	—	—	51	—	39
Lingenfeld	15	24	—	54	—	39	—	—	—	51	—	39
Heiligenstein . . .	—	—	—	51	—	39	—	—	—	48	—	36
Berghausen . . .	14	21	—	48	—	36	—	—	—	48	—	36
Speyer	13	45	—	45	—	36	—	—	—	42	—	33
Mutterstadt . . .	12	54	—	45	—	33	—	—	—	42	—	30
Rheingönheim . .	13	27	—	45	—	34	—	—	—	45	—	32
Ludwigshafen . . .	14	9	—	48	—	36	—	—	—	45	—	33
Oggersheim . . .	14	57	—	54	—	39	—	—	—	51	—	36
Frankenthal . . .	15	54	—	57	—	42	—	—	—	54	—	39
Bobenheim . . .	16	54	1	—	—	45	—	—	—	57	—	42

Nach	Von Landstuhl						Von Kusel					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	4	24	—	15	—	12	9	6	—	33	—	24
Homburg	3	15	—	12	—	9	7	57	—	30	—	21
St. Ingbert . . .	7	9	—	27	—	19	11	51	—	45	—	31
Hassel	6	27	—	24	—	17	11	6	—	42	—	29
Niederwürzbach . .	6	—	—	24	—	16	10	42	—	42	—	28
Blieskastel-Lautzk. .	5	12	—	21	—	14	9	54	—	39	—	26
Bierbach	—	—	—	18	—	13	—	—	—	36	—	25
Schwarzenacker . .	4	12	—	18	—	12	8	54	—	36	—	24
Zweibrücken . . .	5	2	—	18	—	14	9	44	—	36	—	26
Einöd	—	—	—	17	—	12	—	—	—	35	—	24
Bruchmühlbach . .	1	36	—	6	—	6	6	18	—	24	—	18
Hauptstuhl . . .	—	—	—	3	—	3	—	—	—	21	—	15
Landstuhl	—	—	—	—	—	—	4	42	—	18	—	12
Kusel	4	42	—	18	—	12	—	—	—	—	—	—
Altenglan	3	57	—	15	—	10	—	45	—	3	—	2
Theisbergstegen . .	3	24	—	12	—	9	1	18	—	6	—	4
Eisenbach-Matzenbach	2	54	—	12	—	8	1	48	—	6	—	5
Rehweiler	—	—	—	9	—	7	—	—	—	9	—	6
Glan-Münchweiler .	2	18	—	9	—	6	2	24	—	9	—	6
Niedermohr . . .	1	54	—	9	—	5	2	48	—	12	—	7
Steinwenden . . .	1	15	—	6	—	4	3	27	—	12	—	9
Ramstein	—	48	—	3	—	2	3	54	—	15	—	10
Kaiserslautern . .	2	30	—	9	—	6	7	12	—	27	—	18
Hochspeyer	3	54	—	15	—	9	8	36	—	33	—	21
Frankenstein . .	5	—	—	18	—	12	9	42	—	36	—	24
Weidenthal . . .	5	42	—	21	—	15	10	24	—	39	—	27
Lambrecht	6	54	—	21	—	15	11	36	—	39	—	27
Neustadt . . .	7	54	—	24	—	18	12	36	—	42	—	30
Weißenburg . . .	15	30	—	51	—	39	20	12	1	9	—	51
Schaidt	13	57	—	45	—	33	18	39	1	3	—	45
Winden	12	54	—	42	—	31	17	36	1	—	—	43

Nach	Von **Landstuhl**						Von **Kusel**					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	15	33	—	51	—	39	20	15	1	9	—	51
Wörth	—	—	—	48	—	36	—	—	1	6	—	48
Langenkandel . . .	14	6	—	45	—	36	18	48	1	3	—	48
Bergzabern . . .	14	33	—	51	—	37	19	12	1	6	—	48
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	48	—	36	—	—	1	3	—	48
Barbelroth-Oberh. .	13	42	—	48	—	35	18	21	1	3	—	46
Rohrbach	12	6	—	39	—	30	16	48	—	57	—	42
Landau	10	54	—	36	—	27	15	36	—	54	—	39
Knöringen	10	9	—	33	—	24	14	48	—	51	—	36
Edesheim	9	39	—	30	—	22	14	18	—	48	—	34
Edenkoben	9	24	—	30	—	22	14	6	—	48	—	34
Maikammer . . .	8	51	—	28	—	21	13	30	—	46	—	33
Dürkheim	10	27	—	33	—	27	15	9	—	51	—	39
Wachenheim . . .	9	54	—	33	—	24	14	36	—	51	—	36
Deidesheim . . .	9	18	—	30	—	24	14	—	—	48	—	36
Mußbach	8	33	—	27	—	21	13	15	—	45	—	33
Haßloch	9	21	—	30	—	21	14	3	—	48	—	33
Böhl-Iggelheim . .	9	57	—	33	—	24	14	36	—	51	—	36
Schifferstadt . . .	10	42	—	36	—	27	15	24	—	54	—	39
Germersheim . . .	14	24	—	48	—	36	19	6	1	6	—	48
Lingenfeld	13	48	—	48	—	36	18	30	1	6	—	48
Heiligenstein . . .	—	—	—	45	—	33	—	—	1	3	—	45
Berghausen . . .	12	48	—	45	—	33	17	30	1	3	—	45
Speyer	12	12	—	39	—	30	16	54	—	57	—	42
Mutterstadt . . .	11	21	—	39	—	27	16	3	—	57	—	39
Rheingönheim . .	11	51	—	42	—	30	16	30	—	57	—	42
Ludwigshafen . .	12	33	—	42	—	30	17	15	1	—	—	42
Oggersheim . . .	13	21	—	48	—	33	18	3	1	6	—	45
Frankenthal . . .	14	18	—	51	—	36	19	—	1	9	—	48
Bobenheim . . .	15	18	—	54	—	39	20	—	1	12	—	51

Nach	Von Altenglan						Von Theisbergstegen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	8	21	—	30	—	22	7	48	—	27	—	21
Homburg	7	12	—	27	—	19	6	39	—	24	—	18
St. Ingbert . . .	11	6	—	42	—	29	10	33	—	39	—	28
Hassel	10	24	—	39	—	27	9	48	—	36	—	26
Niederwürzbach . .	9	57	—	39	—	26	9	24	—	36	—	25
Bliescastel-Lautzk. .	9	9	—	36	—	24	8	36	—	33	—	23
Bierbach	—	—	—	33	—	23	—	—	—	30	—	22
Schwarzenacker . .	8	9	—	33	—	22	7	36	—	30	—	21.
Zweibrücken . . .	8	59	—	33	—	24	8	26	—	30	—	23
Einöd	—	—	—	32	—	22	—	—	—	29	—	21
Bruchmühlbach . .	5	33	—	21	—	16	5	—	—	18	—	15
Hauptstuhl . . .	—	—	—	18	—	13	—	—	—	15	—	12
Landstuhl	3	57	—	15	—	10	3	24	—	12	—	9
Kusel	—	45	—	3	—	2	1	18	—	6	—	4
Altenglan	—	—	—	—	—	—	—	36		3	—	2
Theisbergstegen . .	—	36	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Eisenbach-Matzenbach	1	6	—	6	—	3	—	33	—	3	—	2
Rehweiler	—	—	—	6	—	4	—	—	—	3	—	2
Glan-Münchweiler .	1	42	—	6	—	5	1	6	—	6	—	3
Niedermohr . . .	2	6	—	9	—	6	1	33	—	6	—	4
Steinwenden . . .	2	45	—	12	—	7	2	12	—	9	—	6
Ramstein	3	12	—	12	—	8	2	39	—	9	—	7
Kaiserslautern . .	6	27	—	24	—	16	5	54	—	21	—	15
Hochspeyer . . .	7	51	—	30	—	19	7	18	—	27	—	18
Frankenstein . . .	8	57	—	33	—	22	8	24	—	30	—	21
Weidenthal . . .	9	39	—	36	—	25	9	6	—	33	—	24
Lambrecht	10	51	—	36	—	25	10	18	—	33	—	24
Neustadt	11	51	—	39	—	28	11	18	—	36	—	27
Weißenburg . . .	19	27	1	6	—	49	18	54	1	3	—	48
Schaidt	17	54	1	—	—	43	17	21	—	57	—	42
Winden	16	51	—	57	—	41	16	18	—	54	—	40

Nach	Von Altenglan						Von Theisbergstegen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	19	30	1	6	—	49	18	57	1	3	—	48
Wörth	—	—	1	3	—	46	—	—	1	—	—	45
Langenkandel . . .	18	3	1	—	—	46	17	30	—	57	—	45
Bergzabern . . .	18	27	1	3	—	47	17	54	1	—	—	45
Kapellen-Drusweiler	—	—	1	3	—	46	—	—	1	—	—	44
Barbelroth-Oberh. .	17	39	1	—	—	45	17	6	—	57	—	43
Rohrbach	16	3	—	54	—	40	15	30	—	51	—	39
Landau	14	51	—	51	—	37	14	18	—	48	—	36
Knöringen	14	6	—	48	—	34	13	30	—	45	—	33
Edesheim	13	33	—	45	—	32	13	—	—	42	—	31
Edenkoben	13	21	—	45	—	32	12	48	—	42	—	31
Maikammer . . .	12	48	—	43	—	31	12	15	—	40	—	30
Dürkheim	14	24	—	48	—	37	13	51	—	45	—	36
Wachenheim . . .	13	51	—	48	—	34	13	18	—	45	—	33
Deidesheim . . .	13	15	—	45	—	34	12	42	—	42	—	33
Mußbach	12	30	—	42	—	31	11	57	—	39	—	30
Haßloch	13	18	—	45	—	31	12	45	—	42	—	30
Böhl-Iggelheim . .	13	54	—	48	—	34	13	18	—	45	—	33
Schifferstadt . . .	14	39	—	51	—	37	14	6	—	48	—	36
Germersheim . . .	18	21	1	3	—	46	17	48	1	—	—	45
Lingenfeld	17	45	1	3	—	46	17	12	1	—	—	45
Heiligenstein . . .	—	—	1	—	—	43	—	—	—	57	—	42
Berghausen . . .	16	45	1	—	—	43	16	12	—	57	—	42
Speyer	16	9	—	54	—	40	15	36	—	51	—	39
Mutterstadt . . .	15	18	—	54	—	37	14	45	—	51	—	36
Rheingönheim . .	15	48	—	54	—	40	15	15	—	51	—	39
Ludwigshafen . . .	16	30	—	57	—	40	15	57	—	54	—	39
Oggersheim . . .	17	18	1	3	—	43	16	45	1	—	—	42
Frankenthal . . .	18	15	1	6	—	46	17	42	1	3	—	45
Bobenheim . . .	19	15	1	9	—	49	18	42	1	6	—	48

Nach	Von Eisenbach-Matzenbach: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Von Rehweiler: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	7	18	—	27	—	20	—	—	—	24	—	19
Homburg	6	6	—	24	—	17	—	—	—	21	—	16
St. Ingbert . . .	10	—	—	39	—	27	—	—	—	36	—	26
Hassel	9	18	—	36	—	25	—	—	—	33	—	24
Niederwürzbach . .	8	51	—	36	—	24	—	—	—	33	—	23
Bliescastel-Lautzk. .	8	3	—	33	—	22	—	—	—	30	—	21
Bierbach	—	—	—	30	—	21	—	—	—	27	—	20
Schwarzenacker . .	7	3	—	30	—	20	—	—	—	27	—	19
Zweibrücken . . .	7	54	—	30	—	22	—	—	—	27	—	21
Einöd	—	—	—	29	—	20	—	—	—	26	—	19
Bruchmühlbach . .	4	27	—	18	—	14	—	—	—	15	—	13
Hauptstuhl . . .	—	—	—	15	—	11	—	—	—	12	—	10
Landstuhl	2	54	—	12	—	8	—	—	—	9	—	7
Kusel	1	48	—	6	—	5	—	—	—	9	—	6
Altenglan	1	6	—	6	—	3	—	—	—	6	—	4
Theisbergstegen . .	—	33	—	3	—	2	—	—	—	3	—	2
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2
Rehweiler	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Glan-Münchweiler .	—	36	—	3	—	2	—	—	—	3	—	2
Niedermohr . . .	1	3	—	6	—	3	—	—	—	3	—	2
Steinwenden . . .	1	42	—	6	—	5	—	—	—	6	—	4
Ramstein	2	9	—	9	—	6	—	—	—	9	—	5
Kaiserslautern . .	5	24	—	21	—	14	—	—	—	18	—	13
Hochspeyer	6	48	—	27	—	17	—	—	—	24	—	16
Frankenstein . . .	7	54	—	30	—	20	—	—	—	27	—	19
Weidenthal . . .	8	36	—	33	—	23	—	—	—	30	—	22
Lambrecht	9	48	—	33	—	23	—	—	—	30	—	22
Neustadt	10	48	—	36	—	26	—	—	—	33	—	25
Weißenburg . . .	18	21	1	3	—	47	—	—	1	—	—	46
Schaidt	16	48	—	57	—	41	—	—	—	54	—	40
Winden	15	48	—	54	—	39	—	—	—	51	—	38

Nach	Von Eisenbach-Matzenbach						Von Rehweiler					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	18	24	1	3	—	47	—	—	1	—	—	46
Wörth	—	—	1	—	—	44	—	—	—	57	—	43
Langenkandel . . .	16	57	—	57	—	44	—	—	—	54	—	43
Bergzabern . . .	17	24	1	—	—	44	—	—	1	—	—	43
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	57	—	43	—	—	—	57	—	42
Barbelroth-Oberh. .	16	33	—	57	—	42	—	—	—	57	—	41
Rohrbach	15	—	—	51	—	38	—	—	—	48	—	37
Landau	13	48	—	48	—	35	—	—	—	45	—	34
Knöringen	13	—	—	45	—	32	—	—	—	42	—	31
Edesheim	12	30	—	42	—	30	—	—	—	39	—	29
Edenkoben	12	9	—	42	—	30	—	—	—	39	—	29
Maikammer . . .	11	45	—	40	—	29	—	—	—	37	—	28
Dürkheim	13	18	—	45	—	35	—	—	—	42	—	34
Wachenheim . . .	12	45	—	45	—	32	—	—	—	42	—	31
Deidesheim . . .	12	9	—	42	—	32	—	—	—	39	—	31
Mußbach	11	24	—	39	—	29	—	—	—	36	—	28
Haßloch	12	12	—	42	—	29	—	—	—	39	—	28
Böhl-Iggelheim . .	12	48	—	45	—	32	—	—	—	42	—	31
Schifferstadt . . .	13	36	—	48	—	35	—	—	—	45	—	34
Germersheim . . .	17	15	1	—	—	44	—	—	—	57	—	43
Lingenfeld	16	42	1	—	—	44	—	—	—	57	—	43
Heiligenstein . . .	—	—	—	57	—	41	—	—	—	54	—	40
Berghausen . . .	15	39	—	57	—	41	—	—	—	54	—	40
Speyer	15	3	—	51	—	38	—	—	—	48	—	37
Mutterstadt . . .	14	15	—	51	—	35	—	—	—	48	—	34
Rheingönheim . .	14	45	—	51	—	37	—	—	—	51	—	37
Ludwigshafen . .	15	30	—	54	—	38	—	—	—	51	—	37
Oggersheim . . .	16	18	1	—	—	41	—	—	—	57	—	40
Frankenthal . . .	17	15	1	3	—	44	—	—	1	—	—	43
Bobenheim . . .	18	12	1	6	—	47	—	—	1	3	—	46

Nach	Von Glan-Münchweiler: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Von Niedermohr: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	6	42	—	24	—	18	6	18	—	24	—	17
Homburg	5	33	—	21	—	15	5	9	—	21	—	14
St. Jngbert	9	27	—	36	—	25	9	3	—	36	—	24
Haffel	8	42	—	33	—	23	8	18	—	33	—	22
Niederwürzbach	8	18	—	33	—	22	7	54	—	33	—	21
Bliescaftel-Lautzk.	7	30	—	30	—	20	7	6	—	30	—	19
Bierbach	—	—	—	27	—	19	—	—	—	27	—	18
Schwarzenacker	6	30	—	27	—	18	6	6	—	27	—	17
Zweibrücken	7	20	—	27	—	20	6	56	—	27	—	19
Einöd	—	—	—	26	—	18	—	—	—	26	—	17
Bruchmühlbach	3	54	—	15	—	12	3	30	—	15	—	11
Hauptftuhl	—	—	—	12	—	9	—	—	—	12	—	8
Landftuhl	2	18	—	9	—	6	1	54	—	9	—	5
Kufel	2	24	—	9	—	6	2	48	—	12	—	7
Altenglan	1	42	—	6	—	5	2	6	—	9	—	6
Theisbergftegen	1	6	—	6	—	3	1	33	—	6	—	4
Eifenbach-Matzenbach	—	36	—	3	—	2	1	3	—	6	—	3
Rehweiler	—	—	—	3	—	2	—	—	—	3	—	2
Glan-Münchweiler	—	—	—	—	—	—	—	27	—	3	—	2
Niedermohr	—	27	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Steinwenden	1	6	—	6	—	3	—	39	—	3	—	2
Ramftein	1	33	—	6	—	4	1	9	—	6	—	3
Kaiferslautern	4	48	—	18	—	12	4	24	—	18	—	11
Hochfpeyer	6	12	—	24	—	15	5	48	—	24	—	14
Frankenftein	7	18	—	27	—	18	6	54	—	27	—	17
Weidenthal	8	—	—	30	—	21	7	36	—	30	—	20
Lambrecht	9	12	—	30	—	21	8	48	—	30	—	20
Neuftadt	10	12	—	33	—	24	9	48	—	33	—	23
Weißenburg	17	48	1	—	—	45	17	24	1	—	—	44
Schaidt	16	15	—	54	—	39	15	51	—	54	—	38
Winden	15	12	—	51	—	37	14	48	—	51	—	36

Nach	Von Glan-Münchweiler						Von Niedermohr					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	17	51	1	—	—	45	17	27	1	—	—	44
Wörth	—	—	—	57	—	42	—	—	—	57	—	41
Langenkandel . . .	16	24	—	54	—	42	16	—	—	54	—	41
Bergzabern . . .	16	48	—	57	—	42	16	24	—	57	—	41
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	57	—	42	—	—	—	54	—	41
Barbelroth-Oberh. .	16	—	—	54	—	40	15	33	—	54	—	39
Rohrbach	14	24	—	48	—	36	14	—	—	48	—	35
Landau	13	12	—	45	—	33	12	48	—	45	—	32
Knöringen	12	24	—	42	—	30	12	—	—	42	—	29
Edesheim	11	54	—	39	—	28	11	30	—	39	—	27
Edenkoben	11	42	—	39	—	28	11	18	—	39	—	27
Maikammer . . .	11	9	—	37	—	27	10	45	—	37	—	26
Dürkheim	12	45	—	42	—	33	12	21	—	42	—	32
Wachenheim . . .	12	12	—	42	—	30	11	48	—	42	—	29
Deidesheim . . .	11	36	—	39	—	30	11	12	—	39	—	29
Mußbach	10	51	—	36	—	27	10	27	—	36	—	26
Haßloch	11	39	—	39	—	27	11	15	—	39	—	26
Böhl-Iggelheim . .	12	15	—	42	—	30	11	48	—	42	—	29
Schifferstadt . . .	13	—	—	45	—	33	12	36	—	45	—	32
Germersheim . . .	16	42	—	57	—	42	16	18	—	57	—	41
Lingenfeld	16	6	—	57	—	42	15	42	—	57	—	41
Heiligenstein . . .	—	—	—	54	—	39	—	—	—	54	—	38
Berghausen . . .	15	6	—	54	—	39	14	42	—	54	—	38
Speyer	14	30	—	48	—	36	14	6	—	48	—	35
Mutterstadt . . .	13	39	—	48	—	33	13	15	—	48	—	32
Rheingönheim . .	14	9	—	51	—	36	13	45	—	48	—	35
Ludwigshafen . .	14	51	—	51	—	36	14	27	—	51	—	35
Oggersheim . . .	15	39	—	57	—	39	15	15	—	57	—	38
Frankenthal . . .	16	36	1	—	—	42	16	12	1	—	—	41
Bobenheim . . .	17	36	1	3	—	45	17	12	1	3	—	44

Nach	Von Steinwenden						Von Ramstein					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	5	39	—	21	—	16	5	12	—	18	—	14
Homburg	4	30	—	18	—	13	4	3	—	15	—	11
St. Ingbert . . .	8	24	—	33	—	23	7	57	—	30	—	21
Hassel	7	39	—	30	—	21	7	12	—	27	—	19
Niederwürzbach . .	7	15	—	30	—	20	6	48	—	27	—	18
Bliescastel-Lautzk. .	6	27	—	27	—	18	6	—	—	24	—	16
Bierbach	—	—	—	24	—	17	—	—	—	21	—	15
Schwarzenacker . .	5	27	—	24	—	16	5	—	—	21	—	14
Zweibrücken . . .	6	17	—	24	—	18	5	50	—	21	—	16
Einöd	—	—	—	23	—	16	—	—	—	20	—	14
Bruchmühlbach . .	2	51	—	12	—	10	2	24	—	9	—	8
Hauptstuhl . . .	—	—	—	9	—	7	—	—	—	6	—	5
Landstuhl	1	15	—	6	—	4	—	48	—	3	—	2
Kusel	3	27	—	12	—	9	3	54	—	15	—	10
Altenglan	2	45	—	12	—	7	3	12	—	12	—	8
Theisbergstegen . .	2	12	—	9	—	6	2	39	—	9	—	7
Eisenbach-Matzenbach	1	42	—	6	—	5	2	9	—	9	—	6
Rehweiler	—	—	—	6	—	4	—	—	—	9	—	5
Glan-Münchweiler .	1	6	—	6	—	3	1	33	—	6	—	4
Niedermohr . . .	—	39	—	3	—	2	1	9	—	6	—	3
Steinwenden . . .	—	—	—	—	—	—	—	30	—	3	—	2
Ramstein	—	30	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Kaiserslautern . .	3	45	—	15	—	10	3	18	—	12	—	8
Hochspeyer	5	9	—	21	—	13	4	42	—	18	—	11
Frankenstein . . .	6	15	—	24	—	16	5	48	—	21	—	14
Weidenthal . . .	6	57	—	27	—	19	6	30	—	24	—	17
Lambrecht	8	9	—	27	—	19	7	42	—	24	—	17
Neustadt	9	9	—	30	—	22	8	42	—	27	—	20
Weißenburg . . .	16	45	—	57	—	43	16	18	—	54	—	41
Schaidt	15	12	—	51	—	37	14	45	—	48	—	35
Winden	14	9	—	48	—	35	13	42	—	45	—	33

Nach	Von Steinwenden						Von Ramstein					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	16	48	—	57	—	43	16	21	—	54	—	41
Wörth	—	—	—	54	—	40	—	—	—	51	—	38
Langenkandel . . .	15	21	—	51	—	40	14	54	—	48	—	38
Bergzabern . . .	15	45	—	54	—	40	15	18	—	51	—	39
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	54	—	39	—	—	—	51	—	38
Barbelroth-Oberh. .	14	54	—	51	—	38	14	27	—	51	—	37
Rohrbach	13	21	—	45	—	34	12	54	—	42	—	32
Landau	12	9	—	42	—	31	11	42	—	39	—	29
Knöringen	11	21	—	39	—	28	10	54	—	36	—	26
Edesheim	10	51	—	36	—	26	10	24	—	33	—	24
Edenkoben	10	39	—	36	—	26	10	12	—	33	—	24
Maikammer . . .	10	6	—	34	—	25	9	36	—	31	—	23
Dürkheim	11	42	—	39	—	31	11	15	—	35	—	29
Wachenheim . . .	11	9	—	39	—	28	10	42	—	36	—	26
Deidesheim . . .	10	33	—	36	—	28	10	6	—	33	—	26
Mußbach	9	48	—	33	—	25	9	21	—	30	—	23
Haßloch	10	36	—	36	—	25	10	9	—	33	—	23
Böhl-Iggelheim . .	11	9	—	39	—	28	10	42	—	36	—	26
Schifferstadt . . .	11	57	—	42	—	31	11	30	—	39	—	29
Germersheim . . .	15	39	—	54	—	40	15	12	—	51	—	38
Lingenfeld	15	3	—	54	—	40	14	36	—	51	—	38
Heiligenstein . . .	—	—	—	51	—	37	—	—	—	48	—	35
Berghausen . . .	14	3	—	51	—	37	13	36	—	48	—	35
Speyer	13	27	—	45	—	34	13	—	—	42	—	32
Mutterstadt . . .	12	36	—	45	—	31	12	9	—	42	—	29
Rheingönheim . .	13	6	—	45	—	33	12	36	—	42	—	32
Ludwigshafen . .	13	48	—	48	—	34	13	21	—	45	—	32
Oggersheim . . .	14	36	—	54	—	37	14	9	—	51	—	35
Frankenthal . . .	15	33	—	57	—	40	15	6	—	54	—	38
Bobenheim . . .	16	33	1	—	—	43	16	6	—	57	—	41

Nach	Von Kaiserslautern: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete (per Stück)		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel (per Stück)		Von Hochspeyer: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete (per Stück)		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel (per Stück)	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	6	51	—	24	—	18	8	15	—	27	—	21
Homburg	5	42	—	21	—	15	7	6	—	24	—	18
St. Ingbert . . .	9	36	—	36	—	25	11	—	—	39	—	28
Hassel	8	57	—	33	—	23	10	21	—	36	—	26
Niederwürzbach . .	8	27	—	33	—	22	9	51	—	36	—	25
Bliescastel-Lautzk. .	7	39	—	30	—	20	9	3	—	33	—	23
Bierbach	—	—	—	27	—	19	—	—	—	30	—	22
Schwarzenacker . .	6	39	—	27	—	18	8	3	—	30	—	21
Zweibrücken . . .	7	29	—	27	—	20	8	53	—	30	—	23
Einöd	—	—	—	26	—	18	—	—	—	29	—	21
Bruchmühlbach . .	4	3	—	15	—	12	5	27	—	21	—	15
Hauptstuhl . . .	—	—	—	12	—	9	—	—	—	18	—	12
Landstuhl	2	30	—	9	—	6	3	54	—	15	—	9
Kusel	7	12	—	27	—	18	8	36	—	33	—	21
Altenglan	6	27	—	24	—	16	7	51	—	30	—	19
Theisbergstegen . .	5	54	—	21	—	15	7	18	—	27	—	18
Eisenbach-Matzenbach	5	24	—	21	—	14	6	48	—	27	—	17
Rehweiler	—	—	—	18	—	13	—	—	—	24	—	16
Glan-Münchweiler .	4	48	—	18	—	12	6	12	—	24	—	15
Niedermohr . . .	4	24	—	18	—	11	5	48	—	24	—	14
Steinwenden . . .	3	45	—	15	—	10	5	9	—	21	—	13
Ramstein	3	18	—	12	—	8	4	42	—	18	—	11
Kaiserslautern . .	—	—	—	—	—	—	1	24	—	6	—	3
Hochspeyer	1	24	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Frankenstein . . .	2	30	—	9	—	6	1	6	—	3	—	3
Weidenthal . . .	3	12	—	12	—	9	1	48	—	6	—	6
Lambrecht	4	24	—	15	—	9	3	—	—	9	—	6
Neustadt	5	24	—	18	—	12	4	—	—	12	—	9
Weißenburg . . .	13	—	—	45	—	33	11	36	—	39	—	30
Schaidt	11	27	—	39	—	27	10	3	—	33	—	24
Winden	10	24	—	36	—	25	9	—	—	30	—	22

Nach	Von Kaiserslautern						Von Hochspeyer					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	13	3	—	45	—	33	11	39	—	39	—	30
Wörth	—	—	—	42	—	30	—	—	—	36	—	27
Langenkandel . . .	11	36	—	39	—	30	10	12	—	33	—	27
Bergzabern . . .	12	3	—	42	—	31	10	36	—	36	—	27
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	39	—	30	—	—	—	36	—	26
Barbelroth-Oberh. .	11	12	—	39	—	28	9	48	—	33	—	25
Rohrbach	9	36	—	33	—	24	8	12	—	27	—	21
Landau	8	24	—	30	—	21	7	—	—	24	—	18
Knöringen	7	39	—	27	—	18	6	15	—	21	—	15
Edesheim	7	9	—	24	—	16	5	42	—	18	—	13
Edenkoben	6	54	—	24	—	16	5	30	—	18	—	13
Maikammer . . .	6	24	—	22	—	15	4	57	—	16	—	12
Dürkheim	7	57	—	27	—	21	6	33	—	21	—	18
Wachenheim . . .	7	24	—	27	—	18	6	—	—	21	—	15
Deidesheim . . .	6	48	—	24	—	18	5	24	—	18	—	15
Mußbach	6	3	—	21	—	15	4	39	—	15	—	12
Haßloch	6	51	—	21	—	15	5	24	—	18	—	12
Böhl-Iggelheim . .	7	27	—	24	—	18	6	3	—	21	—	15
Schifferstadt . . .	8	12	—	27	—	21	6	48	—	24	—	18
Germersheim . . .	11	54	—	42	—	30	10	30	—	36	—	27
Lingenfeld	11	21	—	39	—	30	9	54	—	33	—	27
Heiligenstein . . .	—	—	—	36	—	27	—	—	—	33	—	24
Berghausen . . .	10	18	—	36	—	27	8	54	—	30	—	24
Speyer	9	42	—	33	—	24	8	18	—	27	—	21
Mutterstadt . . .	8	51	—	30	—	21	7	27	—	27	—	18
Rheingönheim . .	9	24	—	33	—	24	7	57	—	27	—	20
Ludwigshafen . .	10	3	—	33	—	24	8	39	—	30	—	21
Oggersheim . . .	10	51	—	39	—	27	9	27	—	36	—	24
Frankenthal . . .	11	48	—	42	—	30	10	24	—	39	—	27
Bobenheim . . .	12	51	—	45	—	33	11	24	—	42	—	30

Nach	Von Frankenstein						Von Weidenthal					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	9	21	—	30	—	24	10	3	—	33	—	27
Homburg	8	12	—	27	—	21	8	54	—	30	—	24
St. Ingbert . . .	12	6	—	42	—	31	12	48	—	45	—	34
Haſſel	11	27	—	39	—	29	12	9	—	42	—	32
Niederwürzbach . .	10	57	—	39	—	28	11	39	—	42	—	31
Bliescaſtel-Lautzk. .	10	9	—	36	—	26	10	51	—	39	—	29
Bierbach	—	—	—	33	—	25	—	—	—	36	—	28
Schwarzenacker . .	9	9	—	33	—	24	9	51	—	36	—	27
Zweibrücken . . .	9	59	—	33	—	26	10	41	—	36	—	29
Einöd	—	—	—	32	—	24	—	—	—	35	—	27
Bruchmühlbach . .	6	33	—	24	—	18	7	15	—	27	—	21
Hauptſtuhl . . .	—	—	—	21	—	15	—	—	—	24	—	18
Landſtuhl	5	—	—	18	—	12	5	42	—	21	—	15
Kuſel	9	42	—	36	—	24	10	24	—	39	—	27
Altenglan	8	57	—	33	—	22	9	39	—	36	—	25
Theisbergſtegen . .	8	24	—	30	—	21	9	6	—	33	—	24
Eiſenbach-Matzenbach	7	54	—	30	—	20	8	36	—	33	—	23
Rehweiler	—	—	—	27	—	19	—	—	—	30	—	22
Glan-Münchweiler .	7	18	—	27	—	18	8	—	—	30	—	21
Niedermohr . . .	6	54	—	27	—	17	7	36	—	30	—	20
Steinwenden . . .	6	15	—	24	—	16	6	57	—	27	—	19
Ramſtein	5	48	—	21	—	14	6	30	—	24	—	17
Kaiſerslautern . .	2	30	—	9	—	6	3	12	—	12	—	9
Hochſpeyer	1	6	—	3	—	3	1	48	—	6	—	6
Frankenſtein . . .	—	—	—	—	—	—	—	42	—	3	—	3
Weidenthal . . .	—	42	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Lambrecht . . .	1	54	—	6	—	3	1	12	—	6	—	3
Neuſtadt	2	54	—	9	—	6	2	12	—	9	—	6
Weißenburg . . .	10	30	—	36	—	27	9	48	—	36	—	27
Schaidt	8	57	—	30	—	21	8	15	—	30	—	21
Winden	7	54	—	27	—	19	7	12	—	27	—	19

Nach	Von Frankenstein						Von Weidenthal					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	10	33	—	36	—	27	9	51	—	36	—	27
Wörth	—	—	—	33	—	24	—	—	—	33	—	24
Langenkandel . . .	9	6	—	30	—	24	8	24	—	30	—	24
Bergzabern . . .	9	33	—	33	—	24	8	51	—	30	—	23
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	33	—	23	—	—	—	30	—	22
Barbelroth-Oberh. .	8	42	—	30	—	22	8	—	—	27	—	20
Rohrbach	7	6	—	24	—	18	6	24	—	24	—	18
Landau	5	54	—	21	—	15	5	12	—	21	—	15
Knöringen	5	9	—	18	—	12	4	27	—	18	—	12
Edesheim	4	39	—	15	—	10	3	57	—	15	—	10
Edenkoben	4	24	—	15	—	10	3	42	—	15	—	10
Maikammer . . .	3	51	—	13	—	9	3	12	—	13	—	9
Dürkheim	5	27	—	18	—	15	4	45	—	18	—	15
Wachenheim . . .	4	54	—	18	—	12	4	12	—	18	—	12
Deidesheim . . .	4	18	—	15	—	12	3	36	—	15	—	12
Mußbach	3	33	—	12	—	9	2	51	—	12	—	9
Haßloch	4	18	—	15	—	9	3	36	—	15	—	9
Böhl-Iggelheim . .	4	57	—	18	—	12	4	15	—	18	—	12
Schifferstadt . . .	5	42	—	21	—	15	5	—	—	21	—	12
Germersheim . . .	9	24	—	33	—	24	8	42	—	30	—	24
Lingenfeld	8	48	—	30	—	24	8	9	—	30	—	21
Heiligenstein . . .	—	—	—	27	—	21	—	—	—	27	—	21
Berghausen . . .	7	48	—	27	—	21	7	6	—	24	—	18
Speyer	7	12	—	24	—	18	6	30	—	24	—	18
Mutterstadt . . .	6	21	—	24	—	15	5	39	—	24	—	15
Rheingönheim . .	6	51	—	24	—	18	6	12	—	24	—	16
Ludwigshafen . .	7	33	—	27	—	18	6	54	—	27	—	18
Oggersheim . . .	8	21	—	33	—	21	7	42	—	33	—	21
Frankenthal . . .	9	18	—	36	—	24	8	39	—	36	—	24
Bobenheim . . .	10	18	—	39	—	27	9	39	—	39	—	27

Nach	Von Lambrecht						Von Neustadt					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	11	15	—	36	—	27	12	18	—	39	—	30
Homburg	10	6	—	33	—	24	11	6	—	36	—	27
St. Ingbert . . .	14	—	—	48	—	34	15	—	—	51	—	37
Hassel	13	21	—	45	—	32	14	21	—	48	—	35
Niederwürzbach . .	12	51	—	45	—	31	13	51	—	48	—	34
Bliescastel-Lautzk. .	12	3	—	42	—	29	13	3	—	45	—	32
Bierbach	—	—	—	39	—	28	—	—	—	42	—	31
Schwarzenacker . .	11	3	—	39	—	27	12	3	—	42	—	30
Zweibrücken . . .	11	53	—	39	—	29	12	53	—	42	—	32
Einöd	—	—	—	38	—	27	—	—	—	41	—	30
Bruchmühlbach . .	8	27	—	27	—	21	9	27	—	30	—	24
Hauptstuhl . . .	—	—	—	24	—	18	—	—	—	27	—	21
Landstuhl	6	54	—	21	—	15	7	54	—	24	—	18
Kusel	11	36	—	39	—	27	12	36	—	42	—	30
Altenglan	10	51	—	36	—	25	11	51	—	39	—	28
Theisbergstegen . .	10	18	—	33	—	24	11	18	—	36	—	27
Eisenbach-Matzenbach	9	48	—	33	—	23	10	48	—	36	—	26
Rehweiler	—	—	—	30	—	22	—	—	—	33	—	25
Glan-Münchweiler .	9	12	—	30	—	21	10	12	—	33	—	24
Niedermohr . . .	8	48	—	30	—	20	9	48	—	33	—	23
Steinwenden . . .	8	9	—	27	—	19	9	9	—	30	—	22
Ramstein	7	42	—	24	—	17	8	42	—	27	—	20
Kaiserslautern . .	4	24	—	15	—	9	5	24	—	18	—	12
Hochspeyer . . .	3	—	—	9	—	6	4	—	—	12	—	9
Frankenstein . . .	1	54	—	6	—	3	2	54	—	9	—	6
Weidenthal . . .	1	12	—	6	—	3	2	12	—	9	—	6
Lambrecht	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	3
Neustadt	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Weißenburg . . .	8	36	—	30	—	24	7	36	—	27	—	21
Schaidt	7	3	—	24	—	18	6	3	—	21	—	15
Winden	6	—	—	21	—	16	5	—	—	18	—	13

Nach	Von **Lambrecht**						Von **Neustadt**					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	8	39	—	30	—	24	7	39	—	27	—	21
Wörth	—	—	—	27	—	21	—	—	—	24	—	18
Langenkandel . . .	7	12	—	24	—	21	6	12	—	21	—	18
Bergzabern . . .	7	39	—	27	—	20	6	39	—	24	—	17
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	27	—	19	—	—	—	21	—	16
Barbelroth-Oberh. .	6	48	—	24	—	17	5	48	—	21	—	15
Rohrbach	5	12	—	18	—	15	4	12	—	15	—	12
Landau	4	—	—	15	—	12	3	—	—	12	—	9
Knöringen	3	15	—	12	—	9	2	15	—	9	—	6
Edesheim	2	45	—	9	—	7	1	45	—	6	—	4
Edenkoben	2	30	—	9	—	7	1	30	—	6	—	4
Maikammer . . .	2	—	—	7	—	6	1	—	—	4	—	3
Dürkheim	3	33	—	12	—	12	2	33	—	9	—	9
Wachenheim . . .	3	—	—	12	—	9	2	—	—	9	—	6
Deidesheim . . .	2	24	—	9	—	9	1	24	—	6	—	6
Mußbach	1	39	—	6	—	6	—	39	—	3	—	3
Haßloch	2	24	—	9	—	6	1	27	—	6	—	3
Böhl-Iggelheim . .	3	3	—	12	—	9	2	3	—	9	—	6
Schifferstadt . . .	3	48	—	15	—	9	2	48	—	12	—	6
Germersheim . . .	7	30	—	27	—	21	6	30	—	24	—	18
Lingenfeld	6	57	—	24	—	18	5	57	—	21	—	15
Heiligenstein . . .	—	—	—	21	—	18	—	—	—	18	—	15
Berghausen . . .	5	54	—	21	—	15	4	54	—	18	—	15
Speyer	5	18	—	18	—	15	4	18	—	15	—	12
Mutterstadt . . .	4	27	—	18	—	12	3	27	—	15	—	9
Rheingönheim . .	5	—	—	18	—	13	4	—	—	16	—	10
Ludwigshafen . .	5	42	—	21	—	15	4	42	—	18	—	12
Oggersheim . . .	6	30	—	27	—	18	5	30	—	24	—	15
Frankenthal . . .	7	27	—	30	—	21	6	27	—	27	—	18
Bobenheim . . .	8	27	—	33	—	24	7	27	—	30	—	21

Nach	Von Weißenburg						Von Schaidt					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	19	54	1	6	—	51	18	21	1	—	—	45
Homburg	18	42	1	3	—	48	17	9	—	57	—	42
St. Ingbert . . .	22	36	1	18	—	58	21	3	1	12	—	52
Hassel	21	54	1	15	—	56	20	21	1	9	—	50
Niederwürzbach . .	21	27	1	15	—	55	19	54	1	9	—	49
Bliescastel-Lautzk. .	20	39	1	12	—	53	19	6	1	6	—	47
Bierbach	—	—	1	9	—	52	—	—	1	3	—	46
Schwarzenacker . .	19	39	1	9	—	51	18	6	1	3	—	45
Zweibrücken . . .	20	29	1	9	—	53	18	56	1	3	—	47
Einöd	—	—	1	8	—	51	—	—	1	2	—	45
Bruchmühlbach . .	17	3	—	57	—	45	15	30	—	51	—	39
Hauptstuhl . . .	—	—	—	54	—	42	—	—	—	48	—	36
Landstuhl	15	30	—	51	—	39	13	57	—	45	—	33
Kusel	20	12	1	9	—	51	18	39	1	3	—	45
Altenglan	19	27	1	6	—	49	17	54	1	—	—	43
Theisbergstegen . .	18	54	1	3	—	48	17	21	—	57	—	42
Eisenbach-Matzenbach	18	21	1	3	—	47	16	48	—	57	—	41
Rehweiler	—	—	1	—	—	46	—	—	—	54	—	40
Glan-Münchweiler .	17	48	1	—	—	45	16	15	—	54	—	39
Niedermohr . . .	17	24	1	—	—	44	15	51	—	54	—	38
Steinwenden . . .	16	45	—	57	—	43	15	12	—	51	—	37
Ramstein	16	18	—	54	—	41	14	45	—	48	—	35
Kaiserslautern . .	13	—	—	45	—	33	11	27	—	39	—	27
Hochspeyer . . .	11	36	—	39	—	30	10	3	—	33	—	24
Frankenstein . . .	10	30	—	36	—	27	8	57	—	30	—	21
Weidenthal . . .	9	48	—	36	—	27	8	15	—	30	—	21
Lambrecht	8	36	—	30	—	24	7	3	—	24	—	18
Neustadt	7	36	—	27	—	21	6	3	—	21	—	15
Weißenburg . . .	—	—	—	—	—	—	1	33	—	6	—	4
Schaidt	1	33	—	6	—	4	—	—	—	—	—	—
Winden	2	36	—	9	—	6	1	12	—	4	—	3

Nach	Von Weißenburg						Von Schaidt					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	5	15	—	18	—	14	3	42	—	13	—	10
Wörth	—	—	—	16	—	12	—	—	—	11	—	9
Langenkandel . . .	3	45	—	13	—	10	2	12	—	8	—	6
Bergzabern . . .	4	12	—	15	—	11	2	42	—	9	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	15	—	10	—	—	—	9	—	6
Barbelroth-Oberh. .	3	24	—	12	—	9	1	51	—	9	—	5
Rohrbach	3	24	—	12		9	1	51	—	6	—	5
Landau	4	36	—	15	—	12	3	3	—	12	—	9
Knöringen	5	24	—	18	—	14	3	51	—	13	—	10
Edesheim	5	54	—	21	—	15	4	21	—	15	—	11
Edenkoben	6	15	—	21	—	16	4	40	—	16	—	12
Maikammer . . .	6	39	—	24	—	18	5	6	—	18	—	13
Dürkheim	10	9	—	36	—	30	8	36	—	30	—	24
Wachenheim . . .	9	36	—	36	—	27	8	3	—	30	—	21
Deidesheim . . .	9	—	—	33	—	27	7	27	—	27	—	21
Mußbach	8	15	—	30	—	24	6	42	—	24	—	18
Haßloch	9	3	—	33	—	24	7	30	—	27	—	18
Böhl-Iggelheim . .	9	39	—	36	—	27	8	6	—	30	—	21
Schifferstadt . . .	10	24	—	39	—	27	8	51	—	33	—	21
Germersheim . . .	14	6	—	51	—	39	12	33	—	45	—	33
Lingenfeld	13	33	—	48	—	36	12	—	—	42	—	30
Heiligenstein . . .	—	—	—	45	—	36	—	—	—	39	—	30
Berghausen . . .	12	30	—	45	—	36	10	57	—	39	—	30
Speyer	11	54	—	42	—	33	10	21	—	36	—	27
Mutterstadt . . .	11	3		42	—	30	9	30	—	36	—	24
Rheingönheim . .	11	33	—	42	—	30	10	—	—	36	—	25
Ludwigshafen . .	12	18	—	45	—	33	10	45	—	39	—	27
Oggersheim . . .	13	6	—	51	—	36	11	33	—	45	—	30
Frankenthal . . .	14	3	—	54	—	39	12	30	—	48	—	33
Bobenheim . . .	15	—	—	57	—	42	13	30	—	51	—	36

Nach	Von Winden: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Von Winden: Schweine gemästete (per Stück)		Von Winden: Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel (per Stück)		Von Maximiliansau: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Von Maximiliansau: Schweine gemästete (per Stück)		Von Maximiliansau: Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel (per Stück)	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	17	18	—	57	—	43	19	57	1	6	—	51
Homburg	16	6	—	54	—	40	18	45	1	3	—	48
St. Ingbert . . .	20	—	1	9	—	50	22	39	1	18	—	58
Hassel	19	21	1	6	—	48	21	57	1	15	—	56
Niederwürzbach . .	18	51	1	6	—	47	21	30	1	15	—	55
Bliescastel-Lautzk. .	18	3	1	3	—	45	20	42	1	12	—	53
Bierbach	—	—	1	—	—	44	—	—	1	9	—	52
Schwarzenacker . .	17	3	1	—	—	43	19	42	1	9	—	51
Zweibrücken . . .	17	53	1	—	—	45	20	32	1	9	—	53
Einöd	—	—	—	59	—	43	—	—	1	8	—	51
Bruchmühlbach . .	14	27	—	48	—	37	17	6	—	57	—	45
Hauptstuhl . . .	—	—	—	45	—	34	—	—	—	54	—	42
Landstuhl	12	54	—	42	—	31	15	33	—	51	—	39
Kusel	17	36	1	—	—	43	20	15	1	9	—	51
Altenglan	16	51	—	57	—	41	19	30	1	6	—	49
Theisbergstegen . .	16	18	—	54	—	40	18	57	1	3	—	48
Eisenbach-Matzenbach	15	48	—	54	—	39	18	24	1	3	—	47
Rehweiler	—	—	—	51	—	38	—	—	1	—	—	46
Glan-Münchweiler .	15	12	—	51	—	37	17	51	1	—	—	45
Niedermohr . . .	14	48	—	51	—	36	17	27	1	—	—	44
Steinwenden . . .	14	9	—	48	—	35	16	48	—	57	—	43
Ramstein	13	42	—	45	—	33	16	21	—	54	—	41
Kaiserslautern . .	10	24	—	36	—	25	13	3	—	45	—	33
Hochspeyer	9	—	—	30	—	22	11	39	—	39	—	30
Frankenstein . .	7	54	—	27	—	19	10	33	—	36	—	27
Weidenthal . . .	7	12	—	27	—	19	9	51	—	36	—	27
Lambrecht	6	—	—	21	—	16	8	39	—	30	—	24
Neustadt	5	—	—	18	—	13	7	39	—	27	—	21
Weißenburg . . .	2	36	—	9	—	6	5	15	—	18	—	14
Schaidt	1	12	—	4	—	3	3	42	—	13	—	10
Winden	—	—	—	—	—	—	2	39	—	9	—	7

Nach	Von Winden						Von Maximiliansau					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	2	39	—	9	—	7	—	—	—	—	—	—
Wörth	—	—	—	8	—	6	—	—	—	6	—	3
Langenkandel . . .	1	12	—	6	—	3	1	30	—	6	—	4
Bergzabern . . .	1	39	—	6	—	5	4	15	—	15	—	11
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	6	—	4	—	—	—	15	—	10
Barbelroth-Oberh. .	—	48	—	3	—	2	3	27	—	12	—	9
Rohrbach	1	12	—	4	—	3	3	27	—	12	—	9
Landau	2	—	—	9	—	6	4	39	—	16	—	12
Knöringen	2	48	—	10	—	7	5	24	—	18	—	14
Edesheim	3	18	—	11	—	9	5	54	—	20	—	15
Edenkoben	3	39	—	12	—	10	6	18	—	21	—	16
Maikammer . . .	4	3	—	15	—	11	6	42	—	23	—	17
Dürkheim	7	33	—	27	—	22	10	12	—	36	—	30
Wachenheim . . .	7	—	—	27	—	19	9	39	—	36	—	27
Deidesheim . . .	6	24	—	24	—	19	9	3	—	33	—	27
Mußbach	5	39	—	21	—	16	8	18	—	30	—	24
Haßloch	6	27	—	24	—	16	9	6	—	33	—	24
Böhl-Iggelheim . .	7	3	—	27	—	19	9	42	—	36	—	27
Schifferstadt . . .	7	48	—	30	—	19	10	27	—	39	—	27
Germersheim . . .	11	30	—	42	—	31	14	9	—	51	—	39
Lingenfeld	10	57	—	39	—	28	13	36	—	48	—	36
Heiligenstein . . .	—	—	—	36	—	28	—	—	—	45	—	36
Berghausen . . .	9	54	—	36	—	28	12	33	—	45	—	36
Speyer	9	18	—	33	—	25	11	57	—	42	—	33
Mutterstadt . . .	8	27	—	33	—	22	11	6	—	42	—	30
Rheingönheim . .	9	—	—	33	—	23	11	36	—	43	—	31
Ludwigshafen . .	9	42	—	36	—	25	12	21	—	45	—	33
Oggersheim . . .	10	30	—	42	—	28	13	9	—	51	—	36
Frankenthal . . .	11	27	—	45	—	31	14	6	—	54	—	39
Bobenheim . . .	12	27	—	48	—	34	15	3	—	57	—	42

Nach	Von Wörth						Von Langenkandel					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	—	—	1	3	—	48	18	30	1	—	—	48
Homburg	—	—	1	—	—	45	17	18	—	57	—	45
St. Ingbert . . .	—	—	1	15	—	55	21	12	1	12	—	55
Hassel	—	—	1	12	—	53	20	30	1	9	—	53
Niederwürzbach . .	—	—	1	12	—	52	20	3	1	9	—	52
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	1	9	—	50	19	15	1	6	—	50
Bierbach	—	—	1	6	—	49	—	—	1	3	—	49
Schwarzenacker . .	—	—	1	6	—	48	18	15	1	3	—	48
Zweibrücken . . .	—	—	1	6	—	50	19	5	1	3	—	50
Einöd	—	—	1	5	—	48	—	—	1	2	—	48
Bruchmühlbach . .	—	—	—	54	—	42	15	39	—	51	—	42
Hauptstuhl . . .	—	—	—	51	—	39	—	—	—	48	—	39
Landstuhl	—	—	—	48	—	36	14	6	—	45	—	36
Kusel	—	—	1	6	—	48	18	48	1	3	—	48
Altenglan	—	—	1	3	—	46	18	3	1	—	—	46
Theisbergstegen . .	—	—	1	—	—	45	17	30	—	57	—	45
Eisenbach-Matzenbach	—	—	1	—	—	44	16	57	—	57	—	44
Rehweiler	—	—	—	57	—	43	—	—	—	54	—	43
Glan-Münchweiler .	—	—	—	57	—	42	16	24	—	54	—	42
Niedermohr . . .	—	—	—	57	—	41	16	—	—	54	—	41
Steinwenden . . .	—	—	—	54	—	40	15	21	—	51	—	40
Ramstein	—	—	—	51	—	38	14	54	—	48	—	38
Kaiserslautern . .	—	—	—	42	—	30	11	36	—	39	—	30
Hochspeyer	—	—	—	36	—	27	10	12	—	33	—	27
Frankenstein . . .	—	—	—	33	—	24	9	6	—	30	—	24
Weidenthal . . .	—	—	—	33	—	24	8	24	—	30	—	24
Lambrecht	—	—	—	27	—	21	7	12	—	24	—	21
Neustadt	—	—	—	24	—	18	6	12	—	21	—	18
Weißenburg . . .	—	—	—	16	—	12	3	45	—	13	—	10
Schaidt	—	—	—	11	—	9	2	12	—	8	—	6
Winden.	—	—	—	8	—	6	1	12	—	6	—	3

Nach	Von Wörth						Von Langenkandel					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	—	—	—	6	—	3	1	30	—	6	—	4
Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3
Langenkandel . . .	—	—	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Bergzabern . . .	—	—	—	15	—	10	2	48	—	12	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	12	—	9	—	—	—	9	—	7
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	12	—	8	1	57	—	9	—	5
Rohrbach	—	—	—	10	—	8	1	57	—	7	—	5
Landau	—	—	—	14	—	11	3	12	—	11	—	8
Knöringen	—	—	—	17	—	13	3	57	—	14	—	10
Edesheim	—	—	—	19	—	14	4	27	—	15	—	12
Edenkoben	—	—	—	20	—	15	4	48	—	16	—	12
Maikammer . . .	—	—	—	21	—	16	5	12	—	18	—	13
Dürkheim	—	—	—	33	—	27	8	45	—	30	—	27
Wachenheim . . .	—	—	—	33	—	24	8	12	—	30	—	24
Deidesheim . . .	—	—	—	30	—	24	7	36	—	27	—	24
Mußbach	—	—	—	27	—	21	6	51	—	24	—	21
Haßloch	—	—	—	30	—	21	7	39	—	27	—	21
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	33	—	24	8	12	—	30	—	24
Schifferstadt . . .	—	—	—	36	—	24	9	—	—	33	—	24
Germersheim . . .	—	—	—	48	—	36	12	42	—	45	—	36
Lingenfeld	—	—	—	45	—	33	12	9	—	42	—	33
Heiligenstein . . .	—	—	—	42	—	33	—	—	—	39	—	33
Berghausen . . .	—	—	—	42	—	33	11	6	—	39	—	33
Speyer	—	—	—	39	—	30	10	30	—	36	—	30
Mutterstadt . . .	—	—	—	39	—	27	9	39	—	36	—	27
Rheingönheim . .	—	—	—	40	—	28	10	9	—	37	—	28
Ludwigshafen. . .	—	—	—	42	—	30	10	54	—	39	—	30
Oggersheim . . .	—	—	—	48	—	33	11	42	—	45	—	33
Frankenthal . . .	—	—	—	51	—	36	12	39	—	48	—	36
Bobenheim . . .	—	—	—	54	—	39	13	36	—	51	—	39

Nach	Von Bergzabern						Von Kapellen-Drusweiler					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete per Stück.		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete per Stück.		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	18	54	1	3	—	48	—	—	1	3	—	47
Homburg	17	45	1	—	—	45	—	—	1	—	—	44
St. Ingbert . . .	21	39	1	15	—	55	—	—	1	12	—	54
Hassel	20	57	1	12	—	53	—	—	1	9	—	52
Niederwürzbach . .	20	30	1	9	—	52	—	—	1	9	—	51
Bliescastel-Lautzk. .	19	39	1	6	—	50	—	—	1	6	—	49
Bierbach	—	—	1	6	—	49	—	—	1	3	—	48
Schwarzenacker . .	18	39	1	3	—	47	—	—	1	3	—	46
Zweibrücken . . .	19	33	1	6	—	49	—	—	1	6	—	48
Einöd	—	—	1	6	—	48	—	—	1	3	—	47
Bruchmühlbach . .	16	6	—	54	—	41	—	—	—	54	—	40
Hauptstuhl . . .	—	—	—	54	—	39	—	—	—	51	—	38
Landstuhl	14	33	—	51	—	37	—	—	—	48	—	36
Kusel	19	12	1	6	—	48	—	—	1	3	—	48
Altenglan	18	27	1	3	—	47	—	—	1	3	—	46
Theisbergstegen . .	17	54	1	—	—	45	—	—	1	—	—	44
Eisenbach-Matzenbach	17	24	1	—	—	44	—	—	—	57	—	43
Rehweiler	—	—	1	—	—	43	—	—	—	57	—	42
Glan-Münchweiler .	16	48	—	57	—	42	—	—	—	57	—	42
Niedermohr . . .	16	24	—	57	—	41	—	—	—	54	—	41
Steinwenden . . .	15	45	—	54	—	40	—	—	—	54	—	39
Ramstein	15	18	—	51	—	39	—	—	—	51	—	38
Kaiserslautern . .	12	3	—	42	—	31	—	—	—	39	—	30
Hochspeyer. . . .	10	36	—	36	—	27	—	—	—	36	—	26
Frankenstein . . .	9	33	—	33	—	24	—	—	—	33	—	23
Weidenthal . . .	8	51	—	30	—	23	—	—	—	30	—	22
Lambrecht	7	39	—	27	—	20	—	—	—	27	—	19
Neustadt	6	39	—	24	—	17	—	—	—	21	—	16
Weißenburg . . .	4	12	—	15	—	11	—	—	—	15	—	10
Schaidt.	2	42	—	9	—	7	—	—	—	9	—	6
Winden	1	39	—	6	—	5	—	—	—	6	—	4

Nach	Von Bergzabern						Von Kapellen-Drusweiler					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	4	15	—	15	—	11	—	—	—	15	—	10
Wörth	—	—	—	15	—	10	—	—	—	12	—	9
Langenkandel . . .	2	48	—	12	—	7	—	—	—	9	—	7
Bergzabern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—
Barbelroth-Oberh. .	—	51	—	3	—	3	—	—	—	3	—	2
Rohrbach	2	27	—	9	—	7	—	—	—	9	—	6
Landau	3	39	—	15	—	10	—	—	—	12	—	9
Knöringen	4	24	—	15	—	11	—	—	—	15	—	11
Edesheim	4	54	—	18	—	13	—	—	—	18	—	12
Edenkoben	5	18	—	18	—	14	—	—	—	18	—	13
Maikammer . . .	5	42	—	21	—	15	—	—	—	18	—	14
Dürkheim	9	9	—	33	—	23	—	—	—	30	—	23
Wachenheim . . .	8	36	—	30	—	22	—	—	—	30	—	21
Deidesheim . . .	8	—	—	27	—	20	—	—	—	27	—	20
Mußbach	7	15	—	27	—	19	—	—	—	24	—	18
Haßloch	8	6	—	27	—	21	—	—	—	27	—	20
Böhl-Iggelheim . .	8	42	—	30	—	22	—	—	—	30	—	21
Schifferstadt . . .	9	27	—	33	—	24	—	—	—	33	—	23
Germersheim . . .	13	9	—	45	—	33	—	—	—	45	—	32
Lingenfeld	12	33	—	42	—	32	—	—	—	42	—	31
Heiligenstein . . .	—	—	—	42	—	30	—	—	—	39	—	29
Berghausen . . .	11	33	—	39	—	29	—	—	—	39	—	28
Speyer	10	57	—	39	—	28	—	—	—	36	—	27
Mutterstadt . . .	10	6	—	36	—	26	—	—	—	33	—	25
Rheingönheim . .	10	36	—	36	—	27	—	—	—	36	—	26
Ludwigshafen . .	11	24	—	39	—	29	—	—	—	39	—	28
Oggersheim . . .	12	9	—	42	—	31	—	—	—	42	—	30
Frankenthal . . .	13	9	—	45	—	33	—	—	—	45	—	32
Bobenheim . . .	14	3	—	48	—	36	—	—	—	48	—	35

Nach	Von Barbelroth-Oberhausen: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete per Stück		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück		Von Rohrbach: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete per Stück		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	18	6	1	3	—	46	16	30	—	54	—	42
Homburg	16	57	—	57	—	43	15	18	—	51	—	39
St. Ingbert . . .	20	48	1	12	—	52	19	12	1	6	—	49
Hassel	20	6	1	9	—	51	18	33	1	3	—	47
Niederwürzbach . .	19	39	1	6	—	50	18	3	1	3	—	46
Bliescastel-Lautzk. .	18	51	1	3	—	48	17	15	1	—	—	44
Bierbach	—	—	1	3	—	46	—	—	—	57	—	43
Schwarzenacker . .	17	51	1	—	—	45	16	15	—	57	—	42
Zweibrücken . . .	18	42	1	3	—	47	17	5	—	57	—	44
Einöd	—	—	1	3	—	46	—	—	—	56	—	42
Bruchmühlbach . .	15	18	—	51	—	39	13	39	—	45	—	36
Hauptstuhl . . .	—	—	—	51	—	37	—	—	—	42	—	33
Landstuhl	13	42	—	48	—	35	12	6	—	39	—	30
Kusel	18	21	1	3	—	46	16	48	—	57	—	42
Altenglan	17	39	1	—	—	45	16	3	—	54	—	40
Theisbergstegen . .	17	6	—	57	—	43	15	30	—	51	—	39
Eisenbach-Matzenbach	16	33	—	57	—	42	15	—	—	51	—	38
Rehweiler	—	—	—	57	—	41	—	—	—	48	—	37
Glan-Münchweiler .	16	—	—	54	—	40	14	24	—	48	—	36
Niedermohr . . .	15	33	—	54	—	39	14	—	—	48	—	35
Steinwenden . . .	14	54	—	51	—	38	13	21	—	45	—	34
Ramstein	14	27	—	51	—	37	12	54	—	42	—	32
Kaiserslautern . .	11	12	—	39	—	28	9	36	—	33	—	24
Hochspeyer	9	48	—	33	—	25	8	12	—	27	—	21
Frankenstein . . .	8	42	—	30	—	22	7	6	—	24	—	18
Weidenthal . . .	8	—	—	27	—	20	6	24	—	24	—	18
Lambrecht	6	48	—	24	—	17	5	12	—	18	—	15
Neustadt	5	48	—	21	—	15	4	12	—	15	—	12
Weißenburg . . .	3	24	—	12	—	9	3	24	—	12	—	9
Schaidt	1	51	—	9	—	5	1	51	—	6	—	5
Winden	—	48	—	3	—	2	1	12	—	4	—	3

Nach	Von Barbelroth-Oberhausen						Von Rohrbach					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	3	27	—	12	—	9	3	27	—	12	—	9
Wörth	—	—	—	12	—	8	—	—	—	10	—	8
Langenkandel . . .	1	57	—	9	—	5	1	57	—	7	—	5
Bergzabern . . .	—	51	—	3	—	3	2	27	—	9	—	7
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	3	—	2	—	—	—	9	—	6
Barbelroth-Oberh. .	—	—	—	—	—	—	1	36	—	6	—	4
Rohrbach	1	36	—	6	—	4	—	—	—	—	—	—
Landau	2	48	—	12	—	7	1	12	—	4	—	3
Knöringen	3	36	—	12	—	9	2	—	—	9	—	6
Edesheim	4	6	—	15	—	11	2	30	—	10	—	7
Edenkoben	4	27	—	15	—	12	2	51	—	11	—	8
Maikammer . . .	4	51	—	18	—	13	3	18	—	12	—	9
Dürkheim	8	21	—	30	—	21	6	45	—	24	—	21
Wachenheim . . .	7	48	—	27	—	20	6	12	—	24	—	18
Deidesheim . . .	7	12	—	24	—	18	5	36	—	21	—	18
Mußbach	6	27	—	24	—	17	4	51	—	18	—	15
Haßloch	7	15	—	27	—	19	5	39	—	21	—	15
Böhl-Iggelheim . .	7	51	—	27	—	20	6	18	—	24	—	18
Schifferstadt . . .	8	39	—	30	—	22	7	—	—	27	—	18
Germersheim . . .	12	18	—	42	—	31	10	42	—	39	—	30
Lingenfeld	11	45	—	42	—	30	10	9	—	36	—	27
Heiligenstein . . .	—	—	—	39	—	28	—	—	—	33	—	27
Berghausen . . .	10	42	—	36	—	27	9	6	—	33	—	27
Speyer	10	6	—	36	—	26	8	30	—	30	—	24
Mutterstadt . . .	9	18	—	33	—	24	7	39	—	30	—	21
Rheingönheim . .	9	48	—	33	—	25	8	12	—	30	—	21
Ludwigshafen . .	10	33	—	36	—	27	8	54	—	33	—	24
Oggersheim . . .	11	21	—	39	—	29	9	42	—	39	—	27
Frankenthal . . .	12	18	—	42	—	31	10	39	—	42	—	30
Bobenheim . . .	13	15	—	45	—	34	11	39	—	45	—	33

Nach	Von Landau: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Von Knöringen: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	15	18	—	51	—	39	14	33	—	48	—	36
Homburg	14	6	—	48	—	36	13	21	—	45	—	33
St. Ingbert	18	—	1	3	—	46	17	15	1	—	—	43
Hassel	17	21	1	—	—	44	16	33	—	57	—	41
Niederwürzbach	16	51	1	—	—	43	16	6	—	57	—	40
Bliescastel-Lautzk.	16	3	—	57	—	41	15	18	—	54	—	38
Bierbach	—	—	—	54	—	40	—	—	—	51	—	37
Schwarzenacker	15	3	—	54	—	39	14	18	—	51	—	36
Zweibrücken	15	53	—	54	—	41	15	9	—	51	—	38
Einöd	—	—	—	53	—	39	—	—	—	50	—	36
Bruchmühlbach	12	27	—	42	—	33	11	42	—	39	—	30
Hauptstuhl	—	—	—	39	—	30	—	—	—	36	—	27
Landstuhl	10	54	—	36	—	27	10	9	—	33	—	24
Kusel	15	36	—	54	—	39	14	48	—	51	—	36
Altenglan	14	51	—	51	—	37	14	6	—	48	—	34
Theisbergstegen	14	18	—	48	—	36	13	30	—	45	—	33
Eisenbach-Matzenbach	13	48	—	48	—	35	13	—	—	45	—	32
Rehweiler	—	—	—	45	—	34	—	—	—	42	—	31
Glan-Münchweiler	13	12	—	45	—	33	12	24	—	42	—	30
Niedermohr	12	48	—	45	—	32	12	—	—	42	—	29
Steinwenden	12	9	—	42	—	31	11	21	—	39	—	28
Ramstein	11	42	—	39	—	29	10	54	—	36	—	26
Kaiserslautern	8	24	—	30	—	21	7	39	—	27	—	18
Hochspeyer	7	—	—	24	—	18	6	15	—	21	—	15
Frankenstein	5	54	—	21	—	15	5	9	—	18	—	12
Weidenthal	5	12	—	21	—	15	4	27	—	18	—	12
Lambrecht	4	—	—	15	—	12	3	15	—	12	—	9
Neustadt	3	—	—	12	—	9	2	15	—	9	—	6
Weißenburg	4	36	—	15	—	12	5	24	—	18	—	14
Schaidt	3	3	—	12	—	9	3	51	—	13	—	10
Winden	2	—	—	9	—	6	2	48	—	10	—	7

Nach	Von Landau						Von Knöringen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	4	39	—	16	—	12	5	24	—	18	—	14
Wörth	—	—	—	14	—	11	—	—	—	17	—	13
Langenkandel . . .	3	12	—	11	—	8	3	57	—	14	—	10
Bergzabern . . .	3	39	—	15	—	10	4	24	—	15	—	11
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	12	—	9	—	—	—	15	—	11
Barbelroth-Oberh. .	2	48	—	12	—	7	3	36	—	12	—	9
Rohrbach	1	12	—	4	—	3	2	—	—	9	—	6
Landau	—	—	—	—	—	—	—	48	—	4	—	3
Knöringen	—	48	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—
Edesheim	1	18	—	4	—	3	—	33	—	4	—	3
Edenkoben	1	48	—	6	—	4	—	54	—	4	—	3
Maikammer . . .	2	3	—	9	—	6	1	18	—	4	—	3
Dürkheim	5	33	—	21	—	18	4	48	—	18	—	15
Wachenheim . . .	5	—	—	21	—	15	4	12	—	18	—	12
Deidesheim . . .	4	24	—	18	—	15	3	36	—	15	—	12
Mußbach	3	39	—	15	—	12	2	54	—	12	—	9
Haßloch	4	27	—	18	—	12	3	42	—	15	—	9
Böhl-Iggelheim . .	5	3	—	21	—	15	4	18	—	18	—	12
Schifferstadt . . .	5	48	—	24	—	15	5	3	—	21	—	12
Germersheim . . .	9	30	—	36	—	27	8	45	—	33	—	24
Lingenfeld	8	57	—	33	—	24	8	9	—	30	—	21
Heiligenstein . . .	—	—	—	30	—	24	—	—	—	27	—	21
Berghausen . . .	7	54	—	30	—	24	7	9	—	27	—	21
Speyer	7	18	—	27	—	21	6	33	—	24	—	18
Mutterstadt . . .	6	27	—	27	—	18	5	42	—	24	—	15
Rheingönheim . .	7	—	—	27	—	18	6	12	—	24	—	16
Ludwigshafen . .	7	42	—	30	—	21	7	—	—	27	—	18
Oggersheim . . .	8	30	—	36	—	24	7	48	—	33	—	21
Frankenthal . . .	9	27	—	39	—	27	8	45	—	36	—	24
Bobenheim . . .	10	27	—	42	—	30	9	39	—	39	—	27

Nach	Von Edesheim						Von Edenkoben					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Betzbach	14	3	—	45	—	34	13	48	—	45	—	34
Homburg	12	51	—	42	—	31	12	36	—	42	—	31
St. Ingbert . . .	16	45	—	57	—	41	16	30	—	57	—	41
Hassel	16	3	—	54	—	39	15	42	—	54	—	39
Niederwürzbach . .	15	36	—	54	—	38	15	21	—	54	—	38
Bliescastel-Lautzk. .	14	45	—	51	—	36	14	33	—	51	—	36
Bierbach	—	—	—	48	—	35	—	—	—	48	—	35
Schwarzenacker . .	13	48	—	48	—	34	13	33	—	48	—	34
Zweibrücken . . .	14	39	—	48	—	36	14	23	—	48	—	36
Einöd	—	—	—	47	—	34	—	—	—	47	—	34
Bruchmühlbach . .	11	12	—	36	—	28	10	57	—	36	—	28
Hauptstuhl . . .	—	—	—	33	—	25	—	—	—	33	—	25
Landstuhl	9	39	—	30	—	22	9	24	—	30	—	22
Kusel	14	18	—	48	—	34	14	6	—	48	—	34
Altenglan	13	33	—	45	—	32	13	21	—	45	—	32
Theisbergstegen . .	13	—	—	42	—	31	12	48	—	42	—	31
Eisenbach-Matzenbach	12	30	—	42	—	30	12	9	—	42	—	30
Rehweiler	—	—	—	39	—	29	—	—	—	39	—	29
Glan-Münchweiler .	11	54	—	39	—	28	11	42	—	39	—	28
Niedermohr . . .	11	30	—	39	—	27	11	18	—	39	—	27
Steinwenden . . .	10	51	—	36	—	26	10	39	—	36	—	26
Ramstein	10	24	—	33	—	24	10	12	—	33	—	24
Kaiserslautern . .	7	9	—	24	—	16	6	54	—	24	—	16
Hochspeyer	5	42	—	18	—	13	5	30	—	18	—	13
Frankenstein . . .	4	39	—	15	—	10	4	24	—	15	—	10
Weidenthal . . .	3	57	—	15	—	10	3	42	—	15	—	10
Lambrecht . . .	2	45	—	9	—	7	2	30	—	9	—	7
Neustadt	1	45	—	6	—	4	1	30	—	6	—	4
Weißenburg . . .	5	54	—	21	—	15	6	15	—	21	—	16
Schaidt	4	21	—	15	—	11	4	40	—	16	—	12
Winden	3	18	—	11	—	9	3	39	—	12	—	10

Nach	Von Edesheim						Von Edenkoben					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	5	54	—	20	—	15	6	18	—	21	—	16
Wörth	—	—	—	19	—	14	—	—	—	20	—	15
Langenkandel . . .	4	27	—	15	—	12	4	48	—	16	—	12
Bergzabern . . .	4	54	—	18	—	13	5	18	—	18	—	14
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	18	—	12	—	—	—	18	—	13
Barbelroth-Oberh. .	4	6	—	15	—	11	4	27	—	15	—	12
Rohrbach	2	30	—	10	—	7	2	51	—	11	—	8
Landau	1	18	—	4	—	3	1	48	—	6	—	4
Knöringen	—	33	—	4	—	3	—	54	—	4	—	3
Edesheim	—	—	—	—	—	—	—	24	—	4	—	3
Edenkoben	—	24	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—
Maikammer . . .	—	48	—	4	—	3	—	27	—	4	—	3
Dürkheim	4	15	—	15	—	13	4	3	—	15	—	13
Wachenheim . . .	3	42	—	15	—	10	3	30	—	15	—	10
Deidesheim . . .	3	6	—	12	—	10	2	54	—	12	—	10
Mußbach	2	24	—	9	—	7	2	9	—	9	—	7
Haßloch	3	12	—	12	—	7	2	57	—	12	—	7
Böhl-Iggelheim . .	3	48	—	15	—	10	3	27	—	15	—	10
Schifferstadt . . .	4	33	—	18	—	10	4	18	—	18	—	10
Germersheim . . .	8	15	—	30	—	22	8	—	—	30	—	22
Lingenfeld	7	39	—	27	—	19	7	27	—	27	—	19
Heiligenstein . . .	—	—	—	24	—	19	—	—	—	24	—	19
Berghausen . . .	6	39	—	24	—	19	6	24	—	24	—	19
Speyer	6	3	—	21	—	16	5	48	—	21	—	16
Mutterstadt . . .	5	12	—	21	—	13	4	57	—	21	—	13
Rheingönheim . .	5	42	—	21	—	15	5	21	—	21	—	14
Ludwigshafen . .	6	30	—	24	—	16	6	12	—	24	—	16
Oggersheim . . .	7	15	—	30	—	19	7	—	—	30	—	19
Frankenthal . . .	8	15	—	33	—	22	7	57	—	33	—	22
Bobenheim . . .	9	9	—	36	—	25	8	48	—	36	—	25

Nach	Von Maikammer						Von Dürkheim					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	13	15	—	43	—	33	14	51	—	48	—	39
Homburg	12	6	—	40	—	30	13	39	—	45	—	36
St. Ingbert . . .	15	57	—	55	—	40	17	33	1	—	—	46
Hassel	15	18	—	52	—	38	16	51	—	57	—	44
Niederwürzbach . .	14	48	—	52	—	37	16	24	—	57	—	43
Bliescastel-Lautzk.	14	—	—	49	—	35	15	36	—	54	—	41
Bierbach	—	—	—	46	—	34	—	—	—	51	—	40
Schwarzenacker . .	13	—	—	46	—	33	14	36	—	51	—	39
Zweibrücken . . .	13	51	—	46	—	35	15	26	—	51	—	41
Einöd	—	—	—	45	—	33	—	—	—	50	—	39
Bruchmühlbach . .	10	27	—	34	—	27	12	—	—	39	—	33
Hauptstuhl . . .	—	—	—	31	—	24	—	—	—	36	—	30
Landstuhl	8	51	—	28	—	21	10	27	—	33	—	27
Kusel	13	30	—	46	—	33	15	9	—	51	—	39
Altenglan	12	48	—	43	—	31	14	24	—	48	—	37
Theisbergstegen . .	12	15	—	40	—	30	13	51	—	45	—	36
Eisenbach-Matzenbach	11	45	—	40	—	29	13	18	—	45	—	35
Rehweiler	—	—	—	37	—	28	—	—	—	42	—	34
Glan-Münchweiler .	11	9	—	37	—	27	12	45	—	42	—	33
Niedermohr . . .	10	45	—	37	—	26	12	21	—	42	—	32
Steinwenden . . .	10	6	—	34	—	25	11	42	—	39	—	31
Ramstein	9	36	—	31	—	23	11	15	—	35	—	29
Kaiserslautern . .	6	24	—	22	—	15	7	57	—	27	—	21
Hochspeyer . . .	4	57	—	16	—	12	6	33	—	21	—	18
Frankenstein . . .	3	51	—	13	—	9	5	27	—	18	—	15
Weidenthal . . .	3	12	—	13	—	9	4	45	—	18	—	15
Lambrecht	2	—	—	7	—	6	3	33	—	12	—	12
Neustadt	1	—	—	4	—	3	2	33	—	9	—	9
Weißenburg . . .	6	39	—	24	—	18	10	9	—	36	—	30
Schaidt	5	6	—	18	—	13	8	36	—	30	—	24
Winden	4	3	—	15	—	11	7	33	—	27	—	22

Nach	Von Maikammer						Von Dürkheim					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	6	42	—	23	—	17	10	12	—	36	—	30
Wörth	—	—	—	21	—	16	—	—	—	33	—	27
Langenkandel . . .	5	12	—	18	—	13	8	45	—	30	—	27
Bergzabern . . .	5	42	—	21	—	15	9	9	—	33	—	23
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	18	—	14	—	—	—	30	—	23
Barbelroth-Oberh. .	4	51	—	18	—	13	8	21	—	30	—	21
Rohrbach	3	18	—	12	—	9	6	45	—	24	—	21
Landau	2	3	—	9	—	6	5	33	—	21	—	18
Knöringen	1	18	—	4	—	3	4	48	—	18	—	15
Edesheim	—	48	—	4	—	3	4	15	—	15	—	13
Edenkoben	—	27	—	4	—	3	4	3	—	15	—	13
Maikammer . . .	—	—	—	—	—	—	3	30	—	13	—	12
Dürkheim	3	30	—	13	—	12	—	—	—	—	—	—
Wachenheim . . .	2	57	—	13	—	9	—	36	—	3	—	3
Deidesheim . . .	2	21	—	10	—	9	1	12	—	6	—	3
Mußbach	1	36	—	7	—	6	1	54	—	9	—	6
Haßloch	2	24	—	10	—	6	4	—	—	15	—	12
Böhl-Iggelheim . .	3	—	—	13	—	9	4	36	—	18	—	15
Schifferstadt . . .	3	48	—	16	—	9	5	21	—	21	—	15
Germersheim . . .	7	27	—	28	—	21	9	3	—	33	—	27
Lingenfeld	6	54	—	25	—	18	8	30	—	30	—	24
Heiligenstein . . .	—	—	—	22	—	18	—	—	—	27	—	24
Berghausen . . .	5	51	—	22	—	18	7	27	—	27	—	24
Speyer	5	15	—	19	—	15	6	51	—	24	—	21
Mutterstadt . . .	4	27	—	19	—	12	6	—	—	24	—	18
Rheingönheim . .	4	57	—	19	—	13	6	30	—	25	—	19
Ludwigshafen . .	5	42	—	22	—	15	7	15	—	27	—	21
Oggersheim . . .	6	30	—	28	—	18	8	3	—	33	—	24
Frankenthal . . .	7	27	—	31	—	21	9	—	—	36	—	27
Bobenheim . . .	8	24	—	34	—	24	9	57	—	39	—	30

Nach	Von Wachenheim						Von Deidesheim					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	14	18	—	48	—	36	13	42	—	45	—	36
Homburg	13	6	—	45	—	33	12	30	—	42	—	33
St. Ingbert . . .	17	—	1	—	—	43	16	24	—	57	—	43
Hassel	16	18	—	57	—	41	15	42	—	54	—	41
Niederwürzbach . .	15	51	—	57	—	40	15	15	—	54	—	40
Bliescastel-Lautzk. .	15	3	—	54	—	38	14	27	—	51	—	38
Bierbach	—	—	—	51	—	37	—	—	—	48	—	37
Schwarzenacker . .	14	3	—	51	—	36	13	27	—	48	—	36
Zweibrücken . . .	14	53	—	51	—	38	14	17	—	48	—	38
Einöd	—	—	—	50	—	36	—	—	—	47	—	36
Bruchmühlbach . .	11	27	—	39	—	30	10	51	—	36	—	30
Hauptstuhl . . .	—	—	—	36	—	27	—	—	—	33	—	27
Landstuhl	9	54	—	33	—	24	9	18	—	30	—	24
Kusel	14	36	—	51	—	36	14	—	—	48	—	36
Altenglan	13	51	—	48	—	34	13	15	—	45	—	34
Theisbergstegen . .	13	18	—	45	—	33	12	42	—	42	—	33
Eisenbach-Matzenbach	12	45	—	45	—	32	12	9	—	42	—	32
Rehweiler	—	—	—	42	—	31	—	—	—	39	—	31
Glan-Münchweiler .	12	12	—	42	—	30	11	36	—	39	—	30
Niedermohr . . .	11	48	—	42	—	29	11	12	—	39	—	29
Steinwenden . . .	11	9	—	39	—	28	10	33	—	36	—	28
Ramstein	10	42	—	36	—	26	10	6	—	33	—	26
Kaiserslautern . .	7	24	—	27	—	18	6	48	—	24	—	18
Hochspeyer	6	—	—	21	—	15	5	24	—	18	—	15
Frankenstein . .	4	54	—	18	—	12	4	18	—	15	—	12
Weidenthal . . .	4	12	—	18	—	12	3	36	—	15	—	12
Lambrecht	3	—	—	12	—	9	2	24	—	9	—	9
Neustadt	2	—	—	9	—	6	1	24	—	6	—	6
Weißenburg . . .	9	36	—	36	—	27	9	—	—	33	—	27
Schaidt	8	3	—	30	—	21	7	27	—	27	—	21
Winden	7	—	—	27	—	19	6	24	—	24	—	19

Nach	Von Wachenheim						Von Deidesheim					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	9	39	—	36	—	27	9	3	—	33	—	27
Wörth	—	—	—	33	—	24	—	—	—	30	—	24
Langenkandel . . .	8	12	—	30	—	24	7	36	—	27	—	24
Bergzabern . . .	8	36	—	30	—	22	8	—	—	27	—	20
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	30	—	21	—	—	—	27	—	20
Barbelroth-Oberh. .	7	48	—	27	—	20	7	12	—	24	—	18
Rohrbach	6	12	—	24	—	18	5	36	—	21	—	18
Landau	5	—	—	21	—	15	4	24	—	18	—	15
Knöringen	4	12	—	18	—	12	3	36	—	15	—	12
Edesheim	3	42	—	15	—	10	3	6	—	12	—	10
Edenkoben	3	30	—	15	—	10	2	54	—	12	—	10
Maikammer . . .	2	57	—	13	—	9	2	21	—	10	—	9
Dürkheim	—	36	—	3	—	3	1	12	—	6	—	3
Wachenheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	36	—	3	—	3
Deidesheim . . .	—	36	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Mußbach	1	21	—	6	—	6	—	45	—	3	—	3
Haßloch	3	27	—	15	—	9	2	51	—	12	—	9
Böhl-Iggelheim . .	4	—	—	18	—	12	3	24	—	15	—	12
Schifferstadt . . .	4	48	—	21	—	12	4	12	—	18	—	12
Germersheim . . .	8	30	—	33	—	24	7	54	—	30	—	24
Lingenfeld	7	57	—	30	—	21	7	21	—	27	—	21
Heiligenstein . . .	—	—	—	27	—	21	—	—	—	24	—	21
Berghausen . . .	6	54	—	27	—	21	6	18	—	24	—	21
Speyer	6	18	—	24	—	18	5	42	—	21	—	18
Mutterstadt . . .	5	27	—	24	—	15	4	51	—	21	—	15
Rheingönheim . .	5	57	—	25	—	16	5	21	—	22	—	16
Ludwigshafen . .	6	42	—	27	—	18	6	6	—	24	—	18
Oggersheim . . .	7	30	—	33	—	21	6	54	—	30	—	21
Frankenthal . . .	8	27	—	36	—	24	7	51	—	33	—	24
Bobenheim . . .	9	24	—	39	—	27	8	48	—	36	—	27

Nach	Von **Mußbach**						Von **Haßloch**					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	12	57	—	42	—	33	13	42	—	45	—	33
Homburg	11	45	—	39	—	30	12	33	—	42	—	30
St. Ingbert . . .	15	39	—	54	—	40	16	27	—	57	—	40
Hassel	14	57	—	51	—	38	15	45	—	54	—	38
Niederwürzbach . .	14	30	—	51	—	37	15	18	—	54	—	37
Bliescastel-Lautzk. .	13	42	—	48	—	35	14	30	—	51	—	35
Bierbach	—	—	—	45	—	34	—	—	—	48	—	34
Schwarzenacker . .	12	42	—	45	—	33	13	30	—	48	—	33
Zweibrücken . . .	13	32	—	45	—	35	14	20	—	48	—	35
Einöd	—	—	—	44	—	33	—	—	—	47	—	33
Bruchmühlbach . .	10	6	—	33	—	27	10	54	—	36	—	27
Hauptstuhl . . .	—	—	—	30	—	24	—	—	—	33	—	24
Landstuhl	8	33	—	27	—	21	9	21	—	30	—	21
Kusel	13	15	—	45	—	33	14	3	—	48	—	33
Altenglan	12	30	—	42	—	31	13	18	—	45	—	31
Theisbergstegen . .	11	57	—	39	—	30	12	45	—	42	—	30
Eisenbach-Matzenbach	11	24	—	39	—	29	12	12	—	42	—	29
Rehweiler	—	—	—	36	—	28	—	—	—	39	—	28
Glan-Münchweiler .	10	51	—	36	—	27	11	39	—	39	—	27
Niedermohr . . .	10	27	—	36	—	26	11	15	—	39	—	26
Steinwenden . . .	9	48	—	33	—	25	10	36	—	36	—	25
Ramstein	9	21	—	30	—	23	10	9	—	33	—	23
Kaiserslautern . .	6	3	—	21	—	15	6	51	—	21	—	15
Hochspeyer . . .	4	39	—	15	—	12	5	24	—	18	—	12
Frankenstein . . .	3	33	—	12	—	9	4	18	—	15	—	9
Weidenthal . . .	2	51	—	12	—	9	3	36	—	15	—	9
Lambrecht	1	39	—	6	—	6	2	24	—	9	—	6
Neustadt	—	39	—	3	—	3	1	27	—	6	—	3
Weißenburg . . .	8	15	—	30	—	24	9	3	—	33	—	24
Schaidt	6	42	—	24	—	18	7	30	—	27	—	18
Winden.	5	39	—	21	—	16	6	27	—	24	—	16

Nach	Von Mußbach						Von Haßloch					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	8	18	—	30	—	24	9	6	—	33	—	24
Wörth	—	—	—	27	—	21	—	—	—	30	—	21
Langenkandel . . .	6	51	—	24	—	21	7	39	—	27	—	21
Bergzabern . . .	7	15	—	27	—	19	8	6	—	27	—	21
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	24	—	18	—	—	—	27	—	20
Barbelroth-Oberh. .	6	27	—	24	—	17	7	15	—	27	—	19
Rohrbach	4	51	—	18	—	15	5	39	—	21	—	15
Landau	3	39	—	15	—	12	4	27	—	18	—	12
Knöringen	2	54	—	12	—	9	3	42	—	15	—	9
Edesheim	2	24	—	9	—	7	3	12	—	12	—	7
Edenkoben	2	9	—	9	—	7	2	57	—	12	—	7
Maikammer . . .	1	36	—	7	—	6	2	24	—	10	—	6
Dürkheim	1	54	—	9	—	6	4	—	—	15	—	12
Wachenheim . . .	1	21	—	6	—	6	3	27	—	15	—	9
Deidesheim . . .	—	45	—	3	—	3	2	51	—	12	—	9
Mußbach	—	—	—	—	—	—	2	6	—	9	—	6
Haßloch	2	6	—	9	—	6	—	—	—	—	—	—
Böhl-Iggelheim . .	2	42	—	12	—	9	—	39	—	6	—	3
Schifferstadt . . .	3	27	—	15	—	9	1	21	—	6	—	3
Germersheim . . .	7	9	—	27	—	21	5	6	—	18	—	15
Lingenfeld	6	36	—	24	—	18	4	30	—	15	—	12
Heiligenstein . . .	—	—	—	21	—	18	—	—	—	15	—	12
Berghausen . . .	5	33	—	21	—	18	3	30	—	12	—	9
Speyer	4	57	—	18	—	15	2	51	—	12	—	9
Mutterstadt . . .	4	6	—	18	—	12	2	—	—	9	—	6
Rheingönheim . .	4	36	—	19	—	13	2	33	—	11	—	7
Ludwigshafen . .	5	21	—	21	—	15	3	15	—	15	—	9
Oggersheim . . .	6	9	—	27	—	18	4	3	—	21	—	12
Frankenthal . . .	7	6	—	30	—	21	5	—	—	24	—	15
Bobenheim . . .	8	3	—	33	—	24	6	—	—	27	—	18

Nach	Von Böhl-Iggelheim						Von Schifferstadt					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	14	21	—	48	—	36	15	3	—	51	—	36
Homburg	13	12	—	45	—	33	13	54	—	48	—	33
St. Ingbert	17	3	1	—	—	43	17	48	1	3	—	43
Hassel	16	21	—	57	—	41	17	9	1	—	—	41
Niederwürzbach	15	54	—	57	—	40	16	39	1	—	—	40
Bliescastel-Lautzk.	15	6	—	54	—	38	15	51	—	57	—	38
Bierbach	—	—	—	51	—	37	—	—	—	54	—	37
Schwarzenacker	14	6	—	51	—	36	14	51	—	54	—	36
Zweibrücken	14	57	—	51	—	38	15	41	—	54	—	38
Einöd	—	—	—	50	—	36	—	—	—	53	—	36
Bruchmühlbach	11	30	—	39	—	30	12	15	—	42	—	30
Hauptstuhl	—	—	—	36	—	27	—	—	—	39	—	30
Landstuhl	9	57	—	33	—	24	10	42	—	36	—	27
Kusel	14	36	—	51	—	36	15	24	—	54	—	39
Altenglan	13	54	—	48	—	34	14	39	—	51	—	37
Theisbergstegen	13	18	—	45	—	33	14	6	—	48	—	36
Eisenbach-Matzenbach	12	48	—	45	—	32	13	36	—	48	—	35
Rehweiler	—	—	—	42	—	31	—	—	—	45	—	34
Glan-Münchweiler	12	15	—	42	—	30	13	—	—	45	—	33
Niedermohr	11	48	—	42	—	29	12	36	—	45	—	32
Steinwenden	11	9	—	39	—	28	11	57	—	42	—	31
Ramstein	10	42	—	36	—	26	11	30	—	39	—	29
Kaiserslautern	7	27	—	24	—	18	8	12	—	27	—	21
Hochspeyer	6	3	—	21	—	15	6	48	—	24	—	18
Frankenstein	4	57	—	18	—	12	5	42	—	21	—	15
Weidenthal	4	15	—	18	—	12	5	—	—	21	—	12
Lambrecht	3	3	—	12	—	9	3	48	—	15	—	9
Neustadt	2	3	—	9	—	6	2	48	—	12	—	6
Weißenburg	9	39	—	36	—	27	10	24	—	39	—	27
Schaidt	8	6	—	30	—	21	8	51	—	33	—	21
Winden	7	3	—	27	—	19	7	48	—	30	—	19

Nach	Von **Böhl-Iggelheim**						Von **Schifferstadt**					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	9	42	—	36	—	27	10	27	—	39	—	27
Wörth	—	—	—	33	—	24	—	—	—	36	—	24
Langenkandel . . .	8	12	—	30	—	24	9	—	—	33	—	24
Bergzabern . . .	8	42	—	30	—	22	9	27	—	33	—	24
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	30	—	21	—	—	—	33	—	23
Barbelroth-Oberh. .	7	51	—	27	—	20	8	39	—	30	—	22
Rohrbach	6	18	—	24	—	18	7	—	—	27	—	18
Landau	5	3	—	21	—	15	5	48	—	24	—	15
Knöringen	4	18	—	18	—	12	5	3	—	21	—	12
Edesheim	3	48	—	15	—	10	4	33	—	18	—	10
Edenkoben	3	27	—	15	—	10	4	18	—	18	—	10
Maikammer . . .	3	—	—	13	—	9	3	48	—	16	—	9
Dürkheim	4	36	—	18	—	15	5	21	—	21	—	15
Wachenheim . . .	4	—	—	18	—	12	4	48	—	21	—	12
Deidesheim . . .	3	24	—	15	—	12	4	12	—	18	—	12
Mußbach	2	42	—	12	—	9	3	27	—	15	—	9
Haßloch	—	39	—	6	—	3	1	21	—	6	—	3
Böhl-Iggelheim . .	—	—	—	—	—	—	—	48	—	3	—	3
Schifferstadt . . .	—	48	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Germersheim . . .	4	27	—	15	—	12	3	42	—	15	—	12
Lingenfeld	3	54	—	15	—	12	3	9	—	12	—	9
Heiligenstein . . .	—	—	—	12	—	9	—	—	—	9	—	6
Berghausen . . .	2	51	—	12	—	9	2	6	—	9	—	6
Speyer	2	15	—	9	—	6	1	30	—	6	—	3
Mutterstadt . . .	1	27	—	6	—	3	—	39	—	3	—	3
Rheingönheim . .	1	57	—	8	—	5	1	12	—	6	—	3
Ludwigshafen . .	2	42	—	9	—	6	1	57	—	9	—	6
Oggersheim . . .	3	30	—	15	—	9	2	45	—	15	—	9
Frankenthal . . .	4	27	—	18	—	12	3	42	—	18	—	12
Bobenheim . . .	5	24	—	21	—	15	4	39	—	21	—	15

Nach	Von Germersheim						Von Lingenfeld					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	18	48	1	3	—	48	18	12	1	3	—	48
Homburg	17	36	1	—	—	45	17	3	—	57	—	45
St. Ingbert . . .	21	30	1	15	—	55	20	57	1	12	—	55
Hassel	20	48	1	12	—	53	20	15	1	9	—	53
Niederwürzbach . .	20	21	1	12	—	52	19	48	1	9	—	52
Bliescastel-Lautzk. .	19	33	1	9	—	50	19	—	1	6	—	50
Bierbach	—	—	1	6	—	49	—	—	1	3	—	49
Schwarzenacker . .	18	33	1	6	—	48	18	—	1	3	—	48
Zweibrücken . . .	19	24	1	6	—	51	18	51	1	3	—	48
Einöd	—	—	1	3	—	48	—	—	1	3	—	48
Bruchmühlbach . .	15	57	—	54	—	42	15	24	—	54	—	39
Hauptstuhl . . .	—	—	—	51	—	39	—	—	—	51	—	39
Landstuhl	14	24	—	48	—	36	13	48	—	48	—	36
Kusel	19	6	1	6	—	48	18	30	1	6	—	48
Altenglan	18	21	1	3	—	46	17	45	1	3	—	46
Theisbergstegen . .	17	48	1	—	—	45	17	12	1	—	—	45
Eisenbach-Matzenbach	17	15	1	—	—	44	16	42	1	—	—	44
Rehweiler	—	—	—	57	—	43	—	—	—	57	—	43
Glan-Münchweiler .	16	42	—	57	—	42	16	6	—	57	—	42
Niedermohr . . .	16	18	—	57	—	41	15	42	—	57	—	41
Steinwenden . . .	15	39	—	54	—	40	15	3	—	54	—	40
Ramstein	15	12	—	51	—	38	14	36	—	51	—	38
Kaiserslautern . .	11	54	—	42	—	30	11	21	—	39	—	30
Hochspeyer	10	30	—	36	—	27	9	54	—	33	—	27
Frankenstein . . .	9	24	—	33	—	24	8	48	—	30	—	24
Weidenthal . . .	8	42	—	30	—	24	8	9	—	30	—	21
Lambrecht	7	30	—	27	—	21	6	57	—	24	—	18
Neustadt	6	30	—	24	—	18	5	57	—	21	—	15
Weißenburg . . .	14	6	—	51	—	39	13	33	—	48	—	36
Schaidt	12	33	—	45	—	33	12	—	—	42	—	30
Winden	11	30	—	42	—	31	10	57	—	39	—	28

Nach	Von Germersheim						Von Lingenfeld					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	14	9	—	51	—	39	13	36	—	48	—	36
Wörth	—	—	—	48	—	36	—	—	—	45	—	33
Langenkandel . . .	12	42	—	45	—	36	12	9	—	42	—	33
Bergzabern . . .	13	9	—	45	—	33	12	33	—	42	—	32
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	45	—	32	—	—	—	42	—	31
Barbelroth-Oberh. .	12	18	—	42	—	31	11	45	—	42	—	30
Rohrbach	10	42	—	39	—	30	10	9	—	36	—	27
Landau	9	30	—	36	—	27	8	57	—	33	—	24
Knöringen	8	45	—	33	—	24	8	9	—	30	—	21
Edesheim	8	15	—	30	—	22	7	39	—	27	—	19
Edenkoben	8	—	—	30	—	22	7	27	—	27	—	19
Maikammer . . .	7	27	—	28	—	21	6	54	—	25	—	18
Dürkheim	9	3	—	33	—	27	8	30	—	30	—	24
Wachenheim . . .	8	30	—	33	—	24	7	57	—	30	—	21
Deidesheim . . .	7	54	—	30	—	24	7	21	—	27	—	21
Mußbach	7	9	—	27	—	21	6	36	—	24	—	18
Haßloch	5	6	—	18	—	15	4	30	—	15	—	12
Böhl-Iggelheim . .	4	27	—	15	—	12	3	54	—	15	—	12
Schifferstadt . . .	3	42	—	15	—	12	3	9	—	12	—	9
Germersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	36	—	6	—	3
Lingenfeld	—	36	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Heiligenstein . . .	—	—	—	6	—	6	—	—	—	6	—	3
Berghausen . . .	1	36	—	6	—	6	1	3	—	6	—	3
Speyer	2	12	—	9	—	6	1	39	—	6	—	6
Mutterstadt . . .	4	21	—	15	—	12	3	48	—	15	—	12
Rheingönheim . .	4	51	—	18	—	15	4	18	—	15	—	12
Ludwigshafen . .	5	39	—	21	—	15	5	3	—	18	—	15
Oggersheim . . .	6	24	—	24	—	18	5	51	—	21	—	15
Frankenthal . . .	7	21	—	27	—	21	6	48	—	24	—	18
Bobenheim . . .	8	18	—	30	—	21	7	45	—	27	—	21

Nach	Von Heiligenstein						Von Berghausen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	—	—	1	—	—	45	17	12	1	—	—	45
Homburg	—	—	—	57	—	42	16	—	—	54	—	42
St. Ingbert . . .	—	—	1	12	—	52	19	54	1	9	—	52
Hassel	—	—	1	9	—	50	19	12	1	6	—	50
Niederwürzbach . .	—	—	1	9	—	49	18	45	1	6	—	49
Bliescastel-Lautzk. .	—	—	1	6	—	47	17	57	1	3	—	47
Bierbach	—	—	1	3	—	46	—	—	1	—	—	46
Schwarzenacker . .	—	—	1	3	—	45	16	57	1	—	—	45
Zweibrücken . . .	—	—	1	—	—	45	17	48	1	—	—	45
Einöd	—	—	1	—	—	45	—	—	1	—	—	45
Bruchmühlbach . .	—	—	—	51	—	39	14	21	—	48	—	36
Hauptstuhl . . .	—	—	—	48	—	36	—	—	—	48	—	36
Landstuhl	—	—	—	45	—	33	12	48	—	45	—	33
Kusel	—	—	1	3	—	45	17	30	1	3	—	45
Altenglan	—	—	1	—	—	43	16	45	1	—	—	43
Theisbergstegen . .	—	—	—	57	—	42	16	12	—	57	—	42
Eisenbach-Matzenbach	—	—	—	57	—	41	15	39	—	57	—	41
Rehweiler	—	—	—	54	—	40	—	—	—	54	—	40
Glan-Münchweiler .	—	—	—	54	—	39	15	6	—	54	—	39
Niedermohr . . .	—	—	—	54	—	38	14	42	—	54	—	38
Steinwenden . . .	—	—	—	51	—	37	14	3	—	51	—	37
Ramstein	—	—	—	48	—	35	13	36	—	48	—	35
Kaiserslautern . .	—	—	—	36	—	27	10	18	—	36	—	27
Hochspeyer	—	—	—	33	—	24	8	54	—	30	—	24
Frankenstein . . .	—	—	—	27	—	21	7	48	—	27	—	21
Weidenthal . . .	—	—	—	27	—	21	7	6	—	24	—	18
Lambrecht	—	—	—	21	—	18	5	54	—	21	—	15
Neustadt . . .	—	—	—	18	—	15	4	54	—	18	—	15
Weißenburg . . .	—	—	—	45	—	36	12	30	—	45	—	36
Schaidt.	—	—	—	39	—	30	10	57	—	39	—	30
Winden.	—	—	—	36	—	28	9	54	—	36	—	28

Nach	Von Heiligenstein: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete per Stück		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück		Von Berghausen: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung		Schweine gemästete per Stück		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau	—	—	—	45	—	36	12	33	—	45	—	36
Wörth	—	—	—	42	—	33	—	—	—	42	—	33
Langenkandel	—	—	—	39	—	33	11	6	—	39	—	33
Bergzabern	—	—	—	42	—	30	11	33	—	39	—	29
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	39	—	29	—	—	—	39	—	28
Barbelroth-Oberh.	—	—	—	39	—	28	10	42	—	36	—	27
Rohrbach	—	—	—	33	—	27	9	6	—	33	—	27
Landau	—	—	—	30	—	24	7	54	—	30	—	24
Knöringen	—	—	—	27	—	21	7	9	—	27	—	21
Edesheim	—	—	—	24	—	19	6	39	—	24	—	19
Edenkoben	—	—	—	24	—	19	6	24	—	24	—	19
Maikammer	—	—	—	22	—	18	5	51	—	22	—	18
Dürkheim	—	—	—	27	—	24	7	27	—	27	—	24
Wachenheim	—	—	—	27	—	21	6	54	—	27	—	21
Deidesheim	—	—	—	24	—	21	6	18	—	24	—	21
Mußbach	—	—	—	21	—	18	5	33	—	21	—	18
Haßloch	—	—	—	15	—	12	3	30	—	12	—	9
Böhl-Iggelheim	—	—	—	12	—	9	2	51	—	12	—	9
Schifferstadt	—	—	—	9	—	6	2	6	—	9	—	6
Germersheim	—	—	—	6	—	6	1	36	—	6	—	6
Lingenfeld	—	—	—	6	—	3	1	3	—	6	—	3
Heiligenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3
Berghausen	—	—	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Speyer	—	—	—	6	—	3	—	36	—	6	—	3
Mutterstadt	—	—	—	12	—	9	2	45	—	12	—	9
Rheingönheim	—	—	—	12	—	9	3	15	—	12	—	9
Ludwigshafen	—	—	—	15	—	12	4	3	—	15	—	12
Oggersheim	—	—	—	18	—	15	4	48	—	18	—	12
Frankenthal	—	—	—	21	—	15	5	45	—	21	—	15
Bobenheim	—	—	—	24	—	18	6	42	—	24	—	18

Nach	Von Speyer: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Von Mutterstadt: Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Berbach	16	33	—	54	—	42	15	42	—	54	—	39
Homburg	15	24	—	51	—	39	14	33	—	51	—	36
St. Ingbert . . .	19	18	1	6	—	49	18	27	1	6	—	46
Hassel	18	36	1	3	—	47	17	48	1	3	—	44
Niederwürzbach . .	18	9	1	3	—	46	17	18	1	3	—	43
Bliescastel-Lautzk. .	17	21	1	—	—	44	16	30	1	—	—	41
Bierbach	—	—	—	57	—	43	—	—	—	57	—	40
Schwarzenacker . .	16	21	—	57	—	42	15	30	—	57	—	39
Zweibrücken . . .	17	11	—	57	—	44	16	20	—	57	—	41
Einöd	—	—	—	56	—	42	—	—	—	56	—	39
Bruchmühlbach . .	13	45	—	45	—	36	12	54	—	45	—	33
Hauptstuhl . . .	—	—	—	42	—	33	—	—	—	42	—	30
Landstuhl	12	12	—	39	—	30	11	21	—	39	—	27
Kusel	16	54	—	57	—	42	16	3	—	57	—	39
Altenglan	16	9	—	54	—	40	15	18	—	54	—	37
Theisbergstegen . .	15	36	—	51	—	39	14	45	—	51	—	36
Eisenbach-Matzenbach	15	3	—	51	—	38	14	15	—	51	—	35
Rehweiler	—	—	—	48	—	37	—	—	—	48	—	34
Glan-Münchweiler .	14	30	—	48	—	36	13	39	—	48	—	33
Niedermohr . . .	14	6	—	48	—	35	13	15	—	48	—	32
Steinwenden . . .	13	27	—	45	—	34	12	36	—	45	—	31
Ramstein	13	—	—	42	—	32	12	9	—	42	—	29
Kaiserslautern . .	9	42	—	33	—	24	8	51	—	30	—	21
Hochspeyer	8	18	—	27	—	21	7	27	—	27	—	18
Frankenstein . . .	7	12	—	24	—	18	6	21	—	24	—	15
Weidenthal . . .	6	30	—	24	—	18	5	39	—	24	—	15
Lambrecht	5	18	—	18	—	15	4	27	—	18	—	12
Neustadt	4	18	—	15	—	12	3	27	—	15	—	9
Weißenburg . . .	11	54	—	42	—	33	11	3	—	42	—	30
Schaidt	10	21	—	36	—	27	9	30	—	36	—	24
Winden	9	18	—	33	—	25	8	27	—	33	—	22

Nach	Von Speyer						Von Mutterstadt					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	11	57	—	42	—	33	11	6	—	42	—	30
Wörth	—	—	—	39	—	30	—	—	—	39	—	27
Langenkandel . . .	10	30	—	36	—	30	9	39	—	36	—	27
Bergzabern . . .	10	57	—	39	—	28	10	6	—	36	—	26
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	36	—	27	—	—	—	33	—	25
Barbelroth-Oberh. .	10	6	—	36	—	26	9	18	—	33	—	24
Rohrbach	8	30	—	30	—	24	7	39	—	30	—	21
Landau	7	18	—	27	—	21	6	27	—	27	—	18
Knöringen	6	33	—	24	—	18	5	42	—	24	—	15
Edesheim	6	3	—	21	—	16	5	12	—	21	—	13
Edenkoben	5	48	—	21	—	16	4	57	—	21	—	13
Maikammer . . .	5	15	—	19	—	15	4	27	—	19	—	12
Dürkheim	6	51	—	24	—	21	6	—	—	24	—	18
Wachenheim . . .	6	18	—	24	—	18	5	27	—	24	—	15
Deidesheim . . .	5	42	—	21	—	18	4	51	—	21	—	15
Mußbach	4	57	—	18	—	15	4	6	—	18	—	12
Haßloch	2	51	—	12	—	9	2	—	—	9	—	6
Böhl-Iggelheim . .	2	15	—	9	—	6	1	27	—	6	—	3
Schifferstadt . . .	1	30	—	6	—	3	—	39	—	3	—	3
Germersheim . . .	2	12	—	9	—	6	4	21	—	15	—	12
Lingenfeld	1	39	—	6	—	6	3	48	—	15	—	12
Heiligenstein . . .	—	—	—	6	—	3	—	—	—	12	—	9
Berghausen . . .	—	36	—	6	—	3	2	45	—	12	—	9
Speyer	—	—	—	—	—	—	2	9	—	9	—	6
Mutterstadt . . .	2	9	—	9	—	6	—	—	—	—	—	—
Rheingönheim . . .	2	39	—	11	—	7	—	33	—	3	—	3
Ludwigshafen . . .	3	27	—	12	—	9	1	18	—	6	—	3
Oggersheim . . .	4	15	—	18	—	12	2	6	—	12	—	6
Frankenthal . . .	5	12	—	21	—	15	3	3	—	15	—	9
Bobenheim . . .	6	6	—	24	—	18	4	—	—	18	—	12

Nach	Von Rheingönheim						Von Ludwigshafen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	16	15	—	57	—	41	16	57	—	57	—	42
Homburg	15	6	—	51	—	39	15	48	—	54	—	39
St. Ingbert . . .	18	57	1	6	—	48	19	42	1	9	—	49
Hassel	18	18	1	3	—	46	19	3	1	6	—	47
Niederwürzbach . .	17	48	1	3	—	45	18	33	1	6	—	46
Bliescastel-Lautzk. .	17	—	1	—	—	43	17	45	1	3	—	44
Bierbach	—	—	—	57	—	42	—	—	1	—	—	43
Schwarzenacker . .	16	—	—	57	—	40	16	45	1	—	—	42
Zweibrücken . . .	16	51	—	57	—	43	17	35	1	—	—	44
Einöd	—	—	—	57	-	41	—	—	—	59	—	42
Bruchmühlbach . .	13	27	—	45	—	34	14	9	—	48	—	36
Hauptstuhl . . .	—	—	—	45	—	32	—	—	—	45	—	33
Landstuhl	11	51	—	42	—	30	12	33	—	42	—	30
Kusel	16	30	—	57	—	42	17	15	1	—	—	42
Altenglan	15	48	—	54	—	40	16	30	—	57	—	40
Theisbergstegen . .	15	15	—	51	—	39	15	57	—	54	—	39
Eisenbach-Matzenbach	14	45	—	51	—	37	15	30	—	54	—	38
Rehweiler	—	—	—	51	—	37	—	—	—	51	—	37
Glan-Münchweiler .	14	9	—	51	—	36	14	51	—	51	—	36
Niedermohr . . .	13	45	—	48	—	35	14	27	—	51	—	35
Steinwenden . . .	13	6	—	45	—	33	13	48	—	48	—	34
Ramstein	12	36	—	42	—	32	13	21	—	45	—	32
Kaiserslautern . .	9	24	—	33	—	24	10	3	—	33	—	24
Hochspeyer	7	57	—	27	—	20	8	39	—	30	—	21
Frankenstein . . .	6	51	—	24	—	18	7	33	—	27	—	18
Weidenthal . . .	6	12	—	24	—	16	6	54	—	27	—	18
Lambrecht	5	—	—	18	—	13	5	42	—	21	—	15
Neustadt	4	—	—	16	—	10	4	42	—	18	—	12
Weißenburg . . .	11	33	—	42	—	30	12	18	—	45	—	33
Schaidt	10	—	—	36	—	25	10	45	—	39	—	27
Winden	9	—	—	33	—	23	9	42	—	36	—	25

Nach	Von Rheingönheim						Von Ludwigshafen					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete per Stück.		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäftete per Stück.		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	11	36	—	43	—	31	12	21	—	45	—	33
Wörth	—	—	—	40	—	28	—	—	—	42	—	30
Langenkandel . . .	10	9	—	37	—	28	10	54	—	39	—	30
Bergzabern . . .	10	36	—	36	—	27	11	24	—	39	—	29
Kapellen=Drusweiler	—	—	—	36	—	26	—	—	—	39	—	28
Barbelroth=Oberh. .	9	48	—	33	—	25	10	33	—	36	—	27
Rohrbach	8	12	—	30	—	21	8	54	—	33	—	24
Landau	7	—	—	27	—	18	7	42	—	30	—	21
Knöringen	6	12	—	24	—	16	7	—	—	27	—	18
Edesheim	5	42	—	21	—	15	6	30	—	24	—	16
Edenkoben	5	21	—	21	—	14	6	12	—	24	—	16
Maikammer . . .	4	57	—	19	—	13	5	42	—	22	—	15
Dürkheim	6	30	—	25	—	19	7	15	—	27	—	21
Wachenheim . . .	5	57	—	25	—	16	6	42	—	27	—	18
Deidesheim . . .	5	21	—	22	—	16	6	6	—	24	—	18
Mußbach	4	36	—	19	—	13	5	21	—	21	—	15
Haßloch	2	33	—	11	—	7	3	15	—	15	—	9
Böhl=Iggelheim . .	1	57	—	8	—	5	2	42	—	9	—	6
Schifferstadt . . .	1	12	—	6	—	3	1	57	—	9	—	6
Germersheim . . .	4	51	—	18	—	15	5	39	—	21	—	15
Lingenfeld	4	18	—	15	—	12	5	3	—	18	—	15
Heiligenstein . . .	—	—	—	12	—	9	—	—	—	15	—	12
Berghausen . . .	3	15	—	12	—	9	4	3	—	15	—	12
Speyer	2	39	—	11	—	7	3	27	—	12	—	9
Mutterstadt . . .	—	33	—	3	—	3	1	18	—	6	—	3
Rheingönheim . .	—	—	—	—	—	—	—	48	—	3	—	3
Ludwigshafen . .	—	48	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Oggersheim . . .	1	36	—	6	—	4	—	48	—	6	—	3
Frankenthal . . .	2	33	—	11	—	7	1	45	—	9	—	6
Bobenheim . . .	3	30	—	12	—	9	2	42	—	12	—	9

Nach	Von Oggersheim						Von Frankenthal					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	17	45	1	3	—	45	18	42	1	6	—	48
Homburg	16	36	1	—	—	42	17	33	1	3	—	45
St. Ingbert . . .	20	30	1	15	—	52	21	27	1	18	—	55
Hassel	19	51	1	12	—	50	20	48	1	15	—	53
Niederwürzbach . .	19	21	1	12	—	49	20	18	1	15	—	52
Bliescastel-Lautzk. .	18	33	1	9	—	47	19	30	1	12	—	50
Bierbach	—	—	1	6	—	46	—	—	1	9	—	49
Schwarzenacker . .	17	33	1	6	—	45	18	30	1	9	—	48
Zweibrücken . . .	18	23	1	6	—	47	19	20	1	9	—	50
Einöd	—	—	1	5	—	45	—	—	1	8	—	48
Bruchmühlbach . .	14	57	—	54	—	39	15	54	—	57	—	42
Hauptstuhl . . .	—	—	—	51	—	36	—	—	—	54	—	39
Landstuhl	13	21	—	48	—	33	14	18	—	51	—	36
Kusel	18	3	1	6	—	45	19	—	1	9	—	48
Altenglan	17	18	1	3	—	43	18	15	1	6	—	46
Theisbergstegen . .	16	45	1	—	—	42	17	42	1	3	—	45
Eisenbach-Matzenbach	16	18	1	—	—	41	17	15	1	3	—	44
Rehweiler	—	—	—	57	—	40	—	—	1	—	—	43
Glan-Münchweiler .	15	39	—	57	—	39	16	36	1	—	—	42
Niedermohr . .	15	15	—	57	—	38	16	12	1	—	—	41
Steinwenden . . .	14	36	—	54	—	37	15	33	—	57	—	40
Ramstein	14	9	—	51	—	35	15	6	—	54	—	38
Kaiserslautern . .	10	51	—	39	—	27	11	48	—	42	—	30
Hochspeyer . . .	9	27	—	36	—	24	10	24	—	39	—	27
Frankenstein . . .	8	21	—	33	—	21	9	18	—	36	—	24
Weidenthal . . .	7	42	—	33	—	21	8	39	—	36	—	24
Lambrecht	6	30	—	27	—	18	7	27	—	30	—	21
Neustadt . . .	5	30	—	24	—	15	6	27	—	27	—	18
Weißenburg . . .	13	6	—	51	—	36	14	3	—	54	—	39
Schaidt	11	33	—	45	—	30	12	30	—	48	—	33
Winden	10	30	—	42	—	28	11	27	—	45	—	31

Nach	Von Oggersheim						Von Frankenthal					
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel per Stück.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau . .	13	9	—	51	—	36	14	6	—	54	—	39
Wörth	—	—	—	48	—	33	—	—	—	51	—	36
Langenkandel . . .	11	42	—	45	—	33	12	39	—	48	—	36
Bergzabern . . .	12	9	—	42	—	31	13	9	—	45	—	33
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	42	—	30	—	—	—	45	—	32
Barbelroth-Oberh. .	11	21	—	39	—	29	12	18	—	42	—	31
Rohrbach	9	42	—	39	—	27	10	39	—	42	—	30
Landau	8	30	—	36	—	24	9	27		39	—	27
Knöringen	7	48	—	33	—	21	8	45	—	36	—	24
Edesheim	7	15	—	30	—	19	8	15	—	33	—	22
Edenkoben	7	—	—	30	—	19	7	57	—	33	—	22
Maikammer . . .	6	30	—	28	—	18	7	27	—	31	—	21
Dürkheim	8	3	—	33	—	24	9	—	—	36	—	27
Wachenheim . . .	7	30	—	33	—	21	8	27	—	36	—	24
Deidesheim . . .	6	54	—	30	—	21	7	51	—	33	—	24
Mußbach	6	9	—	27	—	18	7	6	—	30	—	21
Haßloch	4	3	—	21	—	12	5	—	—	24	—	15
Böhl-Iggelheim . .	3	30	—	15	—	9	4	27	—	18	—	12
Schifferſtadt . . .	2	45	—	15	—	9	3	42	—	18	—	12
Germersheim . . .	6	24	—	24	—	18	7	21	—	27	—	21
Lingenfeld	5	51	—	21	—	15	6	48	—	24	—	18
Heiligenſtein . . .	—	—	—	18	—	15	—	—	—	21	—	15
Berghauſen . . .	4	48	—	18	—	12	5	45	—	21	—	15
Speyer	4	15	—	18	—	12	5	12	—	21	—	15
Mutterſtadt . . .	2	6	—	12	—	6	3	3	—	15	—	9
Rheingönheim . .	1	36	—	6	—	4	2	33	—	11	—	7
Ludwigshafen . .	—	48	—	6	—	3	1	45	—	9	—	6
Oggersheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	57	—	6	—	3
Frankenthal . . .	—	57	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Bobenheim . . .	1	54	—	9	—	6	—	57	—	6	—	3

Nach	Von Bobenheim											
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemäſtete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bexbach	19	42	1	9	—	51	—	—	—	—	—	—
Homburg	18	33	1	6	—	48	—	—	—	—	—	—
St. Ingbert . . .	22	27	1	21	—	58	—	—	—	—	—	—
Haſſel	21	45	1	18	—	56	—	—	—	—	—	—
Niederwürzbach . .	21	18	1	18	—	55	—	—	—	—	—	—
Bliescaſtel-Lautzk. .	20	27	1	15	—	53	—	—	—	—	—	—
Bierbach	—	—	1	12	—	52	—	—	—	—	—	—
Schwarzenacker . .	19	27	1	12	—	51	—	—	—	—	—	—
Zweibrücken . . .	20	21	1	12	—	53	—	—	—	—	—	—
Einöd	—	—	1	11	—	51	—	—	—	—	—	—
Bruchmühlbach . .	16	54	1	—	—	45	—	—	—	—	—	—
Hauptſtuhl . . .	—	—	—	57	—	42	—	—	—	—	—	—
Landſtuhl	15	18	—	54	—	39	—	—	—	—	—	—
Kuſel	20	—	1	12	—	51	—	—	—	—	—	—
Altenglan	19	15	1	9	—	49	—	—	—	—	—	—
Theisbergſtegen . .	18	42	1	6	—	48	—	—	—	—	—	—
Eiſenbach-Matzenbach	18	12	1	6	—	47	—	—	—	—	—	—
Rehweiler	—	—	1	3	—	46	—	—	—	—	—	—
Glan-Münchweiler .	17	36	1	3	—	45	—	—	—	—	—	—
Niedermohr . . .	17	12	1	3	—	44	—	—	—	—	—	—
Steinwenden . . .	16	33	1	—	—	43	—	—	—	—	—	—
Ramſtein	16	6	—	57	—	41	—	—	—	—	—	—
Kaiserslautern . .	12	51	—	45	—	33	—	—	—	—	—	—
Hochſpeyer . . .	11	24	—	42	—	30	—	—	—	—	—	—
Frankenſtein . . .	10	18	—	39	—	27	—	—	—	—	—	—
Weidenthal . . .	9	39	—	39	—	27	—	—	—	—	—	—
Lambrecht	8	27	—	33	—	24	—	—	—	—	—	—
Neuſtadt	7	27	—	30	—	21	—	—	—	—	—	—
Weißenburg . . .	15	—	—	57	—	42	—	—	—	—	—	—
Schaidt	13	30	—	51	—	36	—	—	—	—	—	—
Winden.	12	27	—	48	—	34	—	—	—	—	—	—

Nach	Von Bobenheim											
	Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel		Pferde und Vieh in offenen Wagen nach Wagenladung.		Schweine gemästete		Hunde, Kälber, Schafe, Ziegen, Ferkel	
			per Stück.						per Stück.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Maximiliansau	15	3	—	57	—	42	—	—	—	—	—	—
Wörth	—	—	—	54	—	39	—	—	—	—	—	—
Langenkandel	13	36	—	51	—	39	—	—	—	—	—	—
Bergzabern	14	3	—	48	—	36	—	—	—	—	—	—
Kapellen-Drusweiler	—	—	—	48	—	35	—	—	—	—	—	—
Barbelroth-Oberh.	13	15	—	45	—	34	—	—	—	—	—	—
Rohrbach	11	39	—	45	—	33	—	—	—	—	—	—
Landau	10	27	—	42	—	30	—	—	—	—	—	—
Knöringen	9	39	—	39	—	27	—	—	—	—	—	—
Edesheim	9	9	—	36	—	25	—	—	—	—	—	—
Edenkoben	8	48	—	36	—	25	—	—	—	—	—	—
Maikammer	8	24	—	34	—	24	—	—	—	—	—	—
Dürkheim	9	57	—	39	—	30	—	—	—	—	—	—
Wachenheim	9	24	—	39	—	27	—	—	—	—	—	—
Deidesheim	8	48	—	36	—	27	—	—	—	—	—	—
Mußbach	8	3	—	33	—	24	—	—	—	—	—	—
Haßloch	6	—	—	27	—	18	—	—	—	—	—	—
Böhl-Iggelheim	5	24	—	21	—	15	—	—	—	—	—	—
Schifferstadt	4	39	—	21	—	15	—	—	—	—	—	—
Germersheim	8	18	—	30	—	21	—	—	—	—	—	—
Lingenfeld	7	45	—	27	—	21	—	—	—	—	—	—
Heiligenstein	—	—	—	24	—	18	—	—	—	—	—	—
Berghausen	6	42	—	24	—	18	—	—	—	—	—	—
Speyer	6	6	—	24	—	18	—	—	—	—	—	—
Mutterstadt	4	—	—	18	—	12	—	—	—	—	—	—
Rheingönheim	3	30	—	12	—	9	—	—	—	—	—	—
Ludwigshafen	2	42	—	12	—	9	—	—	—	—	—	—
Oggersheim	1	54	—	9	—	6	—	—	—	—	—	—
Frankenthal	—	57	—	6	—	3	—	—	—	—	—	—
Bobenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Tarifvorschriften, Waaren-Verzeichniß

und

Tarife

für die

Beförderung von Gütern.

1

Tarif-Vorschriften.

I. Classification und Anwendung der Classen.

Der Tarif zerfällt in die Haupt-Abtheilungen:
Eilgut und
Frachtgut.

1. Eilgut.

Eilgüter werden mit Abkürzung der gewöhnlichen Lieferzeiten vorzugsweise schnell befördert. Dieselben müssen mit einem auf rothes Papier gedruckten Frachtbriefe aufgegeben werden. Ist dies unterlassen, so hat der Versender es sich selbst beizumessen, wenn die Sendung als gewöhnliches Gut behandelt wird.

2. Frachtgut.

Als Frachtgut werden alle vorschriftsmäßig mit einem auf weißes Papier gedruckten Frachtbriefe aufgegebenen Güter angesehen.

Die einzelnen Frachtgutclassen sind:

a) Classe I (Normalclasse).

Der Frachtberechnung zu den Sätzen dieser Classe unterliegen alle diejenigen Güter, welche in dem Waarenverzeichnisse weder ausdrücklich genannt sind, noch unter eine der darin genannten Kategorien gebracht werden können.

b) **Classe II.**

Dahin gehören alle Güter, welche in dem nachfolgenden Waarenverzeichnisse als dieser Classe angehörig bezeichnet sind, wenn sie in geringeren Quantitäten als 100 Ctr. auf einen Frachtbrief zur Aufgabe kommen.

c) **Wagenladungsclasse A, B, C, D und Specialtarif I bei Quantitäten von 100 Centnern und darüber.**

In diese Classen gehören die laut dem nachfolgenden Waarenverzeichnisse in dieselben eingereihten Güter, wenn einzelne oder mehrere gleichartige Artikel einer und derselben Tarifclasse in Quantitäten von mindestens 100 Ctrn. mittelst eines Frachtbriefes zur Aufgabe gelangen, sofern deren Zusammenladung zulässig ist.

Geringere Quantitäten werden so lange zu den Tarifsätzen für Einzelgüter berechnet, bis der aus der Berechnung sich ergebende Betrag die Fracht für 100 Ctr. nach dem Tarifsatze der betreffenden Wagenladungsclasse erreicht, in welchem Falle letztere zur Erhebung kommt, wenn nicht vom Versender der Transport als Einzelgut verlangt wird.

Werden verschiedene Güter der Classen A, B, C, bezw. D, sowie des Specialtarifs I in geringeren Quantitäten, aber mit einem Gesammtgewichte von mindestens 100 Ctrn. auf einen Frachtbrief aufgegeben und ist deren Zusammenladung in einen Wagen überhaupt zulässig, so wird der Frachtsatz der höchsten Classe, aus welcher Güter in der Sendung enthalten sind, für die ganze Sendung erhoben, wenn der Versender in dem Frachtbriefe sich mit dem Zusammenladen einverstanden erklärt. Eine Garantie gegen Beschädigung des einen Gutes durch das andere wird hierbei nicht übernommen. In Ermangelung der erforderlichen Erklärung des Versenders werden diese Güter als Einzelgüter befördert.

d) **Wagenladungsclasse D und Specialtarif II in Quantitäten von 200 Centnern.**

Die Anwendung der nach Maßgabe des Waarenverzeichnisses bei Auflieferung eines Minimalquantums von 200 Centnern eintretenden ermäßigten Frachtsätze der Wagenladungsclasse D und des Specialtarifs II ist dadurch bedingt, daß von je einem der genannten Artikel mittelst eines Frachtbriefes mindestens 200 Centner zur Aufgabe gelangen und die Fracht nach der vollen Tragkraft der ver-

wendeten Wagen bezahlt wird. Es können daher z. B. 200 Ctr. eines der betreffenden Artikel in einem Wagen von 200 Centner oder in zwei Wagen von je 100 Ctr. Tragkraft verladen werden; die Gestellung von Wagen mit 100 Ctr. Tragkraft kann jedoch nur dann verlangt werden, wenn solche von 200 Ctr. Tragkraft nicht verfügbar sind.

Bei Aufgabe geringerer Quantitäten, jedoch von mindestens 100 Centnern, werden die betreffenden Güter so lange als Gegenstände der Classe C bezw. D behandelt, als sich die Fracht für 200 Centner und unter Berechnung derselben nach der Wagentragkraft nicht billiger stellt.

Kommt jedoch das Gut in vollen Ladungen von Stationen fremder Bahnen, welche nicht im directen Verkehre mit der betreffenden pfälzischen Bestimmungsstation stehen, so wird, falls das Gewicht der Sendung weniger als 200 Centner beträgt, die Fracht nach der Tragkraft der benützten Wagen und den Frachtsätzen der Classe D beziehungsweise des Specialtarifes II berechnet.

Wird ein Wagen über die vermerkte Tragfähigkeit beladen, soweit dies reglementarisch gestattet ist, so ist auf dieses Uebergewicht der gleiche Frachtsatz in Anwendung zu bringen wie für die Hauptsendung und bilden beide eine Abfertigungs-Position.

Erfordern dagegen überschießende Gewichtsquantitäten die Stellung eines weiteren Wagens, so werden dieselben entweder nach dem wirklichen Gewichte zur Classe II oder (falls letzteres billiger kommt) als weitere volle Wagenladung nach Wagenladungsclasse C bezw. D berechnet.

e) Frachten für Kohlentransporte.

Die Frachten für Kohlentransporte von den Stationen Bexbach, Homburg und St. Ingbert nach den internen Stationen sind nach den jeweils bestehenden besonderen Kohlenfracht-Tarifen zu berechnen.

f) Außergewöhnliche Gegenstände.

Erfordern Güter, wie Lang- und Stammholz, Eisen u. dgl., wegen ihrer Länge mehr als einen Wagen zum Transport, so werden dieselben nur dann angenommen, wenn für die Ladung mindestens die Fracht von 100 Ctr. per verwendeten Wagen bezahlt wird.

Ist die Stellung eines besonderen Wagens zur Beförderung eines außergewöhnlichen Gegenstandes erforderlich, durch welchen derselbe nicht vollständig ausgenutzt wird, so ist dafür die Fracht der Classe C für 100 Ctr. zu erheben, sofern nicht die Berechnung nach dem wirklichen Gewichte des Transportgegenstandes eine höhere Fracht ergeben sollte.

Die Beförderung ganz außergewöhnlicher Gegenstände, d. h. solcher, deren Verladung und Transport nach dem Ermessen der Bahn besondere Schwierigkeiten oder einen außergewöhnlichen Aufwand an Transportmitteln, namentlich an Laderaum, verursacht, erfolgt, wenn der Transport überhaupt zulässig, nur nach vorheriger Vereinbarung des Transportpreises zwischen der Bahnverwaltung und dem Versender. Als geringster Satz wird für jeden mit solchen Gegenständen beladenen Wagen sowie für jeden allenfalls erforderlichen Schutzwagen die Fracht der Classe C für 100 Ctr. berechnet.

II. An- und Abfuhr der Güter.

Die Versender müssen die Güter auf ihre Kosten in die Güterschuppen bezw. an den Einladeplatz verbringen, und ebenso haben die Empfänger die für sie ankommenden Güter abzuholen.

Auf denjenigen Stationen, auf welchen von der Verwaltung besondere Rollfuhrunternehmer zur An- und Abfuhr der Güter bestellt sind, erfolgt die An- und Abfuhr der Eilgüter, sowie der Güter der Tarifclassen I und II durch die Rollführer zu den vertragsmäßig festgesetzten und durch Anschlag in den betreffenden Expeditionen bekanntgegebenen Gebühren.

Diejenigen Empfänger, welche ihre Güter selbst abholen oder sich anderer als der von der Bahnverwaltung bestellten Fuhrunternehmer bedienen wollen, haben dieß der betreffenden Expedition rechtzeitig entweder ein für alle Male oder jedenfalls noch vor Ankunft des Gutes schriftlich anzuzeigen.

Die Güter müssen beim Abholen durch die Rollführer zu ebener Erde, d. h. in den im Erdgeschoße belegenen Hausfluren oder Lagerräumen oder im Hofe bereit liegen. Die Ablieferung der Güter an die Empfänger erfolgt in gleicher Weise nur zu ebener Erde.

Wenn das Gewicht eines Collo 3 Centner übersteigt, so hat der Versender, bezw. Empfänger auf Verlangen die erforderliche Beihülfe beim Auf- und Abladen auf die und von den Rollfuhrwerken zu leisten.

Wegen der nicht zum Frachtvertrage mit der Eisenbahnverwaltung gehörenden Leistungen der Rollführer treten Versender und Empfänger nur mit den letzteren in Vertragsverhältniß und haben die Rollführer allein für die Güter zu haften, sobald sie die zu denselben gehörigen Begleitpapiere unbeanstandet übernommen haben.

Auf den Stationen, auf welchen keine Rollführer bestellt sind, ist die An- und Abfuhr der Eilgüter sowie der Güter der Tarifclassen I und II lediglich Sache der Versender und Empfänger.

Die An- und Abfuhr der Güter der Tarifclassen A, B, C, D, der Specialtarife I und II sowie der außergewöhnlichen Gegenstände bleibt auf allen Stationen lediglich den Versendern bezw. Empfängern überlassen.

Die Abnahme und Auslieferung derjenigen Güter, welche von den Versendern selbst angefahren oder von den Empfängern selbst abgeholt werden, erfolgt in den Güterschuppen, bezw. an den Ein- und Ausladeplätzen.

Zum Auf- und Abladen der Güter von den Fuhrwerken, mit denen dieselben von den Versendern oder Empfängern gebracht oder abgeholt werden, ist die Bahnverwaltung nicht verpflichtet. Leistet hierbei das Bahnpersonal hülfreiche Hand, so ist die Verwaltung für allenfallsige Fehler desselben nicht verantwortlich.

III. Auf- und Abladen der Güter.

Das Auf- und Abladen der Eilgüter, sowie der Güter der Tarifclassen I und II auf die Eisenbahnwagen und von denselben wird von der Bahnverwaltung besorgt und sind die Kosten dafür in den Frachtsätzen enthalten. Solche Güter jedoch, welche wegen ihrer Beschaffenheit nicht über den Güterboden gehen, sondern außerhalb desselben auf- und abgeladen werden müssen, sowie Colli, deren Gewicht 15 Centner und darüber beträgt, oder deren Verladung mit besonderen Schwierigkeiten verbunden ist, oder deren Dimensionen den Raum eines Wagens überschreiten, muß auf Verlangen der Versender selbst auf- und der Empfänger selbst abladen.

Bei den Gütern aller übrigen Tarifclassen liegt ausschließlich den Versendern und Empfängern die Verpflichtung zum Auf- und Abladen ob. Dieselben haben sich dabei genau nach den Vorschriften zu richten, welche ihnen Seitens der Bahnbeamten ertheilt werden.

Sollten die Interessenten es vorziehen, das ihnen obliegende Geschäft des Auf- und Abladens durch das Personal der Bahn besorgen zu lassen, so haben sie sich deßhalb rechtzeitig an die betreffende Güterexpedition zu wenden und für das Auf- gleichwie für das Abladen eine dem Arbeiterpersonal zufließende Gebühr von ½ kr. per Ctr. zu bezahlen. Die Bahnverwaltung leistet jedoch in diesem Falle keine Garantie für die Ausführung der Arbeit, sondern es gelten die von der Eisenbahn gestellten Arbeiter lediglich als Bedienstete der Versender oder Empfänger.

Wird beim Auf- oder Abladen Seitens der Versender und Empfänger ein der Bahn gehöriger Krahnen benützt, so ist dafür eine Gebühr von ¼ kr. per Ctr. mit einem Minimalsatze von 3 Kreuzern zu entrichten.

V. Schutz der Güter gegen Witterungseinflüsse.

Die nachstehend verzeichneten Güter dürfen bei Versendung in ganzen Wagenladungen gemäß § 22 Ziff. 2 des Reglements in ungedeckten Wagen befördert werden:

Abfälle von der Landwirthschaft, vom Gewerbsbetriebe u. s. w., wenn nicht besonders genannt.
Abfälle von Eisen und andern unedlen Metallen.
Achsen aller Art.
Alabastersteine, rohe.
Asphalt oder Judenpech.
Asphalt-Composition (Asphalt mit Beimischung von Sand).
Asphaltröhren.
Backsteine, sowohl Luftsteine als gebrannte.
Basaltsteine.
Bast.
Bauholz in allen Formen.
Baumaterialien, rohe, wenn nicht besonders genannt.
Blei in Blöcken, Rollen, Platten, Tafeln und Blechen.
Bleiasche.
Bleiröhren.
Boghead.
Böttcherholz, als Nutzholz.
Branntweinspülig.
Braunkohlen.
Braunstein.
Brennholz.
Bruchmetall.
Brückenbestandtheile, eiserne.
Cedernholz, in Blöcken und Stämmen.
Cement, Baumaterial.
Chamotsteine, Baumaterial.
Coaks.
Dachschiefer.
Dampfkessel.
Daubholz aller Art.
Degras de peau.
Drainröhren.
Drehspäne.
Dünger, natürlicher.
Eis, im Winter.
Eisenabfälle und Schlacken.
Eisen, geschmiedetes und gewalztes.
Eisen, rohes und altes.
Eisenbahnräder, Achsen und Bandagen.
Eisenbahnschienen.
Eisendraht, grober.
Eisen- und Eisengußwaaren, grobe.
Eisenguß.
Eisenkies (Schwefelkies).
Emballagen, gebrauchte jeder Art, wie: Kisten, Fässer, Körbe, Säcke, Ballons für Mineralsäuren, Kohlenbennen, Tabakpritschen u. dgl.
Emballagen, gebrauchte im Allgemeinen.
Erden, nicht besonders genannte.
Erze, rohe.
Farbhölzer in Blöcken und Stämmen.
Faschinen (Holzwellen).
Faßholz (Daubholz).
Federn für Locomotive und Wagen.
Feilspäne.
Feldspath.
Feuersteine.
Flechsen von Thieren zur Leimfabrikation.
Flechten (Moos), gepreßt.
Flußspath.
Galmei.
Glasbruch und Glasscherben.
Granit.

Graphit.
Gypssteine.
Heidekraut.
Holz, Bau-, Brenn-, hierländisches Nutz- und Werkholz in allen rohen Formen für sämmtliche Handwerke.
Holz, außereuropäisches.
Holzwellen.
Hornspäne.
Hornspitzen.
Huppererde.
Kalksteine.
Kanonenläufe.
Kaolin (Porzellanerde).
Kartoffeln.
Kies.
Klauen.
Knochen.
Korbweiden.
Krüge von Steingut.
Kupfersteine.
Lederabfälle.
Lehm.
Lithographiesteine (ohne Garantie für Bruch).
Magnesit.
Mahagoniholz.
Marmor, roh, in Blöcken und Platten.
Masseln (Roheisen).
Melasse.
Mergel.
Mörser (Kriegsmaterial).
Mühlsteine.
Nutzholz, hierländisches.
Nutzholz, außereuropäisches.
Packkisten, gebrauchte.
Pfeifenerde.
Platten von Stein und Halbporzellan.
Porzellanerde, (Kaolin).
Puzzolanerde.
Quarz.
Radbandagen.
Radfelgen und Radnaben, unbearbeitete.
Radreife, eiserne (Bandagen).
Räder von Holz.
Räder von Eisen.
Rebsetzlinge.
Reifholz (Böttcherholz).
Reisigbesen.
Reisigwellen.
Röhren von Blei oder Kupfer.
Röhren von Eisen, Holz und Thon.
Sägewaaren der Schneidmühlen von hierländischem Holz, als Bohlen, Bretter &c.
Sand.
Scherben.
Schienenbefestigungsmittel.
Schiefer, Dach-.
Schlacken und Sinteln von Erzen.
Schleif- und Wetzsteine, ordinäre.
Schwerspath.
Steine, Quader-, Hau-, Mauer-, Pflaster- und Schottersteine.
Steinhauerarbeiten, einfache, d. h. insofern sie nicht, wie Ornamente, in das Gebiet der Kunstarbeiten gehören.
Steinkohlen.
Theer, vegetabilischer und mineralischer.
Theerkohle (Rückstand von der Destillation des Steinkohlentheeres).
Thierflechsen.
Thonerde (Thon).
Thonsteine, gebrannte und ungebrannte (auch Drainröhren).
Thran.
Töpferthon.
Torf.
Unterlagsplatten (Schienenbefestigungsmittel).
Weiden.
Ziegel, Dach- und Mauer-.
Zuckerrüben.

Verlangt der Versender durch ausdrücklichen Vormerk auf dem Frachtbriefe die Beförderung der vorstehend bezeichneten Güter in gedeckten oder mit Decken versehenen Wagen, so hat er die Fracht der nächst höheren Classe zu entrichten.

In Fällen, in welchen für den Transport anderer Güter geeignete Wagen — gedeckte Wagen oder offene Wagen mit Decken — nicht vorhanden sind, gleichwohl aber die sofortige Absendung verlangt wird, ist seitens des Absenders auf dem Frachtbriefe ein Revers dahin auszustellen, daß er sich mit der Beförderung in unbedeckten Wagen begnüge und den Schaden auf sich nehme, welcher aus der mit dieser Transportart verbundenen Gefahr entstehen sollte.

Den Versendern ist gestattet, die in offenen Wagen verladenen Güter mit eigenen Decken bestmöglichst zu schützen.

Gebrannter Kalk und Traß, gemahlener Gyps, Holzkohlen, Heu, Rohr, Schilf und Stroh werden unverpackt nur befördert, wenn der Absender die Deckung selbst besorgt; auf Verlangen der Versender wird jedoch die Bahnverwaltung denselben zur Deckung dieser Güter, mit Ausnahme von gebranntem Kalk, gegen eine Gebühr von 30 Kreuzer für jede Decke und angefangene 20 Meilen der Transportstrecke ihre eigenen Decken, soweit solche vorräthig, miethweise überlassen.

Bezüglich der eigenen Decken der Versender gelten folgende Bestimmungen:

Es werden nur solche Decken zugelassen, welche mit einer dauerhaften und deutlichen Bezeichnung des Namens des Eigenthümers und seines Wohnortes (Eisenbahnstation) versehen sind.

Die zum Schutze der Ladung verwendeten eigenen Decken der Versender werden sowohl bei Hinsendung der Ladung an den Empfänger als auch bei der Rücksendung innerhalb der nächsten drei Wochen durch den Empfänger an den Eigenthümer frachtfrei befördert.

Diese eigenen Decken werden auf der Bestimmungsstation den Empfängern mit der Ladung überliefert und ist daher in den betreffenden Frachtbriefen von den Ausstellern derselben zu bemerken:

„nebst . . . Stück eigenen Decken zum Schutze der Ladung."

Bei der Rücksendung dieser Decken hat der Empfänger derselben unter Vorlage des von der Güterexpedition abzustempelnden Original-Frachtbriefes

einen an die Adresse des Eigenthümers lautenden Frachtbrief beizugeben und in diesem ausdrücklich zu bemerken:

„frachtfrei zu befördern."

Fehlt dieser Vormerk oder wird der Original-Frachtbrief nicht sofort bei Aufgabe der Decken zum Rücktransport vorgelegt, so wird die tarifmäßige Fracht erhoben.

Eine Gewähr für unbeschädigte oder reparaturfreie Rücklieferung der Decken oder für Innehaltung der Lieferfrist übernimmt die Eisenbahnverwaltung nicht. Wer sich eine Entschädigung für Verlust oder Beschädigung beim Rücktransporte sichern oder die Einhaltung der reglementmäßigen Lieferfrist beanspruchen will, muß die Decken als Frachtgut aufgeben.

Waaren-Verzeichniß.

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
A.			
Abfälle von Häuten, Horn, Klauen, Leder (vergleiche dagegen Haare), von Gummi, von der Fabrikation der Knochenkohle, mit Sand oder Erde vermischt . .	II	D	
Abfälle von Baumwolle, Baumwollengarn, Twiste und und Wolle (gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen)	II	C	
Abfälle von unedlen Metallen (Bruchmetall), jedoch excl. Eisen nnd Stahl	II	C	
Ackergeräthe, als: Pflüge, Eggen ꝛc. . . .	II	A	
Acten zum Einstampfen	II	B	
Aepfel- und Birnensaft (Kraut), auch Pflaumenmuß	II	A	
Aetznatron, unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Alabastersteine, rohe	II	C	D
Alaun	II	A	
Alaunerde und Alaunsteine	II	C	
Alkohol, Weingeist	II	A	
Ammoniak, auch denaturirt	II	A	
Antimonium, Spießglanz	II	A	
Arak	II	A	
Argentan	II	A	
Asche, mit Ausnahme der besonders genannten . . .	II	D	
Asphalt, roher (Judenpech), Asphaltbrei (Rückstand von Petroleum), Asphaltfilz (Dachfilz) und Asphaltmastik (Asphalterde mit Theer vermischt) . . .	II	C	
Asphalterde, rohe	II	D	
Asphaltröhren	II	A	
B.			
Backsteine, sowohl Luftsteine als gebrannte . .	II	D	S. T. 2.
Barren von Gold, Silber, Platina, überhaupt ungemünzte edle Metalle werden, wie gemünztes Geld,			

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
nur als Eilgut unter Berechnung der Eilfracht und entsprechenden Versicherungsgebühren transportirt (siehe Reglement § 3).			
Bast	II	A	
Baumwolle, rohe, in Ballen gepreßt	II	B	
Beeren, Wald- und Gartenbeeren aller Art, frische und getrocknete	II	B	
Beinschwarz (Knochenkohle, Knochenschwarz) . .	II	C	
Bier	II	A	
Bittererde (Magnesit)	II	C	
Bittersalz und Glaubersalz	II	B	
Blech von Eisen und Stahl (Schwarz- und Weißblech) .	II	C	
Blech von Blei und Zink	II	C	
Blech von Kupfer, Messing und Zinn	II	B	
Blei in Blöcken, Mulden, Platten, Röhren, Rollen (Walzblei) und Stangen, auch Bleiblech	II	C	
Bleiasche	II	D	
Bleicherde (Bleichkalk, Chlorkalk, Bleichpulver) . .	II	B	
Bleiglätte	II	C	
Bleiglanz oder Schwefelblei, roh	II	D	S. T. 2.
Bleiglanz oder Schwefelblei, gepulvert	II	D	
Bleischrot (Hagel)	II	A	
Bleiweiß (auch mit Schwerspath vermischt), Kremserweiß und Zinkweiß	II	A	
Bleizink	II	C	
Bleizucker	II	A	
Blut, eingetrocknetes und frisches.	II	D	
Bolus (Farbenerde)	II	C	
Borax	II	A	
Borke, Rinde, rohe und gemahlene (Gerberlohe); findet wegen zu geringer Ausnützung der Wagentragkraft statt der Classe D die Classe C Anwendung, so werden pro Wagen mindestens 100 Ctr. berechnet . .	II	C	D
Branntwein und Spiritus	II	A	
Branntweinspülig	II	C	
Braunkohlen	II	D	S. T. 2.
Braunroth (Farbenerde)	II	C	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Braunstein	II	D	S. T. 2.
Brennersyrup (Melasse)	II	C	
Brettchen, Rähmchen und Rollen zum Aufwickeln von Band und anderen Stoffen	II	A	
Briquets	II	D	S. T. 2.
Britannia-Metall	II	A	
Brod	II	A	
Bucheckern, Bucheln	II	C	
Butter	II	A	
C.			
Canariensaamen	II	C	
Carbolsäurepulver	II	A	
Caseïn	II	B	
Catechu (Gambier, Cutsch)	II	A	
Cedernholz und Resonanzholz in Kisten verpackt	II	C	
Cement, Cementsteine, Cementplatten und Cementfließen	II	D	
Cementfabrikate in verpacktem Zustande	II	A	
Cementfabrikate, unverpackt ohne Garantie für Bruch	II	C	D
Chamottmörtel und Chamottsteine	II	D	
Chilisalpeter, roher (Düngemittel)	II	D	
Chlorkalium (Düngemittel)	II	D	
Chlorkalk, Bleicherde	II	B	
Cichorien, fabricirte, sowie Cichorien- und Rübenmehl	II	A	
Cichorienwurzeln, frische, gedörrte oder getrocknete	II	C	
Cider, Obstwein	II	A	
Cigarrenkistchen-Bretter, verpackt	II	C	
Coaks (für Transporte von den Stationen Bexbach, Homburg und St. Ingbert gelten die besonderen Tarife Nr. 3 und 4; siehe die Tarifvorschriften sub I, 2, e)	II	D	
Cocosnußöl	II	A	
Cocosnußtheile, Palmnußkerne und Erdnüsse zur Oelgewinnung	II	C	
Cognak, Franzbranntwein	II	A	
Colophonium	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
D.			
Dachfilz (Asphaltfilz) und Dachpappe . . .	II	C	D
Dachschiefer	II	D	S. T. 2.
Dampfkessel, Reservoirs und Condensations-Röhren, sämmtlich eiserne, wenn für jeden verwendeten Wagen die Fracht von 100 Centner mindestens gezahlt wird, sonst Normalclasse (I. Cl.)		C	
Dégras de peau (Gerbefett)	II	B	
Derbyspath wie Schwerspath	—	—	
Dextrin (geröstete Stärke)	II	B	
Draht und Drahtstiften von anderen Metallen als Eisen	II	B	
Draht und Drahtstifte von Eisen	II	C	
Drainröhren ohne Garantie für Bruch . . .	II	D	
Drell, grobe Leinen	II	A	
Dünger und Düngemittel aller Art, darunter auch Blutdünger, roher Chilisalpeter, Gaskalk, Guano, saurer phosphorsaurer Kalk, Kalkäscher, Knochenmehl, Lumpendünger, Wollabfälle und Tuchnähte zum Düngen, wenn unverpackt nur in Wagenladungen . . .	II	D	
E.			
Eicheln	II	B	
Eis, nur frankirt und ohne Nachnahmebelastung, wenn unverpackt nur in ganzen Wagenladungen . .	II	D	S. T. 2.
Eisen und Stahl, roh und alt; in Masseln, Gänzen, Platten, Puddeleisen, Luppen, Bruchstücken, alte Eisenbahnschienen, Eisen- und Stahlabfälle (Stahlbruch), Eisendrehspäne und Eisenfeile	II	D	S. T. 2
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaaren, einfache aller Art, verpackt oder unverpackt, unverpackte Gußwaaren jedoch nur ohne Garantie für Stückzahl und Bruch, einschließlich eiserner grober Maschinentheile und auseinandergenommener Maschinen, auch Winden,			

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Drahtseile, eiserne Röhren, Eisen- und Stahlblech, (Schwarz- und Weißblech), verpackt oder unverpackt; wenn zur Verladung von Brückenbestandtheilen, Tragbalken und Langeisen überhaupt der Länge wegen mehr wie ein Wagen erforderlich ist, so werden die Sendungen nur dann zum Transport angenommen, wenn für jeden verwendeten Wagen die Fracht der Classe C von mindestens 100 Ctr. bezahlt wird	II	C	
Eisenbahnräder, Achsen und Radreife aller Art .	II	C	
Eisenbahnschienen, Grubenschienen und Schienenbefestigungsmittel	II	C	
Eisenbeize (Eisenrostwasser)	II	A	
Eisen- und Stahlblech (Schwarz- und Weißblech) .	II	C	
Eisendraht	II	C	
Elaïn, Oleïn, Talgöl	II	A	
Emballagen, gebrauchte jeder Art, wie leere Kisten, Körbe, Ballons in Körben und sonstige Fastagen .	II	B	
Emballagen, wie oben, welche erweislich gefüllt auf der Bahn transportirt worden sind und leer zurückgesendet werden, oder bei welchen das umgekehrte Verhältniß stattfindet, bei gelegentlicher Beförderung beziehungsweise doppelter Lieferzeit, in jeder Quantität, ohne Garantie für Beschädigung	B		
Erde, gewöhnliche rohe, auch Schlick (Schlamm aus Flüssen und Kanälen), Grand, Sand, Kies, Lehm, Mergel, Thon, Porzellan- und Pfeifenerde . .	II	D	S. T. 2.
Erze, rohe, einschließlich Blende, Zinkerz, Galmei, Bleiglanz (Schwefelblei) Kobalterz und Schwefelkies .	II	D	S. T. 2.
Esparto (spanischer Ginster)	II	A	
Essig und Essigsprit	II	A	
F.			
Farbehölzer in Blöcken und Stücken oder gemahlen, geraspelt, gehobelt	II	B	
Farbekräuter und Farbewurzeln	II	A	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Farbenerden aller Art (Erdfarben), einschließlich caput mortuum	II	C	
Farin, Zucker	II	A	
Faschinen, Holzwellen	II	D	
Feldspath, gemahlen	II	D	
Feldspath, ungemahlen als roher Stein	II	D	S. T. 2.
Felle und Häute, rohe, getrocknete und gesalzene (Felle nur in verschnürten Ballen)	II	A	
Fett und Fettwaaren	II	A	
Fettstoff aus Häuten, wie Dégras de peau	II	B	
Feuerstein-, Sand- und Schmirgelpapier	II	A	
Fichtenharz (Terpentin), Galipot	II	B	
Fichtenzapfen und Tannenzapfen	II	C	D
Fische, frische, nur als Eilgut	—	—	
Fische, geräucherte, gesalzene und getrocknete, ausgenommen: Heringe und Stockfische, s. d.	II	A	
Flachs, Hanf, Heede, Werg, gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	B	
Flachsmehl und Leinmehl	II	C	
Flechsen von Thieren	II	C	D
Flechten (Moos)	II	A	
Flegme (Lutter, Branntweinspülig)	II	C	
Fleisch von Hausthieren, frisch und geräuchert (Schinken, Speck, Wurst)	II	A	
Flußspath, gemahlen	II	D	
Flußspath, ungemahlen in Stücken	II	D	S. T. 2.
Friesen für Parquetböden	II	B	
Fruchtsyrup und Fruchtsaft	II	A	
Früchte, frische, Baum-, Feld-, Wald- und Gartenfrüchte, ausgenommen: Buchecken, Zuckerrüben (Rüben) und Kartoffeln	II	B	
Früchte, Baum-, Feld-, Wald- und Gartenfrüchte, gedörrte, getrocknete oder eingemachte, nicht genannte	II	A	
Futterkräuter, frische	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzel-sendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
G.			
Galipot, Fichtenharz	II	B	
Galläpfel, Gerbestoffe, Dividivi, Vallonen	II	A	
Galmei, Erz	II	D	S. T. 2.
Gambier, Catechu	II	A	
Garancin, Krapp	II	B	
Garne von Hanf, Leinen, Werg und Wolle, gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Garne von Baumwolle (Twiste) und Jute	II	B	
Geflügel, lebendes, wird nur als Eilgut befördert.			
Gekrätze, mit Ausnahme von Gold-, Silber- u. Zinkgekrätze	II	A	
Geld, Gold-, Silber- und Kupfer- wird nur als Eilgut befördert (siehe Reglement § 3).			
Gemüse	II	B	
Gerberlohe, gemahlene Borke (s. Borke)	II	C	D
Gerber- und Lithographiesteine, unverpackt ohne Garantie für Bruch	II	B	
Getreide, auch Malz, Hülsenfrüchte und Oelsaamen, als: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Buchweizen, Dinkel, Bohnen, Linsen, Erbsen, Hirse, Wicken, Lupinen, Lein-, Mohn-, Hanf- und Rübsaamen, Reps, Dotter, Sesamsaat (ostindischer Oelsaamen), Baumwollsaamen, auch Canarien- und Spörgelsaamen	II	C	
Glas, als: unbelegtes Spiegel- und verpacktes Hohlglas	II	A	
Glas, als: Fenster- und unverpacktes Hohlglas, letzteres nur in Wagenladungen und bei Zahlung der Fracht für mindestens 100 Centner per Wagen	II	B	
Glasbruch und Glasscherben	II	D	
Glasglanz	II	A	
Glasmasse, Rohglas	II	B	
Glasperlen, massive	II	A	
Glasurerz, siehe Bleiglanz	—	—	
Glaubersalz	II	B	
Glockengut und Glockenspeise	II	B	
Glycerin (Oelsüß)	II	A	
Glycose (Traubenzucker)	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Gold, siehe Barren.			
Gold- und Silberkrätzsand	II	A	
Graphit (Pottloh, Ofenschwärze, Wasserblei) . .	II	C	
Griffeln und Schiefertafeln	II	B	
Guano	II	D	
Guttapercha	II	A	
Gyps, gemahlen, unverpackt nur in Wagenladungen mit eigener Deckung des Versenders	II	D	
Gyps, ungemahlen, Gypssteine, roh	II	D	S. T. 2.
H.			
Haare, Kalbs- und Rindshaare, auch gereinigte Schweinshaare (Haare anderer Art, auch Borsten gehören in die Normalclasse)	II	A	
Hadern (Lumpen), gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Häute und Felle, rohe, getrocknete und gesalzene (Felle nur in verschnürten Ballen)	II	A	
Hammerschlag von Eisen und Stahl	II	D	
Hammerschlag von Kupfer	II	B	
Handwerkszeug, verpackt	II	A	
Hanf	II	B	
Harz, gemeines, auch Brauerharz und Colophonium, mit Ausnahme der Artikel: Asphalt und Pech . .	II	B	
Hausgeräthe als Umzugsgegenstände; in Wagenladungen jedoch mit der Beschränkung, daß jeder verwendete Wagen der Taxe für mindestens 100 Ctr. unterliegt, sonst zur Normalclasse (I. Cl.) . . .	—	A	
Heede (Werg), gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	B	
Hefe	II	A	
Heringe	II	B	
Heu, Stroh, Flachsstroh, Repsstroh, Schilf, Rohr, in Wagenladungen (bei Verwendung offener Wagen unter Deckung durch den Versender); findet wegen zu geringer Ausnützung der Wagentragkraft statt der Classe D			

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
die Classe C Anwendung, so werden pro Wagen mindestens 100 Centner berechnet	II	C	D
Holz, Bau-, Brenn-, Nutz- und Werkholz in allen rohen Formen für sämmtliche Handwerker, einschließlich: Sägewaaren, Rebpfähle, Faschinen, Schindeln, Reifholz, Eisenbahnschwellen, Grubenholz, Faßdauben, Cedernholz in Blöcken und Stämmen, Holzdraht, Holzstifte, Radfelgen, Schiffsnägel, roh vorgerichtete Gewehrschäfte, Telegraphen- und Hopfenstangen, Stamm- und Langholz und Reisigwellen ꝛc. — Fourniere unterliegen dagegen der Normalfracht; Cedern- und Resonanzholz in Kisten verpackt der Classe C (siehe diese Artikel, siehe auch: Brettchen, Cigarrenkistchen, Bretter und Farbehölzer)	II	D	
Erfordert das Holz wegen seiner Länge mehr als einen Wagen, so wird die Fracht für mindestens 100 Ctr. per verwendeten Wagen berechnet.			
Holzkohlen in Säcken oder bei eigener Deckung durch den Versender	II	D	
Holzmehl, Holzzeug, Holzzeugmasse, Hopfenranken	II	C	D
Holzschwamm, roher	II	A	
Holzwaaren, grobe, ausschließlich Röhren von Holz (siehe diese), sowie neuer leerer Fässer, welch' letztere zur Normalclasse (I) berechnet werden . . .	II	A	
Hörner, unverarbeitet, rohe Hornspitzen und Geweihe .	II	A	
Honig, auch Honig in Körben (fette Bienen) . .	II	A	
Hopfen, gehört in die Normalclasse (I), sofern er gepreßt ist; ungepreßt erleidet er dagegen einen Aufschlag von 50 pCt. auf die Normaltaxe. Ebenso findet bei Aufgabe von ungepreßtem Hopfen als Eilgut ein Aufschlag der Eilfracht um 50 pCt. statt.			
Hülsenfrüchte (siehe Getreide).			
J.			
Javellische Lauge	II	A	
Jute und Jutegarn	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
K.			
Käse	II	A	
Kaffee und Kaffeesurrogate	II	A	
Kalk, gebrannter, nur in Wagenladungen; bei Beförderung in unverpacktem Zustande hat der Versender für genügende Deckung selbst zu sorgen		D	
Kalk, Wiener- und Amberger	II	A	
Kalkäscher, Düngemittel	II	D	
Kalksteine, rohe, Baumaterial, zum Kalkbrennen, Hütten- und Fabrikbetrieb	II	D	S. T. 2.
Kaolin (Porzellan-, Thonerde)	II	D	S. T. 2.
Kartoffeln In der Zeit vom 1. October bis 1. April nur in Frankofracht und ohne Nachnahmebelastung.	II	C	D
Kartoffeln, getrocknete	II	B	
Kartoffelmehl und Kartoffelstärke	II	B	
Kastanien	II	B	
Kautschuk	II	A	
Kies und Sand	II	D	S. T. 2.
Kisten von Holz als Waare ineinandergesetzt	II	A	
Klauen	II	D	
Kleie	II	C	
Klücker, Knicker, Märbel, Schüsser	II	A	
Knochen	II	D	
Knochenasche, Knochenkohlenabfall (Schaumschwärze, Zuckerschaum)	II	D	
Knochenkohle, Knochenschwarz (Spodium)	II	C	
Knochenpulver und Knochenmehl, rohes und gedämpftes und Knochenschaum (Düngemittel)	II	D	
Knoppern und Knoppernmehl	II	A	
Kobalt (Metall)	II	A	
Kochgeschirre, eiserne emaillirte	II	C	
Krätzsandasche	II	C	
Krapp, Garancin	II	B	
Kreide, gemahlene oder geschlämmte	II	D	
Kreide, präparirte in Stücken	II	A	
Kreide, rohe (Bruchsteine)	II	D	S. T. 2.

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Kremserweiß	II	A	
Kreosotöl	II	C	
Kryolith (mineralische Soda)	II	C	D
Kunstwolle, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Kupfer, roh, geschmiedet, gewalzt, gegossen, sowie auch Kupferdraht und rohe Kupferschalen	II	B	
Kupfersteine, Kupfererz	II	D	S. T. 2.
L.			
Laktrin	II	B	
Lauge, Mutterlauge	II	A	
Leder	II	A	
Lederabfälle und Leimleder	II	D	
Lehm, roher (Erde)	II	D	S. T. 2.
Leim	II	A	
Lein, wie Flachs (gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen)	II	B	
Leinen, ordinäre, d. h. Drell (Zwilch, Drill, Rupfen) unverpackt ohne Garantie für Beschädigung	II	A	
Leinkuchen, Leinkuchenmehl und Leinmehl	II	C	D
Lithographie- und Gerbersteine, unverpackt ohne Garantie für Bruch	II	B	
Lohe, gebrauchte, Lohkuchen (Lohkäse)	II	C	D
Lumpen (Hadern), fest verpackt, gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
M.			
Märbel, Klücker, Knicker, Schüsser	II	A	
Magnesit, Bittererde	II	C	
Magnesitmehl und Magnesitstücke	II	D	
Mahagoniholz und Ebenholz in Blöcken	II	D	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Malz	II	C	
Malzkeime (Düngemittel)	II	D	
Maschinentheile, auseinandergenommene Maschinen, feine eiserne und andere als eiserne	II	A	
Maschinentheile, auseinandergenommene Maschinen, grobe eiserne	II	C	
Matten von Stroh, Bast, Schilf und Rohr . .	II	A	
Meerrettig	II	B	
Mehl, einschließlich Spelz-, Reis- und Griesmehl, auch Graupen, Gries, Grütze und Kleie	II	C	
Mehlfabrikate, Nudeln, Suppenteige 2c. 2c. . .	II	A	
Melasse, (Brennersyrup)	II	C	
Mennige	II	A	
Messing, unbearbeitetes, Messingblech, Messingplatten und Messingdraht	II	B	
Metall und Metallcompositionen, rohe in Masseln, Gänzen, Platten 2c., geschmiedet, gewalzt und gegossen, soferne sie nicht besonders aufgeführt sind . .	II	B	
Metallbruch, Bruchmetall, sofern nicht besonders genannt	II	C	
Metalle, Gold, Silber 2c. 2c. siehe Barren.			
Milch	II	A	
Mineralwasser, auch künstliches	II	B	
Most, Wein- und Obstmost	II	A	
Mühlenfabrikate, Mehl, einschließlich Spelz-, Reis- und Griesmehl, auch Graupen, Gries, Grütze, gerollte Gerste, geschrotenes Getreide, Kleie	II	C	
Mühlsteine	II	D	
Muschelschalen zum Kalkbrennen	II	C	D
N.			
Nägel, eiserne	II	C	
Naphtalin (Abfall von Steinkohlentheer)	II	C	
Nessel, rohe, gefärbte und bedruckte	II	A	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Neusilber, unverarbeitetes	II	A	
Nüsse, Wall-, Hasel- und Cocosnüsse	II	B	
O.			
Obst, gedörrtes und getrocknetes	II	A	
Obst, frisches	II	B	
Obstwein (Cider)	II	A	
Ocker (Farbenerde)	II	C	
Oele, auch Oleïn, Knochenöl, Maschinenöl und Maschinenschmieröl, Lardöl und Harzöl; ferner Petroleum, Kienöl und Terpentinöl. (Die übrigen ätherischen Oele gehören in die Normal-Classe, vergleiche übrigens Kreosotöl.) .	II	A	
Oelkuchen und Oelkuchenmehl	II	C	D
Oelsaamen (siehe Getreide)	II	C	
Oelsatz, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Oelstoff (Oleïn, Elaïn)	II	A	
Ofenrohre von Schwarzblech	II	C	
Ofenschwärze	II	C	D
Orseille und Orseilleextracte	II	A	
P.			
Packkisten, gebrauchte, vergl. jedoch Emballagen . .	II	B	
Palmblätter und Palmstroh	II	A	
Palmnußkerne und Kocosnußtheile zur Oelgewinnung	II	C	
Palmöl	II	A	
Papier aller Art, Pappe und Pappdeckel, ausschließlich Strohpackpapier, Strohpapier, Strohpappe; Dach-, Stein- und Theerpappe (siehe diese)	II	A	
Papierabfälle (Papierschnitzel, Papierspäne), fest verpackt oder in fester Verschnürung	II	C	
Papier- und Pappendeckelmasse, trockene . .	II	A	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Paraffin, festes und rohe Stearinmasse . . .	II	A	
Paraffinmasse in Tafeln, verpackt	II	A	
Paraffinöl, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Parqueteriewaaren in Würfeln verpackt . . .	II	B	
Pech und Pechsatz	II	C	
Petroleum, gereinigtes, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Pfeifen, irdene	II	A	
Porzellan, ordinäres (siehe Steingut) . . .	—	—	
Phosphorit, gemahlen und aufgeschlossen, verpackt, (Düngemittel)	II	D	
Phosphorit, roher, in Stücken oder gemahlen, letzterenfalls unvermischt	II	D	S. T. 2.
Platina (siehe Barren)			
Pottasche (Perlasche)	II	A	
Pottloh oder Wasserblei	II	C	D
Poudrette (Düngemittel)	II	D	
Puzzolanerde (sicilianischer Traß)	II	C	D
Q.			
Quarz (Steine), roher und gemahlener . . .	II	D	
Quercitron	II	A	S. T. 2.
R.			
Reis, Reiskleie, Reisstaub, Reishülsen . .	II	C	
Reisigbesen	II	A	
Repskuchen wie Oelkuchen	—	—	
Retorten von Chamotte u. Thon, ohne Garantie für Bruch	II	A	
Rinde, Borke, rohe; findet wegen zu geringer Ausnützung der Wagentragkraft statt der Classe D die Classe C Anwendung, so werden pro Wagen mindestens 100 Centner berechnet	II	C	D

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Röhren von Holz	II	C	
Röhren von Eisen und Blei	II	C	
Röhren von anderem Metall	II	A	
Röhren von Thon und Cement, ohne Garantie für Bruch, ausgenommen Drainröhren (siehe diese) . .	II	C	
Röthel oder Rothstein (Farbenerde)	II	C	
Rohr, gewöhnliches (siehe bei Heu)	II	C	D
Rohr, spanisches, Stuhlrohr	II	A	
Rüben und Zuckerrüben, frische, gedörrte und getrocknete, auch Rübenschnitze.	II	C	
Rübenschnitzabfälle	II	C	D
Rum	II	A	
Ruß als Düngemittel	II	D	
S.			
Säcke, neue, in festen Rollen oder Ballen . . .	II	A	
Säcke, gebrauchte, zusammengepackte, s. jedoch Emballagen	II	B	
Sägewaaren der Schneidemühlen, vergl. Holz . .	II	D	
Sämereien, Feld-, Garten-, Wald-, Wiesen-, einschließlich: Fenchel-, Kümmel-, Coriander-, Anis-, Klee-, Esparsette-, Luzerne- und Senfsamen, mit Ausnahme von Canarien-, Oel- und Spörgelsamen, siehe Getreide .	II	B	
Säuren aller Art, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen und als Wagenladung nur bei Zahlung der Fracht von mindestens 100 Ctr. pro Wagen	II	A	
Sago	II	A	
Salpeter, roher und raffinirter, ausgenommen roher Chilisalpeter	II	A	
Salz, Koch-, See-, Siede- und Steinsalz, Abraum-, Abfall-, Fege- und Düngesalz, sowie Viehsalzlecksteine	II	S. T. 1.	
Sand und Kies	II	D	S. T. 2.
Sauerkraut	II	B	
Schachteln von Holz als Waare ineinandergesetzt .	II	A	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Scherben von Glas, Steingut und Porzellan	II	D	
Schiefer	II	D	S. T. 2.
Schiefertafeln und Griffeln	II	B	
Schilf, gewöhnliches, siehe Heu	II	C	D
Schlacken und Sinteln von Erzen	II	D	S. T. 2.
Schleifsteine, feine	II	A	
Schleifsteine, ordinäre	II	C	D
Schlempekohle	II	C	
Schmalte	II	A	
Schmalz	II	A	
Schmelztiegel	II	B	
Schmiere und Schmierseife	II	A	
Schmirgel, roh und gemahlen	II	C	
Schmirgelpapier	II	A	
Schüsser, Klücker	II	A	
Schwefel, Schwefelblüthe und Schwefelschnitten	II	A	
Schwefel, roh	II	B	
Schwefelkies, Erz	II	D	S. T. 2.
Schweinshaare, gereinigte, excl. Borsten	II	A	
Schwerspath, gemahlen	II	D	
Schwerspath, ungemahlen als roher Stein	II	D	S. T. 2.
Seegras	II	A	
Segeltuch	II	A	
Seife, ordinäre	II	A	
Seifensiederasche und Seifensiederfluß	II	C	D
Semilor	II	B	
Senf	II	A	
Setzlinge von Gesträuchen und Reben	II	A	
Silber, siehe Barren.			
Soda und Sodasalz	II	B	
Solaröl, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Spiritus, Weingeist	II	A	
Stärke und Stärkemehl (Amidon), Kartoffelmehl	II	B	
Stärkegummi (Dextrin) Stärkezucker	II	B	
Stearin, unverarbeitet und Stearinmasse	II	A	
Steindachpappe (Theerpappe), auch rohe ungeleimte	II	C	D
Steine, rohe, als: Hau-, Quader- und Mauersteine,			

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Bruchsteine, Pflastersteine und Steinschrotten, Steinplatten, roh bearbeitete zu Trottoirs, auch Saum- und Bordsteine zur Befestigung von Wegen, außerdem Ziegelbrocken zu Weg- und Uferbauten, (für Pflastersteine ꝛc. aus den Brüchen bei Kusel u. s. w., siehe besonderen Tarif) .	II	D	S. T. 2.
Steine anderer Art, mit Ausnahme der besonders benannten und der in das Gebiet der Ornamentik gehörenden Steinhauerarbeiten	II	C	D
Steingut und Porzellan, ordinäres und gewöhnliche Töpferwaaren, auch Ofenkacheln und thönerne Schmelztiegel	II	B	
Bei unverpackter Aufgabe nur in Wagenladungen und bei Zahlung der Fracht für mindestens 100 Centner pro Wagen und ohne Garantie für Stückzahl und Bruch.			
Steinkohlen, (für Transporte von den Stationen Bexbach, St. Ingbert und Homburg gelten die besonderen Tarife Nr. 3 und 4, siehe die Tarifvorschriften sub I, 2, e)	II	D	
Steinkohlenasche	II	D	
Steinkohlentheer	II	C	D
Stockfische	II	B	
Streich- und Reibzündwaaren nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Stroh, vergleiche Heu	II	C	D
Strohpackpapier, Strohpapier und Strohpappe in verschnürten Packen und Ballen	II	B	
Stuhlrohr	II	A	
Sulfat	II	B	
Sumach (Schmack)	II	A	
Superphosphat (saurer phosphorsaurer Kalk), Düngemittel	II	D	
Syrup, ausschließlich Melasse, siehe diese . . .	II	B	
T.			
Tabak, roher, auch Tabaksstengel, Tabaksrippen, Tabaksmehl und Carotten	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Talg	II	A	
Talgöl (Elaïn, Oleïn, Oelstoff)	II	A	
Talk (Walkererde)	II	D	
Tannäpfel, Tannenzapfen	II	C	D
Tapeten von Papier	II	A	
Tauwerk, altes	II	B	
Terpentin als Harz	II	B	
Terpentinöl	II	A	
Theer, mit Ausnahme von Steinkohlentheer, s. diesen	II	C	
Theerkohle (Steinkohlenpech)	II	C	D
Theeröl, nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	A	
Theerpappe, Steinpappe	II	C	D
Thiere, lebende, nicht zum Viehtransporte gehörige in Käfigen, Körben und sonstigen Behältern nur als Eilgut unter Berechnung der Eilfracht.			
Thierflechsen	II	C	D
Thon, Töpferthon, roh (Thonerde)	II	D	S. T. 2.
Thonerde, präparirte, zum Leimen des Papiers .	II	C	
Thonröhren zu Wasser-, Cloaken- und Telegraphenleitungen, ohne Garantie für Stückzahl und Bruch .	II	C	
Thonsteine, gebrannte und ungebrannte . . .	II	D	S. T. 2.
Thran	II	B	
Töpferglasur	II	D	
Töpferwaaren, vergleiche Steingut	II	B	
Tomback	II	A	
Torf	II	D	
Traß, unverpackt nur in Wagenladungen, wobei Absender selbst für genügende Deckung zu sorgen hat . .	II	D	
Traubenzucker (Glycose)	II	B	
Trebern und Trestern	II	C	D
Tripel	II	C	
Tuchtrümmer, gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	C	
Tuffsteine (ungemahlener Traß)	II	D	
Twiste (Baumwollengarn)	II	B	
Twistabfälle	II	C	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe. Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
U.			
Ultramarin	I	A	
Umbra (Farbenerde)	II	C	
Unterlauge, Seifensiederlauge	II	C	D
V.			
Vitriol, Eisen-, Kupfer-, Zink-	II	A	
W.			
Wagenschmiere	II	A	
Waid	II	A	
Waldwolle und Waldhaar	II	A	
Walkererde (Talk)	II	D	
Wasserblei (Pottloh, Graphit)	II	C	D
Wasserglas	II	B	
Wau	II	A	
Weiden, Korbweiden	II	D	
Wein und Schaumwein, auch Obstwein aller Art	II	A	
Weingeist (Spiritus)	II	A	
Weinhefe	II	A	
Weinstein, roh und gereinigt	II	A	
Werg, gefettet nur unter den reglementmäßigen Beschränkungen	II	B	
Wetzsteine, feine	II	A	
„ ordinäre	II	C	D
Wismuth	II	A	
Wolle, in würfelförmig gepreßten Ballen . . .	II	A	
Wurmsaamen	II	B	

Benennung der Waaren.	Tarif-Classe.		
	Für Einzelsendungen.	Bei Aufgabe von mindestens 100 Ctr.	Bei Aufgabe von mindestens 200 Ctr.
Z.			
Ziegel, Dach- und Mauer-	II	D	S. T. 2.
Zink in Blöcken und Platten, auch Zinkblech . .	II	C	
Zinkgekrätz und Zinkasche	II	C	
Zinkweiß	II	A	
Zinn in Blöcken und Mulden	II	B	
Zucker, raffinirter	II	A	
Zucker, raffinirter, zum Export nach Frankreich und der Schweiz	II	C	
Zucker, roher	II	C	
Zuckererde (Düngemittel)	II	D	
Zuckerrüben u. Rüben, frische, gedörrte u. getrocknete	II	C	
Zuckerrübenpreßlinge	II	C	D

Tarife.

Tarifmeilen.	Von und nach **Berbach.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.							
			Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
0,97	Homburg . . .	6,5	5,3	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
4,20	St. Ingbert . .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,63	Hassel	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
3,24	Niederwürzbach .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,56	Bliescastel-Lautzk.	10,4	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
2,21	Bierbach . . .	9,6	6,8	4,3	—	—	—	—	—	—
1,73	Schwarzenacker .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,45	Zweibrücken . .	10,2	7,1	4,5	3,9	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
2,00	Einöd	9,0	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—
2,35	Bruchmühlbach .	9,9	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,89	Hauptstuhl. . .	11,3	7,7	4,9	—	—	—	—	—	—
3,66	Landstuhl . . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
7,54	Kusel	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
6,94	Altenglan . . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,47	Theisbergstegen .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
6,05	Eisenbach-Matzenb.	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,83	Rehweiler . . .	18,6	11,3	7,9	—	—	—	—	—	—
5,56	Gl.-Münchweiler .	17,9	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,21	Niedermohr . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,67	Steinwenden . .	15,7	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
4,29	Ramstein . . .	14,8	9,4	6,3	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,52	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,8	—	2,4
5,73	Kaiserslautern .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,92	Hochspeyer . . .	21,3	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
7,83	Frankenstein . .	23,6	13,8	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
8,40	Weidenthal . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,40	Lambrecht . . .	27,5	15,8	11,4	10,0	7,5	7,3	5,9	4,8	3,8
10,23	Neustadt . . .	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
16,55	Weißenburg . .	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
15,26	Schaidt	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
14,40	Winden . . .	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Berbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,58	Maximiliansau .	45,5	24,8	18,6	16,3	12,2	11,5	9,1	7,6	5,9
16,20	Wörth	44,5	24,3	18,2	—	—	—	—	—	—
15,36	Langenkandel . .	42,4	23,2	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,1	5,6
15,75	Bergzabern . .	43,4	23,7	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,47	Kapellen-Drusw. .	42,7	23,4	17,5	—	—	—	—	—	—
15,06	Barbelroth-Oberh.	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
13,74	Rohrbach . . .	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
12,73	Landau	35,9	20,0	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,09	Knöringen . . .	34,3	19,2	14,1	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,67	Edesheim . . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,37	Edenkoben . . .	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
11,03	Maikammer . .	31,6	17,8	13,1	11,5	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
12,33	Dürkheim . . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,86	Wachenheim . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
11,36	Deidesheim . .	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,75	Mußbach . . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
11,42	Haßloch . . .	32,6	18,3	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,93	Böhl-Iggelheim .	33,9	19,0	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
12,57	Schifferstadt . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
15,63	Germersheim . .	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,3	5,7
15,16	Lingenfeld . . .	41,9	23,0	17,2	15,1	11,3	10,6	8,4	7,1	5,5
14,49	Heiligenstein . .	40,3	22,2	16,5	—	—	—	—	—	—
14,30	Berghausen . .	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1	6,7	5,3
13,80	Speyer	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,11	Mutterstadt . .	36,8	20,4	15,2	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
13,53	Rheingönheim .	37,9	21,0	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
14,18	Ludwigshafen .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
14,83	Oggersheim . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
15,63	Frankenthal . .	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,3	5,7
16,41	Bobenheim. . .	45,1	24,6	18,5	16,2	12,1	11,4	9,0	7,6	5,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Homburg.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
0,97	Bexbach	6,5	5,3	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
3,23	St. Jngbert	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,66	Hassel	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
2,27	Niederwürzbach	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,59	Bliescastel-Lautzk.	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,24	Bierbach	7,1	5,6	3,3	—	—	—	—	—	—
0,76	Schwarzenacker	5,9	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
1,48	Zweibrücken	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
1,03	Einöd	6,6	5,3	3,1	—	—	—	—	—	—
1,38	Bruchmühlbach	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
1,92	Hauptstuhl	8,8	6,4	4,0	—	—	—	—	—	—
2,69	Landstuhl	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
6,57	Kusel	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
5,97	Altenglan	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,50	Theisbergstegen	17,8	10,9	7,5	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,08	Eisenbach-Matzenb.	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,86	Rehweiler	16,2	10,1	6,9	—	—	—	—	—	—
4,59	Gl.-Münchweiler	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,24	Niedermohr	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,7	2,8	2,3
3,70	Steinwenden	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,32	Ramstein	12,3	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
3,55	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	3,4	—	2,1
4,76	Kaiserslautern	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,95	Hochspeyer	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
6,86	Frankenstein	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
7,43	Weidenthal	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
8,43	Lambrecht	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,26	Neustadt	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9	4,7	3,8
15,58	Weißenburg	43,0	23,5	17,6	15,4	11,5	10,9	8,6	7,2	5,6
14,29	Schaidt	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1	6,7	5,3
13,43	Winden	37,6	20,8	15,5	13,6	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Homburg.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,61	Maximiliansau	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,2	5,7
15,23	Wörth	42,1	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
14,39	Langenkandel	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,78	Bergzabern	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,50	Kapellen-Drusw.	40,3	22,2	16,5	—	—	—	—	—	—
14,09	Barbelroth-Oberh.	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
12,77	Rohrbach	36,0	20,0	14,8	13,0	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
11,76	Landau	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,12	Knöringen	31,8	17,9	13,2	11,5	8,7	8,3	6,7	5,5	4,3
10,70	Edesheim	30,8	17,4	12,7	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
10,40	Edenkoben	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
10,06	Maikammer	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
11,36	Dürkheim	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,89	Wachenheim	31,3	17,7	12,9	11,3	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
10,39	Deidesheim	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
9,78	Mußbach	28,5	16,3	11,8	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
10,45	Haßloch	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
10,96	Böhl-Iggelheim	31,4	17,7	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
11,60	Schifferstadt	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
14,66	Germersheim	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
14,19	Lingenfeld	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
13,52	Heiligenstein	37,8	20,9	15,6	—	—	—	—	—	—
13,33	Berghausen	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
12,83	Speyer	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,2	4,8
12,14	Mutterstadt	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
12,56	Rheingönheim	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
13,21	Ludwigshafen	37,1	20,6	15,3	13,4	10,0	9,5	7,6	6,3	5,0
13,86	Oggersheim	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
14,66	Frankenthal	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
15,44	Bobenheim	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6

Tarifmeilen.	Von und nach **St. Ingbert.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
4,20	Berbach . . .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,23	Homburg . . .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
0,57	Hassel	5,5	4,8	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
0,96	Niederwürzbach .	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,64	Bliescastel-Lautzk.	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,99	Bierbach . . .	9,0	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—
2,47	Schwarzenacker .	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,18	Zweibrücken . .	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,4	2,0
2,74	Einöd	10,9	7,5	4,8	—	—	—	—	—	—
4,61	Bruchmühlbach .	15,6	9,8	6,7	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
5,15	Hauptstuhl . .	16,9	10,5	7,2	—	—	—	—	—	—
5,92	Landstuhl . . .	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
9,80	Kusel	28,5	16,3	11,8	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
9,20	Altenglan . . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,73	Theisbergstegen .	25,9	15,0	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,31	Eisenbach-Matzenb.	24,8	14,4	10,4	9,1	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5
8,09	Rehweiler . . .	24,3	14,2	10,1	—	—	—	—	—	—
7,82	Gl.-Münchweiler .	23,6	13,8	9,9	8,6	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
7,47	Niedermohr . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
6,93	Steinwenden . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,55	Ramstein . . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,78	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
7,99	Kaiserslautern .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3	4,2	3,4
9,18	Hochspeyer . . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
10,09	Frankenstein . .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
10,66	Weidenthal . .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
11,66	Lambrecht . . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
12,49	Neustadt . . .	35,3	19,7	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
18,81	Weißenburg . .	51,1	27,6	20,9	18,3	13,7	12,8	10,0	8,5	6,6
17,52	Schaidt	47,8	25,9	19,6	17,1	12,9	12,0	9,5	8,0	6,2
16,66	Winden . . .	45,7	24,9	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1	7,7	6,0

Tarifmeilen.	Von und nach **St. Ingbert.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
18,84	Maximiliansau .	51,1	27,6	20,9	18,3	13,7	12,8	10,0	8,5	6,6
18,46	Wörth	50,2	27,1	20,5	—	—	—	—	—	—
17,62	Langenkandel . .	48,1	26,1	19,7	17,2	12,9	12,1	9,5	8,0	6,2
18,01	Bergzabern . .	49,1	26,6	20,1	17,6	13,2	12,3	9,7	8,2	6,4
17,73	Kapellen-Drusw. .	48,4	26,2	19,8	—	—	—	—	—	—
17,32	Barbelroth-Oberh.	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
16,00	Rohrbach . . .	44,0	24,0	18,0	15,8	11,9	11,1	8,8	7,4	5,8
14,99	Landau	41,5	22,8	17,0	14,9	11,2	10,5	8,4	7,0	5,5
14,35	Knöringen . . .	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,93	Edesheim . . .	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,63	Edenkoben . . .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,29	Maikammer . .	37,3	20,7	15,3	13,4	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
14,59	Dürkheim . . .	40,5	22,3	16,6	14,6	10,9	10,3	8,2	6,8	5,4
14,12	Wachenheim . .	39,3	21,7	16,2	14,2	10,6	10,0	8,0	6,7	5,2
13,62	Deidesheim . .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
13,01	Mußbach . . .	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
13,68	Haßloch . . .	38,2	21,1	15,7	13,8	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
14,19	Böhl-Iggelheim .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
14,83	Schifferstadt . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
17,89	Germersheim . .	48,8	26,4	19,9	17,5	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,42	Lingenfeld . . .	47,6	25,8	19,5	17,0	12,8	12,0	9,4	8,0	6,2
16,75	Heiligenstein . .	45,9	25,0	18,8	—	—	—	—	—	—
16,56	Berghausen . .	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
16,06	Speyer	44,2	24,1	18,1	15,9	11,9	11,2	8,8	7,4	5,8
15,37	Mutterstadt . .	42,5	23,3	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,2	5,6
15,79	Rheingönheim. .	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
16,44	Ludwigshafen. .	45,1	24,6	18,5	16,2	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
17,09	Oggersheim . .	46,8	25,4	19,1	16,8	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
17,89	Frankenthal . .	48,8	26,4	19,9	17,5	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
18,67	Bobenheim . .	50,7	27,4	20,7	18,1	13,6	12,7	10,0	8,5	6,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Hassel.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
3,63	Berbach . . .	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
2,66	Homburg . . .	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
0,57	St. Jngbert . .	5,5	4,8	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
0,39	Niederwürzbach .	5,0	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
1,07	Bliescastel-Lautzk.	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
1,42	Bierbach . . .	7,6	5,8	3,5	—	—	—	—	—	—
1,90	Schwarzenacker .	8,8	6,4	3,9	3,5	2,6	2,6	2,6	1,8	1,7
2,61	Zweibrücken . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	2,9	2,1	1,9
2,17	Einöd	9,5	6,8	4,2	—	—	—	—	—	—
4,04	Bruchmühlbach .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,58	Hauptstuhl . . .	15,5	9,8	6,6	—	—	—	—	—	—
5,35	Landstuhl . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
9,23	Kusel	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,63	Altenglan . . .	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,16	Theisbergstegen .	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,74	Eisenbach-Matzenb.	23,4	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
7,52	Rehweiler . . .	22,8	13,4	9,6	—	—	—	—	—	—
7,25	Gl.-Münchweiler	22,2	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,90	Niedermohr .	21,3	12,7	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,36	Steinwenden . .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,98	Ramstein . . .	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
6,21	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,5	—	2,9
7,42	Kaiserslautern .	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
8,61	Hochspeyer . .	25,6	14,8	10,7	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
9,52	Frankenstein	27,8	15,9	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,8	3,9
10,09	Weidenthal .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
11,09	Lambrecht .	31,8	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,7	5,5	4,3
11,92	Neustadt . . .	33,8	18,6	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
18,24	Weißenburg .	49,6	26,8	20,3	17,8	13,3	12,4	9,8	8,1	6,4
16,95	Schaidt . . .	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
16,09	Winden . . .	44,3	24,2	18,1	15,9	11,9	11,2	8,8	7,4	5,8

Tarifmeilen.	Von und nach Haſſel.	Tarifſätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Claſſe.	II. Claſſe.	Wagenladungs-Claſſen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
18,27	Marimiliansau .	49,7	26,9	20,3	17,8	13,4	12,5	9,8	8,3	6,4
17,89	Wörth	48,8	26,4	19,9	—	—	—	—	—	—
17,05	Langenkandel . .	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,7	9,3	7,8	6,1
17,44	Bergzabern . .	47,6	25,8	19,5	17,1	12,8	12,0	9,4	8,0	6,2
17,16	Kapellen-Drusw. .	46,9	25,5	19,2	—	—	—	—	—	—
16,75	Barbelroth-Oberh.	45,9	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
15,43	Rohrbach . . .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
14,42	Landau	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,78	Knöringen . . .	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,36	Edesheim . . .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
13,08	Edenkoben . . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,72	Maikammer . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
14,02	Dürkheim . . .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,55	Wachenheim . .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
13,05	Deidesheim . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,44	Mußbach . . .	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,2	6,0	4,7
13,11	Haßloch . . .	36,8	20,4	15,2	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
13,62	Böhl-Iggelheim .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
14,26	Schifferſtadt . .	39,7	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
17,32	Germersheim . .	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
16,85	Lingenfeld . . .	46,2	25,1	18,9	16,5	12,4	11,6	9,2	7,7	6,0
16,18	Heiligenſtein . .	44,5	24,3	18,2	—	—	—	—	—	—
15,99	Berghauſen . .	44,0	24,0	18,0	15,8	11,9	11,1	8,8	7,4	5,8
15,49	Speyer	42,8	23,4	17,5	15,4	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
14,80	Mutterſtadt . .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
15,22	Rheingönheim .	42,1	23,1	17,3	15,1	11,3	10,7	8,5	7,1	5,5
15,87	Ludwigshafen .	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,1	8,7	7,3	5,7
16,52	Oggersheim . .	45,3	24,7	18,6	16,3	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
17,32	Frankenthal . .	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
18,10	Bobenheim . .	49,3	26,7	20,1	17,6	13,2	12,4	9,7	8,2	6,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Nieder-Würzbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	Frachtgut. II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
3,24	Berbach . . .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,27	Homburg . . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
0,96	St. Ingbert . .	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,39	Hassel	5,0	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,68	Bliescastel-Lautzk.	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,03	Bierbach . . .	6,6	5,3	3,1	—	—	—	—	—	—
1,51	Schwarzenacker .	7,8	5,9	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5
2,22	Zweibrücken . .	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
1,78	Einöd	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
3,65	Bruchmühlbach .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
4,19	Hauptstuhl . .	14,5	9,3	6,2	—	—	—	—	—	—
4,96	Landstuhl . . .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,1	2,5
8,84	Kusel	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,24	Altenglan . . .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,77	Theisbergstegen .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
7,35	Eisenbach-Matzenb.	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
7,13	Rehweiler . . .	21,9	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
6,86	Gl.-Münchweiler .	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,51	Niedermohr . .	20,3	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,6	3,7	3,0
5,97	Steinwenden . .	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,59	Ramstein . . .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,82	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,3	—	2,8
7,03	Kaiserslautern .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
8,22	Hochspeyer . .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
9,13	Frankenstein . .	26,9	15,5	11,2	9,8	7,4	7,1	5,8	4,7	3,8
9,70	Weidenthal . .	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9
10,70	Lambrecht . . .	30,8	17,4	12,7	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
11,53	Neustadt . . .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
17,85	Weißenburg . .	48,7	26,4	19,9	17,4	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
16,56	Schaidt	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
15,70	Winden . . .	43,3	23,7	17,7	15,5	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Nieder-Würzbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
17,88	Maximiliansau	48,7	26,4	19,9	17,4	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,50	Wörth	47,8	25,9	19,5	—	—	—	—	—	—
16,66	Langenkandel	45,7	24,9	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1	7,7	6,0
17,05	Bergzabern	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,7	9,3	7,8	6,1
16,77	Kapellen-Drusw.	46,0	25,0	18,8	—	—	—	—	—	—
16,36	Barbelroth-Oberh.	44,9	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
15,04	Rohrbach	41,6	22,8	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,03	Landau	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,39	Knöringen	37,5	20,8	15,4	13,5	10,1	9,6	7,7	6,4	5,0
12,97	Edesheim	36,5	20,3	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,67	Edenkoben	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
12,33	Maikammer	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
13,63	Dürkheim	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,16	Wachenheim	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,66	Deidesheim	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
12,05	Mußbach	34,2	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
12,72	Haßloch	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
13,23	Böhl-Iggelheim	37,1	20,6	15,3	13,4	10,0	9,5	7,6	6,3	5,0
13,87	Schifferstadt	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
16,93	Germersheim	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
16,46	Lingenfeld	45,2	24,6	18,5	16,2	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
15,79	Heiligenstein	43,5	23,8	17,8	—	—	—	—	—	—
15,60	Berghausen	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,7
15,10	Speyer	41,8	22,9	17,1	15,0	11,3	10,6	8,4	7,0	5,5
14,41	Mutterstadt	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,83	Rheingönheim	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
15,48	Ludwigshafen	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
16,13	Oggersheim	44,4	24,2	18,2	15,9	11,9	11,2	8,9	7,5	5,8
16,93	Frankenthal	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
17,71	Bobenheim	48,3	26,2	19,8	17,3	13,0	12,1	9,5	8,1	6,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Bliescastel-Lautzkirchen**	Eilgut.	Frachtgut.		Wagenladungs-Classen.				Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,56	Bexbach	10,4	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,59	Homburg . . .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,64	St. Ingbert . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,07	Hassel	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,68	Niederwürzbach .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,35	Bierbach . . .	4,9	4,5	2,4	—	—	—	—	—	—
0,83	Schwarzenacker .	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
1,54	Zweibrücken . .	7,9	6,0	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,10	Einöd	6,8	5,4	3,1	—	—	—	—	—	—
2,97	Bruchmühlbach .	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
3,51	Hauptstuhl . .	12,8	8,4	5,6	—	—	—	—	—	—
4,28	Landstuhl . . .	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
8,16	Kusel	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,56	Altenglan . . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,09	Theisbergstegen .	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,67	Eisenbach-Matzenb.	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,45	Rehweiler . . .	20,2	12,1	8,5	—	—	—	—	—	—
6,18	Gl.-Münchweiler .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,83	Niedermohr . .	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,29	Steinwenden . .	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,91	Ramstein . . .	16,3	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
5,14	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,0	—	2,6
6,35	Kaiserslautern .	19,9	12,0	8,4	7,1	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
7,54	Hochspeyer . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
8,45	Frankenstein . .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,02	Weidenthal . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
10,02	Lambrecht . .	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
10,85	Neustadt . .	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
17,17	Weißenburg . .	47,0	25,5	19,2	16,8	12,6	11,8	9,3	7,9	6,1
15,88	Schaidt	43,7	23,9	17,9	15,7	11,9	11,1	8,7	7,4	5,7
15,02	Winden	41,6	22,8	17,1	14,9	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5

Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.

Tarifmeilen.	Von und nach **Bliescastel-Lautzkirchen**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
17,20	Maximiliansau	47,0	25,5	19,2	16,8	12,6	11,8	9,3	7,9	6,1
16,82	Wörth	46,1	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
15,98	Langenkandel	44,0	24,0	18,0	15,8	11,8	11,1	8,8	7,4	5,8
16,37	Bergzabern	45,0	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
16,09	Kapellen-Drusw.	44,3	24,2	18,1	—	—	—	—	—	—
15,68	Barbelroth-Oberh.	43,2	23,6	17,7	15,5	11,7	10,9	8,7	7,3	5,7
14,36	Rohrbach	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,35	Landau	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
12,71	Knöringen	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,29	Edesheim	34,8	19,4	14,3	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,99	Edenkoben	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,65	Maikammer	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
12,95	Dürkheim	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,48	Wachenheim	35,2	19,6	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
11,98	Deidesheim	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,37	Mußbach	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
12,04	Haßloch	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
12,55	Böhl-Iggelheim	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
13,19	Schifferstadt	37,0	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
16,25	Germersheim	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
15,78	Lingenfeld	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,11	Heiligenstein	41,8	22,9	17,2	—	—	—	—	—	—
14,92	Berghausen	41,3	22,7	17,0	14,9	11,2	10,5	8,3	7,0	5,5
14,42	Speyer	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,73	Mutterstadt	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
14,15	Rheingönheim	39,4	21,7	16,2	14,2	10,6	10,1	8,0	6,7	5,2
14,80	Ludwigshafen	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
15,45	Oggersheim	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
16,25	Frankenthal	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
17,03	Bobenheim	46,6	25,3	19,1	16,7	12,5	11,7	9,3	7,8	6,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Bierbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,21	Berbach . . .	9,6	6,8	4,3	—	—	—	—	—	—
1,24	Homburg . . .	7,1	5,6	3,3	—	—	—	—	—	—
1,99	St. Ingbert . .	9,0	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—
1,42	Hassel	7,6	5,8	3,5	—	—	—	—	—	—
1,03	Niederwürzbach .	6,6	5,3	3,1	—	—	—	—	—	—
0,35	Bliescastel-Lautzk.	4,9	4,5	2,4	—	—	—	—	—	—
0,48	Schwarzenacker .	5,2	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
1,19	Zweibrücken . .	7,0	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
0,75	Einöd	5,9	5,0	2,8	—	—	—	—	—	—
2,62	Bruchmühlbach .	10,6	7,3	4,7	—	—	—	—	—	—
3,16	Hauptstuhl . .	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
3,93	Landstuhl . . .	13,9	9,0	6,0	—	—	—	—	—	—
7,81	Kusel	23,6	13,8	9,9	—	—	—	—	—	—
7,21	Altenglan . . .	22,1	13,1	9,3	—	—	—	—	—	—
6,74	Theisbergstegen .	20,9	12,5	8,8	—	—	—	—	—	—
6,32	Eisenbach-Matzenb.	19,8	11,9	8,4	—	—	—	—	—	—
6,10	Rehweiler . . .	19,3	11,7	8,1	—	—	—	—	—	—
5,83	Gl.-Münchweiler .	18,6	11,3	7,9	—	—	—	—	—	—
5,48	Niedermohr . .	17,7	10,9	7,5	—	—	—	—	—	—
4,94	Steinwenden . .	16,4	10,2	7,0	—	—	—	—	—	—
4,56	Ramstein . . .	15,4	9,7	6,6	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6,00	Kaiserslautern .	19,0	11,5	8,0	—	—	—	—	—	—
7,19	Hochspeyer . . .	22,0	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
8,10	Frankenstein . .	24,3	14,2	10,1	—	—	—	—	—	—
8,67	Weidenthal . .	25,7	14,9	10,7	—	—	—	—	—	—
9,67	Lambrecht . . .	28,2	16,1	11,7	—	—	—	—	—	—
10,50	Neustadt . . .	30,3	17,2	12,5	—	—	—	—	—	—
16,82	Weißenburg . .	46,1	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
15,53	Schaidt	42,9	23,5	17,6	—	—	—	—	—	—
14,67	Winden	40,7	22,4	16,7	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Bierbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,85	Maximiliansau	46,2	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
16,47	Wörth	45,2	24,6	18,5	—	—	—	—	—	—
15,63	Langenkandel . .	43,1	23,6	17,7	—	—	—	—	—	—
16,02	Bergzabern . .	44,1	24,1	18,1	—	—	—	—	—	—
15,74	Kapellen-Drusw. .	43,4	23,7	17,8	—	—	—	—	—	—
15,33	Barbelroth-Oberh.	42,4	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
14,01	Rohrbach . . .	39,1	21,6	16,1	—	—	—	—	—	—
13,00	Landau	36,5	20,3	15,0	—	—	—	—	—	—
12,36	Knöringen . . .	34,9	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,94	Edesheim . . .	33,9	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
11,64	Edenkoben . . .	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
11,30	Maikammer . .	32,3	18,2	13,3	—	—	—	—	—	—
12,60	Dürkheim . . .	35,5	19,8	14,6	—	—	—	—	—	—
12,13	Wachenheim . .	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,63	Deidesheim . .	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
11,02	Mußbach . . .	31,6	17,8	13,1	—	—	—	—	—	—
11,69	Haßloch . . .	33,3	18,7	13,7	—	—	—	—	—	—
12,20	Böhl-Iggelheim .	34,5	19,3	14,2	—	—	—	—	—	—
12,84	Schifferstadt . .	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
15,90	Germersheim .	43,8	23,9	17,9	—	—	—	—	—	—
15,43	Lingenfeld . . .	42,6	23,3	17,5	—	—	—	—	—	—
14,76	Heiligenstein . .	40,9	22,5	16,8	—	—	—	—	—	—
14,57	Berghausen . .	40,5	22,3	16,6	—	—	—	—	—	—
14,07	Speyer	39,2	21,6	16,1	—	—	—	—	—	—
13,38	Mutterstadt . .	37,5	20,8	15,4	—	—	—	—	—	—
13,80	Rheingönheim .	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
14,45	Ludwigshafen .	40,2	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—
15,10	Oggersheim . .	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
15,90	Frankenthal . .	43,8	23,9	17,9	—	—	—	—	—	—
16,68	Bobenheim. . .	45,7	24,9	18,7	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Schwarzen-acker.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
1,73	Bexbach . . .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
0,76	Homburg . . .	5,9	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
2,47	St. Ingbert . .	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,90	Hassel	8,8	6,4	3,9	3,5	2,6	2,6	2,6	1,8	1,7
1,51	Niederwürzbach .	7,8	5,9	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5
0,83	Bliescastel-Lautzk.	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
0,48	Bierbach . . .	5,2	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
0,71	Zweibrücken . .	5,8	4,9	2,8	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,27	Einöd	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
2,14	Bruchmühlbach .	9,4	6,7	4,2	3,7	2,8	2,8	2,7	1,9	1,7
2,68	Hauptstuhl . .	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—
3,45	Landstuhl . . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
7,33	Kusel	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,73	Altenglan . . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,8	3,1
6,26	Theisbergstegen	19,7	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,5	3,6	2,9
5,84	Eisenbach-Matzenb.	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,62	Rehweiler . . .	18,1	11,1	7,7	—	—	—	—	—	—
5,35	Gl.-Münchweiler .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
5,00	Niedermohr . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,46	Steinwenden . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,08	Ramstein . . .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,31	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,7	—	2,4
5,52	Kaiserslautern .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
6,71	Hochspeyer. . .	20,8	12,4	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
7,62	Frankenstein . .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3
8,19	Weidenthal . .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
9,19	Lambrecht . . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
10,02	Neustadt . . .	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
16,34	Weißenburg . .	44,9	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	8,9	7,5	5,9
15,05	Schaidt. . . .	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,19	Winden. . . .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Schwarzenacker.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,37	Maximiliansau .	45,0	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
15,99	Wörth	44,0	24,0	18,0	—	—	—	—	—	—
15,15	Langenkandel . .	41,9	23,0	17,2	15,1	11,3	10,6	8,4	7,1	5,5
15,54	Bergzabern . .	42,9	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
15,26	Kapellen-Drusw. .	42,2	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
14,85	Barbelroth-Oberh.	41,2	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
13,53	Rohrbach . . .	37,9	21,0	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,52	Landau	35,3	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
11,88	Knöringen . . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,46	Edesheim . . .	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,16	Edenkoben . . .	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
10,82	Maikammer . .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
12,12	Dürkheim . . .	34,3	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,65	Wachenheim . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,15	Deidesheim . .	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
10,54	Mußbach . . .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,3	4,2
11,21	Haßloch . . .	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,72	Böhl-Iggelheim .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
12,36	Schifferstadt . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
15,42	Germersheim . .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
14,95	Lingenfeld . . .	41,4	22,7	17,0	14,9	11,2	10,5	8,3	7,0	5,5
14,28	Heiligenstein . .	39,7	21,9	16,3	—	—	—	—	—	—
14,09	Berghausen . .	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
13,59	Speyer	38,0	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,5	5,1
12,90	Mutterstadt . .	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
13,32	Rheingönheim .	37,3	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
13,97	Ludwigshafen . .	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
14,62	Oggersheim . .	40,6	22,3	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2	6,9	5,4
15,42	Frankenthal . .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
16,20	Bobenheim . .	44,5	24,3	18,2	16,0	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Zweibrücken**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,45	Bexbach . . .	10,2	7,1	4,5	3,9	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,48	Homburg . . .	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
3,18	St. Ingbert . .	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,4	2,0
2,61	Hassel	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	2,9	2,1	1,9
2,22	Niederwürzbach .	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
1,54	Blieskastel-Lautzk.	7,9	6,0	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5
1,19	Bierbach . . .	7,0	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
0,71	Schwarzenacker .	5,8	4,9	2,8	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,44	Einöd	5,1	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
2,86	Bruchmühlbach .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
3,40	Hauptstuhl. . .	12,5	8,3	5,4	—	—	—	—	—	—
4,17	Landstuhl . . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
8,05	Kusel	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,45	Altenglan . . .	22,7	13,4	9,6	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
6,98	Theisbergstegen .	21,5	12,8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1
6,56	Eisenbach-Matzenb.	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,34	Rehweiler . . .	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
6,07	Gl.-Münchweiler .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,72	Niedermohr . .	18,3	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,18	Steinwenden . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,80	Ramstein . . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,03	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,0	—	2,6
6,24	Kaiserslautern .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
7,43	Hochspeyer . .	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
8,34	Frankenstein . .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
8,91	Weidenthal . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
9,91	Lambrecht . . .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
10,74	Neustadt . . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
17,06	Weißenburg . .	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
15,77	Schaidt	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
14,91	Winden. . . .	41,3	22,7	17,0	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Zweibrücken**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
17,09	Maximiliansau .	46,8	25,4	19,1	16,8	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
16,71	Wörth	45,8	24,9	18,8	—	—	—	—	—	—
15,87	Langenkandel . .	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,1	8,7	7,3	5,7
16,26	Bergzabern . .	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
15,98	Kapellen-Drusw. .	44,0	24,0	18,0	—	—	—	—	—	—
15,57	Barbelroth-Oberh.	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
14,25	Rohrbach . . .	39,7	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
13,24	Landau	37,1	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,60	Knöringen . . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
12,18	Edesheim . . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,88	Edenkoben . . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,54	Maikammer . .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
12,84	Dürkheim . . .	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,2	4,8
12,37	Wachenheim . .	35,0	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,87	Deidesheim . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,26	Mußbach . . .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
11,93	Haßloch	33,9	19,0	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
12,44	Böhl-Iggelheim .	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,2	6,0	4,7
13,08	Schifferstadt . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,3	4,9
16,14	Germersheim . .	44,4	24,2	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,67	Lingenfeld . . .	43,2	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,7	7,3	5,7
15,00	Heiligenstein . .	41,5	22,8	17,0	—	—	—	—	—	—
14,81	Berghausen . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,31	Speyer	39,8	21,9	16,4	14,3	10,8	10,1	8,1	6,7	5,3
13,62	Mutterstadt . .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
14,04	Rheingönheim. .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
14,69	Ludwigshafen . .	40,8	22,4	16,7	14,7	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
15,34	Oggersheim . .	42,4	23,2	17,4	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
16,14	Frankenthal . .	44,4	24,2	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
16,92	Bobenheim . .	46,3	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Einöd.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,00	Bexbach	9,0	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—
1,03	Homburg	6,6	5,3	3,1	—	—	—	—	—	—
2,74	St. Ingbert	10,9	7,5	4,8	—	—	—	—	—	—
2,17	Hassel	9,5	6,8	4,2	—	—	—	—	—	—
1,78	Niederwürzbach	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
1,10	Bliescastel-Lautzk.	6,8	5,4	3,1	—	—	—	—	—	—
0,75	Bierbach	5,9	5,0	2,8	—	—	—	—	—	—
0,27	Schwarzenacker	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
0,44	Zweibrücken	5,1	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
2,41	Bruchmühlbach	10,1	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
2,95	Hauptstuhl	11,4	7,7	5,0	—	—	—	—	—	—
3,72	Landstuhl	13,3	8,7	5,8	—	—	—	—	—	—
7,60	Kusel	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
7,00	Altenglan	21,5	12,8	9,0	—	—	—	—	—	—
6,53	Theisbergstegen	20,4	12,2	8,6	—	—	—	—	—	—
6,11	Eisenbach-Matzenb.	19,3	11,7	8,2	—	—	—	—	—	—
5,89	Rehweiler	18,8	11,4	7,9	—	—	—	—	—	—
5,62	Gl.-Münchweiler	18,1	11,1	7,7	—	—	—	—	—	—
5,27	Niedermohr	17,2	10,6	7,3	—	—	—	—	—	—
4,73	Steinwenden	15,9	10,0	6,8	—	—	—	—	—	—
4,35	Ramstein	14,9	9,5	6,4	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5,79	Kaiserslautern	18,5	11,3	7,8	—	—	—	—	—	—
6,98	Hochspeyer	21,5	12,8	9,0	—	—	—	—	—	—
7,89	Frankenstein	23,8	13,9	9,9	—	—	—	—	—	—
8,46	Weidenthal	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
9,46	Lambrecht	27,7	15,9	11,5	—	—	—	—	—	—
10,29	Neustadt	29,8	16,9	12,3	—	—	—	—	—	—
16,61	Weißenburg	45,6	24,8	18,7	—	—	—	—	—	—
15,32	Schaidt	42,3	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
14,46	Winden	40,2	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Einöd.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,64	Maximiliansau .	45,6	24,8	18,7	—	—	—	—	—	—
16,26	Wörth	44,7	24,4	18,3	—	—	—	—	—	—
15,42	Langenkandel . .	42,6	23,3	17,5	—	—	—	—	—	—
15,81	Bergzabern . .	43,6	23,8	17,9	—	—	—	—	—	—
15,53	Kapellen-Drusw. .	42,9	23,5	17,6	—	—	—	—	—	—
15,12	Barbelroth-Oberh.	41,8	22,9	17,2	—	—	—	—	—	—
13,80	Rohrbach . . .	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
12,79	Landau	36,0	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
12,15	Knöringen . . .	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,73	Edesheim . . .	33,4	18,7	13,8	—	—	—	—	—	—
11,43	Edenkoben . . .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
11,09	Maikammer . .	31,8	17,9	13,1	—	—	—	—	—	—
12,39	Dürkheim . . .	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,92	Wachenheim . .	33,8	18,9	14,0	—	—	—	—	—	—
11,42	Deidesheim . .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
10,81	Mußbach . . .	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
11,48	Haßloch . . .	32,7	18,4	13,5	—	—	—	—	—	—
11,99	Böhl-Iggelheim .	34,0	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
12,63	Schifferstadt . .	35,6	19,8	14,7	—	—	—	—	—	—
15,69	Germersheim . .	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
15,22	Lingenfeld . .	42,1	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
14,55	Heiligenstein . .	40,4	22,2	16,6	—	—	—	—	—	—
14,36	Berghausen . .	39,9	22,0	16,4	—	—	—	—	—	—
13,86	Speyer	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
13,17	Mutterstadt . .	37,0	20,5	15,2	—	—	—	—	—	—
13,59	Rheingönheim .	38,0	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
14,24	Ludwigshafen . .	39,6	21,8	16,3	—	—	—	—	—	—
14,89	Oggersheim . .	41,3	22,7	16,9	—	—	—	—	—	—
15,69	Frankenthal . .	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
16,47	Bobenheim . .	45,2	24,6	18,5	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Bruchmühl-bach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,35	Bexbach . . .	9,9	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,38	Homburg . . .	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
4,61	St. Ingbert . .	15,6	9,8	6,7	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,04	Hassel	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,65	Niederwürzbach .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
2,97	Blieskastel-Lautzk.	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,62	Bierbach . . .	10,6	7,3	4,7	—	—	—	—	—	—
2,14	Schwarzenacker .	9,4	6,7	4,2	3,7	2,8	2,8	2,7	1,9	1,7
2,86	Zweibrücken . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
2,41	Einöd	10,1	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
0,54	Hauptstuhl . .	5,4	4,7	2,6	—	—	—	—	—	—
1,31	Landstuhl . . .	7,3	5,7	3,4	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
5,19	Kusel	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,59	Altenglan . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,12	Theisbergstegen .	14,3	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,70	Eisenbach-Matzenb.	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,48	Rehweiler . . .	12,7	8,4	5,5	—	—	—	—	—	—
3,21	Gl.-Münchweiler .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,86	Niedermohr . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
2,32	Steinwenden . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,94	Ramstein . . .	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
2,17	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,7	—	1,7
3,38	Kaiserslautern .	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
4,57	Hochspeyer . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
5,48	Frankenstein . .	17,7	10,9	7,5	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
6,05	Weidenthal . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
7,05	Lambrecht . . .	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
7,88	Neustadt . . .	23,7	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
14,20	Weißenburg . .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
12,91	Schaidt	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
12,05	Winden . . .	34,2	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Bruchmühlbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,23	Maximiliansau .	39,6	21,8	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
13,85	Wörth	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
13,01	Langenkandel . .	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
13,40	Bergzabern . .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
13,12	Kapellen-Drusw..	36,8	20,4	15,2	—	—	—	—	—	—
12,71	Barbelroth-Oberh.	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
11,39	Rohrbach . . .	32,5	18,3	13,4	11,8	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,38	Landau	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
9,74	Knöringen . . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
9,32	Edesheim . . .	27,3	15,7	11,4	10,0	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
9,02	Edenkoben . . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,68	Maikammer . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
9,98	Dürkheim . . .	29,0	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,51	Wachenheim . .	27,8	15,9	11,6	10,1	7,6	7,3	6,0	4,8	3,9
9,01	Deidesheim . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,6	3,7
8,40	Mußbach . . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,07	Haßloch . . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
9,58	Böhl-Iggelheim .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
10,22	Schifferstadt . .	29,6	16,8	12,3	10,7	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
13,28	Germersheim . .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,81	Lingenfeld . . .	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,1	4,8
12,11	Heiligenstein . .	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,95	Berghausen . .	33,9	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,45	Speyer	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,76	Mutterstadt . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
11,18	Rheingönheim .	32,0	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,83	Ludwigshafen .	33,6	18,8	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
12,48	Oggersheim . .	35,2	19,6	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
13,28	Frankenthal . .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
14,06	Bobenheim. . .	39,2	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Hauptstuhl.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,89	Bexbach . . .	11,3	7,7	4,9	—	—	—	—	—	—
1,92	Homburg . . .	8,8	6,4	4,0	—	—	—	—	—	—
5,15	St. Ingbert . .	16,9	10,5	7,2	—	—	—	—	—	—
4,58	Hassel	15,5	9,8	6,6	—	—	—	—	—	—
4,19	Niederwürzbach .	14,5	9,3	6,2	—	—	—	—	—	—
3,51	Bliescastel-Lautzk.	12,8	8,4	5,6	—	—	—	—	—	—
3,16	Bierbach . . .	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
2,68	Schwarzenacker .	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—
3,40	Zweibrücken . .	12,5	8,3	5,4	—	—	—	—	—	—
2,95	Einöd	11,4	7,7	5,0	—	—	—	—	—	—
0,54	Bruchmühlbach .	5,4	4,7	2,6	—	—	—	—	—	—
0,77	Landstuhl . . .	6,0	5,0	2,8	—	—	—	—	—	—
4,65	Kusel	15,7	9,9	6,7	—	—	—	—	—	—
4,05	Altenglan . . .	14,2	9,1	6,1	—	—	—	—	—	—
3,58	Theisbergstegen .	13,0	8,5	5,6	—	—	—	—	—	—
3,16	Eisenbach-Matzenb.	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
2,94	Rehweiler . . .	11,4	7,7	5,0	—	—	—	—	—	—
2,67	Gl.-Münchweiler .	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—
2,32	Niedermohr . .	9,8	6,9	4,4	—	—	—	—	—	—
1,78	Steinwenden . .	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
1,40	Ramstein . . .	7,5	5,8	3,4	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,84	Kaiserslautern .	11,1	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
4,03	Hochspeyer . . .	14,1	9,1	6,1	—	—	—	—	—	—
4,94	Frankenstein . .	16,4	10,2	7,0	—	—	—	—	—	—
5,51	Weidenthal . .	17,8	10,9	7,6	—	—	—	—	—	—
6,51	Lambrecht . .	20,3	12,2	8,6	—	—	—	—	—	—
7,34	Neustadt . . .	22,4	13,2	9,4	—	—	—	—	—	—
13,66	Weißenburg . .	38,2	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
12,37	Schaidt . . .	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,51	Winden . . .	32,8	18,4	13,6	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Hauptstuhl.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,69	Maximiliansau .	38,3	21,2	15,7	—	—	—	—	—	—
13,31	Wörth	37,3	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
12,47	Langenkandel . .	35,2	19,6	14,5	—	—	—	—	—	—
12,86	Bergzabern . .	36,2	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,58	Kapellen-Drusw. .	35,5	19,8	14,6	—	—	—	—	—	—
12,17	Barbelroth-Oberh.	34,5	19,3	14,2	—	—	—	—	—	—
10,85	Rohrbach . . .	31,2	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
9,84	Landau	28,6	16,3	11,9	—	—	—	—	—	—
9,20	Knöringen . . .	27,0	15,5	11,2	—	—	—	—	—	—
8,78	Edesheim . . .	26,0	15,0	10,8	—	—	—	—	—	—
8,48	Edenkoben . . .	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
8,14	Maikammer . .	24,4	14,2	10,2	—	—	—	—	—	—
9,44	Dürkheim . . .	27,6	15,8	11,5	—	—	—	—	—	—
8,97	Wachenheim . .	26,5	15,3	11,0	—	—	—	—	—	—
8,47	Deidesheim . .	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
7,86	Mußbach . . .	23,7	13,9	9,9	—	—	—	—	—	—
8,53	Haßloch . . .	25,4	14,7	10,6	—	—	—	—	—	—
9,04	Böhl-Iggelheim .	26,6	15,3	11,1	—	—	—	—	—	—
9,68	Schifferstadt . .	28,2	16,1	11,7	—	—	—	—	—	—
12,74	Germersheim . .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
12,27	Lingenfeld . . .	34,7	19,4	14,3	—	—	—	—	—	—
11,60	Heiligenstein . .	33,0	18,5	13,6	—	—	—	—	—	—
11,41	Berghausen . .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
10,91	Speyer	31,3	17,7	13,0	—	—	—	—	—	—
10,22	Mutterstadt . .	29,6	16,8	12,3	—	—	—	—	—	—
10,64	Rheingönheim .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
11,29	Ludwigshafen .	32,3	18,2	13,3	—	—	—	—	—	—
11,94	Oggersheim . .	33,9	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
12,74	Frankenthal . .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
13,52	Bobenheim . .	37,8	20,9	15,6	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Landstuhl.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
3,66	Berbach . . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
2,69	Homburg . . .	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
5,92	St. Ingbert . .	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,35	Hassel	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,96	Niederwürzbach .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,1	2,5
4,28	Bliescastel-Lautzk.	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
3,93	Bierbach . . .	13,9	9,0	6,0	—	—	—	—	—	—
3,45	Schwarzenacker .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
4,17	Zweibrücken . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,72	Einöd	13,3	8,7	5,8	—	—	—	—	—	—
1,31	Bruchmühlbach .	7,3	5,7	3,4	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,77	Hauptstuhl . .	6,0	5,0	2,8	—	—	—	—	—	—
3,88	Kusel	13,7	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,28	Altenglan . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,81	Theisbergstegen .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,39	Eisenbach-Matzenb.	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,17	Rehweiler . . .	9,5	6,8	4,2	—	—	—	—	—	—
1,90	Gl.-Münchweiler .	8,8	6,4	3,9	3,5	2,6	2,6	2,6	1,8	1,7
1,55	Niedermohr . .	7,9	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,01	Steinwenden . .	6,6	5,3	3,1	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,63	Ramstein . . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
0,86	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,2	—	1,4
2,07	Kaiserslautern .	9,2	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
3,26	Hochspeyer . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
4,17	Frankenstein . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
4,74	Weidenthal . .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,74	Lambrecht . . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,57	Neustadt . . .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
12,89	Weißenburg . .	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
11,60	Schaidt	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,74	Winden	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Landstuhl.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,92	Maximiliansau .	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,5	6,2	4,9
12,54	Wörth	35,4	19,7	14,6	—	—	—	—	—	—
11,70	Langenkandel . .	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
12,09	Bergzabern . .	34,3	19,2	14,1	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,81	Kapellen-Drusw. .	33,6	18,8	13,9	—	—	—	—	—	—
11,40	Barbelroth-Oberh.	32,5	18,3	13,4	11,8	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,08	Rohrbach . . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,07	Landau . . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
8,43	Knöringen . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,01	Edesheim . . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,71	Edenkoben . . .	23,3	13,7	9,8	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
7,37	Maikammer . .	22,5	13,3	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
8,67	Dürkheim . . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,20	Wachenheim . .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,70	Deidesheim . .	23,3	13,7	9,7	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
7,09	Mußbach . . .	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
7,76	Haßloch . . .	23,4	13,7	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
8,27	Böhl-Iggelheim .	24,7	14,4	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5
8,91	Schifferstadt . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
11,97	Germersheim . .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,50	Lingenfeld . . .	32,8	18,4	13,5	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
10,83	Heiligenstein . .	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
10,64	Berghausen . .	30,6	17,3	12,7	11,1	8,3	8,0	6,5	5,3	4,2
10,14	Speyer	29,4	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
9,45	Mutterstadt . .	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
9,87	Rheingönheim .	28,7	16,4	11,9	10,4	7,8	7,6	6,1	5,0	4,0
10,52	Ludwigshafen .	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
11,17	Oggersheim . .	32,0	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,97	Frankenthal . .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
12,75	Bobenheim . . .	35,9	20,0	14,8	13,0	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Kusel.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,54	Bexbach . . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
6,67	Homburg . . .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
9,80	St. Ingbert . .	28,5	16,3	11,8	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
9,23	Hassel	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,84	Niederwürzbach .	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,16	Bliescastel-Lautzk.	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,81	Bierbach . . .	23,6	13,8	9,9	—	—	—	—	—	—
7,33	Schwarzenacker .	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
8,05	Zweibrücken . .	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,60	Einöd	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
5,19	Bruchmühlbach .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,65	Hauptstuhl. . .	15,7	9,9	6,7	—	—	—	—	—	—
3,88	Landstuhl . . .	13,7	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
0,60	Altenglan . . .	5,5	4,8	2,6	2,3	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
1,07	Theisbergstegen .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
1,49	Eisenbach-Matzenb.	7,8	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
1,71	Rehweiler . . .	8,3	6,2	3,8	—	—	—	—	—	—
1,98	Gl.-Münchweiler .	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,33	Niedermohr . .	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,87	Steinwenden . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
3,25	Ramstein . . .	12,2	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
4,74	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,9	—	2,5
5,95	Kaiserslautern .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
7,14	Hochspeyer . . .	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2
8,05	Frankenstein . .	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
8,62	Weidenthal . .	25,6	14,8	10,7	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
9,62	Lambrecht . . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,45	Neustadt . . .	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
16,77	Weißenburg . .	46,0	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
15,48	Schaidt	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
14,62	Winden . . .	40,6	22,3	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2	6,9	5,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Kusel.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,80	Maximiliansau .	46,0	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
16,42	Wörth	45,1	24,6	18,5	—	—	—	—	—	—
15,58	Langenkandel . .	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
15,97	Bergzabern . .	44,0	24,0	18,0	15,8	11,8	11,1	8,8	7,4	5,8
15,69	Kapellen-Drusw. .	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
15,28	Barbelroth-Oberh.	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
13,96	Rohrbach . . .	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
12,95	Landau	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,31	Knöringen . . .	34,8	19,4	14,4	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,89	Edesheim . . .	33,8	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,59	Edenkoben . . .	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,25	Maikammer . .	32,2	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7	5,5	4,4
12,55	Dürkheim . . .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,08	Wachenheim . .	34,2	19,1	14,1	12,4	9,3	8,8	7,1	5,9	4,6
11,58	Deidesheim . .	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,97	Mußbach . . .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
11,64	Haßloch . . .	33,1	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
12,15	Böhl-Iggelheim .	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
12,79	Schifferstadt . .	36,0	20,0	14,8	13,0	9,8	9,3	7,4	6,1	4,8
15,85	Germersheim . .	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,0	8,7	7,3	5,7
15,38	Lingenfeld . . .	42,5	23,3	17,4	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
14,71	Heiligenstein . .	40,8	22,4	16,8	—	—	—	—	—	—
14,52	Berghausen . .	40,3	22,2	16,6	14,5	10,9	10,3	8,2	6,8	5,3
14,02	Speyer	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,33	Mutterstadt . .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
13,75	Rheingönheim .	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
14,40	Ludwigshafen .	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
15,05	Oggersheim . .	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
15,85	Frankenthal . .	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,0	8,7	7,3	5,7
16,63	Bobenheim . .	45,6	24,8	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1	7,6	6,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Altenglan.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,94	Berbach . . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,97	Homburg . . .	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
9,20	St. Jngbert . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,63	Hassel	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,24	Niederwürzbach .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,56	Bliescastel-Lautzk.	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,21	Bierbach . . .	22,1	13,1	9,3	—	—	—	—	—	—
6,73	Schwarzenacker .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,8	3,1
7,45	Zweibrücken . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
7,00	Einöd	21,5	12,8	9,0	—	—	—	—	—	—
4,59	Bruchmühlbach .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,05	Hauptstuhl . .	14,2	9,1	6,1	—	—	—	—	—	—
3,28	Landstuhl . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
0,60	Kusel	5,5	4,8	2,6	2,3	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
0,47	Theisbergstegen .	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,89	Eisenbach-Matzenb.	6,3	5,2	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,5	1,4
1,11	Rehweiler . . .	6,8	5,4	3,2	—	—	—	—	—	—
1,38	Gl.-Münchweiler .	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
1,73	Niedermohr . .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,27	Steinwenden . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,65	Ramstein . . .	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
4,14	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,6	—	2,3
5,35	Kaiserslautern .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
6,54	Hochspeyer . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
7,45	Frankenstein . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
8,02	Weidenthal . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
9,02	Lambrecht . . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
9,85	Neustadt . . .	28,7	16,4	11,9	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
16,17	Weißenburg . .	44,5	24,3	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
14,88	Schaidt	41,2	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4
14,02	Winden . . .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Altenglan.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,20	Maximiliansau .	44,5	24,3	18,2	16,0	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,82	Wörth	43,6	23,8	17,9	—	—	—	—	—	—
14,98	Langenkandel . .	41,5	22,8	17,0	14,9	11,2	10,5	8,4	7,0	5,5
15,37	Bergzabern . .	42,5	23,3	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,2	5,6
15,09	Kapellen-Drusw. .	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,68	Barbelroth-Oberh.	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
13,36	Rohrbach . . .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
12,35	Landau	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,71	Knöringen . . .	33,3	18,7	13,8	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,29	Edesheim . . .	32,3	18,2	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
10,99	Edenkoben . . .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,65	Maikammer . .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
11,95	Dürkheim . . .	33,9	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,48	Wachenheim . .	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,98	Deidesheim . .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,37	Mußbach . . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,8	6,3	5,2	4,1
11,04	Haßloch . . .	31,6	17,8	13,1	11,5	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
11,55	Böhl-Iggelheim .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,9	5,6	4,5
12,19	Schifferstadt . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
15,25	Germersheim . .	42,2	23,1	17,3	15,1	11,4	10,7	8,5	7,1	5,5
14,78	Lingenfeld . . .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,11	Heiligenstein . .	39,3	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
13,92	Berghausen . .	38,8	21,4	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,42	Speyer	37,6	20,8	15,5	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
12,73	Mutterstadt . .	35,9	20,0	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
13,15	Rheingönheim. .	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
13,80	Ludwigshafen. .	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
14,45	Oggersheim . .	40,2	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
15,25	Frankenthal . .	42,2	23,1	17,3	15,1	11,4	10,7	8,5	7,1	5,5
16,03	Bobenheim . .	44,1	24,1	18,1	15,8	11,9	11,2	8,8	7,4	5,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Theisberg-stegen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,47	Berbach . . .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,56	Homburg . . .	17,8	10,9	7,5	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
8,73	St. Ingbert . .	25,9	15,0	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,16	Hassel	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,77	Niederwürzbach .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
7,09	Bliescastel-Lautzk.	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,74	Bierbach . . .	20,9	12.5	8,8	—	—	—	—	—	—
6,26	Schwarzenacker .	19,7	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,5	3,6	2,9
6,98	Zweibrücken . .	21,5	12,8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1
6,53	Einöd	20.4	12,2	8,6	—	—	—	—	—	—
4,12	Bruchmühlbach .	14,3	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,58	Hauptstuhl. . .	13,0	8,5	5,6	—	—	—	—	—	—
2,81	Landstuhl . . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
1,07	Kusel	6,7	5.4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,47	Altenglan . . .	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,42	Eisenbach-Matzenb.	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,64	Rehweiler . . .	5,6	4,8	2,7	—	—	—	—	—	—
0,91	Gl.-Münchweiler .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,26	Niedermohr . .	7,2	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,80	Steinwenden . .	8,5	6,3	3,8	3,4	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,18	Ramstein . . .	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
3,67	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,4	—	2,2
4,88	Kaiserslautern .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
6,07	Hochspeyer . . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
6,98	Frankenstein . .	21,5	12.8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1
7,55	Weidenthal . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
8,55	Lambrecht . . .	25,4	14,7	10,6	9,3	7,0	6,8	5,5	4,5	3,6
9,38	Neustadt . . .	27,5	15,8	11,4	10,0	7,5	7,3	5,9	4,8	3,8
15,70	Weißenburg . .	43,3	23,7	17,7	15,5	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
14,41	Schaidt	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,55	Winden. . . .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Theisberg-stegen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,73	Maximiliansau	43,4	23,7	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,35	Wörth	42,4	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
14,51	Langenkandel	40,3	22,2	16,6	14,5	10,9	10,3	8,1	6,8	5,3
14,90	Bergzabern	41,3	22,7	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4
14,62	Kapellen-Drusw.	40,6	22,3	16,7	—	—	—	—	—	—
14,21	Barbelroth-Oberh.	39,6	21,8	16,3	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
12,89	Rohrbach	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
11,88	Landau	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,5
11,24	Knöringen	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7	5,5	4,4
10,82	Edesheim	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,52	Edenkoben	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,18	Maikammer	29,5	16,8	12,2	10,7	8,0	7,7	6,3	5,1	4,1
11,48	Dürkheim	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,01	Wachenheim	31,6	17,8	13,1	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,51	Deidesheim	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
9,90	Mußbach	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
10,57	Haßloch	30,5	17,3	12,6	11,0	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
11,08	Böhl-Iggelheim	31,7	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,6	5,5	4,3
11,72	Schifferstadt	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
14,78	Germersheim	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,31	Lingenfeld	39,8	21,9	16,4	14,3	10,8	10,1	8,1	6,7	5,3
13,64	Heiligenstein	38,1	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
13,45	Berghausen	37,7	20,9	15,5	13,6	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
12,95	Speyer	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,26	Mutterstadt	34,7	19,4	14,3	12,5	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
12,68	Rheingönheim	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
13,33	Ludwigshafen	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
13,98	Oggersheim	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
14,78	Frankenthal	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
15,56	Bobenheim	42,9	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Eisenbach-Matzenbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,05	Bexbach	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,08	Homburg	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
8,31	St. Ingbert	24,8	14,4	10,4	9,1	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5
7,74	Hassel	23,4	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
7,35	Niederwürzbach	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,67	Bliescastel-Lautzk.	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,32	Bierbach	19,8	11,9	8,4	—	—	—	—	—	—
5,84	Schwarzenacker	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
6,56	Zweibrücken	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,11	Einöd	19,3	11,7	8,2	—	—	—	—	—	—
3,70	Bruchmühlbach	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,16	Hauptstuhl	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
2,39	Landstuhl	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,49	Kusel	7,8	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
0,89	Altenglan	6,3	5,2	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,5	1,4
0,42	Theisbergstegen	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,22	Rehweiler	4,6	4,3	2,3	—	—	—	—	—	—
0,49	Gl.-Münchweiler	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,84	Niedermohr	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
1,38	Steinwenden	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
1,76	Ramstein	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
3,25	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	3,2	—	2,0
4,46	Kaiserslautern	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
5,65	Hochspeyer	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
6,56	Frankenstein	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
7,13	Weidenthal	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2
8,13	Lambrecht	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
8,96	Neustadt	26,4	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
15,28	Weißenburg	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
13,90	Schaidt	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
13,13	Winden	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,5	6,3	4,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Eisenbach-Matzenbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,31	Maximiliansau .	42,3	23,2	17,4	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
14,93	Wörth	41,4	22,7	17,0	—	—	—	—	—	—
14,09	Langenkandel . .	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
14,48	Bergzabern . .	40,2	22,1	16,5	14,5	10,9	10,2	8,1	6,8	5,3
14,20	Kapellen-Drusw. .	39,5	21,8	16,2	—	—	—	—	—	—
13,79	Barbelroth-Oberh.	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
12,47	Rohrbach . . .	35,2	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,3	6,0	4,7
11,46	Landau	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,82	Knöringen . . .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,40	Edesheim . . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
10,10	Edenkoben . . .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,76	Maikammer . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
11,06	Dürkheim . . .	31,7	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,6	5,5	4,3
10,59	Wachenheim . .	30,5	17,3	12,6	11,1	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,09	Deidesheim . .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,48	Mußbach . . .	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
10,15	Haßloch . . .	29,4	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
10,66	Böhl-Iggelheim .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
11,30	Schifferstadt . .	32,3	18,2	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
14,36	Germersheim . .	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,89	Lingenfeld . .	38,8	21,4	15,9	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,22	Heiligenstein . .	37,1	20,6	15,3	—	—	—	—	—	—
13,03	Berghausen . .	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,53	Speyer	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
11,84	Mutterstadt . .	33,6	18,8	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
12,26	Rheingönheim .	34,7	19,4	14,3	12,5	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
12,91	Ludwigshafen . .	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
13,56	Oggersheim . .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
14,36	Frankenthal . .	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
15,14	Bobenheim . .	41,9	23,0	17,2	15,0	11,3	10,6	8,4	7,1	5,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Rehweiler.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,83	Bexbach	18,6	11,3	7,9	—	—	—	—	—	—
4,86	Homburg	16,2	10,1	6,9	—	—	—	—	—	—
8,09	St. Ingbert	24,3	14,2	10,1	—	—	—	—	—	—
7,52	Hassel	22,8	13,4	9,6	—	—	—	—	—	—
7,13	Niederwürzbach	21,9	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
6,45	Bliescastel-Lautzk.	20,2	12,1	8,5	—	—	—	—	—	—
6,10	Bierbach	19,3	11,7	8,1	—	—	—	—	—	—
5,62	Schwarzenacker	18,1	11,1	7,7	—	—	—	—	—	—
6,34	Zweibrücken	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
5,89	Einöd	18,8	11,4	7,9	—	—	—	—	—	—
3,48	Bruchmühlbach	12,7	8,4	5,5	—	—	—	—	—	—
2,94	Hauptstuhl	11,4	7,7	5,0	—	—	—	—	—	—
2,17	Landstuhl	9,5	6,8	4,2	—	—	—	—	—	—
1,71	Kusel	8,3	6,2	3,8	—	—	—	—	—	—
1,11	Altenglan	6,8	5,4	3,2	—	—	—	—	—	—
0,64	Theisbergstegen	5,6	4,8	2,7	—	—	—	—	—	—
0,22	Eisenbach-Matzenb.	4,6	4,3	2,3	—	—	—	—	—	—
0,27	Gl.-Münchweiler	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
0,62	Niedermohr	5,6	4,8	2,7	—	—	—	—	—	—
1,16	Steinwenden	6,9	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
1,54	Ramstein	7,9	6,0	3,6	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,24	Kaiserslautern	14,6	9,3	6,3	—	—	—	—	—	—
5,43	Hochspeyer	17,6	10,8	7,5	—	—	—	—	—	—
6,34	Frankenstein	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
6,91	Weidenthal	21,3	12,7	9,0	—	—	—	—	—	—
7,91	Lambrecht	23,8	13,9	10,0	—	—	—	—	—	—
8,74	Neustadt	25,9	15,0	10,8	—	—	—	—	—	—
15,06	Weißenburg	41,7	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
13,77	Schaidt	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
12,91	Winden	36,3	20,2	15,0	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Rehweiler.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
15,09	Maximiliansau .	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,71	Wörth	40,8	22,4	16,8	—	—	—	—	—	—
13,87	Langenkandel . .	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
14,26	Bergzabern . .	39,7	21,9	16,3	—	—	—	—	—	—
13,98	Kapellen-Drusw. .	39,0	21,5	16,0	—	—	—	—	—	—
13,57	Barbelroth-Oberh.	38,0	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
12,25	Rohrbach . . .	34,7	19,4	14,3	—	—	—	—	—	—
11,24	Landau	32,1	18,1	13,3	—	—	—	—	—	—
10,60	Knöringen . . .	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
10,18	Edesheim . . .	29,5	16,8	12,2	—	—	—	—	—	—
9,88	Edenkoben . . .	28,7	16,4	11,9	—	—	—	—	—	—
9,54	Maikammer . .	27,9	16,0	11,6	—	—	—	—	—	—
10,84	Dürkheim . . .	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
10,37	Wachenheim . .	30,0	17,0	12,4	—	—	—	—	—	—
9,87	Deidesheim . .	28,7	16,4	11,9	—	—	—	—	—	—
9,26	Mußbach . . .	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
9,93	Haßloch . . .	28,9	16,5	12,0	—	—	—	—	—	—
10,44	Böhl-Iggelheim .	30,1	17,1	12,5	—	—	—	—	—	—
11,08	Schifferstadt . .	31,7	17,9	13,1	—	—	—	—	—	—
14,14	Germersheim . .	39,4	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
13,67	Lingenfeld . . .	38,2	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
13,00	Heiligenstein . .	36,5	20,3	15,0	—	—	—	—	—	—
12,81	Berghausen . .	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,31	Speyer	34,8	19,4	14,4	—	—	—	—	—	—
11,62	Mutterstadt . .	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
12,04	Rheingönheim .	34,1	19,1	14,1	—	—	—	—	—	—
12,69	Ludwigshafen .	35,8	19,9	14,7	—	—	—	—	—	—
13,34	Oggersheim . .	37,4	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
14,14	Frankenthal . .	39,4	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
14,92	Bobenheim. . .	41,3	22,7	17,0	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Gl.-Münch-weiler.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,56	Berbach . . .	17,9	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
4,59	Homburg . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
7,82	St. Ingbert . .	23,6	13,8	9,9	8,6	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
7,25	Hassel	22,2	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,86	Niederwürzbach .	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,18	Bliescastel-Lautzk.	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,83	Bierbach . . .	18,6	11,3	7,9	—	—	—	—	—	—
5,35	Schwarzenacker .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
6,07	Zweibrücken . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,62	Einöd	18,1	11,1	7,7	—	—	—	—	—	—
3,21	Bruchmühlbach .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,67	Hauptstuhl . .	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—
1,90	Landstuhl . . .	8,8	6,4	3,9	3,5	2,6	2,6	2,6	1,8	1,7
1,98	Kusel	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,38	Altenglan . . .	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
0,91	Theisbergstegen .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,49	Eisenbach-Matzenb.	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,27	Rehweiler . .	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
0,35	Niedermohr . .	4,9	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
0,89	Steinwenden . .	6,3	5,2	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,5	1,4
1,27	Ramstein . . .	7,2	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
2,76	Königsgarten . .	—	—		—	—	—	3,0	—	1,9
3,97	Kaiserslautern .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
5,16	Hochspeyer . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,1	3,1	2,6
6,07	Frankenstein . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
6,64	Weidenthal .	20,6	12,3	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
7,64	Lambrecht . . .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,3	5,1	4,1	3,3
8,47	Neustadt . .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
14,79	Weißenburg .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
13,50	Schaidt . . .	37,8	20,9	15,5	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,61	Winden	35,6	19,8	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Gl.-Münch-weiler.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	Frachtgut. II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
14,82	Maximiliansau .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,44	Wörth	40,1	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—
13,60	Langenkandel . .	38,0	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,5	5,1
13,99	Bergzabern . .	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
13,71	Kapellen-Drusw. .	38,3	21,2	15,8	—	—	—	—	—	—
13,30	Barbelroth-Oberh.	37,3	20,7	15,3	13,4	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
11,98	Rohrbach . . .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
10,97	Landau	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,33	Knöringen . . .	29,9	17,0	12,4	10,8	8,1	7,8	6,3	5,2	4,1
9,91	Edesheim . . .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,61	Edenkoben . . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,27	Maikammer . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9	4,8	3,8
10,57	Dürkheim . . .	30,5	17,3	12,6	11,0	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,10	Wachenheim . .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,60	Deidesheim . .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,99	Mußbach . . .	26,5	15,3	11,0	9,7	7,3	7,0	5,7	4,6	3,7
9,66	Haßloch . . .	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,17	Böhl-Iggelheim .	29,5	16,8	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
10,81	Schifferstadt . .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
13,87	Germersheim . .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
13,40	Lingenfeld . . .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
12,73	Heiligenstein . .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
12,54	Berghausen . .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,04	Speyer	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
11,35	Mutterstadt . .	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
11,77	Rheingönheim .	33,5	18,8	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
12,42	Ludwigshafen .	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
13,07	Oggersheim . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
13,87	Frankenthal . .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
14,65	Bobenheim. . .	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2	6,9	5,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Nieder-mohr.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,21	Berbach . . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,24	Homburg . . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,7	2,8	2,3
7,47	St. Ingbert . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
6,90	Hassel	21,3	12,7	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,51	Niederwürzbach .	20,3	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,6	3,7	3,0
5,83	Bliescastel-Lautzk.	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,48	Bierbach . . .	17,7	10,9	7,5	—	—	—	—	—	—
5,00	Schwarzenacker .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
5,72	Zweibrücken . .	18,3	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,27	Einöd	17,2	10,6	7,3	—	—	—	—	—	—
2,86	Bruchmühlbach .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
2,32	Hauptstuhl . .	9,8	6,9	4,4	—	—	—	—	—	—
1,55	Landstuhl . . .	7,9	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,33	Kusel	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,73	Altenglan . . .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,26	Theisbergstegen .	7,2	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,84	Eisenbach-Matzenb.	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
0,62	Rehweiler . . .	5,6	4,8	2,7	—	—	—	—	—	—
0,35	Gl.-Münchweiler .	4,9	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
0,54	Steinwenden . .	5,4	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
0,92	Ramstein . . .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
2,41	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,9	—	1,8
3,62	Kaiserslautern .	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
4,81	Hochspeyer . . .	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,72	Frankenstein . .	18,3	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,29	Weidenthal . .	19,8	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
7,29	Lambrecht . . .	22,3	13,2	9,3	8,2	6,1	6,1	5,0	4,0	3,2
8,12	Neustadt . . .	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
14,44	Weißenburg . .	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,15	Schaidt	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,29	Winden . . .	34,8	19,4	14,3	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Nieder-mohr.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,47	Maximiliansau .	40,2	22,1	16,5	14,5	10,9	10,2	8,1	6,8	5,3
14,09	Wörth	39,3	21,7	16,1	—	—	—	—	—	—
13,25	Langenkandel . .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
13,64	Bergzabern . .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,36	Kapellen-Drusw. .	37,4	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
12,95	Barbelroth-Oberh.	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
11,63	Rohrbach . . .	33,1	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,62	Landau	30,6	17,3	12,7	11,1	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
9,98	Knöringen . . .	29,0	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,56	Edesheim . . .	27,9	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
9,26	Edenkoben . . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9	4,7	3,8
8,92	Maikammer . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
10,22	Dürkheim . . .	29,6	16,8	12,3	10,7	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
9,75	Wachenheim . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
9,25	Deidesheim . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,64	Mußbach . . .	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
9,31	Haßloch	27,3	15,7	11,4	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
9,82	Böhl-Iggelheim .	28,6	16,3	11,9	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
10,46	Schifferstadt . .	30,2	17,1	12,5	11,0	8,2	7,9	6,4	5,2	4,2
13,52	Germersheim . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
13,05	Lingenfeld . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,38	Heiligenstein . .	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
12,19	Berghausen . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,69	Speyer	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,00	Mutterstadt . .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
11,42	Rheingönheim. .	32,6	18,3	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
12,07	Ludwigshafen . .	34,2	19,1	14,1	12,4	9,3	8,8	7,1	5,9	4,6
12,72	Oggersheim . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
13,52	Frankenthal . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
14,30	Bobenheim . .	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1	6,7	5,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Steinwenden.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
4,67	Bexbach	15,7	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
3,70	Homburg	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
6,93	St. Ingbert	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,36	Hassel	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,97	Niederwürzbach	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,29	Bliescastel-Lautzk.	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,94	Bierbach	16,4	10,2	7,0	—	—	—	—	—	—
4,46	Schwarzenacker	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
5,18	Zweibrücken	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,73	Einöd	15,9	10,0	6,8	—	—	—	—	—	—
2,32	Bruchmühlbach	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,78	Hauptstuhl	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
1,01	Landstuhl	6,6	5,3	3,1	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
2,87	Kusel	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
2,27	Altenglan	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,80	Theisbergstegen	8,5	6,3	3,8	3,4	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,38	Eisenbach-Matzenb.	7,5	5,8	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
1,16	Rehweiler	6,9	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
0,89	Gl.-Münchweiler	6,3	5,2	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,5	1,4
0,54	Niedermohr	5,4	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
0,38	Ramstein	5,0	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
1,87	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	2,6	—	1,6
3,08	Kaiserslautern	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
4,27	Hochspeyer	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
5,18	Frankenstein	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
5,75	Weidenthal	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,75	Lambrecht	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
7,58	Neustadt	23,0	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
13,90	Weißenburg	38,8	21,4	15,9	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
12,61	Schaidt	35,6	19,8	14,7	12,8	9,6	9,2	7,3	6,1	4,8
11,75	Winden	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Steinwenden.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,93	Maximiliansau .	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,55	Wörth	37,9	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
12,71	Langenkandel . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
13,10	Bergzabern . .	36,8	20,4	15,1	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
12,82	Kapellen-Drusw. .	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,41	Barbelroth-Oberh.	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,09	Rohrbach . . .	31,8	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,7	5,5	4,3
10,08	Landau . . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,44	Knöringen . . .	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
9,02	Edesheim . . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,72	Edenkoben . . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,38	Maikammer . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,5
9,68	Dürkheim . . .	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,21	Wachenheim . .	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,71	Deidesheim . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,10	Mußbach . . .	24,3	14,2	10,1	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
8,77	Haßloch . . .	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
9,28	Böhl-Iggelheim .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
9,92	Schifferstadt . .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
12,98	Germersheim . .	36,5	20,3	15,0	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,51	Lingenfeld . . .	35,3	19,7	14,6	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
11,84	Heiligenstein . .	33,6	18,8	13,9	—	—	—	—	—	—
11,65	Berghausen . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,15	Speyer	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
10,46	Mutterstadt . .	30,2	17,4	12,5	11,0	8,2	7,9	6,4	5,2	4,2
10,88	Rheingönheim .	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,6	5,4	4,3
11,53	Ludwigshafen .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
12,18	Oggersheim . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
12,98	Frankenthal . .	36,5	20,3	15,0	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
13,76	Bobenheim . . .	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Ramstein.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
4,29	Berbach . . .	14,8	9,4	6,3	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,32	Homburg . . .	12,3	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
6,55	St. Ingbert . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
5,98	Hassel	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,59	Niederwürzbach .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
4,91	Bliescastel-Lautzk.	16,3	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,56	Bierbach . . .	15,4	9,7	6,6	—	—	—	—	—	—
4,08	Schwarzenacker .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,80	Zweibrücken . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,35	Einöd	14,9	9,5	6,4	—	—	—	—	—	—
1,94	Bruchmühlbach .	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
1,40	Hauptstuhl . . .	7,5	5,8	3,4	—	—	—	—	—	—
0,63	Landstuhl . . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
3,25	Kusel	12,2	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,65	Altenglan . . .	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
2,18	Theisbergstegen .	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
1,76	Eisenbach-Matzenb.	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,54	Rehweiler . . .	7,9	6,0	3,6	—	—	—	—	—	—
1,27	Gl.-Münchweiler .	7,2	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,92	Niedermohr . .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,38	Steinwenden . .	5,0	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
1,49	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,5	—	1,5
2,70	Kaiserslautern .	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
3,89	Hochspeyer . . .	13,8	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,80	Frankenstein .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,37	Weidenthal .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
6,37	Lambrecht .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
7,20	Neustadt . .	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
13,52	Weißenburg . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,23	Schaidt	34,6	19,3	14,3	12,5	9,4	8,9	7,2	5,9	4,7
11,37	Winden . . .	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Ramstein.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,55	Maximiliansau .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
13,17	Wörth	37,0	20,5	15,2	—	—	—	—	—	—
12,33	Langenkandel . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
12,72	Bergzabern . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,44	Kapellen-Drusw. .	35,1	19,6	14,5	—	—	—	—	—	—
12,03	Barbelroth-Oberh.	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
10,71	Rohrbach . . .	30,8	17,4	12,8	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
9,70	Landau	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9
9,06	Knöringen . . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
8,64	Edesheim . . .	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,34	Edenkoben . . .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
8,00	Maikammer . .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
9,30	Dürkheim . . .	27,3	15,7	11,3	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,83	Wachenheim . .	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,33	Deidesheim . .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
7,72	Mußbach . . .	23,3	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
8,39	Haßloch . . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,5
8,90	Böhl-Iggelheim .	26,3	15,2	10,9	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
9,54	Schifferstadt . .	27,9	16,0	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
12,60	Germersheim . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
12,13	Lingenfeld . . .	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,46	Heiligenstein . .	32,7	18,4	13,5	—	—	—	—	—	—
11,27	Berghausen . .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
10,77	Speyer	31,0	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
10,08	Mutterstadt . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
10,50	Rheingönheim .	30,3	17,2	12,5	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
11,15	Ludwigshafen .	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,80	Oggersheim . .	33,5	18,8	13,8	12,1	9,1	8,7	7,0	5,7	4,5
12,60	Frankenthal . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
13,38	Bobenheim . .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,1	9,6	7,7	6,4	5,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Königsgarten.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
4,52	Berbach . . .	—	—	—	—	—	—	3,8	—	2,4
3,55	Homburg . . .	—	—	—	—	—	—	3,4	—	2,1
6,78	St. Ingbert . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
6,21	Hassel	—	—	—	—	—	—	4,5	—	2,9
5,82	Niederwürzbach .	—	—	—	—	—	—	4,3	—	2,8
5,14	Blicscastel-Lantk.	—	—	—	—	—	—	4,0	—	2,6
—	Bierbach . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,31	Schwarzenacker .	—	—	—	—	—	—	3,7	—	2,4
5,03	Zweibrücken . .	—	—	—	—	—	—	4,0	—	2,6
—	Einöd	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,17	Bruchmühlbach .	—	—	—	—	—	—	2,7	—	1,7
—	Hauptstuhl . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,86	Landstuhl . . .	—	—	—	—	—	—	2,2	—	1,4
4,74	Kusel	—	—	—	—	—	—	3,9	—	2,5
4,14	Altenglan . . .	—	—	—	—	—	—	3,6	—	2,3
3,67	Theisbergstegen .	—	—	—	—	—	—	3,4	—	2,2
3,25	Eisenbach-Matzenb.	—	—	—	—	—	—	3,2	—	2,0
—	Rehweiler . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,76	Gl.-Münchweiler .	—	—	—	—	—	—	3,0	—	1,9
2,41	Niedermohr .	—	—	—	—	—	—	2,9	—	1,8
1,87	Steinwenden . .	—	—	—	—	—	—	2,6	—	1,6
1,49	Ramstein . .	—	—	—	—	—	—	2,5	—	1,5
1,21	Kaiserslautern	—	—	—	—	—	—	2,3	—	1,5
2,40	Hochspeyer .	—	—	—	—	—	—	2,8	—	1,8
3,31	Frankenstein . .	—	—	—	—	—	—	3,2	—	2,1
3,88	Weidenthal . .	—	—	—	—	—	—	3,5	—	2,2
4,88	Lambrecht . . .	—	—	—	—	—	—	3,9	—	2,5
5,71	Neustadt . .	—	—	—	—	—	—	4,3	—	2,8
12,03	Weißenburg	—	—	—	—	—	—	7,1	—	4,6
10,74	Schaidt . . .	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,2
9,88	Winden . .	—	—	—	—	—	—	6,1	—	4,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Königsgarten.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,06	Maximiliansau .	—	—	—	—	—	—	7,1	—	4,6
—	Wörth	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10,84	Langenkandel . .	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,3
11,23	Bergzabern . .	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,4
—	Kapellen-Drusw. .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10,54	Barbelroth-Oberh.	—	—	—	—	—	—	6,4	—	4,2
9,22	Rohrbach . . .	—	—	—	—	—	—	5,8	—	3,8
8,21	Landau	—	—	—	—	—	—	5,4	—	3,5
7,57	Knöringen . . .	—	—	—	—	—	—	5,1	—	3,3
7,15	Edesheim . . .	—	—	—	—	—	—	4,9	—	3,2
6,85	Edenkoben . . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
6,51	Maikammer . .	—	—	—	—	—	—	4,6	—	3,0
7,81	Dürkheim . . .	—	—	—	—	—	—	5,2	—	3,4
7,34	Wachenheim . .	—	—	—	—	—	—	5,0	—	3,2
6,84	Deidesheim . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
6,23	Mußbach . . .	—	—	—	—	—	—	4,5	—	2,9
6,90	Haßloch . . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
7,41	Böhl-Iggelheim .	—	—	—	—	—	—	5,0	—	3,3
8,05	Schifferstadt . .	—	—	—	—	—	—	5,3	—	3,4
11,11	Germersheim . .	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,3
10,64	Lingenfeld . . .	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,2
—	Heiligenstein . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9,78	Berghausen . .	—	—	—	—	—	—	6,1	—	4,0
9,28	Speyer	—	—	—	—	—	—	5,9	—	3,8
8,59	Mutterstadt . .	—	—	—	—	—	—	5,6	—	3,6
9,01	Rheingönheim .	—	—	—	—	—	—	5,7	—	3,7
9,66	Ludwigshafen .	—	—	—	—	—	—	6,0	—	3,9
10,31	Oggersheim . .	—	—	—	—	—	—	6,3	—	4,1
11,11	Frankenthal . .	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,3
11,89	Bobenheim . .	—	—	—	—	—	—	7,0	—	4,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Kaiserslautern.**	Eilgut.	Frachtgut.		Wagenladungs-Classen.				Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,73	Berbach . . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
4,76	Homburg . . .	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
7,99	St. Jngbert . .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3	4,2	3,4
7,42	Hassel	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
7,03	Niederwürzbach .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,35	Bliescastel-Lautzk.	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
6,00	Bierbach . . .	19,0	11,5	8,0	—	—	—	—	—	—
5,52	Schwarzenacker .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
6,24	Zweibrücken . .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
5,79	Einöd	18,5	11,3	7,8	—	—	—	—	—	—
3,38	Bruchmühlbach .	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
2,84	Hauptstuhl . .	11,1	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
2,07	Landstuhl . . .	9,2	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
5,95	Kusel	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,35	Altenglan . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,88	Theisbergstegen .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,46	Eisenbach-Matzenb.	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,24	Rehweiler . . .	14,6	9,3	6,3	—	—	—	—	—	—
3,97	Gl.-Münchweiler .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
3,62	Niedermohr . .	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
3,08	Steinwenden . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,70	Ramstein . . .	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
1,21	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,3	—	1,5
1,19	Hochspeyer . . .	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
2,10	Frankenstein . .	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,67	Weidenthal . .	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
3,67	Lambrecht . . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
4,50	Neustadt . . .	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
10,82	Weißenburg . .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
9,53	Schaidt	27,9	16,0	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
8,67	Winden	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6

Tarifmeilen.	Von und nach Kaiserslautern.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
10,85	Maximiliansau .	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,47	Wörth	30,2	17,1	12,5	—	—	—	—	—	—
9,63	Langenkandel . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,02	Bergzabern . .	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,74	Kapellen-Drusw. .	28,4	16,2	11,8	—	—	—	—	—	—
9,33	Barbelroth-Oberh.	27,4	15,7	11,4	10,0	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,01	Rohrbach . . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,00	Landau	21,5	12,8	9,0	7,9	6,0	5,9	4,9	3,9	3,1
6,36	Knöringen . . .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,94	Edesheim . . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,64	Edenkoben . . .	18,1	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
5,30	Maikammer . .	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
6,60	Dürkheim . . .	20,5	12,3	8,6	7,6	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,13	Wachenheim . .	19,4	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,63	Deidesheim . .	18,1	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
5,02	Mußbach . . .	16,6	10,3	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,69	Haßloch . . .	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
6,20	Böhl-Iggelheim .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
6,84	Schifferstadt . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
9,90	Germersheim . .	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,43	Lingenfeld . . .	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
8,76	Heiligenstein . .	25,9	15,0	10,8	—	—	—	—	—	—
8,57	Berghausen . .	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,5	4,5	3,6
8,07	Speyer	24,2	14,1	10,1	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
7,38	Mutterstadt . .	22,5	13,3	9,4	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
7,80	Rheingönheim. .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
8,45	Ludwigshafen. .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,10	Oggersheim . .	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
9,90	Frankenthal . .	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
10,68	Bobenheim . .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Hochspeyer.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,92	Bexbach . . .	21,3	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,95	Homburg . . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
9,18	St. Ingbert . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,61	Hassel	25,6	14,8	10,7	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,22	Niederwürzbach .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,54	Bliescastel-Lautzk.	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,19	Bierbach . . .	22,0	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
6,71	Schwarzenacker .	20,8	12,4	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
7,43	Zweibrücken . .	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
6,98	Einöd	21,5	12,8	9,0	—	—	—	—	—	—
4,57	Bruchmühlbach .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,03	Hauptstuhl . .	14,1	9,1	6,1	—	—	—	—	—	—
3,26	Landstuhl . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
7,14	Kusel	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2
6,54	Altenglan . . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,07	Theisbergstegen .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,65	Eisenbach-Matzenb.	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
5,43	Rehweiler . . .	17,6	10,8	7,5	—	—	—	—	—	—
5,16	Gl.-Münchweiler	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,1	3,1	2,6
4,81	Niedermohr . .	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,27	Steinwenden . .	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
3,89	Ramstein . . .	13,8	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
2,40	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	2,8	—	1,8
1,19	Kaiserslautern .	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
0,91	Frankenstein . .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,48	Weidenthal . .	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
2,48	Lambrecht . . .	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,31	Neustadt . . .	12,3	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
9,63	Weißenburg . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,34	Schaidt	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
7,48	Winden	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3

Tarifmeilen.	Von und nach Hochspeyer.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
9,66	Maximiliansau .	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,28	Wörth	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
8,44	Langenkandel . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,83	Bergzabern . .	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,55	Kapellen-Drusw. .	25,4	14,7	10,6	—	—	—	—	—	—
8,14	Barbelroth-Oberh.	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
6,82	Rohrbach . . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
5,81	Landau	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
5,17	Knöringen . . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,75	Edesheim . . .	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,45	Edenkoben . . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,9	2,4
4,11	Maikammer . .	14,3	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
5,41	Dürkheim . . .	17,6	10,8	7,5	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,94	Wachenheim . .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
4,44	Deidesheim . .	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
3,83	Mußbach . . .	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,50	Haßloch . . .	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
5,01	Böhl-Iggelheim .	16,6	10,3	7,1	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
5,65	Schifferstadt . .	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
8,71	Germersheim . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,24	Lingenfeld . . .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,57	Heiligenstein . .	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
7,38	Berghausen . .	22,5	13,3	9,4	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
6,88	Speyer	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,19	Mutterstadt . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
6,61	Rheingönheim .	20,6	12,3	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
7,26	Ludwigshafen . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
7,91	Oggersheim . .	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
8,71	Frankenthal . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
9,49	Bobenheim . .	27,8	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	6,0	4,8	3,9

Tarifmeilen.	Von und nach Franken-stein.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,83	Berbach . . .	23,6	13,8	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
6,86	Homburg . . .	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
10,09	St. Jngbert . .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,52	Hassel	27,8	15,9	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,8	3,9
9,13	Niederwürzbach .	26,9	15,5	11,2	9,8	7,4	7,1	5,8	4,7	3,8
8,45	Bliescastel-Lautzk.	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,10	Bierbach . . .	24,3	14,2	10,1	—	—	—	—	—	—
7,62	Schwarzenacker .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3
8,34	Zweibrücken . .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
7,89	Einöd	23,8	13,9	9,9	—	—	—	—	—	—
5,48	Bruchmühlbach .	17,7	10,9	7,5	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
4,94	Hauptstuhl. . .	16,4	10,2	7,0	—	—	—	—	—	—
4,17	Landstuhl . . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
8,05	Kusel	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,45	Altenglan . . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
6,98	Theisbergstegen .	21,5	12,8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1
6,56	Eisenbach-Matzenb.	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,34	Rehweiler . . .	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
6,07	Gl.-Münchweiler .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,72	Niedermohr . .	18,3	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,18	Steinwenden . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,80	Ramstein . . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
3,31	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,2	—	2,1
2,10	Kaiserslautern .	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
0,91	Hochspeyer . . .	6,3	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,57	Weidenthal . .	5,5	4,8	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
1,57	Lambrecht . . .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,40	Neustadt . . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
8,72	Weißenburg . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
7,43	Schaidt	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
6,57	Winden. . . .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Frankenstein.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,75	Maximiliansau	25,9	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,5	3,7
8,37	Wörth	25,0	14,5	10,4	—	—	—	—	—	—
7,53	Langenkandel	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,92	Bergzabern	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
7,64	Kapellen-Drusw.	23,1	13,6	9,7	—	—	—	—	—	—
7,23	Barbelroth-Oberh.	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
5,91	Rohrbach	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
4,90	Landau	16,3	10,2	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,26	Knöringen	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
3,84	Edesheim	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,54	Edenkoben	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,20	Maikammer	12,0	8,0	5,2	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
4,50	Dürkheim	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,03	Wachenheim	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,53	Deidesheim	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,92	Mußbach	11,3	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,2	2,0
3,59	Haßloch	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
4,10	Böhl-Iggelheim	14,3	9,2	6,1	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
4,74	Schifferstadt	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
7,80	Germersheim	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
7,33	Lingenfeld	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,66	Heiligenstein	20,7	12,4	8,7	—	—	—	—	—	—
6,47	Berghausen	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,97	Speyer	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,28	Mutterstadt	17,2	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
5,70	Rheingönheim	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
6,35	Ludwigshafen	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
7,00	Oggersheim	21,5	12,8	9,0	7,9	6,0	5,9	4,9	3,9	3,1
7,80	Frankenthal	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
8,58	Bobenheim	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Weidenthal.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,40	Berbach . . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,43	Homburg . . .	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
10,66	St. Ingbert . .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
10,09	Hassel	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,70	Niederwürzbach .	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9
9,02	Bliescastel-Lautzk.	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,67	Bierbach . . .	25,7	14,9	10,7	—	—	—	—	—	—
8,10	Schwarzenacker .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
8,91	Zweibrücken . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,46	Einöd	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
6,05	Bruchmühlbach .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,51	Hauptstuhl . .	17,8	10,9	7,6	—	—	—	—	—	—
4,74	Landstuhl . . .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
8,62	Kusel	25,6	14,8	10,7	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,02	Altenglan . . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,56	Theisbergstegen .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,13	Eisenbach-Matzenb.	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2
6,91	Rehweiler . . .	21,3	12,7	9,0	—	—	—	—	—	—
6,64	Gl.-Münchweiler .	20,6	12,3	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,29	Niedermohr . .	19,8	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
5,75	Steinwenden . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,37	Ramstein . . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
3,88	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,5	—	2,2
2,67	Kaiserslautern .	10,7	7,4	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
1,48	Hochspeyer . . .	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
0,57	Frankenstein . .	5,5	4,8	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
1,00	Lambrecht . . .	6,5	5,3	3,0	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,83	Neustadt . . .	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
8,15	Weißenburg . .	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
6,86	Schaidt	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,00	Winden	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Weidenthal.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,18	Maximiliansau .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,80	Wörth	23,5	13,8	9,8	—	—	—	—	—	—
6,96	Langenkandel . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,9	4,8	3,8	3,1
7,35	Bergzabern . .	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
7,07	Kapellen-Drusw. .	21,7	12,9	9,1	—	—	—	—	—	—
6,66	Barbelroth-Oberh.	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
5,34	Rohrbach . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,33	Landau	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,69	Knöringen . . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,27	Edesheim . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,97	Edenkoben . . .	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,63	Maikammer . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
3,93	Dürkheim . . .	13,9	9,0	6,0	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,46	Wachenheim . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
2,96	Deidesheim . .	11,4	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,35	Mußbach . . .	9,9	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
3,02	Haßloch . . .	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
3,53	Böhl-Iggelheim .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
4,17	Schifferstadt . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
7,23	Germersheim . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,76	Lingenfeld . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
6,09	Heiligenstein . .	19,3	11,7	8,1	—	—	—	—	—	—
5,90	Berghausen . .	18,8	11,4	7,9	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,40	Speyer	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,71	Mutterstadt . .	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,13	Rheingönheim .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,78	Ludwigshafen . .	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
6,43	Oggersheim . .	20,1	12,1	8,5	7,4	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
7,23	Frankenthal . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
8,01	Bobenheim . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Lambrecht.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
9,40	Bexbach . . .	27,5	15,8	11,4	10,0	7,5	7,3	5,9	4,8	3,8
8,43	Homburg . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
11,66	St. Ingbert . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,09	Hassel	31,8	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,7	5,5	4,3
10,70	Niederwürzbach .	30,8	17,4	12,7	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
10,02	Bliescastel-Lautzk.	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,67	Bierbach . . .	28,2	16,1	11,7	—	—	—	—	—	—
9,19	Schwarzenacker .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
9,91	Zweibrücken . .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,46	Einöd	27,7	15,9	11,5	—	—	—	—	—	—
7,05	Bruchmühlbach .	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,51	Hauptstuhl . .	20,3	12,2	8,6	—	—	—	—	—	—
5,74	Landstuhl . . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
9,62	Kusel	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,02	Altenglan . . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,55	Theisbergstegen .	25,4	14,7	10,6	9,3	7,0	6,8	5,5	4,5	3,6
8,13	Eisenbach-Matzenb.	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
7,91	Rehweiler . . .	23,8	13,9	10,0	—	—	—	—	—	—
7,64	Gl.-Münchweiler .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,3	5,1	4,1	3,3
7,29	Niedermohr . .	22,3	13,2	9,3	8,2	6,1	6,1	5,0	4,0	3,2
6,75	Steinwenden . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
6,37	Ramstein . . .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
4,88	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	3,9	—	2,5
3,67	Kaiserslautern .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
2,48	Hochspeyer . . .	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,57	Frankenstein . .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,00	Weidenthal . .	6,5	5,3	3,0	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,83	Neustadt . . .	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
7,15	Weißenburg . .	21,9	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
5,86	Schaidt	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,00	Winden . . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Lambrecht.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,18	Maximiliansau	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
6,80	Wörth	21,0	12,5	8,8	—	—	—	—	—	—
5,96	Langenkandel	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
6,35	Bergzabern	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
6,07	Kapellen-Drusw.	19,2	11,6	8,1	—	—	—	—	—	—
5,66	Barbelroth-Oberh.	18,2	11,1	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
4,34	Rohrbach	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,33	Landau	12,4	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
2,69	Knöringen	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
2,27	Edesheim	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,97	Edenkoben	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,63	Maikammer	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,93	Dürkheim	11,4	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,46	Wachenheim	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,96	Deidesheim	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
1,35	Mußbach	7,4	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
2,02	Haßloch	9,1	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,53	Böhl-Iggelheim	10,4	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,17	Schifferstadt	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
6,23	Germersheim	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
5,76	Lingenfeld	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,09	Heiligenstein	16,8	10,4	7,1	—	—	—	—	—	—
4,90	Berghausen	16,3	10,2	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,40	Speyer	15,0	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,71	Mutterstadt	13,3	8,7	5,8	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
4,13	Rheingönheim	14,1	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
4,78	Ludwigshafen	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,43	Oggersheim	17,6	10,8	7,5	6,6	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,23	Frankenthal	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
7,01	Bobenheim	21,6	12,8	9,1	7,9	6,0	5,9	4,9	3,9	3,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Neustadt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
10,23	Berbach . . .	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
9,26	Homburg . . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9	4,7	3,8
12,49	St. Ingbert . .	35,3	19,7	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
11,92	Hassel	33,8	18,9	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,53	Niederwürzbach .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
10,85	Bliescastel-Lautzk.	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,50	Bierbach . . .	30,3	17,2	12,5	—	—	—	—	—	—
10,02	Schwarzenacker .	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
10,74	Zweibrücken . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
10,29	Einöd	29,8	16,9	12,3	—	—	—	—	—	—
7,88	Bruchmühlbach .	23,7	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
7,34	Hauptstuhl . .	22,4	13,2	9,4	—	—	—	—	—	—
6,57	Landstuhl . . .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
10,45	Kusel	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
9,85	Altenglan . . .	28,7	16,4	11,9	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
9,38	Theisbergstegen .	27,5	15,8	11,4	10,0	7,5	7,3	5,9	4,8	3,8
8,96	Eisenbach-Matzenb.	26,4	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,74	Rehweiler . . .	25,9	15,0	10,8	—	—	—	—	—	—
8,47	Gl.-Münchweiler .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,12	Niedermohr . .	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
7,58	Steinwenden . .	23,0	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,20	Ramstein . . .	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
5,71	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,3	—	2,8
4,50	Kaiserslautern .	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
3,31	Hochspeyer . .	12,3	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,40	Frankenstein . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,83	Weidenthal . .	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
0,83	Lambrecht . . .	6,1	5,1	2,9	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
6,32	Weißenburg . .	19,8	11,9	8,4	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
5,03	Schaidt	16,6	10,3	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,17	Winden . . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Neustadt.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
6,35	Maximiliansau .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,97	Wörth	19,0	11,5	8,0	—	—	—	—	—	—
5,13	Langenkandel . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,52	Bergzabern . .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,24	Kapellen-Drusw. .	17,1	10,6	7,3	—	—	—	—	—	—
4,83	Barbelroth-Oberh.	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
3,51	Rohrbach . . .	12,8	8,4	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,50	Landau	10,3	7,2	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,86	Knöringen . . .	8,7	6,4	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
1,44	Edesheim . . .	7,6	5,8	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
1,14	Edenkoben . . .	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,80	Maikammer . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
2,10	Dürkheim . . .	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,63	Wachenheim . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,13	Deidesheim . .	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,52	Mußbach . . .	5,3	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
1,19	Haßloch . . .	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
1,70	Böhl-Iggelheim .	8,3	6,2	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,34	Schifferstadt . .	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
5,40	Germersheim . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,93	Lingenfeld . . .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
4,26	Heiligenstein . .	14,7	9,4	6,3	—	—	—	—	—	—
4,07	Berghausen . .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,57	Speyer	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
2,88	Mutterstadt . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
3,30	Rheingönheim .	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
3,95	Ludwigshafen .	13,9	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
4,60	Oggersheim . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
5,40	Frankenthal . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,18	Bobenheim . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Weißenburg.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,55	Berbach . . .	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
15,58	Homburg . . .	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
18,81	St. Ingbert . .	51,1	27,6	20,9	18,3	13,7	12,8	10,0	8,5	6,6
18,24	Hassel	49,6	26,8	20,3	17,8	13,3	12,4	9,8	8,3	6,4
17,86	Niederwürzbach .	48,7	26,4	19,9	17,1	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,17	Bliescastel-Lautzk.	47,0	25,5	19,2	16,8	12,6	11,8	9,3	7,9	6,1
16,82	Bierbach . . .	46,1	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
16,34	Schwarzenacker .	44,9	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	8,9	7,5	5,9
17,06	Zweibrücken . .	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
16,61	Einöd	45,6	24,8	18,7	—	—	—	—	—	—
14,20	Bruchmühlbach .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
13,66	Hauptstuhl . .	38,2	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
12,89	Landstuhl . . .	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
16,77	Kusel	46,0	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
16,17	Altenglan . . .	44,5	24,3	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,70	Theisbergstegen .	43,3	23,7	17,7	15,5	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,28	Eisenbach-Matzenb.	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
15,06	Rehweiler . . .	41,7	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,79	Gl.-Münchweiler .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,44	Niedermohr . .	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,90	Steinwenden . .	38,8	21,4	15,9	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,52	Ramstein . . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,03	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	7,1	—	4,6
10,82	Kaiserslautern .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
9,63	Hochspeyer . . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,72	Frankenstein . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,15	Weidenthal . .	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,15	Lambrecht . . .	21,9	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
6,32	Neustadt . . .	19,8	11,3	8,4	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
1,29	Schaidt . . .	7,3	5,7	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
2,15	Winden . . .	9,4	6,7	4,2	3,7	2,8	2,8	2,7	1,9	1,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Weißenburg.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
4,33	Maximiliansau .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,95	Wörth	13,9	9,0	6,0	—	—	—	—	—	—
3,11	Langenkandel . .	11,8	7,9	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
3,50	Bergzabern . .	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,22	Kapellen-Drusw. .	12,1	8,1	5,3	—	—	—	—	—	—
2,81	Barbelroth-Oberh.	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,81	Rohrbach . . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,82	Landau	13,6	8,8	5,9	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,46	Knöringen . . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,88	Edesheim . . .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
5,18	Edenkoben . . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
5,52	Maikammer . .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
8,42	Dürkheim . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,95	Wachenheim . .	23,9	14,0	10,0	8,8	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
7,45	Deidesheim . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
6,84	Mußbach . . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
7,51	Haßloch	22,8	13,4	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
8,02	Böhl-Iggelheim .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
8,66	Schifferstadt . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,0	6,9	5,6	4,5	3,6
11,72	Germersheim . .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
11,25	Lingenfeld . . .	32,2	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7	5,5	4,4
10,58	Heiligenstein . .	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
10,39	Berghausen . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
9,89	Speyer	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,20	Mutterstadt . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
9,62	Rheingönheim . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,27	Ludwigshafen . .	29,7	16,9	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
10,92	Oggersheim . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
11,72	Frankenthal . .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
12,50	Bobenheim . .	35,3	19,7	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Schaidt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,26	Berbach	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
14,29	Homburg	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1	6,7	5,3
17,52	St. Ingbert	47,8	25,9	19,6	17,1	12,9	12,0	9,5	8,0	6,2
16,95	Hassel	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
16,56	Niederwürzbach	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
15,88	Bliescastel-Lautzk.	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,1	8,7	7,4	5,7
15,53	Bierbach	42,9	23,5	17,6	—	—	—	—	—	—
15,05	Schwarzenacker	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
15,77	Zweibrücken	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,32	Einöd	42,3	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
12,91	Bruchmühlbach	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
12,37	Hauptstuhl	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,60	Landstuhl	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
15,48	Kusel	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
14,88	Altenglan	41,2	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4
14,41	Theisbergstegen	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,99	Eisenbach-Matzenb.	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
13,77	Rehweiler	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
13,50	Gl.-Münchweiler	37,8	20,9	15,5	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
13,15	Niedermohr	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,61	Steinwenden	35,6	19,8	14,7	12,8	9,6	9,2	7,3	6,1	4,8
12,23	Ramstein	34,6	19,3	14,3	12,5	9,4	8,9	7,2	5,9	4,7
10,74	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,2
9,53	Kaiserslautern	27,9	16,0	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
8,34	Hochspeyer	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
7,43	Frankenstein	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
6,86	Weidenthal	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,86	Lambrecht*	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,03	Neustadt	16,6	10,3	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
1,29	Weißenburg	7,3	5,7	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,86	Winden	6,2	5,1	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,4	1,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Schaidt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
3,04	Maximiliansau .	11,6	7,8	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,66	Wörth	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—
1,82	Langenkandel . .	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
2,21	Bergzabern . .	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
1,93	Kapellen-Drusw..	8,9	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—
1,52	Barbelroth-Oberh.	7,8	5,9	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5
1,52	Rohrbach . . .	7,8	5,9	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5
2,53	Landau	10,4	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,17	Knöringen . . .	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
3,59	Edesheim . . .	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
3,89	Edenkoben . . .	13,8	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,23	Maikammer . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,7	2,8	2,3
7,13	Dürkheim . . .	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2
6,66	Wachenheim . .	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,16	Deidesheim . .	19,4	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,55	Mußbach . . .	17,9	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
6,22	Haßloch . . .	19,6	11,8	8,3	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
6,73	Böhl-Iggelheim .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,8	3,1
7,37	Schifferstadt . .	22,5	13,3	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
10,43	Germersheim . .	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
9,96	Lingenfeld . . .	28,9	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,29	Heiligenstein . .	27,3	15,7	11,3	—	—	—	—	—	—
9,10	Berghausen . .	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
8,60	Speyer	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
7,91	Mutterstadt . .	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
8,33	Rheingönheim .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
8,98	Ludwigshafen .	26,5	15,3	11,0	9,7	7,3	7,0	5,7	4,6	3,7
9,63	Oggersheim . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,43	Frankenthal . .	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
11,21	Bobenheim. . .	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Winden.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,40	Berbach . . .	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,43	Homburg . . .	37,6	20,8	15,5	13,6	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
16,66	St. Ingbert . .	45,7	24,9	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1	7,7	6,0
16,09	Hassel	44,3	24,2	18,1	15,9	11,9	11,2	8,8	7,4	5,8
15,70	Niederwürzbach .	43,3	23,7	17,7	15,5	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,02	Bliescastel-Lautzk.	41,6	22,8	17,1	14,9	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,67	Bierbach . . .	40,7	22,4	16,7	—	—	—	—	—	—
14,19	Schwarzenacker .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
14,91	Zweibrücken . .	41,3	22,7	17,0	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4
14,46	Einöd	40,2	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—
12,05	Bruchmühlbach .	34,2	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
11,61	Hauptstuhl . . .	32,8	18,4	13,6	—	—	—	—	—	—
10,74	Landstuhl . . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
14,62	Kusel	40,6	22,3	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2	6,9	5,4
14,02	Altenglan . . .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,55	Theisbergstegen .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
13,13	Eisenbach-Matzenb.	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,5	6,3	4,9
12,91	Rehweiler . . .	36,3	20,2	15,0	—	—	—	—	—	—
12,64	Gl.-Münchweiler .	35,6	19,8	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
12,29	Niedermohr . .	34,8	19,4	14,3	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,75	Steinwenden . .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,37	Ramstein . . .	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
9,88	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,1	—	4,0
8,67	Kaiserslautern .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
7,48	Hochspeyer . . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
6,57	Frankenstein .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,00	Weidenthal .	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,00	Lambrecht . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,17	Neustadt . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
2,15	Weißenburg . .	9,4	6,7	4,2	3,7	2,8	2,8	2,7	1,9	1,7
0,86	Schaidt	6,2	5,1	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,4	1,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Winden.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
2,18	Maximiliansau	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
1,80	Wörth	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
0,96	Langenkandel . .	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,35	Bergzabern . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,07	Kapellen-Drusw. .	6,7	5,4	3,1	—	—	—	—	—	—
0,66	Barbelroth-Oberh.	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,66	Rohrbach . . .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,67	Landau	8,2	6,1	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,31	Knöringen . . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,73	Edesheim . . .	10,9	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,03	Edenkoben . . .	11,6	7,8	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
3,37	Maikammer . .	12,5	8,3	5,4	4,7	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
6,27	Dürkheim . . .	19,7	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,5	3,6	2,9
5,80	Wachenheim . .	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
5,30	Deidesheim . .	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,69	Mußbach . . .	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	2,9	2,5
5,36	Haßloch . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
5,87	Böhl-Iggelheim .	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
6,51	Schifferstadt . .	20,3	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,6	3,7	3,0
9,57	Germersheim . .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
9,10	Lingenfeld . . .	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
8,43	Heiligenstein . .	25,1	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
8,24	Berghausen . .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,74	Speyer	23,4	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
7,05	Mutterstadt . .	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
7,47	Rheingönheim .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
8,12	Ludwigshafen .	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
8,77	Oggersheim . .	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
9,57	Frankenthal . .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
10,35	Bobenheim. . .	29,9	17,0	12,4	10,9	8,2	7,8	6,3	5,2	4,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Maximiliansau.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,58	Berbach . . .	45,5	24,8	18,6	16,3	12,2	11,5	9,1	7,6	5,9
15,61	Homburg . .	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,2	5,7
18,84	St. Ingbert . .	51,1	27,6	20,9	18,3	13,7	12,8	10,0	8,5	6,6
18,27	Hassel	49,7	26,9	20,3	17,8	13,4	12,5	9,8	8,3	6,4
17,88	Niederwürzbach .	48,7	26,4	19,9	17,4	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,20	Bliescastel-Lautzk.	47,0	25,5	19,2	16,8	12,6	11,8	9,3	7,9	6,1
16,85	Bierbach . . .	46,2	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
16,37	Schwarzenacker .	45,0	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
17,09	Zweibrücken . .	46,8	25,4	19,1	16,8	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
16,64	Einöd	45,6	24,8	18,7	—	—	—	—	—	—
14,23	Bruchmühlbach .	39,6	21,8	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
13,69	Hauptstuhl . .	38,3	21,2	15,7	—	—	—	—	—	—
12,92	Landstuhl . . .	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,5	6,2	4,9
16,80	Kusel	46,0	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
16,20	Altenglan . . .	44,5	24,3	18,2	16,0	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,73	Theisbergstegen .	43,4	23,7	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,31	Eisenbach-Matzenb.	42,3	23,2	17,4	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
15,09	Rehweiler . . .	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,82	Gl.-Münchweiler .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,47	Niedermohr . .	40,2	22,1	16,5	14,5	10,9	10,2	8,1	6,8	5,3
13,93	Steinwenden . .	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,55	Ramstein . . .	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
12,06	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	7,1	—	4,6
10,85	Kaiserslautern .	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
9,66	Hochspeyer . . .	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,75	Frankenstein .	25,9	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,5	3,7
8,18	Weidenthal . .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
7,18	Lambrecht . . .	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
6,35	Neustadt . . .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
4,33	Weißenburg . .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,04	Schaidt	11,6	7,8	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0

Tarifmeilen.	Von und nach Maximiliansau.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,18	Winden	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
0,38	Wörth	5,0	4,5	2,4	—	—	—	—	—	—
1,22	Langenkandel . .	7,1	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
3,53	Bergzabern . .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,25	Kapellen-Drusw. .	12,2	8,1	5,3	—	—	—	—	—	—
2,84	Barbelroth-Oberh.	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,84	Rohrbach . . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,85	Landau	13,7	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,49	Knöringen . . .	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,91	Edesheim . . .	16,3	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
5,21	Edenkoben . . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
5,55	Maikammer . .	17,9	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
8,45	Dürkheim . . .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,98	Wachenheim . .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3	4,2	3,4
7,48	Deidesheim . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
6,87	Mußbach . . .	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
7,54	Haßloch . . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
8,05	Böhl-Iggelheim .	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
8,69	Schifferstadt . .	25,8	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
11,75	Germersheim . .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,28	Lingenfeld . . .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
10,61	Heiligenstein . .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
10,42	Berghausen . .	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
9,92	Speyer	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,23	Mutterstadt . .	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
9,65	Rheingönheim .	28,2	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
10,30	Ludwigshafen .	29,8	16,9	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,2	4,1
10,95	Oggersheim . .	31,4	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
11,75	Frankenthal . .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
12,53	Bobenheim . .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Wörth.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
16,20	Bexbach . . .	44,5	24,3	18,2	—	—	—	—	—	—
15,23	Homburg . . .	42,1	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
18,46	St. Ingbert . .	50,2	27,1	20,5	—	—	—	—	—	—
17,89	Hassel	48,8	26,4	19,9	—	—	—	—	—	—
17,50	Niederwürzbach .	47,8	25,9	19,5	—	—	—	—	—	—
16,82	Bliescastel-Lautzk.	46,1	25,1	18,9	—	—	—	—	—	—
16,47	Bierbach . . .	45,2	24,6	18,5	—	—	—	—	—	—
15,99	Schwarzenacker .	44,0	24,0	18,0	—	—	—	—	—	—
16,71	Zweibrücken . .	45,8	24,9	18,8	—	—	—	—	—	—
16,26	Einöd	44,7	24,4	18,3	—	—	—	—	—	—
13,85	Bruchmühlbach .	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
13,31	Hauptstuhl . .	37,3	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
12,54	Landstuhl . . .	35,4	19,7	14,6	—	—	—	—	—	—
16,42	Kusel	45,1	24,6	18,5	—	—	—	—	—	—
15,82	Altenglan . . .	43,6	23,8	17,9	—	—	—	—	—	—
15,35	Theisbergstegen .	42,4	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
14,93	Eisenbach-Matzenb.	41,4	22,7	17,0	—	—	—	—	—	—
14,71	Rehweiler . . .	40,8	22,4	16,8	—	—	—	—	—	—
14,44	Gl.-Münchweiler	40,1	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—
14,09	Niedermohr . .	39,3	21,7	16,1	—	—	—	—	—	—
13,55	Steinwenden . .	37,9	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
13,17	Ramstein . . .	37,0	20,5	15,2	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10,47	Kaiserslautern .	30,2	17,1	12,5	—	—	—	—	—	—
9,28	Hochspeyer . .	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
8,37	Frankenstein . .	25,0	14,5	10,4	—	—	—	—	—	—
7,80	Weidenthal . .	23,5	13,8	9,8	—	—	—	—	—	—
6,80	Lambrecht . . .	21,0	12,5	8,8	—	—	—	—	—	—
5,97	Neustadt . . .	19,0	11,5	8,0	—	—	—	—	—	—
3,95	Weißenburg . .	13,9	9,0	6,0	—	—	—	—	—	—
2,66	Schaidt	10,7	7,4	4,7	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Wörth.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen A.	B.	C.	D.	1.	2.
1,80	Winden	8,5	6,3	3,8	—	—	—	—	—	—
0,38	Maximiliansau .	5,0	4,5	2,4	—	—	—	—	—	—
0,84	Langenkandel . .	6,1	5,1	2,9	—	—	—	—	—	—
3,15	Bergzabern . .	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
2,87	Kapellen-Drusw. .	11,2	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
2,46	Barbelroth-Oberh.	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
2,46	Rohrbach . . .	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
3,47	Landau	12,7	8,4	5,5	—	—	—	—	—	—
4,11	Knöringen . . .	14,3	9,2	6,2	—	—	—	—	—	—
4,53	Edesheim . . .	15,4	9,7	6,6	—	—	—	—	—	—
4,83	Edenkoben . . .	16,1	10,1	6,9	—	—	—	—	—	—
5,17	Maikammer . .	17,0	10,5	7,2	—	—	—	—	—	—
8,07	Dürkheim . . .	24,2	14,1	10,1	—	—	—	—	—	—
7,60	Wachenheim . .	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
7,10	Deidesheim . .	21,8	12,9	9,1	—	—	—	—	—	—
6,49	Mußbach . . .	20,3	12,2	8,5	—	—	—	—	—	—
7,16	Haßloch . . .	21,9	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
7,67	Böhl-Iggelheim .	23,2	13,6	9,7	—	—	—	—	—	—
8,31	Schifferstadt . .	24,8	14,4	10,4	—	—	—	—	—	—
11,37	Germersheim . .	32,5	18,3	13,4	—	—	—	—	—	—
10,90	Lingenfeld . . .	31,3	17,7	12,9	—	—	—	—	—	—
10,23	Heiligenstein . .	29,6	16,8	12,3	—	—	—	—	—	—
10,04	Berghausen . .	29,1	16,6	12,1	—	—	—	—	—	—
9,54	Speyer	27,9	16,0	11,6	—	—	—	—	—	—
8,85	Mutterstadt . .	26,2	15,1	10,9	—	—	—	—	—	—
9,27	Rheingönheim .	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
9,92	Ludwigshafen . .	28,8	16,4	12,0	—	—	—	—	—	—
10,57	Oggersheim . .	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
11,37	Frankenthal . .	32,5	18,3	13,4	—	—	—	—	—	—
12,15	Bobenheim . .	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Langenkandel.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
15,36	Berbach . . .	42,4	23,2	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,1	5,6
14,39	Homburg . . .	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
17,62	St. Ingbert . .	48,1	26,1	19,7	17,2	12,9	12,1	9,5	8,0	6,2
17,05	Hassel	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,7	9,3	7,8	6,1
16,66	Niederwürzbach .	45,7	24,9	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1	7,7	6,0
15,98	Blieskastel-Lautzk.	44,0	24,0	18,0	15,8	11,8	11,1	8,8	7,4	5,8
15,63	Bierbach . . .	43,1	23,6	17,7	—	—	—	—	—	—
15,15	Schwarzenacker .	41,9	23,0	17,2	15,1	11,3	10,6	8,4	7,1	5,5
15,87	Zweibrücken . .	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,1	8,7	7,3	5,7
15,42	Einöd	42,6	23,3	17,5	—	—	—	—	—	—
13,01	Bruchmühlbach .	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,47	Hauptstuhl . . .	35,2	19,6	14,5	—	—	—	—	—	—
11,70	Landstuhl . . .	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
15,58	Kusel	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
14,98	Altenglan . . .	41,5	22,8	17,0	14,9	11,2	10,5	8,4	7,0	5,5
14,51	Theisbergstegen .	40,3	22,2	16,6	14,5	10,9	10,3	8,1	6,8	5,3
14,09	Eisenbach-Matzenb.	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
13,87	Rehweiler . . .	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
13,60	Gl.-Münchweiler .	38,0	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,5	5,1
13,25	Niedermohr . .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,71	Steinwenden . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,33	Ramstein . . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
10,84	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,3
9,63	Kaiserslautern .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,44	Hochspeyer . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,53	Frankenstein . .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
6,96	Weidenthal . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,9	4,8	3,8	3,1
5,96	Lambrecht . . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,13	Neustadt . . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
3,11	Weißenburg . .	11,8	7,9	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
1,82	Schaidt	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Langen-kandel.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
0,96	Winden	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,22	Maximiliansau .	7,1	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,84	Wörth	6,1	5,1	2,9	—	—	—	—	—	—
2,31	Bergzabern . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,03	Kapellen-Drusw. .	9,1	6,6	4,1	—	—	—	—	—	—
1,62	Barbelroth-Oberh.	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,62	Rohrbach . . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,63	Landau	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
3,27	Knöringen . . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
3,69	Edesheim . . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,99	Edenkoben . . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
4,33	Maikammer . .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
7,23	Dürkheim . . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,76	Wachenheim . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
6,26	Deidesheim . .	19,7	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,5	3,6	2,9
5,65	Mußbach . . .	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
6,82	Haßloch . . .	19,8	11,9	8,4	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
6,83	Böhl-Iggelheim .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
7,47	Schifferstadt . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
10,63	Germersheim . .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,06	Lingenfeld . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,39	Heiligenstein . .	27,5	15,8	11,4	—	—	—	—	—	—
9,20	Berghausen . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,70	Speyer	25,8	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,01	Mutterstadt . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
8,43	Rheingönheim .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
9,08	Ludwigshafen . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
9,73	Oggersheim .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,7	7,5	6,1	4,9	3,9
10,63	Frankenthal . .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
11,31	Bobenheim . .	32,3	18,2	13,4	11,7	8,8	8,1	6,7	5,6	4,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Bergzabern.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,75	Berbach	43,4	23,7	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
14,78	Homburg	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
18,01	St. Ingbert	49,1	26,6	20,1	17,6	13,2	12,3	9,7	8,2	6,4
17,44	Hassel	47,6	25,8	19,5	17,1	12,8	12,0	9,4	8,0	6,2
17,05	Niederwürzbach	46,7	25,4	19,1	16,7	12,6	11,7	9,3	7,8	6,1
16,37	Bliescastel-Lautzk.	45,0	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
16,02	Bierbach	44,1	24,1	18,1	—	—	—	—	—	—
15,54	Schwarzenacker	42,9	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
16,26	Zweibrücken	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
15,81	Einöd	43,6	23,8	17,9	—	—	—	—	—	—
13,40	Bruchmühlbach	37,5	20,8	15,4	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
12,86	Hauptstuhl	36,2	20,1	14,9	—	—		—	—	—
12,09	Landstuhl	34,3	19,2	14,1	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
15,97	Kusel	44,0	24,0	18,0	15,8	11,8	11,1	8,8	7,4	5,8
15,37	Altenglan	42,5	23,3	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,2	5,6
14,90	Theisbergstegen	41,3	22,7	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	7,0	5,4
14,48	Eisenbach-Matzenb.	40,2	22,1	16,5	14,5	10,9	10,2	8,1	6,8	5,3
14,26	Rehweiler	39,7	21,9	16,3	—	—	—	—	—	—
13,99	Gl.-Münchweiler	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
13,64	Niedermohr	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,10	Steinwenden	36,8	20,4	15,1	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
12,72	Ramstein	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
11,23	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,4
10,02	Kaiserslautern	29,1	16,6	12,1	10,6	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
8,83	Hochspeyer	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,92	Frankenstein	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
7,35	Weidenthal	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,35	Lambrecht	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,52	Neustadt	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
3,50	Weißenburg	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,21	Schaidt	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Bergzabern.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
1,35	Winden	7,4	5,7	3,1	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
3,53	Maximiliansau .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,15	Wörth	11,9	8,0	5,2	—	—	—	—	—	—
2,31	Langenkandel . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
0,28	Kapellen-Drusw. .	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
0,69	Barbelroth-Oberh.	5,8	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
2,01	Rohrbach . . .	9,1	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
3,02	Landau	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
3,66	Knöringen . . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
4,08	Edesheim . . .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,38	Edenkoben . . .	15,0	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,72	Maikammer . .	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
7,62	Dürkheim . . .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3
7,15	Wachenheim . .	21,9	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
6,65	Deidesheim . .	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,04	Mußbach . . .	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
6,71	Haßloch . . .	20,8	12,4	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
7,22	Böhl-Iggelheim .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
7,86	Schifferstadt . .	23,7	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
10,92	Germersheim . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
10,45	Lingenfeld . . .	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
9,78	Heiligenstein . .	28,5	16,3	11,8	—	—	—	—	—	—
9,59	Berghausen . .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,09	Speyer	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
8,40	Mutterstadt . .	25,0	14,5	10,1	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,82	Rheingönheim .	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	6,9	5,7	4,6	3,7
9,47	Ludwigshafen .	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
10,12	Oggersheim . .	29,3	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
10,92	Frankenthal . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
11,70	Bobenheim . .	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Kapellen-Drusweiler.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,47	Bexbach	42,7	23,4	17,5	—	—	—	—	—	—
14,50	Homburg	40,3	22,2	16,5	—	—	—	—	—	—
17,73	St. Ingbert	48,4	26,2	19,8	—	—	—	—	—	—
17,16	Hassel	46,9	25,5	19,2	—	—	—	—	—	—
16,77	Niederwürzbach	46,0	25,0	18,8	—	—	—	—	—	—
16,09	Bliescastel-Lautzk.	44,3	24,2	18,1	—	—	—	—	—	—
15,74	Bierbach	43,4	23,7	17,8	—	—	—	—	—	—
15,26	Schwarzenacker	42,2	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
15,98	Zweibrücken	44,0	24,0	18,0	—	—	—	—	—	—
15,53	Einöd	42,9	23,5	17,6	—	—	—	—	—	—
13,12	Bruchmühlbach	36,8	20,4	15,2	—	—	—	—	—	—
12,88	Hauptstuhl	35,5	19,8	14,6	—	—	—	—	—	—
11,81	Landstuhl	33,6	18,8	13,9	—	—	—	—	—	—
15,69	Kusel	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
15,09	Altenglan	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,62	Theisbergstegen	40,6	22,3	16,7	—	—	—	—	—	—
14,20	Eisenbach-Matzenb.	39,5	21,8	16,2	—	—	—	—	—	—
13,98	Rehweiler	39,0	21,5	16,0	—	—	—	—	—	—
13,71	Gl.-Münchweiler	38,3	21,2	15,8	—	—	—	—	—	—
13,36	Niedermohr	37,4	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
12,82	Steinwenden	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,44	Ramstein	35,1	19,6	14,5	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9,74	Kaiserslautern	28,4	16,2	11,8	—	—	—	—	—	—
8,55	Hochspeyer	25,4	14,7	10,6	—	—	—	—	—	—
7,64	Frankenstein	23,1	13,6	9,7	—	—	—	—	—	—
7,07	Weidenthal	21,7	12,9	9,1	—	—	—	—	—	—
6,07	Lambrecht	19,2	11,6	8,1	—	—	—	—	—	—
5,24	Neustadt	17,1	10,6	7,3	—	—	—	—	—	—
3,22	Weißenburg	12,1	8,1	5,3	—	—	—	—	—	—
1,93	Schaidt	8,9	6,5	4,0	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach Kapellen-Drusweiler.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
1,07	Winden . . .	6,7	5,4	3,1	—	—	—	—	—	—
3,25	Maximiliansau .	12,2	8,1	5,3	—	—	—	—	—	—
2,87	Wörth	11,2	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
2,03	Langenkandel . .	9,1	6,6	4,1	—	—	—	—	—	—
0,28	Bergzabern . .	4,7	4,4	2,3	—	—	—	—	—	—
0,41	Barbelroth-Oberh.	5,1	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
1,73	Rohrbach . . .	8,4	6,2	3,8	—	—	—	—	—	—
2,74	Landau	10,9	7,5	4,8	—	—	—	—	—	—
3,38	Knöringen . . .	12,5	8,3	5,4	—	—	—	—	—	—
3,80	Edesheim . . .	13,5	8,8	5,8	—	—	—	—	—	—
4,10	Edenkoben . . .	14,3	9,2	6,1	—	—	—	—	—	—
4,44	Maikammer . .	15,1	9,6	6,5	—	—	—	—	—	—
7,34	Dürkheim . . .	22,4	13,2	9,4	—	—	—	—	—	—
6,87	Wachenheim . .	21,2	12,6	8,9	—	—	—	—	—	—
6,37	Deidesheim . .	20,0	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
5,76	Mußbach . . .	18,4	11,2	7,8	—	—	—	—	—	—
6,43	Haßloch	20,1	12,1	8,5	—	—	—	—	—	—
6,94	Böhl-Iggelheim .	21,4	12,7	9,0	—	—	—	—	—	—
7,58	Schifferstadt . .	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
10,64	Germersheim . .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
10,17	Lingenfeld . . .	29,5	16,8	12,2	—	—	—	—	—	—
9,50	Heiligenstein . .	27,8	15,9	11,5	—	—	—	—	—	—
9,31	Berghausen . .	27,3	15,7	11,4	—	—	—	—	—	—
8,81	Speyer	26,1	15,1	10,9	—	—	—	—	—	—
8,12	Mutterstadt . .	24,3	14,2	10,2	—	—	—	—	—	—
8,54	Rheingönheim. .	25,4	14,7	10,6	—	—	—	—	—	—
9,19	Ludwigshafen . .	27,0	15,5	11,2	—	—	—	—	—	—
9,84	Oggersheim . .	28,6	16,3	11,9	—	—	—	—	—	—
10,64	Frankenthal . .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
11,42	Bobenheim . .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Barbelroth-Oberhausen.**	Tariffätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,06	Berbach	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,09	Homburg	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
17,32	St. Jugbert	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
16,75	Haffel	45,9	25,0	18,8	16,5	12,4	11,6	9,1	7,7	6,0
16,36	Niederwürzbach	44,9	24,5	18,4	16,1	12,1	11,3	9,0	7,5	5,9
15,68	Bliescaftel-Lautzk.	43,2	23,6	17,7	15,5	11,7	10,9	8,7	7,3	5,7
15,33	Bierbach	42,4	23,2	17,4	—	—	—	—	—	—
14,85	Schwarzenacker	41,2	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
15,57	Zweibrücken	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,6
15,12	Einöd	41,8	22,9	17,2	—	—	—	—	—	—
12,71	Bruchmühlbach	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,17	Hauptftuhl	34,5	19,3	14,2	—	—	—	—	—	—
11,40	Landftuhl	32,5	18,3	13,4	11,8	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
15,28	Kufel	42,2	23,1	17,3	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
14,68	Altenglan	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
14,21	Theisbergftegen	39,6	21,8	16,3	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
13,79	Eifenbach-Matzenb.	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,57	Nehweiler	38,0	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
13,30	Gl. Münchweiler	37,3	20,7	15,3	13,4	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
12,95	Niedermohr	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,41	Steinwenden	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
12,03	Ramftein	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
10,54	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	6,4	—	4,2
9,33	Kaiferslautern	27,4	15,7	11,4	10,0	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,14	Hochfpeyer	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
7,23	Frankenftein	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,66	Weidenthal	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
5,66	Lambrecht	18,2	11,1	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
4,83	Neuftadt	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
2,81	Weißenburg	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
1,52	Schaidt	7,8	5,3	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Barbelroth-Oberhausen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
0,66	Winden . . .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
2,84	Maximiliansau .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,46	Wörth	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
1,62	Langenkandel . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
0,69	Bergzabern . .	5,8	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,41	Kapellen-Drusw. .	5,1	4,6	2,5	—	—	—	—	—	—
1,32	Rohrbach . . .	7,3	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
2,33	Landau	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,97	Knöringen . . .	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
3,39	Edesheim . . .	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
3,69	Edenkoben . . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
4,03	Maikammer . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
6,93	Dürkheim . . .	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,46	Wachenheim . .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,96	Deidesheim . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,35	Mußbach . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
6,02	Haßloch . . .	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
6,53	Böhl-Iggelheim .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
7,17	Schifferstadt . .	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
10,23	Germersheim . .	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
9,76	Lingenfeld . . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
9,09	Heiligenstein . .	26,8	15,4	11,1	—	—	—	—	—	—
8,90	Berghausen . .	26,3	15,2	10,9	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,40	Speyer	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,71	Mutterstadt . .	23,3	13,7	9,8	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
8,13	Rheingönheim. .	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
8,78	Ludwigshafen. .	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
9,43	Oggersheim . .	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
10,23	Frankenthal . .	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
11,01	Bobenheim . .	31,6	17,8	13,1	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Rohrbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,74	Berbach . . .	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
12,77	Homburg . . .	36,0	20,0	14,8	13,0	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
16,00	St. Ingbert . .	44,0	24,0	18,0	15,8	11,9	11,1	8,8	7,4	5,8
15,43	Hassel	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
15,04	Niederwürzbach .	41,6	22,8	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,36	Bliescastel-Lautzk.	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,01	Bierbach . . .	39,1	21,6	16,1	—	—	—	—	—	—
13,53	Schwarzenacker .	37,9	21,0	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
14,25	Zweibrücken . .	39,7	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
13,80	Einöd	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
11,39	Bruchmühlbach .	32,5	18,3	13,4	11,8	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,85	Hauptstuhl . .	31,2	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
10,08	Landstuhl . . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
13,96	Kusel	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,36	Altenglan . . .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
12,89	Theisbergstegen .	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
12,47	Eisenbach-Matzenb.	35,2	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,3	6,0	4,7
12,25	Rehweiler . . .	34,7	19,4	14,3	—	—	—	—	—	—
11,98	Gl.-Münchweiler .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,63	Niedermohr . .	33,1	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,09	Steinwenden . .	31,8	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,7	5,5	4,3
10,71	Ramstein . . .	30,8	17,4	12,8	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
9,22	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,8	—	3,8
8,01	Kaiserslautern .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
6,82	Hochspeyer . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
5,91	Frankenstein . .	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,34	Weidenthal . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,34	Lambrecht . . .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,51	Neustadt . . .	12,8	8,4	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,6	2,1
2,81	Weißenburg . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
1,52	Schaidt	7,8	5,9	3,6	3,1	2,4	2,4	2,4	1,7	1,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Rohrbach.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern. Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
0,66	Winden . . .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
2,84	Maximiliansau .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,46	Wörth	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
1,62	Langenkandel . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,01	Bergzabern . .	9,1	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,78	Kapellen-Drusw. .	8,4	6,2	3,8	—	—	—	—	—	—
1,32	Barbelroth-Oberh.	7,3	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,01	Landau	6,6	5,3	3,1	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,65	Knöringen . . .	8,2	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,07	Edesheim . . .	9,2	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,37	Edenkoben . . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,71	Maikammer . .	10,8	7,4	4,8	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
5,61	Dürkheim . . .	18,1	11,1	7,7	6,7	5,0	5,0	4,3	3,3	2,7
5,14	Wachenheim . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,64	Deidesheim . .	15,6	9,8	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
4,03	Mußbach . . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,70	Haßloch . . .	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	3,0	2,5
5,21	Böhl-Iggelheim .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
5,85	Schifferstadt . .	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
8,91	Germersheim . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
8,44	Lingenfeld . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,77	Heiligenstein . .	23,5	13,8	9,8	—	—	—	—	—	—
7,58	Berghausen . .	23,0	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,08	Speyer	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,39	Mutterstadt . .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,6	5,5	4,6	3,6	3,0
6,81	Rheingönheim .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
7,46	Ludwigshafen .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
8,11	Oggersheim . .	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
8,91	Frankenthal . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
9,69	Bobenheim . . .	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Landau.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,73	Berbach . . .	35,9	20,0	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
11,76	Homburg . . .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
14,99	St. Ingbert . .	41,5	22,8	17,0	14,9	11,2	10,5	8,4	7,0	5,5
14,42	Hassel	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,03	Niederwürzbach .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,35	Bliescastel-Lautzk.	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
13,00	Bierbach . . .	36,5	20,3	15,0	—	—	—	—	—	—
12,52	Schwarzenacker .	35,3	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
13,24	Zweibrücken . .	37,1	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,79	Einöd	36,0	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
10,38	Bruchmühlbach .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
9,84	Hauptstuhl . .	28,6	16,3	11,9	—	—	—	—	—	—
9,07	Landstuhl . . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
12,95	Kusel	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,35	Altenglan . . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,85	Theisbergstegen .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,46	Eisenbach-Matzenb.	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,24	Rehweiler . . .	32,1	18,1	13,3	—	—	—	—	—	—
10,97	Gl.-Münchweiler .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,62	Niedermohr . .	30,6	17,3	12,7	11,1	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,08	Steinwenden . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,70	Ramstein . . .	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9
8,21	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,4	—	3,5
7,00	Kaiserslautern .	21,5	12,8	9,0	7,9	6,0	5,9	4,9	3,9	3,1
5,81	Hochspeyer . . .	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
4,90	Frankenstein . .	16,3	10,2	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,33	Weidenthal . .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,33	Lambrecht . . .	12,4	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
2,50	Neustadt . . .	10,3	7,2	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,82	Weißenburg . .	13,6	8,8	5,9	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
2,53	Schaidt	10,4	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Landau.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
1,67	Winden	8,2	6,1	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
3,85	Maximiliansau .	13,7	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,47	Wörth	12,7	8,4	5,5	—	—	—	—	—	—
2,63	Langenkandel . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
3,02	Bergzabern . .	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,74	Kapellen-Drusw. .	10,9	7,5	4,8	—	—	—	—	—	—
2,33	Barbelroth-Oberh.	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,01	Rohrbach . . .	6,6	5,3	3,1	2,7	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,64	Knöringen . . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,06	Edesheim . . .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
1,36	Edenkoben . . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
1,70	Maikammer . .	8,3	6,2	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
4,60	Dürkheim . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,13	Wachenheim . .	14,4	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,63	Deidesheim . .	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
3,02	Mußbach . . .	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
3,69	Haßloch . . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
4,20	Böhl-Iggelheim .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
4,84	Schifferstadt . .	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
7,90	Germersheim . .	23,8	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,3	4,2	3,4
7,43	Lingenfeld . . .	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
6,76	Heiligenstein . .	20,9	12,5	8,8	—	—	—	—	—	—
6,57	Berghausen . .	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,07	Speyer	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,38	Mutterstadt . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
5,80	Rheingönheim .	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
6,45	Ludwigshafen . .	20,2	12,1	8,5	7,4	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
7,10	Oggersheim . .	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
7,90	Frankenthal . .	23,8	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,3	4,2	3,4
8,68	Bobenheim . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Knöringen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,09	Berbach . . .	34,3	19,2	14,1	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,12	Homburg . . .	31,8	17,9	13,2	11,5	8,7	8,3	6,7	5,5	4,3
14,35	St. Ingbert . .	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,78	Hassel	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,39	Niederwürzbach .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,1	9,6	7,7	6,4	5,0
12,71	Bliescastel-Lautzk.	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,36	Bierbach . . .	34,9	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,88	Schwarzenacker .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
12,60	Zweibrücken . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
12,15	Einöd	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
9,74	Bruchmühlbach .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
9,20	Hauptstuhl . .	27,0	15,5	11,2	—	—	—	—	—	—
8,43	Landstuhl . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
12,31	Kusel	34,8	19,4	14,4	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,71	Altenglan . . .	33,3	18,7	13,8	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,24	Theisbergstegen .	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7	5,5	4,4
10,82	Eisenbach-Matzenb.	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,60	Rehweiler . . .	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
10,33	Gl.-Münchweiler .	29,9	17,0	12,4	10,8	8,1	7,8	6,3	5,2	4,1
9,98	Niedermohr . .	29,0	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,44	Steinwenden . .	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
9,06	Ramstein . . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
7,57	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,1	—	3,3
6,36	Kaiserslautern .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,17	Hochspeyer . . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,26	Frankenstein . .	14,7	9,4	6,3	5,5	4,2	4,2	3,7	2,8	2,3
3,69	Weidenthal . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
2,69	Lambrecht . . .	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
1,56	Neustadt . . .	8,7	6,4	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
4,46	Weißenburg . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
3,17	Schaidt	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Knöringen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,31	Winden	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
4,49	Maximiliansau .	15,3	9,7	6,6	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,11	Wörth	14,3	9,2	6,2	—	—	—	—	—	—
3,27	Langenkandel . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
3,66	Bergzabern . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
3,38	Kapellen-Drusw. .	12,5	8,3	5,4	—	—	—	—	—	—
2,97	Barbelroth-Oberh.	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
1,65	Rohrbach . . .	8,2	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
0,64	Landau	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,42	Edesheim . . .	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,72	Edenkoben . . .	5,8	4,9	2,8	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,06	Maikammer . .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
3,96	Dürkheim . . .	13,9	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
3,49	Wachenheim . .	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,99	Deidesheim . .	11,6	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,38	Mußbach . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
3,05	Haßloch . . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
3,56	Böhl-Iggelheim .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
4,20	Schifferstadt . .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
7,26	Germersheim . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,79	Lingenfeld . . .	21,0	12,5	8,8	7,7	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
6,12	Heiligenstein . .	19,3	11,7	8,2	—	—	—	—	—	—
5,93	Berghausen . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,43	Speyer	17,6	10,8	7,5	6,6	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,74	Mutterstadt . .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,16	Rheingönheim .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,1	3,1	2,6
5,81	Ludwigshafen .	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
6,46	Oggersheim . .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
7,26	Frankenthal . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
8,04	Bobenheim. . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Edesheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,67	Berbach	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,70	Homburg	30,8	17,4	12,7	11,2	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
13,93	St. Ingbert . .	38,9	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,36	Hassel	37,4	20,7	15,1	13,5	10,1	9,6	7,6	6,4	5,0
12,97	Niederwürzbach .	36,5	20,3	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,29	Bliescastel-Lautzk.	34,8	19,4	14,3	12,6	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,94	Bierbach . . .	33,9	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
11,46	Schwarzenacker .	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
12,18	Zweibrücken . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,73	Einöd	33,4	18,7	13,8	—	—	—	—	—	—
9,32	Bruchmühlbach .	27,3	15,7	11,4	10,0	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,78	Hauptstuhl . .	26,0	15,0	10,8	—	—	—	—	—	—
8,01	Landstuhl . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
11,89	Kusel	33,8	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,29	Altenglan . . .	32,3	18,2	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
10,82	Theisbergstegen .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,40	Eisenbach-Matzenb.	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
10,18	Rehweiler . .	29,5	16,8	12,2	—	—	—	—	—	—
9,91	Gl.-Münchweiler	28,8	16,1	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,56	Niedermohr . .	27,9	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
9,02	Steinwenden . .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,64	Ramstein . . .	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
7,15	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,9	—	3,2
5,94	Kaiserslautern .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
4,75	Hochspeyer . .	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
3,84	Frankenstein . .	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,27	Weidenthal . .	12,2	8,1	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,27	Lambrecht . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,44	Neustadt . . .	7,6	5,8	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
4,88	Weißenburg . .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
3,59	Schaidt	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Edesheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
2,73	Winden	10,9	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
4,91	Maximiliansau .	16,3	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,53	Wörth	15,4	9,7	6,6	—	—	—	—	—	—
3,69	Langenkandel . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
4,08	Bergzabern . .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,80	Kapellen-Drusw. .	13,5	8,8	5,8	—	—	—	—	—	—
3,39	Barbelroth-Oberh.	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
2,07	Rohrbach . . .	9,2	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,06	Landau	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,42	Knöringen . . .	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,30	Edenkoben . . .	4,8	4,4	2,3	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
0,64	Maikammer . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
3,54	Dürkheim . . .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,07	Wachenheim . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,57	Deidesheim . .	10,5	7,3	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,96	Mußbach . . .	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
2,63	Haßloch . . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
3,14	Böhl-Iggelheim .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
3,78	Schifferstadt . .	13,5	8,8	5,8	5,1	3,8	3,8	3,5	2,6	2,2
6,84	Germersheim . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,37	Lingenfeld . . .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,70	Heiligenstein . .	18,3	11,2	7,7	—	—	—	—	—	—
5,51	Berghausen . .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,01	Speyer	16,6	10,3	7,1	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,32	Mutterstadt . .	14,8	9,4	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,74	Rheingönheim .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,39	Ludwigshafen .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,04	Oggersheim . .	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
6,84	Frankenthal . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
7,62	Bobenheim. . .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Edenkoben.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,37	Berbach . . .	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
10,40	Homburg . . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
13,63	St. Ingbert . .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,06	Hassel	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,67	Niederwürzbach .	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
11,99	Bliescastel-Langk.	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,64	Bierbach . . .	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
11,16	Schwarzenacker .	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,88	Zweibrücken . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,43	Einod	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
9,02	Bruchmühlbach .	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,7	3,7
8,48	Hauptstuhl . . .	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
7,71	Landstuhl . . .	23,3	13,7	9,8	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
11,59	Kusel	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,99	Altenglan . . .	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,52	Theisbergstegen .	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,10	Eisenbach-Matzenb.	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,88	Rehweiler . . .	28,7	16,4	11,9	—	—	—	—	—	—
9,61	Gl.-Münchweiler .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,26	Niedermohr . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9	4,7	3,8
8,72	Steinwenden . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,34	Ramstein . . .	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
6,85	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
5,64	Kaiserslautern .	18,1	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
4,45	Hochspeyer . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,9	2,4
3,51	Frankenstein . .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,97	Weidenthal . .	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
1,97	Lambrecht . .	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,14	Neustadt . .	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
5,18	Weißenburg . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
3,89	Schaidt	13,8	8,9	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Edenkoben.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
3,03	Winden	11,6	7,8	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
5,21	Maximiliansau .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,83	Wörth	16,1	10,1	6,9	—	—	—	—	—	—
3,99	Langenkandel . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
4,38	Bergzabern . .	15,0	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,10	Kapellen-Drusw. .	14,3	9,2	6,1	—	—	—	—	—	—
3,69	Barbelroth-Oberh.	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
2,37	Rohrbach . . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,36	Landau	7,4	5,7	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
0,72	Knöringen . . .	5,8	4,9	2,8	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,30	Edesheim . . .	4,8	4,4	2,3	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
0,34	Maikammer . .	4,9	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
3,24	Dürkheim . . .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,77	Wachenheim . .	11,0	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,27	Deidesheim . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,66	Mußbach . . .	8,2	6,1	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,33	Haßloch . . .	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,84	Böhl-Iggelheim .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,48	Schifferstadt . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
6,54	Germersheim . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,07	Lingenfeld . . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,40	Heiligenstein . .	17,5	10,8	7,4	—	—	—	—	—	—
5,21	Berghausen . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,71	Speyer	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,02	Mutterstadt . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,44	Rheingönheim .	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
5,09	Ludwigshafen .	16,8	10,4	7,1	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,74	Oggersheim . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,54	Frankenthal . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
7,32	Bobenheim . .	22,3	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Maikammer.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
			Frachtgut.							Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.						
					A.	B.	C.	D.		1.	2.
11,03	Berbach . . .	31,6	17,8	13,1	11,5	8,6	8,2	6,6		5,4	4,3
10,06	Homburg . . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2		5,1	4,0
13,29	St. Jngbert . .	37,3	20,7	15,3	13,4	10,1	9,6	7,6		6,3	5,0
12,72	Hassel	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4		6,1	4,8
12,33	Niederwürzbach .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2		6,0	4,7
11,65	Bliescastel-Lautzk.	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9		5,7	4,5
11,30	Bierbach . . .	32,3	18,2	13,3	—	—	—	—		—	—
10,82	Schwarzenacker .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5		5,4	4,3
11,54	Zweibrücken . .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8		5,6	4,5
11,09	Einöd	31,8	17,9	13,1	—	—	—	—		—	—
8,68	Bruchmühlbach .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6		4,5	3,6
8,14	Hauptstuhl. . .	24,4	14,2	10,2	—	—	—	—		—	—
7,37	Landstuhl . . .	22,5	13,3	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0		4,0	3,2
11,25	Kusel	32,2	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7		5,5	4,4
10,65	Altenglan . . .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5		5,3	4,2
10,18	Theisbergstegen .	29,5	16,8	12,2	10,7	8,0	7,7	6,3		5,1	4,1
9,76	Eisenbach-Matzenb.	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1		4,9	3,9
9,54	Rehweiler . . .	27,9	16,0	11,6	—	—	—	—		—	—
9,27	Gl.-Mündweiler .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,9		4,8	3,8
8,92	Niedermohr . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7		4,6	3,7
8,38	Steinwenden . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5		4,4	3,5
8,00	Ramstein . . .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3		4,3	3,4
6,51	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,6		—	3,0
5,30	Kaiserslautern .	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1		3,2	2,6
4,11	Hochspeyer . .	14,3	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6		2,7	2,3
3,20	Frankenstein . .	12,0	8,0	5,2	4,6	3,5	3,5	3,2		2,4	2,0
2,63	Weidenthal . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0		2,1	1,9
1,63	Lambrecht . . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4		1,7	1,6
0,80	Neustadt . . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9		1,4	1,3
5,52	Weißenburg . .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2		3,3	2,7
4,23	Schaidt	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,7		2,8	2,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Maikammer.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
3,37	Winden	12,5	8,3	5,4	4,7	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
5,55	Maximiliansau .	17,9	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,17	Wörth	17,0	10,5	7,2	—	—	—	—	—	—
4,33	Langenkandel . .	14,9	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,72	Bergzabern . .	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,44	Kapellen-Drusw. .	15,1	9,6	6,5	—	—	—	—	—	—
4,03	Barbelroth-Oberh.	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
2,71	Rohrbach . . .	10,8	7,4	4,8	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
1,70	Landau	8,3	6,2	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,06	Knöringen . . .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,64	Edesheim . . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,34	Edenkoben . . .	4,9	4,5	2,4	2,1	1,6	1,6	1,6	1,2	1,2
2,90	Dürkheim . . .	11,3	7,7	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
2,43	Wachenheim . .	10,1	7,1	4,5	3,9	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,93	Deidesheim . .	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
1,32	Mußbach . . .	7,3	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,99	Haßloch . . .	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,50	Böhl-Iggelheim .	10,3	7,2	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,14	Schifferstadt . .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
6,20	Germersheim . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,73	Lingenfeld . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,06	Heiligenstein . .	16,7	10,4	7,1	—	—	—	—	—	—
4,87	Berghausen . .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
4,37	Speyer	15,0	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,68	Mutterstadt . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
4,10	Rheingönheim .	14,3	9,2	6,1	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
4,75	Ludwigshafen . .	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,40	Oggersheim . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,20	Frankenthal . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
6,98	Bobenheim . .	21,5	12,8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Dürkheim.**	Tariffätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Claffe.	II. Claffe.	Wagenladungs-Claffen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,33	Berbach . . .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,36	Homburg . . .	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
14,59	St. Ingbert . .	40,5	22,3	16,6	14,6	10,9	10,3	8,2	6,8	5,4
14,02	Haffel	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,63	Niederwürzbach .	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
12,95	Bliescaftel-Lantzk.	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,60	Bierbach . . .	35,5	19,8	14,6	—	—	—	—	—	—
12,12	Schwarzenacker .	34,3	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
12,84	Zweibrücken . .	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,2	4,8
12,39	Einöd	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
9,98	Bruchmühlbach .	29,0	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0
9,44	Hauptftuhl . .	27,6	15,8	11,5	—	—	—	—	—	—
8,67	Landftuhl . . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
12,55	Kufel	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
11,95	Altenglau . . .	33,9	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,48	Theisbergftegen .	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,06	Eifenbach-Matzenb.	31,7	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,6	5,5	4,3
10,84	Rehweiler . . .	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
10,57	Gl.-Münchweiler .	30,5	17,3	12,6	11,0	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,22	Niedermohr . .	29,6	16,8	12,3	10,7	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
9,68	Steinwenden . .	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,30	Ramftein . . .	27,3	15,7	11,3	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
7,81	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,2	—	3,4
6,60	Kaiferslautern .	20,5	12,3	8,6	7,6	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
5,41	Hochfpeyer . . .	17,6	10,8	7,5	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,50	Frankenftein . .	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
3,93	Weidenthal . .	13,9	9,0	6,0	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
2,93	Lambrecht . . .	11,4	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,10	Neuftadt . . .	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
8,42	Weißenburg . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,13	Schaidt	21,9	13,0	9,2	8,0	6,0	6,0	4,9	3,9	3,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Dürkheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,27	Winden	19,7	11,9	8,3	7,3	5,6	5,5	4,5	3,6	2,9
8,45	Maximiliansau	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,07	Wörth	24,2	14,1	10,1	—	—	—	—	—	—
7,23	Langenkandel	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
7,62	Bergzabern	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3
7,34	Kapellen-Drusw.	22,4	13,2	9,4	—	—	—	—	—	—
6,93	Barbelroth-Oberh.	21,4	12,7	9,0	7,9	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,61	Rohrbach	18,1	11,1	7,7	6,7	5,0	5,0	4,3	3,3	2,7
4,60	Landau	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
3,96	Knöringen	13,9	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
3,54	Edesheim	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,24	Edenkoben	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,90	Maikammer	11,3	7,7	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
0,47	Wachenheim	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,97	Deidesheim	6,5	5,3	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,58	Mußbach	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
3,29	Haßloch	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
3,80	Böhl-Iggelheim	13,6	8,8	5,8	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,44	Schifferstadt	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
7,50	Germersheim	22,8	13,4	9,5	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,03	Lingenfeld	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,36	Heiligenstein	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
6,17	Berghausen	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,67	Speyer	18,2	11,1	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
4,98	Mutterstadt	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
5,40	Rheingönheim	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,05	Ludwigshafen	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
6,70	Oggersheim	20,8	12,4	8,7	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
7,50	Frankenthal	22,8	13,4	9,5	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
8,28	Bobenheim	24,7	14,4	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Wachenheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,86	Berbach . . .	33,7	18,9	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
10,89	Homburg . . .	31,3	17,7	12,9	11,3	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
14,12	St. Ingbert . .	39,3	21,7	16,2	14,2	10,6	10,0	8,0	6,7	5,2
13,55	Hassel	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
13,16	Niederwürzbach .	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,48	Bliescastel-Lautzk.	35,2	19,6	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
12,13	Bierbach . . .	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,65	Schwarzenacker .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
12,37	Zweibrücken . .	35,0	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
11,92	Einöd	33,8	18,9	14,0	—	—	—	—	—	—
9,51	Bruchmühlbach .	27,8	15,9	11,6	10,1	7,6	7,3	6,0	4,8	3,9
8,97	Hauptstuhl . .	26,5	15,3	11,0	—	—	—	—	—	—
8,20	Landstuhl . . .	24,5	14,3	10,2	9,0	6,7	6,6	5,4	4,3	3,5
12,08	Kusel	34,2	19,1	14,1	12,4	9,3	8,8	7,1	5,9	4,6
11,18	Altenglan . . .	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
11,01	Theisbergstegen .	31,6	17,8	13,1	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,59	Eisenbach-Matzenb.	30,5	17,3	12,6	11,1	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,37	Rehweiler . . .	30,0	17,0	12,4	—	—	—	—	—	—
10,10	Gl.-Münchweiler .	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,75	Niedermohr . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
9,21	Steinwenden . .	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,83	Ramstein . . .	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,34	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,0	—	3,2
6,13	Kaiserslautern .	19,4	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
4,94	Hochspeyer . .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
4,03	Frankenstein . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,46	Weidenthal . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
2,46	Lambrecht . . .	10,2	7,1	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,63	Neustadt . . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
7,95	Weißenburg . .	23,9	14,0	10,0	8,8	6,6	6,1	5,3	4,2	3,4
6,66	Schaidt	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0

Tarifmeilen.	Von und nach **Wachenheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,80	Winden	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
7,98	Maximiliansau .	24,0	14,0	10,0	8,8	6,6	6,5	5,3	4,2	3,4
7,60	Wörth	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
6,76	Langenkandel . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
7,15	Bergzabern . .	21,9	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
6,87	Kapellen-Drusw. .	21,2	12,6	8,9	—	—	—	—	—	—
6,46	Barbelroth-Oberh.	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,14	Rohrbach . . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,13	Landau	14,4	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,49	Knöringen . . .	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
3,07	Edesheim . . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,77	Edenkoben . . .	11,0	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,43	Maikammer . .	10,1	7,1	4,5	3,9	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
0,47	Dürkheim . . .	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,50	Deidesheim . .	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
1,11	Mußbach . . .	6,8	5,4	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
2,82	Haßloch . . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,33	Böhl-Iggelheim .	12,4	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
3,97	Schifferstadt . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
7,03	Germersheim . .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,56	Lingenfeld . . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
5,89	Heiligenstein . .	18,8	11,4	7,9	—	—	—	—	—	—
5,70	Berghausen . .	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
5,20	Speyer	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,51	Mutterstadt . .	15,3	9,7	6,6	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,93	Rheingönheim .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
5,58	Ludwigshafen .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
6,23	Oggersheim . .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
7,03	Frankenthal . .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
7,81	Bobenheim . .	23,6	13,8	9,9	8,6	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Deidesheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,36	Berbach	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,1	6,8	5,6	4,4
10,39	Homburg	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
13,62	St. Ingbert	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
13,05	Hassel	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,66	Niederwürzbach	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
11,98	Bliescastel-Lautzk.	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,63	Bierbach	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
11,15	Schwarzenacker	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,87	Zweibrücken	33,7	18,9	13,9	12,2	9,2	8,7	7,0	5,8	4,6
11,42	Einöd	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
9,01	Bruchmühlbach	26,6	15,3	11,1	9,7	7,3	7,1	5,7	4,6	3,7
8,47	Hauptstuhl	25,2	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
7,70	Landstuhl	23,3	13,7	9,7	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
11,58	Kusel	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
10,98	Altenglan	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,51	Theisbergstegen	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,09	Eisenbach-Matzenb.	29,3	16,7	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
9,87	Rehweiler	28,7	16,4	11,9	—	—	—	—	—	—
9,60	Gl.-Münchweiler	28,0	16,0	11,6	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,25	Niedermohr	27,2	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,71	Steinwenden	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,33	Ramstein	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5
6,84	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
5,63	Kaiserslautern	18,1	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,8	2,7
4,41	Hochspeyer	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
3,53	Frankenstein	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,96	Weidenthal	11,4	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
1,96	Lambrecht	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
1,13	Neustadt	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
7,46	Weißenburg	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,1	5,1	4,0	3,3
6,16	Schaidt	19,4	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Deidesheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,30	Winden . . .	17,3	10,7	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
7,48	Maximiliansau .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
7,10	Wörth	21,8	12,9	9,1	—	—	—	—	—	—
6,26	Langenkandel . .	19,7	11,9	8,3	7,3	5,5	5,5	4,5	3,6	2,9
6,65	Bergzabern . .	20,7	12,4	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
6,37	Kapellen-Drusw. .	20,0	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
5,96	Barbelroth-Oberh.	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
4,64	Rohrbach . . .	15,6	9,8	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
3,63	Landau	13,1	8,6	5,7	5,0	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
2,99	Knöringen . . .	11,5	7,8	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,57	Edesheim . . .	10,5	7,3	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
2,27	Edenkoben . . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,93	Maikammer . .	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
0,97	Dürkheim . . .	6,5	5,3	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
0,56	Wachenheim . .	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,61	Mußbach . . .	5,6	4,8	2,7	2,3	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
2,32	Haßloch . . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,83	Böhl-Iggelheim .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,47	Schifferstadt . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
6,53	Germersheim . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
6,06	Lingenfeld . . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,39	Heiligenstein . .	17,5	10,8	7,4	—	—	—	—	—	—
5,20	Berghausen . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,70	Speyer	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	3,0	2,5
4,01	Mutterstadt . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,42	Rheingönheim. .	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
5,08	Ludwigshafen . .	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,73	Oggersheim . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
6,53	Frankenthal . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
7,31	Bobenheim . .	22,3	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Mußbach.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
10,75	Berbach . . .	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
9,78	Homburg . . .	28,5	16,3	11,8	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
13,01	St. Jngbert . .	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,44	Hassel	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,2	6,0	4,7
12,05	Niederwürzbach .	34,2	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
11,37	Bliescastel-Lautzk.	32,5	18,3	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
11,02	Bierbach . . .	31,6	17,8	13,1	—	—	—	—	—	—
10,54	Schwarzenacker .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,3	4,2
11,26	Zweibrücken . .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
10,81	Einöd	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
8,40	Bruchmühlbach .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,86	Hauptstuhl . .	23,7	13,9	9,9	—	—	—	—	—	—
7,09	Landstuhl . . .	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
10,97	Kusel	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,37	Altenglan . . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,8	6,3	5,2	4,1
9,90	Theisbergstegen .	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,48	Eisenbach-Matzenb.	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
9,26	Rehweiler . . .	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
8,99	Gl.-Münchweiler .	26,5	15,3	11,0	9,7	7,3	7,0	5,7	4,6	3,7
8,64	Niedermohr . .	25,6	14,8	10,7	9,4	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6
8,10	Steinwenden . .	24,3	14,2	10,1	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
7,72	Ramstein . . .	23,2	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
6,23	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	4,5	—	2,9
5,02	Kaiserslautern .	16,6	10,3	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
3,83	Hochspeyer . . .	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
2,92	Frankenstein . .	11,3	7,7	5,0	4,4	3,3	3,3	3,1	2,2	2,0
2,35	Weidenthal . .	9,[illegible]	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,35	Lambrecht . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,52	Neustadt . . .	5,3	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
6,84	Weißenburg . .	21,1	12,6	8,[illegible]	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,55	Schaidt	17,9	11,0	7,5	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Mußbach.**	Eilgut.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.							
			Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
4,69	Winden	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	2,9	2,5
6,87	Maximiliansau	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,49	Wörth	20,3	12,2	8,5	—	—	—	—	—	—
5,66	Langenkandel	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
6,04	Bergzabern	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,76	Kapellen-Drusw.	18,4	11,2	7,8	—	—	—	—	—	—
5,35	Barbelroth-Oberh.	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,03	Rohrbach	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,02	Landau	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,38	Knöringen	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,96	Edesheim	8,9	6,5	4,0	3,5	2,6	2,6	2,6	1,9	1,7
1,66	Edenkoben	8,2	6,1	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,32	Maikammer	7,3	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,58	Dürkheim	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
1,11	Wachenheim	6,8	5,4	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,61	Deidesheim	5,6	4,8	2,7	2,3	1,8	1,8	1,8	1,3	1,3
1,71	Haßloch	8,3	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,22	Böhl-Iggelheim	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
2,86	Schifferstadt	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
5,92	Germersheim	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
5,45	Lingenfeld	17,7	10,9	7,5	6,6	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,78	Heiligenstein	16,0	10,0	6,8	—	—	—	—	—	—
4,59	Berghausen	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
4,09	Speyer	14,3	9,2	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,40	Mutterstadt	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
3,82	Rheingönheim	13,6	8,8	5,9	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
4,47	Ludwigshafen	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
5,12	Oggersheim	16,8	10,4	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
5,92	Frankenthal	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
6,70	Bobenheim	20,8	12,4	8,7	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Haßloch.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,42	Berbach	32,6	18,3	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,45	Homburg	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
13,68	St. Jngbert	38,2	21,1	15,7	13,8	10,3	9,8	7,8	6,5	5,1
13,11	Hassel	36,8	20,4	15,2	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
12,72	Niederwürzbach	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,04	Bliescastel-Lautzk.	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
11,69	Bierbach	33,3	18,7	13,7	—	—	—	—	—	—
11,21	Schwarzenacker	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
11,93	Zweibrücken	33,9	19,0	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,48	Einöd	32,7	18,4	13,5	—	—	—	—	—	—
9,07	Bruchmühlbach	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
8,83	Hauptstuhl	25,4	14,7	10,6	—	—	—	—	—	—
7,76	Landstuhl	23,4	13,7	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
11,64	Kusel	33,1	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,04	Altenglan	31,6	17,8	13,1	11,5	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,57	Theisbergstegen	30,5	17,3	12,6	11,0	8,3	8,0	6,4	5,3	4,2
10,15	Eisenbach-Matzenb.	29,4	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
9,93	Rehweiler	28,9	16,5	12,0	—	—	—	—	—	—
9,66	Gl.-Münchweiler	28,2	16,1	11,7	10,3	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,31	Niedermohr	27,3	15,7	11,4	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,77	Steinwenden	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
8,39	Ramstein	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,5
6,90	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	4,8	—	3,1
5,69	Kaiserslautern	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
4,80	Hochspeyer	15,3	9,7	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
3,59	Frankenstein	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
3,02	Weidenthal	11,6	7,8	5,1	4,4	3,3	3,3	3,1	2,3	2,0
2,02	Lambrecht	9,1	6,6	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,19	Neustadt	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
7,51	Weißenburg	22,8	13,4	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
6,22	Schaidt	19,6	11,8	8,3	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Haßloch.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,36	Winden . . .	17,4	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
7,54	Maximiliansau .	22,9	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,16	Wörth	21,9	13,0	9,2	—	—	—	—	—	—
6,32	Langenkandel . .	19,8	11,9	8,4	7,3	5,5	5,5	4,6	3,6	2,9
6,71	Bergzabern . .	20,8	12,4	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
6,43	Kapellen-Drusw. .	20,1	12,1	8,5	—	—	—	—	—	—
6,02	Barbelroth-Oberh.	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
4,70	Rohrbach . . .	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	3,0	2,5
3,69	Landau	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,05	Knöringen . . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,63	Edesheim . . .	10,6	7,3	4,7	4,1	3,1	3,1	3,0	2,1	1,9
2,33	Edenkoben . . .	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,99	Maikammer . .	9,0	6,5	4,0	3,5	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
3,29	Dürkheim . . .	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,82	Wachenheim . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,32	Deidesheim . .	9,8	6,9	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,71	Mußbach . . .	8,3	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
0,51	Böhl-Iggelheim .	5,3	4,7	2,6	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
1,15	Schifferstadt . .	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
4,21	Germersheim . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,74	Lingenfeld . . .	13,4	8,7	5,8	5,1	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,07	Heiligenstein . .	11,7	7,9	5,1	—	—	—	—	—	—
2,88	Berghausen . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
2,38	Speyer	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,69	Mutterstadt . .	8,3	6,2	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,11	Rheingönheim .	9,3	6,7	4,2	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,76	Ludwigshafen .	10,9	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,41	Oggersheim . .	12,6	8,3	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
4,21	Frankenthal . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
4,99	Bobenheim . . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6

Tarifmeilen.	Von und nach Böhl-Iggelheim.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
11,93	Berbach . . .	33,9	19,0	14,0	12,2	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
10,96	Homburg . . .	31,4	17,7	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
14,19	St. Ingbert . .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
13,62	Hassel	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
13,23	Niederwürzbach .	37,1	20,6	15,3	13,4	10,0	9,5	7,6	6,3	5,0
12,55	Bliescastel-Lautzk.	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,20	Bierbach . . .	34,5	19,3	14,2	—	—	—	—	—	—
11,72	Schwarzenacker .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
12,44	Zweibrücken . .	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,1	7,2	6,0	4,7
11,99	Einöd	34,0	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
9,58	Bruchmühlbach .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
9,04	Hauptstuhl . .	26,6	15,3	11,1	—	—	—	—	—	—
8,27	Landstuhl . . .	24,7	14,4	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5
12,15	Kusel	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
11,55	Altenglan . . .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,9	5,6	4,5
11,08	Theisbergstegen .	31,7	17,9	13,1	11,5	8,6	8,3	6,6	5,5	4,3
10,66	Eisenbach-Matzenb.	30,7	17,4	12,7	11,1	8,4	8,0	6,5	5,3	4,2
10,44	Rehweiler . . .	30,1	17,1	12,5	—	—	—	—	—	—
10,17	Gl.-Münchweiler .	29,5	16,8	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
9,82	Niedermohr . .	28,6	16,3	11,9	10,4	7,8	7,5	6,1	5,0	4,0
9,28	Steinwenden . .	27,2	15,6	11,3	9,9	7,5	7,2	5,9	4,8	3,8
8,90	Ramstein . . .	26,3	15,2	10,9	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,41	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,0	—	3,3
6,20	Kaiserslautern .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,61	Hochspeyer . . .	16,6	10,3	7,1	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,10	Frankenstein .	14,3	9,2	6,1	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,53	Weidenthal . .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
2,53	Lambrecht . . .	10,1	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
1,70	Neustadt . .	8,3	6,2	3,7	3,2	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
8,02	Weißenburg . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
6,73	Schaidt	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,7	3,8	3,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Böhl-Iggelheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
5,87	Winden	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
8,05	Maximiliansau .	24,2	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,67	Wörth	23,2	13,6	9,7	—	—	—	—	—	—
6,83	Langenkandel . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
7,22	Bergzabern . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,94	Kapellen-Drusw. .	21,4	12,7	9,0	—	—	—	—	—	—
6,53	Barbelroth-Oberh.	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
5,21	Rohrbach . . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,20	Landau	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,56	Knöringen . . .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
3,14	Edesheim . . .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
2,84	Edenkoben . . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,50	Maikammer . .	10,3	7,2	4,5	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,80	Dürkheim . . .	13,5	8,8	5,8	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
3,33	Wachenheim . .	12,4	8,2	5,4	4,7	3,5	3,5	3,3	2,4	2,1
2,83	Deidesheim . .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,22	Mußbach . .	9,6	6,8	4,3	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
0,51	Haßloch . . .	5,3	4,7	2,6	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,64	Schifferstadt . .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
3,70	Germersheim . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,23	Lingenfeld . . .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,56	Heiligenstein . .	10,4	7,2	4,6	—	—	—	—	—	—
2,37	Berghausen . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,87	Speyer	8,7	6,4	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
1,18	Mutterstadt . .	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
1,60	Rheingönheim .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,25	Ludwigshafen .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8
2,90	Oggersheim . .	11,3	7,7	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
3,70	Frankenthal . .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
4,48	Bobenheim . . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Schifferstadt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
12,67	Berbach . . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
11,60	Homburg . . .	33,0	18,5	13,6	11,9	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
14,83	St. Ingbert . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
14,26	Hassel	39,7	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,0	6,7	5,3
13,87	Niederwürzbach .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
13,19	Bliescastel-Lautzk.	37,0	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,84	Bierbach . . .	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,36	Schwarzenacker .	34,9	19,5	14,4	12,6	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
13,08	Zweibrücken . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,3	4,9
12,63	Einöd	35,6	19,8	14,7	—	—	—	—	—	—
10,22	Bruchmühlbach .	29,6	16,8	12,3	10,7	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
9,68	Hauptstuhl . .	28,2	16,1	11,7	—	—	—	—	—	—
8,91	Landstuhl . . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
12,79	Kusel	36,0	20,0	14,8	13,0	9,8	9,3	7,4	6,1	4,8
12,19	Altenglan . . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,72	Theisbergstegen .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
11,30	Eisenbach-Matzenb.	32,3	18,2	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
11,08	Rehweiler . . .	31,7	17,9	13,1	—	—	—	—	—	—
10,81	Gl.-Mündweiler .	31,1	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,5	5,4	4,3
10,46	Niedermohr . .	30,2	17,1	12,5	11,0	8,2	7,9	6,4	5,2	4,2
9,92	Steinwenden . .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,54	Ramstein . . .	27,9	16,0	11,6	10,1	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
8,05	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,3	—	3,4
6,84	Kaiserslautern .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,65	Hochspeyer . . .	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
4,74	Frankenstein . .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,17	Weidenthal . .	14,5	9,3	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,17	Lambrecht . . .	12,0	8,0	5,2	4,6	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
2,34	Neustadt . . .	9,9	7,0	4,4	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
8,66	Weißenburg . .	25,7	14,9	10,7	9,4	7,0	6,9	5,6	4,5	3,6
7,37	Schaidt	22,5	13,3	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Schifferstadt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
6,51	Winden	20,3	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,6	3,7	3,0
8,69	Maximiliansau .	25,8	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,31	Wörth	24,8	14,4	10,4	—	—	—	—	—	—
7,47	Langenkandel . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
7,86	Bergzabern . .	23,7	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
7,58	Kapellen-Drusw. .	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
7,17	Barbelroth-Oberh.	22,0	13,0	9,2	8,1	6,1	6,0	4,9	3,9	3,2
5,85	Rohrbach . . .	18,7	11,4	7,9	6,9	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
4,84	Landau	16,1	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,20	Knöringen . . .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,78	Edesheim . . .	13,5	8,8	5,8	5,1	3,8	3,8	3,5	2,6	2,2
3,48	Edenkoben . . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
3,14	Maikammer . .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
4,44	Dürkheim . . .	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
3,97	Wachenheim . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
3,47	Deidesheim . .	12,7	8,4	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,5	2,1
2,86	Mußbach . . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,1	2,2	1,9
1,15	Haßloch . . .	6,9	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
0,64	Böhl-Iggelheim .	5,6	4,8	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
3,06	Germersheim . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
2,59	Lingenfeld . . .	10,5	7,3	4,6	4,1	3,1	3,1	2,9	2,1	1,9
1,92	Heiligenstein . .	8,8	6,4	4,0	—	—	—	—	—	—
1,73	Berghausen . .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,23	Speyer	7,1	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,54	Mutterstadt . .	5,4	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
0,96	Rheingönheim .	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
1,61	Ludwigshafen . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
2,26	Oggersheim . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8
3,06	Frankenthal . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
3,84	Bobenheim . .	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2

Tarifmeilen.	Von und nach **Germersheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,63	Berbach . . .	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,3	5,7
14,66	Homburg . . .	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
17,89	St. Jngbert . .	48,8	26,4	19,9	17,5	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,32	Hassel	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
16,93	Niederwürzbach .	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
16,25	Bliescastel-Lautzk.	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
15,90	Bierbach . . .	43,8	23,9	17,9	—	—	—	—	—	—
15,42	Schwarzenacker .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
16,14	Zweibrücken . .	44,4	24,2	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,69	Einöd	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
13,28	Bruchmühlbach .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,74	Hauptstuhl . . .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
11,97	Landstuhl . . .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
15,85	Kusel	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,0	8,7	7,3	5,7
15,25	Altenglan . . .	42,2	23,1	17,3	15,1	11,4	10,7	8,5	7,1	5,5
14,78	Theisbergstegen .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,36	Eisenbach-Matzenb.	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,14	Rehweiler . . .	39,4	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
13,87	Gl.-Münchweiler .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
13,52	Niedermohr . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,98	Steinwenden . .	36,5	20,3	15,0	13,2	9,9	9,4	7,6	6,2	4,9
12,60	Ramstein . . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
11,11	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,3
9,90	Kaiserslautern .	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
8,71	Hochspeyer . . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
7,80	Frankenstein . .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
7,23	Weidenthal . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,23	Lambrecht . . .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
5,40	Neustadt . . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
11,72	Weißenburg . .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
10,43	Schaidt	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1

Tarifmeilen.	Von und nach Germersheim.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
9,57	Winden	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
11,75	Maximiliansau .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,37	Wörth	32,5	18,3	13,4	—	—	—	—	—	—
10,53	Langenkandel . .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,92	Bergzabern . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
10,64	Kapellen-Drusw. .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
10,23	Barbelroth-Oberh.	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
8,91	Rohrbach . . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,90	Landau	23,8	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,3	4,2	3,4
7,26	Knöringen . . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,84	Edesheim . . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,54	Edenkoben . . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,20	Maikammer . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
7,50	Dürkheim . . .	22,8	13,4	9,5	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,03	Wachenheim . .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,53	Deidesheim . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
5,92	Mußbach . . .	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
4,21	Haßloch . . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,70	Böhl-Iggelheim .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,06	Schifferstadt . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
0,47	Lingenfeld . . .	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
1,14	Heiligenstein . .	6,9	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
1,33	Berghausen . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,83	Speyer	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
3,60	Mutterstadt . .	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
4,02	Rheingönheim .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
4,67	Ludwigshafen .	15,7	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
5,32	Oggersheim . .	17,3	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
6,12	Frankenthal . .	19,3	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
6,90	Bobenheim . .	21,3	12,7	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Lingenfeld.**	Eilgut.	Frachtgut. I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	Special-Tarife. 1.	2.
15,16	Berbach . . .	41,9	23,0	17,2	15,1	11,3	10,6	8,4	7,1	5,5
14,19	Homburg . . .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
17,42	St. Ingbert . .	47,6	25,8	19,5	17,0	12,8	12,0	9,4	8,0	6,2
16,85	Hassel	46,2	25,1	18,9	16,5	12,4	11,6	9,2	7,7	6,0
16,46	Niederwürzbach .	45,2	24,6	18,5	16,2	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
15,78	Bliescastel-Lautzk.	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,43	Bierbach . . .	42,6	23,3	17,5	—	—	—	—	—	—
14,95	Schwarzenacker .	41,4	22,7	17,0	14,9	11,2	10,5	8,3	7,0	5,5
15,67	Zweibrücken . .	43,2	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,7	7,3	5,7
15,22	Einöd	42,1	23,1	17,3	—	—	—	—	—	—
12,81	Bruchmühlbach .	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,1	4,8
12,27	Hauptstuhl. . .	34,7	19,4	14,3	—	—	—	—	—	—
11,50	Landstuhl . . .	32,8	18,4	13,5	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
15,38	Kusel	42,5	23,3	17,4	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
14,78	Altenglan . . .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,31	Theisbergstegen .	39,8	21,9	16,4	14,3	10,8	10,1	8,1	6,7	5,3
13,89	Eisenbach-Matzenb.	38,8	21,4	15,9	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,67	Rehweiler . . .	38,2	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
13,40	Gl.-Münchweiler .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
13,05	Niedermohr . .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,51	Steinwenden . .	35,3	19,7	14,6	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
12,13	Ramstein . . .	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
10,64	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,5	—	4,2
9,43	Kaiserslautern .	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
8,24	Hochspeyer . . .	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
7,33	Frankenstein . .	22,4	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,76	Weidenthal . .	20,9	12,5	8,8	7,7	5,8	5,7	4,8	3,8	3,1
5,76	Lambrecht . . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
4,93	Neustadt . . .	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
11,25	Weißenburg . .	32,2	18,1	13,3	11,6	8,7	8,4	6,7	5,5	4,4
9,96	Schaidt	28,9	16,5	12,0	10,5	7,9	7,6	6,2	5,0	4,0

Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.

Tarifmeilen.	Von und nach **Lingenfeld.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
9,10	Winden	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
11,28	Maximiliansau .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,6	8,4	6,7	5,5	4,4
10,90	Wörth	31,3	17,7	12,9	—	—	—	—	—	—
10,06	Langenkandel . .	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
10,45	Bergzabern . .	30,2	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
10,17	Kapellen-Drusw. .	29,5	16,8	12,2	—	—	—	—	—	—
9,76	Barbelroth-Oberh.	28,4	16,2	11,8	10,3	7,8	7,5	6,1	4,9	3,9
8,44	Rohrbach . . .	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,43	Landau	22,6	13,3	9,5	8,3	6,2	6,1	5,1	4,0	3,3
6,79	Knöringen . . .	21,0	12,5	8,8	7,7	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
6,37	Edesheim . . .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
6,07	Edenkoben . . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,73	Maikammer . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
7,03	Dürkheim . . .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,56	Wachenheim . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,06	Deidesheim . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,45	Mußbach . . .	17,7	10,9	7,5	6,6	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
3,74	Haßloch . . .	13,4	8,7	5,8	5,1	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,23	Böhl-Iggelheim .	12,1	8,1	5,3	4,6	3,5	3,5	3,2	2,4	2,0
2,59	Schifferstadt . .	10,5	7,3	4,6	4,1	3,1	3,1	2,9	2,1	1,9
0,47	Germersheim . .	5,2	4,6	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
0,67	Heiligenstein . .	5,7	4,9	2,7	—	—	—	—	—	—
0,86	Berghausen . .	6,2	5,1	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,4	1,4
1,36	Speyer	7,4	5,7	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
3,13	Mutterstadt . .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
3,55	Rheingönheim .	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
4,20	Ludwigshafen . .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
4,85	Oggersheim . .	16,2	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,65	Frankenthal . .	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
6,43	Bobenheim . .	20,1	12,1	8,5	7,4	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0

Tarifmeilen.	Von und nach Heiligenstein.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,49	Bexbach . . .	40,3	22,2	16,5	—	—	—	—	—	—
13,52	Homburg . . .	37,8	20,9	15,6	—	—	—	—	—	—
16,75	St. Ingbert . .	45,9	25,0	18,8	—	—	—	—	—	—
16,18	Hassel	44,5	24,3	18,2	—	—	—	—	—	—
15,79	Niederwürzbach .	43,5	23,8	17,8	—	—	—	—	—	—
15,11	Bliescastel-Lautzk.	41,8	22,9	17,2	—	—	—	—	—	—
14,76	Bierbach . . .	40,9	22,5	16,8	—	—	—	—	—	—
14,28	Schwarzenacker .	39,7	21,9	16,3	—	—	—	—	—	—
15,00	Zweibrücken . .	41,5	22,8	17,0	—	—	—	—	—	—
14,55	Einöd	40,4	22,2	16,6	—	—	—	—	—	—
12,14	Bruchmühlbach .	34,1	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,60	Hauptstuhl . .	33,0	18,5	13,6	—	—	—	—	—	—
10,83	Landstuhl . . .	31,1	17,6	12,9	—	—	—	—	—	—
14,71	Kusel	40,8	22,4	16,8	—	—	—	—	—	—
14,11	Altenglan . . .	39,3	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
13,64	Theisbergstegen .	38,1	21,1	15,7	—	—	—	—	—	—
13,22	Eisenbach-Matzenb.	37,1	20,6	15,3	—	—	—	—	—	—
13,00	Rehweiler . . .	36,5	20,3	15,0	—	—	—	—	—	—
12,73	Gl.-Münchweiler .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
12,38	Niedermohr . .	35,0	19,5	14,4	—	—	—	—	—	—
11,84	Steinwenden . .	33,6	18,8	13,9	—	—	—	—	—	—
11,46	Ramstein . . .	32,7	18,4	13,5	—	—	—	—	—	—
—	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8,76	Kaiserslautern .	25,9	15,0	10,9	—	—	—	—	—	—
7,57	Hochspeyer . . .	23,0	13,5	9,6	—	—	—	—	—	—
6,66	Frankenstein . .	20,7	12,4	8,7	—	—	—	—	—	—
6,02	Weidenthal . .	19,3	11,7	8,1	—	—	—	—	—	—
5,09	Lambrecht . . .	16,8	10,4	7,1	—	—	—	—	—	—
4,26	Neustadt . . .	14,7	9,4	6,3	—	—	—	—	—	—
10,58	Weißenburg . .	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
9,29	Schaidt	27,3	15,7	11,3	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Heiligenstein.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,43	Winden	25,1	14,6	10,5	—	—	—	—	—	—
10,61	Maximiliansau .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
10,23	Wörth	29,6	16,8	12,3	—	—	—	—	—	—
9,39	Langenkandel . .	27,5	15,8	11,4	—	—	—	—	—	—
9,78	Bergzabern . .	28,5	16,3	11,8	—	—	—	—	—	—
9,50	Kapellen-Drusw. .	27,8	15,9	11,5	—	—	—	—	—	—
9,09	Barbelroth-Oberh.	26,8	15,4	11,1	—	—	—	—	—	—
7,77	Rohrbach . . .	23,5	13,8	9,8	—	—	—	—	—	—
6,76	Landau	20,9	12,5	8,8	—	—	—	—	—	—
6,12	Knöringen . . .	19,3	11,7	8,2	—	—	—	—	—	—
5,70	Edesheim . . .	18,3	11,2	7,7	—	—	—	—	—	—
5,40	Edenkoben . . .	17,5	10,8	7,4	—	—	—	—	—	—
5,06	Maikammer . .	16,7	10,4	7,1	—	—	—	—	—	—
6,36	Dürkheim . . .	19,9	12,0	8,4	—	—	—	—	—	—
5,89	Wachenheim . .	18,8	11,4	7,9	—	—	—	—	—	—
5,39	Deidesheim . .	17,5	10,8	7,4	—	—	—	—	—	—
4,78	Mußbach . . .	16,0	10,0	6,8	—	—	—	—	—	—
3,07	Haßloch . . .	11,7	7,9	5,1	—	—	—	—	—	—
2,56	Böhl-Iggelheim .	10,4	7,2	4,6	—	—	—	—	—	—
1,92	Schifferstadt . .	8,8	6,4	4,0	—	—	—	—	—	—
1,14	Germersheim . .	6,9	5,5	3,2	—	—	—	—	—	—
0,67	Lingenfeld . . .	5,7	4,9	2,7	—	—	—	—	—	—
0,19	Berghausen . .	4,5	4,3	2,2	—	—	—	—	—	—
0,69	Speyer	5,8	4,9	2,7	—	—	—	—	—	—
2,46	Mutterstadt . .	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
2,88	Rheingönheim .	11,2	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
3,53	Ludwigshafen .	12,9	8,5	5,6	—	—	—	—	—	—
4,18	Oggersheim . .	14,5	9,3	6,2	—	—	—	—	—	—
4,98	Frankenthal . .	16,5	10,3	7,0	—	—	—	—	—	—
5,76	Bobenheim . .	18,4	11,2	7,8	—	—	—	—	—	—

Tarifmeilen.	Von und nach **Berghausen**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,30	Berbach . . .	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1	6,7	5,3
13,33	Homburg . . .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
16,56	St. Jngbert . .	45,4	24,7	18,6	16,3	12,2	11,5	9,0	7,6	5,9
15,99	Hassel	44,0	24,0	18,0	15,8	11,9	11,1	8,8	7,4	5,8
15,60	Niederwürzbach .	43,0	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6	7,2	5,7
14,92	Bliescastel-Lautzk.	41,3	22,7	17,0	14,9	11,2	10,5	8,3	7,0	5,5
14,57	Bierbach . . .	40,5	22,3	16,6	—	—	—	—	—	—
14,09	Schwarzenacker .	39,3	21,7	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0	6,6	5,2
14,81	Zweibrücken . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,36	Einöd	39,9	22,0	16,4	—	—	—	—	—	—
11,95	Bruchmühlbach .	33,9	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
11,41	Hauptstuhl . .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
10,64	Landstuhl . . .	30,6	17,3	12,7	11,1	8,3	8,0	6,5	5,3	4,2
14,52	Kusel	40,3	22,2	16,6	14,5	10,9	10,3	8,2	6,8	5,3
13,92	Altenglan . . .	38,8	21,4	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
13,45	Theisbergstegen .	37,7	20,9	15,5	13,6	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
13,03	Eisenbach-Matzenb.	36,6	20,3	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,81	Rehweiler . . .	36,1	20,1	14,9	—	—	—	—	—	—
12,54	Gl.-Münchweiler .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,19	Niedermohr . .	34,5	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,65	Steinwenden . .	33,2	18,6	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,27	Ramstein . . .	32,2	18,1	13,3	11,7	8,8	8,4	6,7	5,5	4,4
9,78	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,1	—	4,0
8,57	Kaiserslautern .	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,5	4,5	3,6
7,38	Hochspeyer . . .	22,5	13,3	9,4	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
6,47	Frankenstein . .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,90	Weidenthal . .	18,8	11,4	7,9	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
4,90	Lambrecht . . .	16,3	10,2	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,6
4,07	Neustadt . . .	14,2	9,1	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
10,39	Weißenburg . .	30,0	17,0	12,4	10,9	8,2	7,9	6,3	5,2	4,1
9,10	Schaidt	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Berghausen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,24	Winden	24,6	14,3	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,3	3,5
10,42	Maximiliansau .	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1
10,04	Wörth	29,1	16,6	12,1	—	—	—	—	—	—
9,20	Langenkandel . .	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
9,59	Bergzabern . .	28,0	16,0	11,6	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,31	Kapellen-Drusw. .	27,3	15,7	11,4	—	—	—	—	—	—
8,90	Barbelroth-Oberh.	26,3	15,2	10,9	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,58	Rohrbach . . .	23,0	13,5	9,6	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
6,57	Landau	20,5	12,3	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
5,93	Knöringen . . .	18,9	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,4	2,8
5,51	Edesheim . . .	17,8	10,9	7,6	6,6	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,21	Edenkoben . . .	17,1	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,87	Maikammer . .	16,2	10,1	6,9	6,1	4,6	4,6	3,9	3,0	2,5
6,17	Dürkheim . . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,70	Wachenheim . .	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
5,20	Deidesheim . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,59	Mußbach . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
2,88	Haßloch . . .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
2,37	Böhl-Iggelheim .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,73	Schifferstadt . .	8,4	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,33	Germersheim . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,86	Lingenfeld . . .	6,2	5,1	2,9	2,6	1,9	1,9	1,9	1,4	1,4
0,19	Heiligenstein . .	4,5	4,3	2,2	—	—	—	—	—	—
0,50	Speyer	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
2,27	Mutterstadt . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
2,69	Rheingönheim .	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
3,34	Ludwigshafen .	12,4	8,2	5,4	4,7	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
3,99	Oggersheim . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
4,79	Frankenthal . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
5,57	Bobenheim. . .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Speyer.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,80	Berbach	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
12,83	Homburg	36,1	20,1	14,9	13,0	9,8	9,3	7,4	6,2	4,8
16,06	St. Ingbert	44,2	24,1	18,1	15,9	11,9	11,2	8,8	7,4	5,8
15,49	Hassel	42,8	23,4	17,5	15,4	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
15,10	Niederwürzbach	41,8	22,9	17,1	15,0	11,3	10,6	8,4	7,0	5,5
14,42	Bliescastel-Lautzk.	40,1	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,07	Bierbach	39,2	21,6	16,1	—	—	—	—	—	—
13,59	Schwarzenacker	38,0	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,5	5,1
14,31	Zweibrücken	39,8	21,9	16,4	14,3	10,8	10,1	8,1	6,7	5,3
13,86	Einöd	38,7	21,4	15,9	—	—	—	—	—	—
11,45	Bruchmühlbach	32,7	18,4	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,91	Hauptstuhl	31,3	17,7	13,0	—	—	—	—	—	—
10,14	Landstuhl	29,4	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
14,02	Kusel	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,42	Altenglan	37,6	20,8	15,5	13,5	10,2	9,6	7,7	6,4	5,0
12,95	Theisbergstegen	36,4	20,2	15,0	13,1	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,63	Eisenbach-Matzenb.	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,31	Rehweiler	34,8	19,4	14,4	—	—	—	—	—	—
12,04	Gl.-Münchweiler	34,1	19,1	14,1	12,3	9,3	8,8	7,1	5,8	4,6
11,69	Niedermohr	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,15	Steinwenden	31,[illegible]	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
10,77	Ramstein	31,0	17,5	12,8	11,2	8,1	8,1	6,5	5,3	4,2
9,28	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	5,9	—	3,8
8,07	Kaiserslautern	24,2	14,1	10,1	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
6,88	Hochspeyer	21,2	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
5,97	Frankenstein	19,0	11,5	8,0	7,0	5,3	5,3	4,4	3,5	2,8
5,40	Weidenthal	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,40	Lambrecht	15,4	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
3,57	Neustadt	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,6	2,1
9,89	Weißenburg	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
8,60	Schaidt	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,6	4,5	3,6

Tarifmeilen.	Von und nach Speyer.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,74	Winden . . .	23,4	13,7	9,8	8,6	6,4	6,3	5,2	4,1	3,4
9,92	Maximiliansau .	28,8	16,4	12,0	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
9,54	Wörth	27,9	16,0	11,6	—	—	—	—	—	—
8,70	Langenkandel . .	25,8	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
9,09	Bergzabern . .	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
8,81	Kapellen-Drusw. .	26,1	15,1	10,9	—	—	—	—	—	—
8,40	Barbelroth-Oberh.	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,08	Rohrbach . . .	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,07	Landau	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,5	3,5	2,9
5,43	Knöringen . . .	17,6	10,8	7,5	6,6	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
5,01	Edesheim . . .	16,6	10,3	7,1	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,71	Edenkoben . . .	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,87	Maikammer . .	15,0	9,5	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
5,67	Dürkheim . . .	18,2	11,1	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
5,20	Wachenheim . .	17,0	10,5	7,2	6,3	4,8	4,8	4,1	3,1	2,6
4,70	Deidesheim . .	15,8	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,9	3,0	2,5
4,09	Mußbach . . .	14,3	9,2	6,1	5,4	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
2,38	Haßloch . . .	10,0	7,0	4,4	3,9	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,87	Böhl-Iggelheim .	8,7	6,4	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
1,23	Schifferstadt . .	7,1	5,6	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
1,83	Germersheim . .	8,6	6,3	3,9	3,4	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6
1,36	Lingenfeld . . .	7,4	5,7	3,4	3,0	2,3	2,3	2,3	1,6	1,5
0,69	Heiligenstein . .	5,8	4,9	2,7	—	—	—	—	—	—
0,50	Berghausen . .	5,3	4,7	2,5	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3	1,2
1,77	Mutterstadt . .	8,5	6,3	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,19	Rheingönheim. .	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
2,84	Ludwigshafen. .	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
3,49	Oggersheim . .	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
4,29	Frankenthal . .	14,8	9,4	6,3	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
5,07	Bobenheim . .	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6

Tarifmeilen.	Von und nach **Mutterstadt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,11	Berbach	36,8	20,4	15,2	13,3	10,0	9,4	7,5	6,3	4,9
12,14	Homburg	34,4	19,2	14,2	12,4	9,3	8,9	7,1	5,9	4,6
15,37	St. Ingbert	42,5	23,3	17,4	15,2	11,4	10,8	8,5	7,2	5,6
14,80	Hassel	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,41	Niederwürzbach	40,1	22,1	16,5	14,1	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,73	Bliescastel-Lautzk.	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,38	Bierbach	37,6	20,8	15,4	—	—	—	—	—	—
12,90	Schwarzenacker	36,3	20,2	14,9	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
13,62	Zweibrücken	38,1	21,1	15,7	13,7	10,3	9,7	7,8	6,5	5,1
13,17	Einöd	37,0	20,5	15,2	—	—	—	—	—	—
10,76	Bruchmühlbach	30,9	17,5	12,8	11,2	8,4	8,1	6,5	5,3	4,2
10,22	Hauptstuhl	29,6	16,8	12,3	—	—	—	—	—	—
9,45	Landstuhl	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
13,33	Kusel	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
12,73	Altenglan	35,9	20,0	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,26	Theisbergstegen	34,7	19,4	14,3	12,5	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
11,84	Eisenbach-Matzenb.	33,6	18,8	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
11,62	Rehweiler	33,1	18,6	13,7	—	—	—	—	—	—
11,35	Gl.-Münchweiler	32,4	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,8	5,6	4,4
11,00	Niedermohr	31,5	17,8	13,0	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
10,46	Steinwenden	30,2	17,1	12,5	11,0	8,2	7,9	6,4	5,2	4,2
10,08	Ramstein	29,2	16,6	12,1	10,6	8,0	7,7	6,2	5,1	4,0
8,59	Königsgarten	—	—	—	—	—	—	5,6	—	3,6
7,38	Kaiserslautern	22,5	13,3	9,4	8,3	6,2	6,1	5,0	4,0	3,3
6,19	Hochspeyer	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,28	Frankenstein	17,2	10,6	7,3	6,4	4,8	4,8	4,1	3,2	2,6
4,71	Weidenthal	15,8	9,9	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
3,71	Lambrecht	13,3	8,7	5,8	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
2,88	Neustadt	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
9,20	Weißenburg	27,0	15,5	11,2	9,8	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
7,91	Schaidt	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Mutterstadt.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,05	Winden . . .	21,7	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
9,23	Maximiliansau .	27,1	15,6	11,3	9,9	7,4	7,2	5,8	4,7	3,8
8,85	Wörth	26,2	15,1	10,9	—	—	—	—	—	—
8,01	Langenkandel . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
8,40	Bergzabern . .	25,0	14,5	10,4	9,1	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,12	Kapellen-Drusw. .	24,3	14,2	10,2	—	—	—	—	—	—
7,71	Barbelroth-Oberh.	23,3	13,7	9,8	8,5	6,4	6,3	5,2	4,1	3,3
6,39	Rohrbach . . .	20,0	12,0	8,4	7,4	5,6	5,5	4,6	3,6	3,0
5,38	Landau . . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,74	Knöringen . . .	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,32	Edesheim . . .	14,8	9,4	6,4	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
4,02	Edenkoben . . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,68	Maikammer . .	13,2	8,6	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,5	2,2
4,98	Dürkheim . . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,51	Wachenheim . .	15,3	9,7	6,6	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
4,01	Deidesheim . .	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,40	Mußbach . . .	12,5	8,3	5,4	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
1,69	Haßloch . . .	8,3	6,2	3,7	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,18	Böhl-Iggelheim .	7,0	5,5	3,2	2,8	2,1	2,1	2,1	1,6	1,4
0,54	Schifferstadt . .	5,4	4,7	2,6	2,3	1,7	1,7	1,7	1,3	1,3
3,60	Germersheim . .	13,0	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,2
3,13	Lingenfeld . . .	11,9	8,0	5,2	4,5	3,4	3,4	3,2	2,3	2,0
2,46	Heiligenstein . .	10,2	7,1	4,5	—	—	—	—	—	—
2,27	Berghausen . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,9	2,9	2,8	2,0	1,8
1,77	Speyer	8,5	6,3	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
0,42	Rheingönheim .	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
1,07	Ludwigshafen .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
1,72	Oggersheim . .	8,3	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
2,52	Frankenthal . .	10,3	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
3,30	Bobenheim . . .	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Rheingönheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
13,53	Berbach . . .	37,9	21,0	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,56	Homburg . . .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
15,79	St. Ingbert . .	43,5	23,8	17,8	15,6	11,7	11,0	8,7	7,3	5,7
15,22	Hassel	42,1	23,1	17,3	15,1	11,3	10,7	8,5	7,1	5,5
14,83	Niederwürzbach .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
14,15	Bliescastel-Lautzk.	39,4	21,7	16,2	14,2	10,6	10,1	8,0	6,7	5,2
13,80	Bierbach . . .	38,5	21,3	15,8	—	—	—	—	—	—
13,32	Schwarzenacker .	37,3	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
14,04	Zweibrücken . .	39,1	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	7,9	6,6	5,2
13,59	Einöd	38,0	21,0	15,6	—	—	—	—	—	—
11,18	Bruchmühlbach .	32,0	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
10,64	Hauptstuhl . .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
9,87	Landstuhl . . .	28,7	16,4	11,9	10,4	7,8	7,6	6,1	5,0	4,0
13,75	Kusel	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,15	Altenglan . . .	36,9	20,5	15,2	13,3	10,0	9,5	7,6	6,3	4,9
12,68	Theisbergstegen .	35,7	19,9	14,7	12,9	9,7	9,2	7,3	6,1	4,8
12,26	Eisenbach-Matzenb.	34,7	19,4	14,3	12,5	9,4	9,0	7,2	5,9	4,7
12,04	Rehweiler . . .	34,1	19,1	14,1	—	—	—	—	—	—
11,77	Gl. Münchweiler .	33,5	18,8	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,42	Niedermohr . .	32,6	18,3	13,5	11,8	8,9	8,5	6,8	5,6	4,4
10,88	Steinwenden . .	31,2	17,6	12,9	11,3	8,5	8,1	6,6	5,4	4,3
10,50	Ramstein . . .	30,3	17,2	12,5	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
9,01	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	5,7	—	3,7
7,80	Kaiserslautern .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
6,61	Hochspeyer . .	20,6	12,3	8,7	7,6	5,7	5,7	4,7	3,7	3,0
5,70	Frankenstein . .	18,3	11,2	7,7	6,8	5,1	5,1	4,3	3,3	2,8
5,13	Weidenthal . .	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,13	Lambrecht . .	14,1	9,2	6,2	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
3,30	Neustadt . . .	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
9,62	Weißenburg . .	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
8,33	Schaidt	24,9	14,5	10,4	9,1	6,8	6,7	5,4	4,4	3,5

Tarifmeilen.	Von und nach **Rheingönheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
7,47	Winden	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
9,65	Maximiliansau	28,2	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9
9,27	Wörth	27,2	15,6	11,3	—	—	—	—	—	—
8,43	Langenkandel	25,1	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
8,82	Bergzabern	26,1	15,1	10,9	9,5	7,2	6,9	5,7	4,6	3,7
8,54	Kapellen-Drusw.	25,4	14,7	10,8	—	—	—	—	—	—
8,13	Barbelroth-Oberh.	24,4	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
6,81	Rohrbach	21,1	12,6	8,9	7,8	5,8	5,8	4,8	3,8	3,1
5,80	Landau	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
5,16	Knöringen	16,9	10,5	7,2	6,3	4,7	4,7	4,1	3,1	2,6
4,74	Edesheim	15,9	10,0	6,8	5,9	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,44	Edenkoben	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
4,10	Maikammer	14,3	9,2	6,1	5,4	4,1	4,1	3,6	2,7	2,3
5,40	Dürkheim	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,93	Wachenheim	16,4	10,2	7,0	6,1	4,6	4,6	4,0	3,0	2,5
4,43	Deidesheim	15,1	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,7	2,8	2,4
3,82	Mußbach	13,6	8,8	5,9	5,1	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
2,11	Haßloch	9,3	6,7	4,2	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,60	Böhl-Iggelheim	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
0,96	Schifferstadt	6,4	5,2	3,0	2,6	2,0	2,0	2,0	1,5	1,4
4,02	Germersheim	14,1	9,1	6,1	5,3	4,0	4,0	3,6	2,7	2,3
3,55	Lingenfeld	12,9	8,5	5,6	4,9	3,7	3,7	3,4	2,5	2,1
2,88	Heiligenstein	11,2	7,6	4,9	—	—	—	—	—	—
2,69	Berghausen	10,8	7,4	4,7	4,2	3,1	3,1	3,0	2,2	1,9
2,19	Speyer	9,5	6,8	4,2	3,7	2,8	2,8	2,8	2,0	1,7
0,42	Mutterstadt	5,1	4,6	2,5	2,2	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2
0,65	Ludwigshafen	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,30	Oggersheim	7,3	5,7	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
2,10	Frankenthal	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
2,88	Bobenheim	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Ludwigs-hafen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,18	Berbach . . .	39,5	21,8	16,2	14,2	10,7	10,1	8,0	6,7	5,2
13,21	Homburg . . .	37,1	20,6	15,3	13,4	10,0	9,5	7,6	6,3	5,0
16,44	St. Ingbert . .	45,1	24,6	18,5	16,2	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
15,87	Hassel	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,1	8,7	7,3	5,7
15,48	Niederwürzbach .	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
14,80	Bliescastel-Lautk.	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,45	Bierbach . . .	40,2	22,1	16,5	—	—	—	—	—	—
13,97	Schwarzenacker .	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	9,9	7,9	6,6	5,2
14,69	Zweibrücken . .	40,8	22,4	16,7	14,7	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
14,24	Einöd	39,6	21,8	16,3	—	—	—	—	—	—
11,83	Bruchmühlbach .	33,6	18,8	13,9	12,2	9,1	8,7	7,0	5,8	4,6
11,29	Hauptstuhl . .	32,3	18,2	13,3	—	—	—	—	—	—
10,52	Landstuhl . . .	30,3	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
14,40	Kusel	40,0	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,80	Altenglan . . .	38,5	21,3	15,8	13,9	10,4	9,8	7,8	6,5	5,1
13,33	Theisbergstegen .	37,4	20,7	15,4	13,5	10,1	9,6	7,6	6,3	5,0
12,91	Eisenbach-Matzenb.	36,3	20,2	15,0	13,1	9,8	9,3	7,4	6,2	4,9
12,69	Rehweiler . . .	35,8	19,9	14,7	—	—	—	—	—	—
12,42	Gl.-Münchweiler	35,1	19,6	14,5	12,7	9,5	9,0	7,2	6,0	4,7
12,07	Niedermohr . .	34,2	19,1	14,1	12,4	9,3	8,8	7,1	5,9	4,6
11,53	Steinwenden . .	32,9	18,5	13,6	11,9	8,9	8,5	6,8	5,6	4,5
11,15	Ramstein . . .	31,9	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
9,66	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,0	—	3,9
8,45	Kaiserslautern .	25,2	14,6	10,5	9,2	6,9	6,7	5,5	4,4	3,6
7,26	Hochspeyer . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,35	Frankenstein . .	19,9	12,0	8,4	7,4	5,5	5,5	4,6	3,6	3,0
5,78	Weidenthal . .	18,5	11,3	7,8	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
4,75	Lambrecht . . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
3,95	Neustadt . . .	13,9	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
10,27	Weißenburg . .	29,7	16,9	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
8,98	Schaidt	26,5	15,3	11,0	9,7	7,3	7,0	5,7	4,6	3,7

Tarifmeilen.	Von und nach **Ludwigshafen.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,12	Winden	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,4	4,3	3,5
10,30	Maximiliansau .	29,8	16,9	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,2	4,1
9,92	Wörth	28,8	16,4	12,0	—	—	—	—	—	—
9,08	Langenkandel . .	26,7	15,4	11,1	9,7	7,3	7,1	5,8	4,7	3,7
9,47	Bergzabern . .	27,7	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
9,19	Kapellen-Drusw. .	27,0	15,5	11,2	—	—	—	—	—	—
8,78	Barbelroth-Oberh.	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
7,46	Rohrbach . . .	22,7	13,4	9,5	8,3	6,3	6,2	5,1	4,0	3,3
6,45	Landau	20,2	12,1	8,5	7,4	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,81	Knöringen . . .	18,6	11,3	7,9	6,9	5,2	5,2	4,3	3,4	2,8
5,39	Edesheim . . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
5,09	Edenkoben . . .	16,8	10,4	7,1	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,75	Maikammer . .	15,9	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
6,05	Dürkheim . . .	19,2	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,58	Wachenheim . .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,08	Deidesheim . .	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
4,47	Mußbach . . .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
2,76	Haßloch . . .	10,9	7,5	4,8	4,2	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
2,25	Böhl-Iggelheim .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8
1,61	Schifferstadt . .	8,1	6,1	3,7	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
4,67	Germersheim . .	15,7	9,9	6,7	5,9	4,4	4,4	3,8	2,9	2,5
4,20	Lingenfeld . : .	14,5	9,3	6,2	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,53	Heiligenstein . .	12,9	8,5	5,6	—	—	—	—	—	—
3,34	Berghausen . .	12,4	8,2	5,4	4,7	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
2,84	Speyer	11,1	7,6	4,9	4,3	3,2	3,2	3,0	2,2	1,9
1,07	Mutterstadt . .	6,7	5,4	3,1	2,7	2,1	2,1	2,1	1,5	1,4
0,66	Rheingönheim .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,65	Oggersheim . .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
1,45	Frankenthal . .	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
2,23	Bobenheim . .	9,6	6,8	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8

Tarifmeilen.	Von und nach **Oggersheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
14,83	Berbach . . .	41,1	22,6	16,9	14,8	11,1	10,5	8,3	6,9	5,4
13,86	Homburg . . .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
17,09	St. Ingbert . .	46,8	25,4	19,1	16,8	12,6	11,8	9,3	7,8	6,1
16,52	Hassel	45,3	24,7	18,6	16,3	12,2	11,4	9,0	7,6	5,9
16,13	Niederwürzbach .	44,4	24,2	18,2	15,9	11,9	11,2	8,9	7,5	5,8
15,45	Bliescastel-Lautzk.	42,7	23,4	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6	7,2	5,6
15,10	Bierbach . . .	41,8	22,9	17,1	—	—	—	—	—	—
14,62	Schwarzenacker .	40,6	22,3	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2	6,9	5,4
15,34	Zweibrücken . .	42,4	23,2	17,4	15,2	11,4	10,7	8,5	7,1	5,6
14,89	Einöd	41,3	22,7	16,9	—	—	—	—	—	—
12,48	Bruchmühlbach .	35,2	19,6	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3	6,0	4,7
11,94	Hauptstuhl . .	33,9	19,0	14,0	—	—	—	—	—	—
11,17	Landstuhl . . .	32,0	18,0	13,2	11,6	8,7	8,3	6,7	5,5	4,4
15,05	Kusel	41,7	22,9	17,1	15,0	11,2	10,6	8,4	7,0	5,5
14,45	Altenglan . . .	40,2	22,1	16,5	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
13,98	Theisbergstegen .	39,0	21,5	16,0	14,0	10,5	10,0	7,9	6,6	5,2
13,56	Eisenbach-Matzenb.	37,9	21,0	15,6	13,7	10,3	9,7	7,7	6,4	5,1
13,34	Rehweiler . . .	37,4	20,7	15,4	—	—	—	—	—	—
13,07	Gl.-Münchweiler .	36,7	20,4	15,1	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,72	Niedermohr . .	35,8	19,9	14,8	12,9	9,7	9,2	7,4	6,1	4,8
12,18	Steinwenden . .	34,3	19,3	14,2	12,5	9,4	8,9	7,1	5,9	4,7
11,80	Ramstein . . .	33,3	18,8	13,8	12,1	9,1	8,7	7,0	5,7	4,5
10,31	Königsgarten . .	—	—	—	—		—	6,3	—	4,1
9,10	Kaiserslautern .	26,8	15,4	11,1	9,8	7,3	7,1	5,8	4,7	3,8
7,91	Hochspeyer . . .	23,8	13,9	10,0	8,7	6,6	6,4	5,3	4,2	3,4
7,00	Frankenstein . .	21,5	12,8	9,0	7,9	6,0	5,9	4,9	3,9	3,1
6,43	Weidenthal . .	20,1	12,1	8,5	7,1	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,43	Lambrecht . . .	17,6	10,8	7,5	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
4,60	Neustadt . . .	15,5	9,8	6,6	5,8	4,4	4,4	3,8	2,9	2,4
10,92	Weißenburg . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
9,63	Schaidt	28,1	16,1	11,7	10,2	7,7	7,4	6,0	4,9	3,9

Tarifmeilen.	Von und nach **Oggersheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
8,77	Winden . . .	26,0	15,0	10,8	9,5	7,1	6,9	5,6	4,6	3,7
10,95	Maximiliansau .	31,4	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
10,57	Wörth	30,5	17,3	12,6	—	—	—	—	—	—
9,73	Langenkandel . .	28,4	16,2	11,8	10,3	7,7	7,5	6,1	4,9	3,9
10,12	Bergzabern . .	29,3	16,7	12,2	10,7	8,0	7,7	6,2	5,1	4,1
9,84	Kapellen-Drusw. .	28,6	16,3	11,9	—	—	—	—	—	—
9,43	Barbelroth-Oberh.	27,6	15,8	11,5	10,1	7,6	7,3	5,9	4,8	3,9
8,11	Rohrbach . . .	24,3	14,2	10,2	8,9	6,7	6,5	5,3	4,3	3,5
7,10	Landau	21,8	12,9	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,46	Knöringen . . .	20,2	12,1	8,5	7,5	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
6,04	Edesheim . . .	19,1	11,6	8,1	7,1	5,3	5,3	4,4	3,5	2,9
5,74	Edenkoben . . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,40	Maikammer . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
6,70	Dürkheim . . .	20,8	12,4	8,7	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
6,23	Wachenheim . .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
5,73	Deidesheim . .	18,4	11,2	7,8	6,8	5,1	5,1	4,3	3,4	2,8
5,12	Mußbach . . .	16,8	10,4	7,2	6,3	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
3,41	Haßloch	12,6	8,3	5,5	4,8	3,6	3,6	3,3	2,4	2,1
2,90	Böhl-Iggelheim .	11,3	7,7	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
2,26	Schifferstadt . .	9,7	6,9	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8
5,32	Germersheim . .	17,3	10,7	7,4	6,5	4,9	4,9	4,1	3,2	2,7
4,85	Lingenfeld . . .	16,2	10,1	6,9	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,18	Heiligenstein . .	14,5	9,3	6,2	—	—	—	—	—	—
3,99	Berghausen . .	14,0	9,0	6,0	5,3	4,0	4,0	3,5	2,7	2,3
3,49	Speyer	12,8	8,4	5,5	4,9	3,7	3,7	3,3	2,5	2,1
1,72	Mutterstadt . .	8,3	6,2	3,8	3,3	2,5	2,5	2,5	1,8	1,6
1,30	Rheingönheim. .	7,3	5,7	3,3	2,9	2,2	2,2	2,2	1,6	1,5
0,65	Ludwigshafen. .	5,7	4,9	2,7	2,4	1,8	1,8	1,8	1,4	1,3
0,80	Frankenthal . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
1,58	Bobenheim . .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6

Tarifmeilen.	Von und nach Frankenthal.	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
15,63	Bexbach . . .	43,1	23,6	17,7	15,5	11,6	10,9	8,6	7,3	5,7
14,66	Homburg . . .	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,4	8,2	6,9	5,4
17,89	St. Ingbert . .	48,8	26,4	19,9	17,5	13,1	12,2	9,6	8,1	6,3
17,32	Hassel	47,3	25,7	19,4	17,0	12,7	11,9	9,4	7,9	6,2
16,93	Niederwürzbach .	46,4	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2	7,8	6,0
16,25	Bliescastel-Lautzk.	44,7	24,4	18,3	16,0	12,0	11,3	8,9	7,5	5,8
15,90	Bierbach . . .	43,8	23,9	17,9	—	—	—	—	—	—
15,42	Schwarzenacker .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,5	7,2	5,6
16,14	Zweibrücken . .	44,4	24,2	18,2	15,9	12,0	11,2	8,9	7,5	5,8
15,69	Einöd	43,3	23,7	17,7	—	—	—	—	—	—
13,28	Bruchmühlbach .	37,2	20,6	15,3	13,4	10,1	9,5	7,6	6,3	5,0
12,74	Hauptstuhl . .	35,9	20,0	14,8	—	—	—	—	—	—
11,97	Landstuhl . . .	34,0	19,0	14,0	12,3	9,2	8,8	7,0	5,8	4,6
15,85	Kusel	43,7	23,9	17,9	15,7	11,8	11,0	8,7	7,3	5,7
15,25	Altenglan . . .	42,2	23,1	17,3	15,1	11,4	10,7	8,5	7,1	5,5
14,78	Theisbergstegen .	41,0	22,5	16,8	14,7	11,1	10,4	8,3	6,9	5,4
14,36	Eisenbach-Matzenb.	39,9	22,0	16,4	14,4	10,8	10,2	8,1	6,8	5,3
14,14	Rehweiler . . .	39,4	21,7	16,2	—	—	—	—	—	—
13,87	Gl.-Münchweiler .	38,7	21,4	15,9	13,9	10,5	9,9	7,9	6,6	5,1
13,52	Niedermohr . .	37,8	20,9	15,6	13,6	10,2	9,7	7,7	6,4	5,0
12,98	Steinwenden . .	36,5	20,3	15,0	13,2	9,9	9,4	7,5	6,2	4,9
12,60	Ramstein . . .	35,5	19,8	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,1	4,8
11,11	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	6,7	—	4,3
9,90	Kaiserslautern .	28,8	16,4	11,9	10,5	7,9	7,6	6,1	5,0	4,0
8,71	Hochspeyer . . .	25,8	14,9	10,8	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
7,80	Frankenstein . .	23,5	13,8	9,8	8,6	6,5	6,3	5,2	4,2	3,4
7,23	Weidenthal . .	22,1	13,1	9,3	8,1	6,1	6,0	5,0	3,9	3,2
6,23	Lambrecht . . .	19,6	11,8	8,3	7,3	5,5	5,4	4,5	3,6	2,9
5,40	Neustadt . . .	17,5	10,8	7,4	6,5	4,9	4,9	4,2	3,2	2,7
11,72	Weißenburg . .	33,3	18,7	13,8	12,1	9,1	8,6	6,9	5,7	4,5
10,43	Schaidt	30,1	17,1	12,5	10,9	8,2	7,9	6,4	5,2	4,1

Tarifmeilen.	Von und nach **Franken-thal.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen					
					A.	B.	C.	D.	1.	2.
9,57	Winden	28,0	16,0	11,6	10,2	7,6	7,4	6,0	4,9	3,9
11,75	Maximiliansau .	33,4	18,7	13,8	12,1	9,1	8,7	6,9	5,7	4,5
11,37	Wörth	32,5	18,3	13,4	—	—	—	—	—	—
10,53	Langenkandel . .	30,4	17,2	12,6	11,0	8,3	7,9	6,4	5,2	4,2
10,92	Bergzabern . .	31,3	17,7	13,0	11,4	8,5	8,2	6,6	5,4	4,3
10,64	Kapellen-Drusw. .	30,6	17,3	12,7	—	—	—	—	—	—
10,23	Barbelroth-Oberh.	29,6	16,8	12,3	10,8	8,1	7,8	6,3	5,1	4,1
8,91	Rohrbach . . .	26,3	15,2	11,0	9,6	7,2	7,0	5,7	4,6	3,7
7,90	Landau	23,8	13,9	9,9	8,7	6,5	6,4	5,3	4,2	3,4
7,26	Knöringen . . .	22,2	13,1	9,3	8,2	6,1	6,0	5,0	4,0	3,2
6,84	Edesheim . . .	21,1	12,6	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,54	Edenkoben . . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,7	5,6	4,7	3,7	3,0
6,20	Maikammer . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
7,50	Dürkheim . . .	22,8	13,4	9,5	8,4	6,3	6,2	5,1	4,1	3,3
7,03	Wachenheim . .	21,6	12,8	9,1	8,0	6,0	5,9	4,9	3,9	3,2
6,53	Deidesheim . .	20,4	12,2	8,6	7,5	5,6	5,6	4,7	3,7	3,0
5,92	Mußbach . . .	18,8	11,4	8,0	7,0	5,2	5,2	4,4	3,4	2,8
4,21	Haßloch . . .	14,6	9,3	6,3	5,5	4,1	4,1	3,6	2,8	2,3
3,70	Böhl-Iggelheim .	13,3	8,7	5,7	5,0	3,8	3,8	3,4	2,6	2,2
3,06	Schifferstadt . .	11,7	7,9	5,1	4,5	3,4	3,4	3,1	2,3	2,0
6,12	Germersheim . .	19,3	11,7	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5	3,5	2,9
5,65	Lingenfeld . . .	18,2	11,1	7,7	6,7	5,1	5,1	4,3	3,3	2,7
4,98	Heiligenstein . .	16,5	10,3	7,0	—	—	—	—	—	—
4,79	Berghausen . .	16,0	10,0	6,8	6,0	4,5	4,5	3,9	3,0	2,5
4,29	Speyer	14,8	9,4	6,3	5,6	4,2	4,2	3,7	2,8	2,4
2,52	Mutterstadt . .	10,3	7,2	4,6	4,0	3,0	3,0	2,9	2,1	1,8
2,10	Rheingönheim .	9,3	6,7	4,1	3,6	2,7	2,7	2,7	1,9	1,7
1,45	Ludwigshafen . .	7,7	5,9	3,5	3,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,5
0,80	Oggersheim . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3
0,78	Bobenheim . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3

Tarifmeilen.	Von und nach **Bobenheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.									
		Eilgut.	Frachtgut.							Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen.						
					A.	B.	C.	D.		1.	2.
16,41	Berbach . . .	45,1	24,6	18,5	16,2	12,1	11,4	9,0		7,6	5,5
15,44	Homburg . . .	42,6	23,3	17,5	15,3	11,5	10,8	8,6		7,2	5,6
18,67	St. Jagbert . .	50,7	27,4	20,7	18,1	13,6	12,7	10,0		8,5	6,5
18,10	Hassel	49,3	26,7	20,1	17,6	13,2	12,4	9,7		8,2	6,4
17,71	Niederwürzbach .	48,3	26,2	19,8	17,3	13,0	12,1	9,5		8,1	6,3
17,03	Bliescastel-Lautzk.	46,6	25,3	19,1	16,7	12,5	11,7	9,3		7,8	6,1
16,68	Bierbach . . .	45,7	24,9	18,7	—	—	—	—		—	—
16,20	Schwarzenacker .	44,5	24,3	18,2	16,0	12,0	11,2	8,9		7,5	5,8
16,92	Zweibrücken . .	46,3	25,2	19,0	16,6	12,5	11,7	9,2		7,8	6,0
16,47	Einöd	45,2	24,6	18,5	—	—	—	—		—	—
14,06	Bruchmühlbach	39,2	21,6	16,1	14,1	10,6	10,0	8,0		6,6	5,2
13,52	Hauptstuhl. . .	37,8	20,9	15,6	—	—	—	—		—	—
12,75	Landstuhl . . .	35,9	20,0	14,8	13,0	9,7	9,2	7,4		6,1	4,8
16,63	Kusel	45,6	24,8	18,7	16,4	12,3	11,5	9,1		7,6	6,0
16,03	Altenglan . . .	44,1	24,1	18,1	15,8	11,9	11,2	8,8		7,4	5,8
15,56	Theisbergstegen .	42,9	23,5	17,6	15,4	11,6	10,9	8,6		7,2	5,6
15,14	Eisenbach-Matzenb.	41,9	23,0	17,2	15,0	11,3	10,6	8,4		7,1	5,5
14,92	Rehweiler . . .	41,3	22,7	17,0	—	—	—	—		—	—
14,65	Gl.-Münchweiler .	40,7	22,4	16,7	14,6	11,0	10,3	8,2		6,9	5,4
14,30	Niedermohr . .	39,8	21,9	16,3	14,3	10,7	10,1	8,1		6,7	5,3
13,76	Steinwenden . .	38,4	21,2	15,8	13,8	10,4	9,8	7,8		6,5	5,1
13,38	Ramstein . . .	37,5	20,8	15,4	13,5	10,1	9,6	7,7		6,4	5,0
11,89	Königsgarten . .	—	—	—	—	—	—	7,0		—	4,6
10,68	Kaiserslautern .	30,7	17,4	12,7	11,1	8,1	8,0	6,5		5,3	4,2
9,49	Hochspeyer . .	27,8	15,9	11,5	10,1	7,6	7,3	6,0		4,8	3,9
8,58	Frankenstein . .	25,5	14,8	10,6	9,3	7,0	6,8	5,6		4,5	3,6
8,01	Weidenthal . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3		4,3	3,4
7,01	Lambrecht . . .	21,6	12,8	9,1	7,9	6,0	5,9	4,9		3,9	3,1
6,18	Neustadt . . .	19,5	11,8	8,2	7,2	5,4	5,4	4,5		3,5	2,9
12,50	Weißenburg . .	35,3	19,7	14,5	12,7	9,6	9,1	7,3		6,0	4,7
11,21	Schaidt	32,1	18,1	13,3	11,6	8,7	8,3	6,7		5,3	4,4

Tarifmeilen.	Von und nach **Bobenheim.**	Tarifsätze pro Zoll-Centner in Kreuzern.								
		Eilgut.	Frachtgut.						Special-Tarife.	
			I. Classe.	II. Classe.	Wagenladungs-Classen. A.	B.	C.	D.	1.	2.
10,35	Winden	29,9	17,0	12,4	10,9	8,2	7,8	6,3	5,2	4,1
12,53	Maximiliansau .	35,4	19,7	14,6	12,8	9,6	9,1	7,3	6,0	4,8
12,15	Wörth	34,4	19,2	14,2	—	—	—	—	—	—
11,31	Langenkandel . .	32,3	18,2	13,4	11,7	8,8	8,4	6,7	5,6	4,4
11,70	Bergzabern . .	33,3	18,7	13,7	12,0	9,0	8,6	6,9	5,7	4,5
11,42	Kapellen-Drusw. .	32,6	18,3	13,5	—	—	—	—	—	—
11,01	Barbelroth-Oberh.	31,6	17,8	13,1	11,4	8,6	8,2	6,6	5,4	4,3
9,69	Rohrbach . . .	28,3	16,2	11,7	10,3	7,7	7,5	6,0	4,9	3,9
8,68	Landau	25,7	14,9	10,7	9,4	7,1	6,9	5,6	4,5	3,6
8,04	Knöringen . . .	24,1	14,1	10,1	8,8	6,6	6,5	5,3	4,3	3,4
7,62	Edesheim . . .	23,1	13,6	9,7	8,5	6,4	6,2	5,1	4,1	3,3
7,32	Edenkoben . . .	22,3	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,98	Maikammer . .	21,5	12,8	9,0	7,9	5,9	5,9	4,9	3,8	3,1
8,28	Dürkheim . . .	24,7	14,4	10,3	9,0	6,8	6,6	5,4	4,4	3,5
7,81	Wachenheim . .	23,6	13,8	9,9	8,6	6,5	6,4	5,2	4,2	3,4
7,31	Deidesheim . .	22,3	13,2	9,4	8,2	6,2	6,1	5,0	4,0	3,2
6,70	Mußbach . . .	20,8	12,4	8,7	7,7	5,8	5,7	4,7	3,7	3,1
4,99	Haßloch . . .	16,5	10,3	7,0	6,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,6
4,48	Böhl-Iggelheim .	15,2	9,6	6,5	5,7	4,3	4,3	3,8	2,9	2,4
3,84	Schifferstadt . .	13,6	8,8	5,9	5,2	3,9	3,9	3,5	2,6	2,2
6,90	Germersheim . .	21,3	12,7	8,9	7,8	5,9	5,8	4,8	3,8	3,1
6,43	Lingenfeld . . .	20,1	12,1	8,5	7,4	5,6	5,6	4,6	3,6	3,0
5,76	Heiligenstein . .	18,4	11,2	7,8	—	—	—	—	—	—
5,57	Berghausen . .	18,0	11,0	7,6	6,7	5,0	5,0	4,2	3,3	2,7
5,07	Speyer	16,7	10,4	7,1	6,2	4,7	4,7	4,0	3,1	2,6
3,30	Mutterstadt . .	12,3	8,2	5,3	4,7	3,5	3,5	3,2	2,4	2,1
2,88	Rheingönheim .	11,2	7,6	4,9	4,3	3,3	3,3	3,1	2,2	1,9
2,23	Ludwigshafen .	9,6	6,8	4,3	3,8	2,8	2,8	2,8	2,0	1,8
1,58	Oggersheim . .	8,0	6,0	3,6	3,2	2,4	2,4	2,4	1,7	1,6
0,78	Frankenthal . .	6,0	5,0	2,8	2,5	1,9	1,9	1,9	1,4	1,3

